#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

#### Verordnungsblatt des Großherzoglich-Badischen Oberschulrats

1898

<u>urn:nbn:de:bsz:31-165603</u>

# Verordnungsblatt

hea

### Großherzoglich Badischen Oberschulrats.

Sechsunddreißigfter Jahrgang.

Rr. I.—XIV.



Karlsruhe.

Drud und Berlag von Malich & Bogel.

1898.



Merordnungsblaff

Großberzoglich Badischen Oberschulrats.

Sechsunddreißigser Jahrgang



Racierube.



#### I.

### Übersicht

der im Verordnungsblatt des Großh. Oberschulrats vom Jahr 1898 · enthaltenen Gesetze und Verordnungen.

Datum.	Betreff.	Nr.	Seite
	Con gransfigue benegende Cienterdiung) der israelnifchm	100 MA	tors it
1898.	derffented mannendell dem rendelleneiglieffe		of T
15. August	Den Besuch des gewerblichen und kaufmännischen Fort- bildungsunterrichts betreffend	X.	99
17. September	Anderungen des Gesetzes über den Elementarunterricht betreffend	XII.	117
	Die Herechtigung geneemen eithere genetiten her die der der der der der der der der der de		
	II. Landesherrliche Verordnung.		1
4. Juli	Die Gnadengaben für Hinterbliebene von Beamten betreffend	IX.	92
	Sic Office desired the State of		1
	III. Verordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz,		100 100
	des Kultus und Unterrichts.		
9. April	Die praktische Vorbildung für den öffentlichen Dienst eines wissenschaftlichen Lehrers an den Mittelschulen		
	betreffend	IV.	26

I.

Datum.	Betreff.	Mr.	Seite.
1898.			
31. Oftober	Den Besuch der Mittelschulen im Schuljahr 1897/98 betreffend	VIV	
14. November	Die Schulhausbaulichkeiten betreffend	XIV. XIII.	147 133
. 8081 1dof, 18	or Statludited Cherolic Stations	rale ini	
1897.	IV. Verordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrats.	176 110	26
2. Dezember	Die Auszahlung der Lehrergehalte betreffend	I.	
1898.	11+1168	muta (2	1
2. Januar 2. "	Bugskoften betreffend	I.	5
7. Februar	Religionslehrer und Lehrerinnen betreffend Zeichenunterricht an den Mittelschulen betreffend	II.	12
6. "	Den Lehrplan der Oberrealschulen und Realschulen und	II.	14
	der nach dem Lehrplan derselben unterrichtenden übrigen Mittelschulen betreffend	H.	
0. Juni	Den Gebrauch von Lehrbüchern bei bem israelitischen		14
7. "	Religionsunterricht betreffend	VII.	75
5. Juli	Dienst betreffend	VI.	47
3. Ottober	Das Mitführen von Kindern beim Gewerbebetrieb im	IX.	92
5. November	Umherziehen betreffend	XII.	126
5. "	Die Auszahlung der Lehrerbezüge betreffend	XIV.	151
	rats betreffend iniffe . nachilgerrickerich	XIV.	151

#### II. nombionalings felicit

### Sach-Register

zum

Verordnungsblatt des Großh. Oberschulrats vom Jahr 1898.

secondary for the framework of the sale of				
Abaanas nrūfuna am Sahranfaminan (Suliman				
Abaanasprüfung am Lehrersemingr (Stilingen				Geit
Abgangsprüfung am Lehrerseminar Ettlingen		1,54		108
" " Rarlsruhe I				10
" " Rarlsruhe II				20
" an der Lehrerbildungsanstalt Meersburg				
Archaologisches Institut, Raiferliches	100		15 10 2	4
Mufnahme von Schülern in die Praparandenschulen	* * 0.0		4.	152
Schulainiranten in die Oskumieni			5	. 74
" Gchulaspiranten in die Lehrerseminare	9	6.	7. 74.	. 75
" " Bolfsschulfandidaten	10.	41.	107.	108
" Bogungen in das Lehrerinnenseminar Bringeffin-Bilhelm-Stift .	13	a in I	HEOD	87
" " " bie Blindenerziehungsanftalt zu Ilvesheim			8	90
" " " Taubstummenanftalt zu Gerlachsheim				20
" " " " " " " " " " " " " " " " " " "				20
Meersburg			1 1000	5
Ausbildung von Lehrern in den neueren Fremdsprachen		29	). 38.	75
Anszahlung der Lehrergehalte beziehungsweise =bezüge		*****	. 1.	151
B.				
AND				
Be such der Mittelschulen im Schuljahr 1897/98				147
Bienen zucht, Abhaltung von Unterrichtsturfen	ULA		91	90
Blindenergiehungsanftalt, Aufnahme von Abglingen			. 21.	28
o o o o o o o o o o o o o o o o o o o				90

92.

Reallehrerprüfung	Geit
The state of the s	120
Religionslehrer und -Lehrerinnen, israelitische, die zweite Brufung (Dienftprufung) derfelben	147
Religionsunterricht israelitischer, Gebrauch von Lehrbüchern bei demselben	12
fatholischer, die Aufficht über denfelben an der Wester	75
the state of the s	29
ereinaen für melbiiche Hendenbeiten, Prüfaun foldier	
THE DIE IN ALTHUR LAND CO.	
Shulhaushaulichfeiten Sie	
Schullehrersemin are, Aufnahme von Aspiranten 6. 7. 74.	133
" Abgangsprüfungen	75
Öchulperardnungshlatt Pris 57 1000 6. 7. 40. 44. 73. 127.	108
Schulverordnungsblatt, Preis für 1899	128
Statistische Erhebungen, die Bornahme solcher in den Bolsschulen	125
Stipendien=Ausichreiben	14
Stipendien= Ausschreiben	158
litaratent, cinjancia-fremidiaci, die Berronigung jur selengung der minentumenten	
(Spigmog für denselben .X	
Taubftummenanftalten, Aufnahme von Böglingen	LIE
Lurufurje, Abhaltung folder	20
nnungueschen 4	36
u.	
Unterftütungen, die Bewilligung folder an frühere Böglinge der Blindenerziehungsanftalt	
Ototoutin	124
Married Address of Fay Co. Accommodifications (Application)	-1
23.	
Beröffentlichungen ber geologischen Landesanstalt	
Berordnungsblatt des Großherzoglichen Oberschulrats	22
Boltschulkandidaten, Aufnahme	51
" Dignithrining	08
Borbildung, die proftische für den affentischen 200 6. 7. 40. 44. 73. 127. 19	28
Borbildung, die praftische, für den öffentlichen Dienst eines wissenschaftlichen Lehrers an den	
	26
Magreements.	
Begreranten Har purificiles Combards & total descriptions of the 10K 12K 19K	
Beidenlehrfandidaten = Rrüfung	07
and the stage and ben wellteligillen	
	14
	92
	5

BLB

	<b>3</b> .	
Dienstprüfung	g am Lehrerseminar Ettlingen	Seite 198
	" " Karlsruhe I	
,	" " Karlsruhe II	
	an der Lehrerbildungsanftalt Meersburg 6.	
	der Lehrerinnen	
	" Bolksschulkandidaten 6. 7. 40. 44. 73. 127.	128
	infiling 6 this 2 maintain he	
Elementarunt	terricht, Underungen des Gesetes über denselben	117
Empfehlung v		110
		163
Erhebungen, f	statistische, die Vornahme solcher in den Volksschulen	14
	Malagraniana San San San San San San San San San	
Fortbildungs	unterricht, gewerblicher und kaufmännischer, Besuch besselben	99
Fremdiprachen	n, die Weiterbildung von Lehrern in folden 29. 38.	75
	tung	
	This development bel 6 matters	
M . 5 v &	The Process of the Company of the Co	
Geoachtnisfeit	er für den Fürsten Bismarck, Abhaltung einer folchen	115
	andesanstalt, Beröffentlichungen derselben 2. 15. : eb im Umberziehen, das Mitführen von Kindern bei demselben	
		126
Gnadenaahen	für Hinterbliebene von Beamten	163 92
	00 14-07 17 17 17	102
of one leading to	The state of the s	.02
	The Providence of Authorities and Authorities	
	S. Property and the second of	
Sinterblieben.	Chatter fault and the control of the	92 102
"	" Ormania management of the fortige	.02
	of a to bee Wittelfouten im Schuliope 1907.08. R	
Rarl-Friedrich	ch = Stiftung, Berleihung von Brämien	77
	er hadische Ennentarisation berselhen	79

2.

		Sett
Lehramtstandidatenprüfung !	27	. 31
Lehrbücher, den Gebrauch folder bei dem israelitischen Religionsunterricht		71
Lehrer, wiffenschaftliche an den Mittelschulen, die praftische Borbitdung derfelben für den öffer	ıtlichen	
Dienst		26
Lehrergehalte beziehungsweise sbezüge, die Auszahlung derselben	1.	151
Lehrerinnen für weibliche Sandarbeiten, Brufung folder	105.	125
Lehrerinnenprüfung	103.	152
Lehrerinnenfeminar Pringeffin-Wilhelm-Stift, Aufnahme von Böglingen		87
Lehrplan ber Oberrealichulen und Realichulen und ber nach dem Lehrplan derfelben unterrich		
übrigen Mittelschulen		14
" für den Beichenunterricht der Söheren Mädchenschulen		92
AT West and the Manual and the Manual and the Month and the Month and the Manual		
Mab den fculen, Sohere, Lehrplan für den Beichenunterricht berfelben		
Militär bien ft, einjährig-freiwilliger, die Berechtigung zur Bezeugung ber wiffenschaftliche		92
		1
fähigung für denselben		47
Mittelfculen, der Besuch derselben im Schuljahr 1897/98	水鸣和	
" Beichenunterricht an denselben		14
Den fittegtet ptu jung	. 37.	153
The state of the control of the cont		
D.		
Organisation der Realmittelschulen		147
D.		
Baftoration ber in tatholischen Rirchspielen wohnenden Evangelischen		
Pforzheim, Oberrealschule	1 0 1	151
Braparandenschulen, Aufnahme in diefelben	and so	147
Preis des Schulverordnungsblatts für 1899	5.	14
Bringeffin - Wilhelm - Stift, Aufnahme von Zöglingen		125
Brüfung der Gewerbeschulkandidaten	***	87
Qohyarinnan of on an	114.	
		152
" " für weibliche Handarbeiten		125
Wealf-duffanhihaten	1 1 1 1 1 1 1 1 1	153
Deichen lehrfandihatan	. 3.	126
		97
" für das höhere Lehramt		35
" swelle (Dienjiptujung) ver istaelitijajen Keligionslehrer und Eebrerunen.		12

### 128 Prop. Seinrich,

# Personen-Register

#### Berordnungsblatt des Großh. Oberschulrats vom Jahr 1898.

andres tentralismos, trade translation	TOTOTOTE HOURS TOTOTE
myydaleniadanamag, aliny adapat Seite	801 - Call Commission of the Gei
Aarons, Klara, Hauptlehrerin † 162	Bareiß, Maria, Lehrerin
Adermann, Unna, Sandarbeitslehrerin 105	Bargath, Eugen, Professor
Adermann, Emil, Bolfsichulfandidat 44	Bartholoma, Gretchen, Sandarbeitslehrerin . 10
Adler, Luife, Handarbeitstehrerin 42	Bart, Erneftine, Sandarbeitslehrerin 4
Adolph, Ernft, Gewerbelehrer 90	Bafchang, Friedrich, Boltsichulfandibat 12
Albiez, Joseph, Hauptlehrer	Bauer, Anna Maria, Sandarbeitslehrerin 4
Albiter, Luife, Handarbeitelehrerin 106	Baumann, Elfe, Lehrerin
Alter, Karl, Bolfsschulkandidat 129	Baumeifter, Friedrich, Sauptlehrer 2
Alter, Otto, Hauptlehrer	Baumgartner, Celinda, Sauptlehrerin 16
Amann, August, Bolfsschulfandidat 42	Baumgartner, Guftav, Sauptlehrer 13
Amann, Bertha, Hauptlehrerin	Baumgartner, Ludwig, Sauptlehrer 2
Armbrufter, Frieda, Handarbeitslehrerin 105	Baufch, Quido, Sauptlehrer 2
Urnold, Adam, Hauptlehrer	Bayer, Frang, Bolfsichulfanbibat 12
Ajal, Philipp, Professor 87	Bechtel, Ignaz, Hauptlehrer 8
Afinelli, Ernesta, Lehrerin	Bechtold, Ostar, Sauptlehrer
Augenstein, a. o. Mitglied bes Großherzoglichen	Bed, Chriftian Friedrich, Sauptlehrer 1
Gewerbeichulrats	Bed, Eugen, Brofeffor
Aulbach, a. o. Mitglied des Großherzoglichen	Bed, Ferdinand, Sauptlehrer 3
Gewerbeschulrats	Bed, Beinrich, Sauptlehrer 8
Fract. Tolephine Compficients areas	Bed, Julius, Reallehrer
	Bed, Karl, Bolfsichulfandibat 10
Donninger, Ratharina . Bargarelle, Band-	Beder, Anna, Sandarbeitslehrerin 10
arbeitolebrerin : Element de la company de l	Beder, Belene, Lehrerin
Badfisch, Dr. Adolf, Professor	Beder, Jatob, Sauptlehrer
Badpid, Luije, Handarbeitslehrerin 105	Beder, Wilhelm, Unterlehrer
Bade, Lune, Lehrerm	Beil, Morit, Bolfsichulfandidat
Bahr, Damian, Bolfsschulkandidat	Bell, Rarl August, Hauptlehrer 2
Baumle, Emil, Bolfsichulkandidat 41	Benginger, Balentin, Bolfsichulfandidat 4
Banholzer, Emil, Professor	Bergdollt, Albert, Bolfsichulfandibat
Banspach, Andreas, Hauptlehrer	Bergold, Benjamin, Hauptlehrer 90
Banspach, Andreas, Hauptlehrer +	Record Remomin Sountlehrer + 0

Seite	Seite
Berner, Karl, Reallehrer 96	
Bernhard, Jafob, Bolfsschulfandidat 127	Breunig, Julie, Hauptlehrerin 88
	Brödler, Emil, Hauptlehrer 88
Bernion, Friedrich, Boltsichulfandidat 127	Bronner, Emil, Gewerbeschulkandidat 163
Bethäußer, Joseph, Bolfsschulkandidat 128	Brog, Beinrich, Sauptlehrer 23
Betscha, Otto, Bolfsschulkandidat 38	Brog, Beinrich, Sauptlehrer † 162
Beutler, Elfa, Lehrerin 103	Bruder, Adolf, Boltsichultandidat 38
Beuttel, Alfred, Brofeffor 121	Britana Guilla Ganutahania
Wissen Waris Garbanteitstellusin	Brüdner, Emilie, Hauptlehrerin 32
Biegger, Marie, Sandarbeitslehrerin 105	Brünner, Sophie, Lehrerin 78
Bier, Albert, Mufiklehrerkandidat 154	Brütich, Karl, Hauptlehrer 160
Bier, Jafob Philipp, Hauptlehrer 112	Brugger, Martin, Oberlehrer 71. 101
Bier, Rarl, Bolfsichulfandidat 41	Brunner, Johanna, Sandarbeitelehrerin 106
Bier, Defar, Bolfeichulfandidat 128	Buchar Mhart Sanutlahran 110
Bier, Theodor, Hauptlehrer 159	Bucher, Albert, Hauptlehrer
	Bucher, Josephine, Lehrerin 78
Binal, Rarl, Zeichenlehrfandidat 97	Bucherer, Dr. Friedrich, Professor 26
Binninger, Ernft, Bolfsichulfandidat 41	Buchleither, Beinrich, Hauptlehrer 112
Birkenmager, Anna, Lehrerin 103	Bueb, Abolf, Bolfsichulfandidat 38
Birtenftod, Johann, Bolfsichultanbibat 108	Bühler, Gugen, Lehramtspraftifant
Birsner, Fridolin, Sauptlehrer 45	William (Barra Grantfalmen
Wilhelf Osavels Sauvilahren	Bühler, Georg, Hauptlehrer 131
Bischoff, Leopold, Hauptlehrer 159	Bünger, Dr. Georg, Professor † 162
Bijchoff, Leopold, Bolfsichulfandidat 127	Burger, Abolf, Bolfsichulfandidat 42
Bijchoff, Paula, Lehrerin 39	Burgweger, Selene, Lehrerin 153
Bittighofer, Buftav, Bolfsichulfandidat 107	Buri, Josepha, Sandarbeitslehrerin 105
Bittrolff, Rudolf, Brofessor 101	Burfort Oarl Polisidulfandisat 100
Bigel, Luife, Lehrerin	Burfart, Karl, Bolfsschulkandidat 128
	Burthardt, Luife, Sandarbeitelehrerin 106
Blant, Otto, Bolfsschulkandidat 18	Burthardt, Otto, Bolfsichulfandidat 107
Blattmann, Runigunde, Sandarbeitelehrerin . 106	Burg, Emilie, Sandarbeitslehrerin 105
Blat, Roja, Lehrerin	bb todiffunktionklight to the second of the
Could profit Sedection	THE THEORY OF THE PARTY OF THE
	Marrimoning values, Spottes and Marrim 42
Blag, Wilhelmine, Lehrerin	Harringto, Sanbarbeitslehrerin
Blag, Bilhelmine, Lehrerin	Aber Luife, Handarbeitslehrerin 42 Abolub, Eruft, Getverbel. Der 90
Blaß, Wilhelmine, Lehrerin	Adremain, Emil, Folfsjhullandidat.  Adremain, Emil, Holfsjhullandidat.  Adder, Luife, Handarbeitslehrerin.  Addiel, Gruft, Gerverbel, Der.  Flbiet, Folfph, Hanvelehrer.  180
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blaß, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blaß, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin 153 Blezing, Karl, Volksichulkandidat 129 Blidle, Pauline, Handarbeitslehrerin 105 Bloch, Sigmund, Volksichulkandidat 127 Blum, Karl, Bolksichulkandidat 42 Bluft, Karl, Hauptlehrer 111 Bochftaller, Adeline, Handarbeitslehrerin 42 Böch, Alfred, Volksichulkandidat 107 Böhler, Johann, Volksichulkandidat 42 Böhler, Fohann, Volksichulkandidat 42 Böhler, Karl, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bomhard, Martha, Lehrerin 103 Boos, Joh. Baptift, Hauptlehrer 72 Booz, Anna, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Bojch, Alma, Lehrerin 78 Boulanger, Maria, Handarbeitslehrerin 105 Bon, Dora, Lehrerin 78 Brachat, Baul, Hauptlehrer 111 Brandner, Marie, Lehrerin 128 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Erwin, Bolksichulkandidat 107 Braun, Olymp, Hauptlehrer 130	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin 153 Blezing, Karl, Volksichulkandidat 129 Blidle, Pauline, Handarbeitslehrerin 105 Bloch, Sigmund, Volksichulkandidat 127 Blum, Karl, Bolksichulkandidat 42 Bluft, Karl, Hauptlehrer 111 Bockftaller, Adeline, Handarbeitslehrerin 42 Böch, Alfred, Volksichulkandidat 107 Böhler, Johann, Volksichulkandidat 42 Böhler, Farl, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bonhard, Martha, Lehrerin 103 Boos, Joh. Baptift, Hauptlehrer 72 Booz, Anna, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Boulanger, Maria, Handarbeitslehrerin 105 Boy, Dora, Lehrerin 78 Brachat, Baul, Hauptlehrer 111 Brandner, Marie, Lehrerin 128 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Erwin, Bolksichulkandidat 107 Braun, Ohmp, Hauptlehrer 130 Braun, Osfar, Bolksichulkandidat 127	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin 153 Blezing, Karl, Golfsichulkandidat 129 Blidle, Pauline, Handarbeitslehrerin 105 Bloch, Sigmund, Bolksichulkandidat 127 Blum, Karl, Bolksichulkandidat 42 Bluft, Karl, Hauptlehrer 111 Bochftaller, Adeline, Handarbeitslehrerin 42 Böch, Alfred, Bolksichulkandidat 107 Böhler, Johann, Bolksichulkandidat 42 Böhler, Farl, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bonhard, Martha, Lehrerin 103 Boos, Joh. Baptift, Hauptlehrer 72 Booz, Anna, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Boulanger, Maria, Handarbeitslehrerin 105 Boy, Dora, Lehrerin 78 Brachat, Baul, Hauptlehrer 111 Brandner, Marie, Lehrerin 128 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 130 Braun, Ohmp, Hauptlehrer 130 Braun, Osfar, Bolksichulkandidat 127 Braun, Otto, Geheimer Oberregierungsrat 82	Carlein, Karl, Reftor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin 153 Blezing, Karl, Golfsichulkandidat 129 Blidle, Pauline, Handarbeitslehrerin 105 Bloch, Sigmund, Bolksichulkandidat 127 Blum, Karl, Bolksichulkandidat 42 Bluft, Karl, Hauptlehrer 111 Bochftaller, Adeline, Handarbeitslehrerin 42 Böch, Alfred, Bolksichulkandidat 107 Böhler, Johann, Bolksichulkandidat 42 Böhler, Farl, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bonhard, Martha, Lehrerin 103 Boos, Joh. Baptift, Hauptlehrer 72 Booz, Anna, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Boulanger, Maria, Handarbeitslehrerin 105 Boy, Dora, Lehrerin 78 Brachat, Baul, Hauptlehrer 111 Brandner, Marie, Lehrerin 128 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Christoph, Hauptlehrer 130 Braun, Ohmp, Hauptlehrer 130 Braun, Osfar, Bolksichulkandidat 127 Braun, Otto, Geheimer Oberregierungsrat 82	Carlein, Karl, Rettor
Blağ, Wilhelmine, Lehrerin 153 Blezing, Karl, Volksichulkandidat 129 Blidle, Pauline, Handarbeitslehrerin 105 Bloch, Sigmund, Volksichulkandidat 127 Blum, Karl, Bolksichulkandidat 42 Bluft, Karl, Hauptlehrer 111 Bockftaller, Adeline, Handarbeitslehrerin 42 Böch, Alfred, Volksichulkandidat 107 Böhler, Johann, Volksichulkandidat 42 Böhler, Farl, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Böhm, Andreas, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bohner, Karl, Hauptlehrer 23 Bonhard, Martha, Lehrerin 103 Boos, Joh. Baptift, Hauptlehrer 72 Booz, Anna, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Bojch, Adele, Lehrerin 78 Boulanger, Maria, Handarbeitslehrerin 105 Boy, Dora, Lehrerin 78 Brachat, Baul, Hauptlehrer 111 Brandner, Marie, Lehrerin 128 Braun, Christoph, Hauptlehrer 23 Braun, Erwin, Bolksichulkandidat 107 Braun, Ohmp, Hauptlehrer 130 Braun, Osfar, Bolksichulkandidat 127	Carlein, Karl, Reftor

BLB

Seite	I stins
Dilger, Anton, Gewerbesehrer	
Ding, Martin, Bolfsichulfandibat 127	
Dinfel, Rafpar, Bolfsichulfandidat 127	
Difchinger, Gotthard, Bolfsichulfandibat 129	
Diftler, Margarete, Lehrerin	
Dittmone Parale Gamerhalahan	
Dittmann, Rudolf, Gewerbelehrer 85	
Döbele, Fridolin, Boltsichulfandidat	
Döring, Belene, Sandarbeitslehrerin 106	
Dörner, Rarl, Bolfsichultandidat	Finter, Beinrich, Reallehrer
Dorr, Eruft, Sauptlehrer 145	Fifcher, Agathe, Sandarbeitslehrerin 108
Dorr, Julius, Brofeffor . 121	Fifcher, F., a. o. Mitglied des Großherzoglichen
Dojdh, Franz, Borftand	Gewerbeschulrats
Drach, E., Sauptlehrerin	Fifcher, Luife, Sandarbeitslehrerin 42
Dregler, Leo, Hauptlehrer	Fifcher, Ottilie, Sandarbeitslehrerin 42
Darr, Emma, Bandarbeitstehrerin 105	Fischer, Otto, Hauptlehrer
Durr, Julius, Bolfsichulfandidat 107	Gilder Thusnalba Qahranin
Duttle, Otto, Hauptlehrer	Fischer, Thusnelda, Lehrerin
Zutte, Dito, gauptiegier	Fleuchaus, Joseph, Bolfsichulfandidat 108
And the state of t	Föhrenbach, Anna, Lehrerin
Count. Johnwes Balle & Handidate in 20 June	Forneron, Roja, Lehrerin
Sound, Weidene Remichalinabiller gereine Januare	Forschner, August, Professormen, 146
Eberhard, Karl, Bolfsichulfandidat	Frant, Konrad, Bolfsschulfandidat 109
Ebert, Leonhard, Professor 121	Frant, Otto, Hauptlehrer 24
Edert, Beinrich, Bolfsichulfandibat	Franz, Chriftian, Professor 121
Edert, Robert, Realschulfandidat	Frei, Rarl, Hauptlehrer
Edelmann, August, Sauptlehrer 23. 130	Freitag, Ritolaus, Sauptlehrer 16
Edelmayer, Karl, Hauptlehrer 145	Fren, Frieda, Sandarbeitslehrerin 42
Egetmener, Emilie, Lehrerin	Frey, Frieda, Hauptlehrerin
Eglau, Marie, Lehrerin	Frey, hermann Alfred, Hauptlehrer 130
Egler, S. Rarl, Sauptlehrer	Frey, Hermann, Hauptlehrer +
Egremont, Rora, Bandarbeitelehrerin 106	Tran Dubali Clamarkalder Carried
Effinger, Franz, Hanvalbehrer 32	Frey, Rudolf, Gewerbeschulfandidat 163
Chroneners Olora Santanheitelehania 105	Frid, Xaver, Boltsichulfandidat 129
Chrensperger, Rlara, Handarbeitslehrerin and 105	Friedenauer, August, Bolfsichulfandidat 127
Chret, Michael, Hauptlehrer +	Friedmann, Wilhelm, Sauptlehrer 23
Chrhardt, Emma, Lehrerin 1987 78	Frif, Ignaz, Boltsichulfandidat 41
Ehrle, Karl, Bolfsschulkandidat	Frirdich, Emil, Lehramtspraftifant
Ehrmann, Dr. Eugen, Professor 121	Fritsch, Otto, Professor
Eitel, Franz, Hauptlehrer 16	Fris, Arthur, Bolfsichulfandidat 129
Elberth, Georg, Hauptlehrer	Frit, Jeremias, Reallehrer
Ellenfohn, Bertha, Lehrerin	Fuchs, Ludwig, Lehramtspraftifant
Elfäßer, Joseph, Bolfsichulfandidat 40	Füller, Julie, Lehrerin
Embjer, hieronymus, Bolfsichulfandidat 20	Fugagga, Luife, Sandarbeitslehrerin 106
Engelhardt, Karl Friedrich, Hauptlehrer 145	Fundinger, Rarl, Lehramtspraftifant 36
Engelhart, Maria, Handarbeitslehrerin 105	eseruner. Lorens, Molfeidulfanbibat madeer, rom 40
Erbacher, Konrad, Bolfsichulfandidat 108	
Ernft, Edmund, Realfchulfandidat 3	
Ernft, Leonie, Lehrerin	Gabel, Chriftian, Bolfeschulfandibat 127
Ernft, Philipp, Sauptlehrer	Otions or Christoph Sauntlehren
Essig, Joseph, Hauptlehrer 112	Bangler, Christoph, Sauptlehrer
Stituer Triebrich Sountlebran	Gageur, Eugen, Mufitlehrer 11.11. 120
Ettner, Friedrich, Hamptlehrer	Gangnus, Georg, Sauptlehrer 16
Sentid, Lubwig Broidjoreness, alegies, model	Ganter, Elfa, Lehrerin
Benrich, Mina, Hauptle, Finstorie Moor erstalle.	Gantert, August, Bolfsichulfandidat 44
Sectors, Sources, Sectors 3, 1700 31-00	Gantert, Fridolin, guruhegesetter Sauptlehrer † 132
Faller, Adolf, Bolfsschulkandidat	Gantert, Magdalene, Sandarbeitslehrerin 42
Fath, Wilhelm, Hauptlehrer	Gangmann, Otto, Realfchultandidat
Fehrenbach, Sophie, Lehrerin	Gebhard, Marie, Lehrerin
	П.
	A.A.

Seite	1 (160)
Beiger, Albert, Hauptlehrer 2014. 1110	Cett
Beiger, 3da, Sandarbeitslehrerin 105	
Beilsborfer, Sugo, Brofeffor	
Gellert, Emil, Sauptlehrer	Sändel, Sophie, Lehrerin
Gerlach, Ludwig, Professor	Saufer, Dr. Georg, Professor
Gernandt De Garl Professor	Baugler, Karl, Sauptlehrer
Gernandt, Dr. Karl, Professor	Sagemann, Wilhelm, Bolfsichulfandidat 4
Gerner, Wilhelm, Bolfsschulfandidat 127	Sagmaier, Regine, Lehrerin 104
Gersbach, Bins, Sauptlehrer 23	Halter, Rlementine, Lehrerin
Gerspacher, Berthold, Sauptlehrer 111	Hamel, Albert, Hauptlehrer
Gerspacher, Matthaus, Sauptlehrer 146	Hannich, Augusta, Handarbeitslehrerin 49
Gefell, S., a. o. Mitglied bes Großherzoglichen	Banfer, Johann, Sauptlehrer
Gewerbeschulrats	Barbrecht, Rarl, Boltsichulfandidat 38
Gippert, Barbara, Lehrerin	Barter, Glifabeth, Sandarbeitslehrerin 105
Glas, Anna, Hauptlehrerin	Barter, Rarl, Sauptlehrer 111
Glod, Michael, Profesior	Bartfelber, Bedwig, Lehrerin
Gloder, Anna, Handarbeitslehrerin . 105	Bartmann, Ernit, Reallehrer
Gloderer, Julia, Lehrerin	Bartung, Marie, Sandarbeitslehrerin 105
Glutich, Wilhelm, Revident	Saflinger, Otto, Brofeffor, Zeicheninspettor . 120
Godel, Bendelin, Boltsichultandidat + 10	
Göhrig, Philipp, Hauptlehrer	Dauct, Johannes, Boltsichulfandidat 109
Göller, August, Bolfsichulfandidat	Saud, Michael, Realfculfandidat
Göller, Mathilde, Lehrerin	hang, Karl, Hauptlehrer a. D. † 24
Gönner, Frieda, Lehrerin	Sauger, Konrad, Sauptlehrer a. D. + 97
Göppert, Joseph, Bolfsschulkandidat	Saung, Johanna, Lehrerin 104
Gött, Michael, Professor 121	Seberle, Jojeph, Hauptlehrer
Boge, Ernft, Mufiflehrerfandidat	Bed, Rarl Friedrich, Sauptlehrer 33
	Bed, Wilhelm, Sauptlehrer 23
Molber Georg Poles duffer Sign	Bed, Bilhelm, Sauptlehrer 89
Golber, Georg, Bolfsschulkandidat 107	Beder, Bermann, Sauptlehrer 88
Bomer, Friedrich, Hauptlehrer 23	Bedmann, Beinrich, Sauptlehrer
Boos, Karl, Professor	Deer, Adolf, Professor +
Braglin, Sybilla Ella, Handarbeitslehrerin . 43	Beidenreich, Rarl, Reallehrer
Braf, Karl, Hauptlehrer	Beil, Baptift, Schuldiener
Braf, Karl, Hauptlehrer	Beiler, Hermann, Hauptlehrer
Brat, Wilhelm, Bolfsschulkandidat 40	Beilig, Otto, Bolfsichulfandidat 128
Breder, Anna, Lehrerin	Beim, Johanna, Lehrerin
Bret, Karl, Kanzleiaffistent	Beim, Karl, Sauptlehrer
Dreule, Joseph, Brofessor +	Beim, Mar, Sauptlehrer †
Brieghaber, Josephine, Handarbeitslehrerin 105	Beim, Rudolf, Gewerbelehrer
Drimm, Helene, Handarbeitslehrerin	Beimberger, Anton, Sauptlehrer 160
Brimmer, Gottfried, Hauptlebrer	Beint, Emma, Lehrerin
Brog, Daniel, Hauptlehrer	Beinzelmann, Marie, Bandarbeitslehrerin . 105
Bruber, Karl, Oberschulrat a. D. +	Seizmann Goseph Sauntschran
Druner, Lorenz, Boltsichulkandidat 40	heizmann, Joseph, Hauptlehrer 160
Bruninger, Marie, Handarbeitslehrerin 105	Belbling, Bauline, Sandarbeitslehrerin 105
Brumann, Friedrich, Bolfsichultandibat 38	Bellftern, Joseph, Bolfsichulfandidat 129
Written Whatte Character Control of the Control of	hemberger, Fanny, Sandarbeitelehrerin 43
William Melviletata Manufaca afficia a Color	Benes, Fidel, Bolfsichulfandidat 41
	Benn, Jojeph, Boltsichulfandidat 109
Suldin Day! Daicharts but	Benninger, Richard, Bolfsschultandibat 127
With Children Martiner In	Dennrich, Stephan, Hauptlehrer
out, citus, neutlanitanoioat	Henrich, Ludwig, Brofessor
There is the same of the same	Henrich, Mina, Hauptlehrerin
Contest, Tribolin, Maul. & Cler South String	Herbert, Henriette, Lehrerin
1999 Dafor Rahmantanastic	Pervold, Elizabeth, Handarbeitelehrerin 43
dag, Osfar, Lehramtspraftifant 36	perbitrith, Elije, Lehrerin
daas, Franz, Bolfsschulkandidat 40	Berre, Emil, Sauptlehrer

BLB

Sette	I Sett
herrenfnecht, Bilhelm, Bolfsichulfandidat . 1 107	Sund, Anna, Sandarbeitslehrerin
Berrmann, Rarl, Bolfsidjulfandibat 44	Sunet, Rudolf, Bolfsichulfandidat 109
Berrmann, Raroline, Sandarbeitslehrerin 43	Company of the state of the sta
Berrmann, Marie, Sandarbeitslehrerin 106	SHE are County Warrand Warrang to make the little
Bergog, Otto, Bolfsichulfanbibat	The der Brief Santa St. Sa
Beffelbacher, Cornelie, Lehrerin	3ber, Martin, Sauptlehrer
Beg, Andreas, Sauptlehrer 89	
Care consider for constant	Jenne, Friedrich, Hauptlehrer 111
Carteria Officera O. Carteria	Jenny, Friedrich Sauptlehrer 81
Called a Company of the company of t	Ihle, Otto, Hauptlehrer 23
Dierholzer, Theodor, Boltsichultandidat 40	Ihrig, Wilhelm, Hauptlehrer   111
himmel, Raroline, Lehrerin	Imgraben, Cacilie, Sandarbeitslehrerin 106
himmelsbach, Beinrich, Gewerbeschulfandidat 114	Jörder, Adam, Bolfsichulfandidat
himmelsbach, Ludwig, Bolfsschulfandidat 44	Jordan, 3., Berwaltungsratsvorfigender 100
Dig, Konrad, Bolfsschulkandidat 41	Ischler, Gustav, Hauptlehrer
Böfler, Friedrich, Bolfsichulkandidat 129	Ifemann, Marie, Lehrerin
Böger, Chriftian, Hauptlehrer 88	Iffel, Johanna, Lehrerin
Sogerich, Guftav, Bolfsschulkandidat 40	Jürgensen, Otto, Unterlehrer
Soll, Wilhelm, Professor	Julier, Rarl, Hauptlehrer
Bolgle, Martin, Sauptlehrer a. D. † 113	Jungmann, Ludwig, Bolfeschulfandibat 107
Borauf, Balentin, Sauptlehrer	The harmer the uthersite Street and track actions of reduced
Borth, Marie, Hauptlehrerin	Singrace, Building South Portrame, and ralling
Hoffmann, Alois, Gymnafiumsvorftand, Bro-	TELUCA Comme Of Administrative Control of the Contr
fessor a. D. †	Ralber, Chriftian, Sauptlehrer 96
Soffmann, Jatob, Sauptlehrer	Programme ICC and all Company to the state of the state o
Soffmeifter, August, Bolfsichultanbibat 127	Maerner, Charlotte, Handarbeitslehrerin 106
Conflict and the state of the s	Rafer, Ferdinand, Hauptlehrer
Harry Confliction Collegichultandidat	Rafer, Beinrich, Gewerbelehrer 114
Hofheinz Theophil, Realschulkandidat 3	Raltenbach, Quirin, Hauptlehrer 111
Continuous Chaffan Matter L. 18 . L'S. 1	Ramm, Georg, Sauptlehrer
Sofmann Church South and the state of the st	Ramm, Georg, Bolfsichulfandidat 127
Hofmann, Eduard, Hauptlehrer a. D. † 18	Raprell, Emil, Hauptlehrer 23
hofmann, Eduard, Bolfsschulkandidat 129	Rarl, Leonhard, Hauptlehrer 131
Hofmeier, Meinrad, Bolfsschulkandidat 41	Rarle, Martin, Professor 146
Hofner, Maria, Lehrerin	Rarrer, August, Bolfsschulkandidat 40
hofftetter, Belene Sandarbeitslehrerin 105	Rarrer, Rarl, Bolfsichulfandidat
Holler, Hermine, Untersehrerin	Raffewig, Dr. Joseph, Professor
holler, hermine, Bolfsichulfandidatin 160	Raft, Sugo, Boltsichultandidat 41
holymann, Joseph August, Realschultanbidat 3	Ragenmaier, Otto, Bolfsichulfandidat
homell, Alma, Handarbeitslehrerin	Raucher, Frieda, Lehrerin 78
Dopt, Wendelin, Schuldiener	Raufmann, Dr. Baut, Brofeffor 26
born, Anton, Bolfsichulfandibat 109	Raufmann, Sophie, Hauptlehrerin
porn, Friedrich, Reallehrer	Rayjer, Julius, Sauptlehrer 112
hornung, Otto, Bolfsschulkandidat	Reilhold, Rarl, Lehramtspraftifant
Dubbuch, Unna, Handarbeitslehrerin	Reller, Johann, Unterlehrer †
Duber, Ferdinand, Gewerbelehrer	Reller, Joh. Bapt., Hauptlehrer
ouber, Franz, Boltsichulfandidat	Reller, Julius, Direftor
ouber, Fridolin, Hauptlehrer 32	Reller, Rarl, Realichulfandidat
Suber, Frieda, Lehrerin	Collar Philipp Profession
ouber, Friedrich, Gewerbelehrer 84	Reller, Philipp, Professor. 120
Duber, Beter, Hauptlehrer 160	Rern, August, Bolfsichulfandidat 41
Duber, Wilhelm, Boltsichulfandibat 44	Rern, Marie, Lehrerin
Sibler Most Professor	Rergenmacher, Konftantin, Bauptlehrer a. D. † 10
Dübler, Abolf, Brofesson 121	Regler, Minna, Lehrerin 104
dügel, Otto, Bolfsschulfandidat	Retterer, Adolf, techn. Affiftent 90
dug, Johann, Hauptlehrer †	Rienzler, August, Bolfsschulfandibat 40
bug, Dr. Karl, Brofeffor	Rienzler, Waldemar, Bolfsichulfandidat 41
dug, Karl, Hauptlehrer	bon Rilian, Laura, Sandarbeitslehrerin 106

MIIS Seite	Seite
Ringle, Bauline, Sandarbeitslehrerin 43	Rühn, Rarl, Bolfsichulfandidat
Rircher, Abam, Sauptlehrer + 82	Rühner, Ling, Sandarbeitslehrerin 32
Rircher, Direftor, Baurat, Ronfervator ber	Rüntel, Rarl, Reallehrer
öffentlichen Baudentmale 162	Rullmann, Engen, Bolfsichulfandidat 128
Rirchner, Ernft, Zeichenlehrfandidat 97	Rummerer, Ignaz, Hauptlehrer 32
Ririch, Mathilde, Lehrerin 104	Rungelmann, Emil, Hauptlehrer 111
Rlaiber, Joseph, Hauptlehrer 45	Rungelmann, Ernft, Hauptlehrer 23
Rlein, Gottlieb, Hauptlehrer	Runger, Otto, Brosessor. 26
Klein, Guftav, Bolksichulkandidat 11.3. 144	Runge, Dr. Franz, Professor 25
Klein, Lorenz, Sauptlehrer warde. milder am 16	Rupferschmid, Anna, Sandarbeitstehrerin . 105
Rlein, Lorenz, Hauptlehrer +	Rurz, Anna, Lehrerin abrodal andorna dam 78
Rleiner, Julius, Bolfsichulfandidat 129	Simuelsbach, Seinsich Gewertofgathinbibat 144
Klem, Joseph, Bolfsschulkandidat	Parter, Eindidnaffuchfalle Buffordull uchadelimning
Klett, Franz, Bolksichulkandidat 41	Mit. Round, Bollsichull&bibatton, 1228, 1217841
Rlingenberger, Sufanna, Sandarbeitstehrerin . 105	Sigler, Friedrich, Boltschuftenbidentod, codistrates
Rlingenfuß, Jatob, Hauptlehrer 89	Lacroix, Emma, Unterlehrerin 24
Rlingert, Lorenz, Bolfsichulfandidat 109	Läuger, Max, Professor
Klingler, Erhard, Hauptlehrer + 97	Laible, Marie, Sandarbeitstehrerin
Knab, Jafob, Hauptlehrer 11	Lang, Unna, Sandarbeitslehrerin 105
Aneuder, Emilie, Sandarbeitslehrerin 43	Lang, Frang, Sauptlehrer + 34
Anörzer, Wilhelm, Sauptlehrer 112	Lang, Rarl, Gymnafinmedireftor
Roch, Wilhelm Boltsichulfandidat 127	Laubenberger, Frang, Bolfsichultandidat 41
Röhler, Anton, Sauptlehrer 24	Lauber, Unna, Sandarbeitslehrerin 105
Rölle, Immanuel, Professor	Lauer, Theodor, Hauptlehrer
Rölmel, Leopold, Hauptlehrer	Lebtuchen, Abolf, Professor
König, August, Boltschultandidat	Lechner, Karl, Hauptlehrer a. D. † 82
König, Rudolf, Hauptlehrer	
	Leberer, Fridolin, Hauptlehrer
Rönig, Wally, Handarbeitslehrerin	Lederle, Kriemhilde, Lehrerin
Röpf, Emil, Bolfsschulkandidat	Lehmann, Balentin, Schuldiener 81. 91
Rohl, Cacilie, Handarbeitstehrerin	Lehmann, Balentin, Schuldiener † 97
Rohl, Friedrich, Boltsschultandidat	Leiber, Matthias, Hauptlehrer
Rohler, Hermann, Zeichenlehrer	Leibert, Katharina, Handarbeitslehrerin 105
Rohler, Matthäus, Bolfsichulfandidat 109	Leinberger, Beinrich, Sauptlehrer 2 23
Rohlund, Johanna, Lehrerin 78	Lenz, Abolf, Hauptlehrer
Rolb, Otto, Bolfsschulkandidat 38	Lenz, Leo, Bolfsschulfandidat 109
Kolmerer, Julius, Bolfsschulfandidat 40	Leonhard, Adolf, Hauptlehrer
Konrad, Hubert, Hauptlehrer	Leonhard, Johanna, Handarbeitslehrerin 43
Ronrad, Hugo, Bolfsichulfandidat	Leppert, August, Hauptlehrer
Ronrad, Ostar, Boltsichulkandidat	Leppert, Morit, Hauptlehrer †
Kornhas, Karl, Professor	Levy, Ludwig, Professor
Krämer, Albert, Hauptlehrer 23	Lienhard, Joseph, Bolfsichulfandidat 41
Rrämer, Leopold, Hauptlehrer 111	Lindader, Friedrich, Bolfsichulfandidat 127
Rraft, Chriftine, Sandarbeitslehrerin 43	Linden, Dr. Eugen, Lehramtspraftifant 35
Rramer, August, Professor	Lindenmaier, Biftor, Realfchulfandidat 3
Rramer, Elije, Lehrerin	Linder, Alfred, Bolfsichulfandidat 109
Rrans, 3ba Barbara, Sandarbeitslehrerin . 43	Lint, Bingeng, Sauptlehrer
Kraus, Karl, Hauptlehrer 23	Lödl, Ernit, Bolfsichulfandidat 108
Rrauth, Sugo, Bolfsschulfandidat	Löffel, Karl, Hauptlehrer
Rrautheimer, Franz, Bolfsichulfandibat	Löhle, Karl, Boltsschulfandidat
Kreis, Leopold, Boltsschulkandidat 109	Lohnert, Gustav, Boltsschulkandidat 38
Rreger, Frieda, Handarbeitslehrerin 105	
	Lorentsen, Dr. Theodor, Projeffor 121
Rromer, Emilie, Handarbeitslehrerin 106	Lofer, Christian, zuruhegesetzler Hauptlehrer . 91
Krumm, Karl, Hauptlehrer 16	Lotich, Elife, Handarbeitelehrerin
Rübler, Philipp, Bolfsschulkandidat	Ludwig, Wilhelmine, Lehrerin
Rühn, Adolf, Bolfsichulfandidat 107	Lüttin, Marie, Handarbeitslehrerin

Seite	Seite
Lurg, Frang, Bolfsschulfandidat 44	Merter, Klara, Lehrering 103
Lut, Beinrich, Hauptlehrer † 18	Merz, Bernhard, Sauptlehrer
Lug, Bilhelm, Boltsichultandidat 127	Megger, Emil, Bolfsichulfandibat 39
Matther, Singo, Malifieliteliteliteliteliteliteliteliteliteli	Megger, Ernft, Bolfsichulfandidat 42
The ment of the manufacture of the same	
Hom. Hole, Schreen	Metger, Joseph, Professor 146
Man, Gruft Bewerbeleb. MC	Megger, Magdalene, Sandarbeitslehrerin 105
Raviol, Heinrich, Vollstandiandibat	Meurer, Mina, Handarbeitslehrerin 105
Maag, Johann, Hauptlehrer	Mener, Luife, Lehrerin 104
Maas, Dr. Eugen, Professor	Miltner, Philipp, Bolfsichulfandidat 44
Maas, Beter, Bolfsichulfandidat 108	Model, Theodor, Bolfsichulfandidat 129
Mad, Marie, Lehrerin	Möglich, Selene, Lehrerin
Männle, Theodor, Bolfsichulfandibat	Mörfchel, Ludwig, Sanptlehrer
Mahler, Bilhelm, Sauptlehrer	Mögner, Raroline, Sandarbeitslehrerin . 43
man of the same of	
Maier, Albert, Lehramtspraftifant	Moll, Klara, Handarbeitslehrerin 105
Maier, Emilie, Sandarbeitslehrerin	Molg, Luife, Lehrerin 45
Maier, Joseph, Reftor	Morit, Hermann, Bolfsichulfandidat 128
Maier, Joseph, Boltsschulkandidat	Mors, Xaver, Hauptlehrer
Maier, Julius, Reallehrer	Mosbacher, Beinrich, Bolfsichulfandidat 109
Maier, Konrad, Bolfsschulfandidat	Mogdorf, L., Hauptlehrerin
Mamier, August, Reallehrer	Mulhaupt, Dr. Baul, Brofeffor 91
Mampell, Elifabeth, Lehrerin	Müller, Anna, Sandarbeitslehrerin 106
Mannheimer, Rathan, Lehramtspraftitant 36	Müller, Emma, Lehrerin 1. 1. 1. 1. 1. 1. 104
Marfftahler, Cophie, Unterlehrerin . 9	von Müller, Dr. Beinrich, Professor 122
Martin, Emil, Hauptlehrer	Müller, Jafob, Reallehrer
Martin, Emil, Boltsschulfandidat 11. 44	Müller, Johann Beter, Hauptlehrer 8
Martin, Felix, Reallehrer	Müller, Karl, Bolfsschulkandidat † 10
Martin, Felix, Realschulfandidat 3	Müller, Luife, Lehrerin
Martin, Joseph, Sauptlehrer 1997 and 1997 145	Müller, Michael, Hauptlehrer 45
Martin, Joseph, Bolfsichulfandidat 128	Müller, Beter Eugen, Hauptlehrer 45
Martin, Karl, Bolfsschulkandidat	Müller, Roja, Handarbeitstehrerin 43
Martus, Otto, Bolfsichulfandidat	Müller, Simon, Bolfsichulfandibat 109
Maft, Wilhelm, Boltsichulfandibat	Müller, Wilhelm, Bolfsichulfandidat 44
Mattentlott, Gretchen, Lehrerin 104	Müller, Wilhelmine, Lehrerin 78
Maus, Joseph, Hauptlehrer	Münch, Eduard, Bolfsichulfandidat 127
May, Abolf, Bolfsschulfandibat 127	Munch, Genovefa, Sandarbeitelehrerin 43
Man, Minna, Lehrerin	Munch, Guftav, Sauptlehrer 11. 11.11.11.11.11.11.11.11.11.11.11.11
Mayer, Emil, Bolfsichulfandidat 108	Münch, Beinrich, Gewerbeschulfandibat
Mayer, Ferdinand, Hauptlehrer †	Münz, Ernft, Bolfsschulkandidat
Mayer, Friedrich Wilhelm, Hauptlehrer 4 159	Münger, Julius, Sauptlehrer 33
Mayer, Dr. Hermann, Professor 146	Müßig, Friedrich, Bolfsschulfandidat 127
Mayer, Joseph, Hauptlehrer 111	Müßle, Emma, Handarbeitslehrerin 106
Mayer, Joseph, Reallehrer	Mütsch, Karl, Hauptlehrer †
Mayer, Josephine, Hauptlehrerin 96	Mutter, Karl, Zeichenlehrer
Mayer, Ludwig, Hauptlehrer 160	Bierffer, Hedung, Legrerin
Mayer, Rosa, Lehrerin 153	Preming From Bottstandrod 128
Mayer, Theodor, Hanptlehrer	Bilener, Joseph, Manuel R.
Maner, Wilhelm, Bolfsichulfanbibat 127	Pricer Joseph unubeacher Bonning 1 102
Meeg, L., Sauptlehrerin	Raeher, Elifabeth, Lehrerin 104
Meidinger, Dr. Hofrat, a. o. Mitglied des	Raber, Raroline, Sandarbeitslehrerin 43
	Ragel, Johanna, Handarbeitslehrerin 106
	Paus Ostar Waltschultzubibat
Meinzer, Mathilde, Lehrerin	Rauß, Osfar, Bolfsschulfandidat
Meigner, Georg, Professor	Reidhart, Johann, Reallehrer 98
Mengesdorf, Beinrich, Bolfsichulfandidat 108	Den, Leopold, Gewerbeschulfandidat
Menold, Georg, Bolfsichulfandidat 108	Reuert, Hermann, Bolfsichulfandidat 108
Mert, Max, Boltsichulfandidat	Nicolau, Nicoline, Sandarbeitslehrerin 43

9

	200.00		
Wietichmann Olara Gantantitor .	Seit	e and	Seite
Rietichmann, Rlara, Sandarbeitslehrerin	4	rome Wolfeldull, 10 ibut 10 ib	Oth
Roe, Julie, Bandarbeitslehrerin	107	181. See the first from the state of the sta	
ocoe, Julie, Beichenlehrerin	107	Pauhar Salana Octavi	THE PERSON
Rogi, Dr. Lilowig, Profesior	191	Pahuar Guer On State & A Little	. 104
Rug, Franz, Boltsichulfandidat . aus a	100		. 154
Ruß, Joh. Wilhelm, Reftor	108		. 104
100 Select Southental Alexander South	90	Jun, Etnit, Gewerbelehrer	84
		studiot, Denition, Rollsichulfandidat	197
cune, genterin		Rebmann, Edmund, Direftor	100
Bhilipp, Bollet. Clanbidathers carried		Rech, Karoline, Lehrerin	120
Chrobor, Spirsydullengungen	2 place see	Rect, Marie, Hauptlehrerin	- 78
Dbergfell, Eduard, Boltsichultandidat	. 40	Reftenmaly Quamia Material to	- 23
Doergieu, Karl, Bolfsichulfandidat	Total AA	and the state of t	. 39
Oberle, Emma, Sandarbeitslehrerin	49		. 127
Oberle, Wilhelm, Lehramtspraftifant	43	stellijet, Oslodio, Maupflehrer	1111
Dbert, Rarl, Bolfsichulfandidat	35	ottinger, statt, Diblenor	101
Dhiner Oorl Dalestontensis	40	occumpender, moman yenteschulfandidat	TAN .
Dbiner, Karl, Bolfsichultandidat	44	Rein, Wilhelm, Bolfsichultandidat	107
Phler, Ludwig, Reallehrer	. 146	Reinbold, Glije, Sandarbeitslehrerin	127
Diet, Dr. Dermann, Direttor	190		. 107
Dieuns, Dr. Mari, Protenor	191	Reinfurth, Thomas, Reallehrer	. 22
Dituits, Sopple, Danbarheitslehrerin	100	Reinhard, Margarethe, Sauptlehrerin	. 88
Dtt, Albert, Realichulfandibat	. 100	Juliant, Sullaro, Maintienrer	144
Ott, hermann, Bolfsichulfandibat	3	seemout, statt allguit, maintiehrer	111
Dit Porl Sountlebur	. 109	ottining, Sou, Leutelin	104
Dtt, Karl, Hauptlehrer	111	Reinmann, Gelma, Lehrerin	104
Dtt, Mathilde, Bandarbeitslehrerin	107	von Reifchach, Agnes, Lehrerin	103
Duengeimer, Moolt, Realichulfandidat	Q III	non Reijchoch Olementine Ochanic	78
Citeny, Delittic, Dauptlehrer	111	von Reischach, Rlementine, Lehrerin	. 78
Overbed, Biftoria, Lehrerin ander Mill.	159	Reisfelber, Frangista, Sandarbeitslehrerin	106
The state of the s	100	sters, eife, Lehrerin	150
Beter Engen, Haumlehrengenan Im E.		occis, Sojephine, Centerin	150
The same control of the same same and the same same and the same same same same same same same sam		stemmete, Emma, Danbarbeitglehrerin	100
Roja, Bandarius Behrering on all Book		Rent, Albert, Unterfehrer +	24
Mahl Mais Computation name	A STATE OF THE LAND OF THE PARTY OF THE PART	Renfert, Karl, Hauptlehrer	100
Bahl, Alois, Hauptlehrer	. 112	Renner, Leonhard, Hauptlehrer	130
Duylmulli, 2011belm. Reichenlehrfandidat	07	Renner Dafor Sountlabren	23
punt, Stell, Lenterin	159	Renner, Osfar, Sauptlehrer	16
petino, statt, Danbitenrer	120	Rennig, Friedrich, Bolfsichultandidat	39
Pellett, amonie, Lenferin	109	Stellinger, Wildiael, Erotenor, Reffor	20
Bfaff, Arfenius, guruhegesetter Sauptlehrer	100	occupating, 20 meth. Manphenrer	0.0
Pfaff, Dr. Karl, Professor	7 82	stemp, Wilcou, Lenterin	104
Riefter Reter Professor	71	ottuiget, august, aspitsichulfondidat	44
Bieffer, Beter, Professor	87	Reuther, Guftav, Reallehrer †	120
Picifice, Steingard, Dalipfiehrer	10	Rheinboldt, Frieda, Lehrerin	132
Pleifer, Denniu, Donnenter 77	7 191	Rheindorff Quife Samuelate	78
Picifet, Lotut, Bottsimulfanoidat	20	Rheindorff, Luife, Hauptlehrerin	112
Dienienberger, Emil. Profesichulfandidat	100		
Bfeiffer, Hedwig, Lehrerin	150	detailed, activities acouragement and a	40.00
Bfenning, Franz, Bolfsschulfandidat	153	butter, stutt, Dunbliebrer	110 10
Bfleger, Joseph, Hauptlehrer	128		
Rileger Tolonh symphesistet	. 33	Rietheimer, Ludia, Reichenlehrerin	107
Bfleger, Jojeph, guruhegefetter Sauptlehrer	162	Rietheimer, Lydia, Zeichenlehrerin Rimbach, Eduard, Hauptlehrer	107
Cimitel, Little, Mannarhengiehrerin	106	Rimmele, Dagobert, Reallehrer	160
Diunuer, 2811helm. Proffsichulfondibat	00	Rinfenburger Mana Sandarteller	110
Politipp, Wilcollin, Manufilenter	90	Rintenburger, Anna, Sandarbeitslehrerin	43
equity, stutt. Southainmitanning	20	ottitett, annu, gebrerin	104
Sicuro, Mojedo, Maintiehrer	191	otto, Otto, Boltoidulfandidat	107
Bicard, Karl, Boltsichultandidat	TOT	stigmunn, Elliaveth, Mandarheitalehrerin	107
Sohl, Elijoheth Sehrerin		Stoctet, Denition, Manuflehrer	0.0
Sohl, Elifabeth, Lehrerin	103	Röfer, Unna, Handarbeitslehrerin	100
Breufch, Emil, Hauptlehrer	112	Rökler, From Rolfsichulfandidet	106

of the second se		
Mass, Maris, O. s.		air
Rohde, Bertha, Lehrerin 15	3 Schonet Wartha Oakwarin	-
Mogroacher, Ludwig, Hauvilehrer	Schouet Otto Walter dullans	U
Rolli, Friedrich, Hauptlehrer 13	2 Schend, Dtto, Bolfeichulfandidat 10	0
Rowhoch Garmann Gauntlahum		5
Rombach, hermann, Sauptlehrer 2		a
Rombach, Jojeph, guruhegejetter Sauptlehrer + 13:	Selection Vathous Walter Late	
Roos, Frieda, Lehrerin		4
Mans Martin Sountlehren 4		O.
Roos, Martin, Sauptlehrer †		0
Rojenthal, Berthold, Bolfeichulfandibat 12		2
Rofer, Beinrich, Bolfsichulfandidat 127		1
Rojer, Philipp, Reallehrer		3
Poth Guan Material Control of the Co	Cujenetinani, sanas, Isrotenor	34
Roth, Eugen, Bolfeschulfandidat 40		
Join, Deinrich, Bolfsichulfandidat	Shirt Wanter of the state of th	3
Roth, Karl, Hauptlehrer	Schieß, Bertha, Sandarbeitslehrerin 10	)(
Poth Oarl Duciellan	Calli, 30a, Lehrerin	7.5
ototy, statt, projette	Schilling Quante Quater to the	Š
nord, Euowig, Esolisichulfandidat 199	Schilling of Charles of S	14
Rothermel, Joseph, Beichenlehrfandibat 98		1
Rothmund Cardinand Qualiffer	Schitter, Weartha, Lehrerin	19
Rothmund, Ferdinand, Brofeffor 25		S
nothmund, Sevatian, Rolfsichulfandidat	Schlatten Comment of the	C
Mudemann, Margarethe, Sandarbeitslehrerin 43		1
Rücklin Ruhale Deichentehnen	Schloffer, Rofine, Sandarbeitslehrerin 4	3
Rücklin, Rudolf, Beichenlehrer	Schmalz, Joseph, Hauptlehrer † 9	7
otuger, Suppemia, Dauptiehrerm	Schmid, Anna, Sandarbeitslehrerin 10	
Milger, Moiedh, Bolfsichulfandidat 190	Salamis (Smit Olattet to the Collection 10	6
Ruf, Karl, Bolfsichultandidat	Schmid, Emil, Bolfsschulfandidat 10	9
Punit Officertine Garantinotout	Sumiver, granz, Boltsichulfandidat	0
Rupff, Albertine, Sandarbeitelehrerin 43	Schmidt, Elife, Sauptlehrerin	0
Steinbart, Bins, Boltsknillandibat	Schmidt Blackand Daffeld to	2
The state of the s	Schmidt, Gerhard, Bolfeschultandibat 128	8
Steinfloor Schill Same Soul Soul State	Samiot. Guitab, Hauptlehrer	n
Steinmann, Rarl, Baut, Stein	Cullitot, Gullan, Lehramtanraftifant	0
AND THE REST OF THE PARTY OF TH	Schmitt, August, Bolfsschulkandidat 108	0
Salb, Amand, Hauptlehrer †	Samitt Continue Consideration of 108	3
von Sallwürt, Dr. Ernft, Geheimer Hofrat,	Cumitt, Setting, Lenterin 196	Q
Charichulvat	Sumitt, Georg, Dauptlehrer	a
Dberschulrat	Schmitt, Helene, Lehrerin	ć
Curilly decilianing 2000 with international	Schmitt Safah Samuelaham 103	5
Salzer, Marie, Handarbeitslehrerin 108	Schmitt, Jafob, Sauptlehrer †	ŧ
Sandhaas, Albert, Professor	Schmitt, Johann, Lebramtspraftifant 26	2
Sandyand, ettett, projettet and 121	Schmitt, Otto, Hauptlehrer	ŝ
Sandmann, Marie, Bandarbeitslehrerin 43	Schmitt, Otto, Boltsichultandidat	1
Santo, and, Dauptlehrerin	Schmitt Saukis Ochsighttunblott	,
Sattler, Emil, Hauptlehrer 130	Schmitt, Sophie, Lehrerin	,
Sattler Seinrich Rolfsichultansis . 130	Ouman, Sinor, Reduenrer 190	
Sattler, Beinrich, Bolfsichulfandidat 109	Schmitt, Wilhelm, Bolfsschulfandibat	
Sauer, Otto, Hauptlehrer	Schmitt Milhelm Polesichultansis	
Julius, annu, Ledierin	Schmitt, Wilhelm, Bolfsichulfandidat 109	
Dullub, Edfells, allruhegeletter hauntlehrer 4 00	Cumula, Miloolf, Maintlehrer	
chadt, Albert, Bolfsichulfandidat	Cuming, Wilcoettie, Penrerin 70	100
diade, atoett, Sottsjujuttanotoat 108	Schnedenburger, Jatob, Sauptlehrer a. D. + 10	
and the state and the state of	Schneider Mam Sauntlaburgett u. D. 7 10	
öchäfer, Joseph, Hauptlehrer	Schneiber, Abam, Sauptlehrer 17	
chäffner, Franz, Sauptlehrer 22	Cultetoet, granzista, Mandarheitslehrerin 108	
chöffner Grans Battelle C.	Cultetoer, wriedrich, Menident	
chäffner, Franz, Bolfsichulfandidat 109	Schneiber Friedrich Rollsichultonbibat	
wuttinger, spienn Mauntlehrer 100	Schneiber, Friedrich, Boltsichultandibat 41	
chäufele, Wilhelm, Hauptlehrer † 97	Schneiber, Joseph, Hauptlehrer † 89	
chaible, Anna, Lehrerin	Cumetoet, 20thett, maintienrer 191	
chan Sarmann Dateste is 179	Supregier, Margarete, Lehrerin 102	
mank, Dermann, Espitsichulfandidat	Schnörr, Mar, Hauptlehrer	
munt, Georg Satob, Mauntlehrer 145	School Mune Gambartitett	
cheib, Johann, Hauptlehrer	Suyon, anna, Dandarbeitslehrerin	
cheid Dr Corl Protettor	oon Schonau, Maada, Lehrerin 70	
cheid, Dr. Karl, Brofessor	Schöne, Emil, Realichulfandibat	
dicu, Di. Tillipiint (monoimor bactuat	Schönle Chuitan Paltsidult	
Mitglied bes Oberichulrats 146	Schönle, Guftav, Bolfeschulfandidat 41	
140	Schönthal, Meta, Sandarbeitslehrerin 107	
	III	

	Gette		Seite
Schöpflin, Emil, Bolfsichulfandibat	44	Spath, Guftav, Professor	
Scholer, Elfe, Lehrerin	. 79	Sped, Theodor, Bolfsichulfandidat	40
Scholl, Jatob, Hauptlehrer †	. 89	Spedert, Frang, Sauptlehrer	99
Schopf, Abam, Sauptlehrer +	132	Spieß, Rarl, Hauptlehrer	111
Schopf, Rarl, Sauptlehrer	111	Spien Oothoring Sauntlebraria	111
Schopfer, Rofa, Lehrerin	78	Spieß, Ratharina, Sauptlehrerin	23
Schorr, Antonie, Unterlehrerin †	90	Spiger, Wilhelm, Bolfsichulfandidat	108
Schraft, Hans, Bolfsichulfandibat	. 89	Sprenger, Max, Reallehrer	
		Staab, Rudolf, Bolfsichultandidat	44
Schreiber, Friedrich, Bolfsschulfandidat	41	Stadelhofer, Albert, Bolfsichulfandidat	40
Schreiber, Otto, Bolfsichulfandidat	. 44	Stadler, Elfa, Sandarbeitslehrerin	
Schroff, Georg, Revisor	. 84	Stadler, Jojephine, Sandarbeitslehrerin	
Schübelin, Frig, Bolfsichulfandidat	. 44	Staub, Hedwig, Lehrerin	
Schüd, Paula, Lehrerin	. 153	Staudt, Welleda, Lehrerin	153
Schüle, Bertha, Lehrerin	. 78	Stehberger, Karoline, Lehrerin	79
Schurmeier, Osfar, Boltsichulfandidat	. 109	Steichen, Marguerite, Sandarbeitslehrerin	107
Schüfter, Chriftian, Bolfsichulfandidat	. 39	Stein, Abam, Sauptlehrer	81
Schüßler, Jakob, Hauptlehrer	. 130	Stein, Ratharina, Sandarbeitslehrerin	
Schüt, Joseph, Hauptlehrer	111	Steinbach, Thefla, Lehrerin	104
Schüt, Ludwig, Bolfsschulkandidat		Steinbrenner, August, Reallehrer 71.	101
Schulz, Adam, Hauptlehrer		Steinbrenner, Friedrich, Bolfsichulfandibat .	
Schumacher, Abolf, Bolfsichulfandidat	44	Steinel, Fanny, Lehrerin	
Schumann, Marie, Hauptlehrerin	81	Steinem, Falt, Bolfsichulfandibat	40
Schupp, Johann, Hauptlehrer †	10	Steinert Otto Professor	100
Schwald, Rarl, Bolfsichulfandidat	120	Steinert, Otto, Brofessor	
Schwarz, Benedift, Hauptlehrer	. 129	Steinhart, Franz, Mufitlehrer	
Schwarz, Helene, Lehrerin	. 32	Steinhart, Bius, Bolfsichulfandidat	
Schmeidert Magra Martin Dharlabara	. 153	Steintopf, hennn, Lehrerin	153
Schweidert, Georg Martin, Oberlehrer	. 19	Steinmann, Rarl, Hauptlehrer	111
Schweickert, Karl, Hauptlehrer	. 160	Stenzel, Franz, Sauptlehrer	160
Schweithart, Friedrich, Bolfsschulfandidat	. 108	Stengel, Otto, Sauptlehrer	32
Schweinfurth, Anna, Lehrerin	. 103	Stern, Julius, Professor	
Schweinle, Rarl, Gewerbelehrer		Stetter, Emma, Sandarbeitslehrerin	
Schweiß, Karoline, Sandarbeitslehrerin	. 106	Stief, Helene, Lehrerin	
Schweizer, Franz, Bolfsichulfandidat	42	Stiefel, Emil, Bolfsichulfandidat	39
Schwenn, Emilie, Lehrerin	103	Stober, Karl, Hauptlehrer †	82
Schwöbel, Balentin, Hauptlehrer †	. 113	Stoder, Dr. August, Rreisichulrat	19
See, Johann, Bolfsichulfandidat	. 40	Stoder, Rarl, guruhegejetter Sauptlehrer † .	132
Seeber, Friedrich, Reallehrer	. 110	Stört, Bermann, Bolfsichulfandidat	
seever, Wilhelm, Bolfsichulkandidat	. 109	Stoll, Bertha, Lehrerin	79
Seilnacht, Belene, Lehrerin	. 103	Stolzer, Marie, Lehrerin	79
Seit, Edwin, Bolfsichulfandibat	. 109	Stord, Julius, Bolfsichulfandibat	39
Seit, Rarl, Bolfeichulfandibat	129	Stort, Dr. Mag, Professor	121
Seig, Paula, Lehrerin	153	Storg, Beinrich, Sauptlehrer	159
Settele, Adolf, Reallehrer	150	Strad, Frieda, Sanbarbeitslehrerin	108
Sidinger, Andreas, Hauptlehrer	145	Strafburger, Karl, Hauptlehrer	111
Sidinger, Bius 23., Gewerbeichultandibat .	162		
Siegle, Emil, Gewerbeschulfandidat	100	Strafer, Albert, Bolfsichulfanbibat	
Sigmund, Wilhelm, Hauptlehrer	111	Straffner, Ludwig, Boltsichultandibat	108
Singer (Scrift Waltstown Example at	252115780	Straub, Franz, Bolfsichulfandidat	129
Söhner, Heinrich, Hauptlehrer	42	Stredfuß, Eugen, Sauptlehrer	
Zomé Mont Professor	160	Strider, Baul, Boltsichulfandidat	109
Done, about, menutine	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Stritt, Florentine, Sandarbeitslehrerin	106
Soiné, Adolf, Realfchulfandidat	3	Stritt, Frang Joseph, Reallehrer	19
Sountag, Lina, Hauptlehrerin	. 131	Strobel, Engelbert, Realfchulfandidat	3
Spath, Albert, Boltsichulfandibat	40	Strobel, Gebhard, Bolfsichulfandidat	42
Spath, Albert, Bolfsichulfandidat	. 128	Strohbach, Rarl, Hauptlehrer	111
Spath, Olga, Lehrerin . Mannet and lage	104	Strohmaier, Beinrich, Sauptlehrer	111

BLB

Calla Calla	
Seite	Seit Seit
Strübel, Rudolf, Hauptlehrer ! 159	Bahrer, Friedrich, Hauptlehrer
Strütt, Maximilian, Sauptlehrer 160	Waidner, Hermine, Lehrerin
Studer, Rarl, Sauptlehrer	
Catula Quila Countlabraria + 00	Walch, Johann, Bolfsichulfandidat 108
Stulz, Julie, Hauptlehrerin † ,	Baldherr, Friedrich, Bolfsschulfandidat 109
Stumpf, Jafob, Hauptlehrer	Baldichüt, Luije, Handarbeitslehrerin 100
Stut, Amalie, Sandarbeitslehrerin 106	Ballefer, Greta, Lehrerin
Sutor, Bius, Sauptlehrer	073 - 11 2 2 2 2 2 2 2
Billing Engine Southfield	Balter, Otto, Bolfsichulfandidat 39
Simmermann, Albert, D. Bulgher	Beber, Adolf, Bolfsichultandidat 127
	Weber, Unna, Lehrerin
Taufenbach, Otto, Bolfsichulfandidat 39	Beber, Mathilde, Lehrerin
Throm, Robert, Hauptlehrer 23	Weher Wetthing Sauntlehrand
Traum Trans Countlebras	Weber, Matthias, Sauptlehrer + 34
Traum, Franz, Sauptlehrer	Beber, Rudolf, Boltsichulfandidat 41
Traus, Johann, Bolfsichulfandidat 39	Beber, Bilhelm, Reallehrer
Trentle, Nitolaus, Sauptlehrer a. D. † 132	Bederle, Fridolin, Bolfsichulfandidat 41
Treu, Aurelius, Schuldiener	Office of Office of Office of the Control of the Co
	Weger, Wagael, Boltsjanultandidat 44
Triael, Leopolo, Pauptlehrer	Beid, Glife, Schuldienerin
Tröndle, Rarl, Hauptlehrer	Weiher, Mathilde, Lehrerin 79
Tröndle, Lina, Lehrerin	Beindel, Anton, Hauptlehrer
Tröndle, Beter, Sauptlehrer	Beindel, Norbert, Brofeffor 121
Trunt, Emma, Lehrerin 79	
Trum Sahann Walksidullandidat	Beinmann, Rofina, Sandarbeitslehrerin 43
Trung, Johann, Bolfsichulfandidat 41	Beis, Chlotilde, Hauptlehrerin
Tschamber, Friedrich, Bolfsschulkandidat 42	Beis, Jatob, Hauptlehrer
	Beis, Kilian, Unterlehrer 160
The state of the s	Weis, Otto, Hauptlehrer
The second of the Committee for South for the San	Waismahl Jahann Sanutlahnan 00
1161 Carana Gamettahuan	Beismehl, Johann, Sauptlehrer 88
Uhl, Lorenz, Hauptlehrer	Weigel, Albin, Bolfsschulkandidat 109
Uhlig, Dr., Direftor, Geheimer Hofrat, a. o. Mit-	Belte, Edwin, Bolfsschulkandidat 42
glied des Oberschulrats 146	Wendling, Hermann, Hauptlehrer 23
Uihlein, Emil, Reallehrer 120	Werner, Andreas, Hauptlehrer 9
	Maruan Cuancista Oshuanin
Ulmer, Friedrich, Bolfsichulfandidat 128	Werner, Frangista, Lehrerin 153
Umhauer, Marie, Handarbeitslehrerin 43	Wernert, Franz Sales, Hauptlehrer 130
Ungerer, Albert, Gewerbeschulkandidat 163	Bernet, Marie, Handarbeitslehrerin 106
	Besch, Hedwig, Lehrerin 103
23.	Bejer, Marie, Sandarbeitslehrerin 106
	Matal Sarmann Sauntlehran 20
Better, Eugen, Zeichenlehrkanbibat 98	Betel, hermann, Sauptlehrer 32
Better, Eugen, Beichenlehrfandidat 98	Wegel, Johann Philipp, Schuldiener 11
Better, Friedrich, Bolfsichulfandidat 42	Wengoldt, Adam, Lehramtspraftifant 36
Biefel, Nitolaus, Bolfsichulfandibat 109	Bengoldt, Beter, Bolfsichulfandibat 127
Bögele, Frieda, Lehrerin	Bibel, Fanny, Lehrerin 79
Bott, Luife, Sandarbeitslehrerin 106	Wid Glife Oshvarin 100
Rogel Parl Sauntlebran	Wick, Elife, Lehrerin
Bogel, Karl, Hauptlehrer	Widmann, Nifolaus, Bolfsichulfandidat 128
Bogel, Konrad, Schuldiener 96	Bidmann, Roja, Sandarbeitslehrerin 106
Bogt, Elisabeth, Handarbeitslehrerin 107	Wiederkehr, Guftav, Hauptlehrer 111
Bollmar, Klara, Handarbeitslehrerin 106	Wiehl, Thusnelda, Lehrerin 103
Bollmer, Chriftian, Hauptlehrer a. D. + 10	Wieffe Withelm Gauntlehum 150
Mollmer Oster Waltstauffensis	Bieffe, Wilhelm, Hauptlehrer 159
Bollmer, Ostar, Bolfsichulfandidat 108	Wiggenhauser, Gregor, Hauptlehrer 111
Bomftein, Martin, Bolfsschulkandidat 129	Wilhelm, Ernft, Bolfsichulfandibat 108
SAME AND THE CANADAM SAME AND ASSESSED.	Wingler, Hertha, Lehrerin 104
28.	Winfelmann, Dr. Alfred, Brofeffor 121
The State of the Land of the L	Mintfey Oarf Hutaylahyay
Baag, Direktor, a. o. Mitglied des Großher-	Binfler, Karl, Unterlehrer
and the Comment of the best of the ord	Winterroth, August, Hauptlehrer 100. 160
zoglichen Gewerbeschulrats 84	Wipf, Friedrich, Hauptlehrer
Bagner, Karl, Bolfsichulfandidat 39	Bipf, Ludwig, Bolfsschulkandidat 108
Bagner, Karl, Bolfsichulkandidat 129	Birth, Georg, Bolfsichulfandibat 128
AND ASSESSED OF THE PARTY OF TH	The state of the s
10 0 0 0 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	

all the second s	ta lane
Birth, Karl, Bolfsschulkandidat 12 Bishack, Bertha, Handarbeitsklehrerin 10 Bittmann, Friedrich, Direktor 12 Bittmann, Friedrich, Hauptlehrer 11 Bittmaier, Theodor, Bolksschulkandidat 3 Bochner, Magdalene, Handarbeitsklehrerin 10 Böhrle, Edmund, Bolksschulkandidat 4 Böhrle, Georg, Gewerbelehrer 9 Bölsle, Karl, Hauptlehrer 11 Börner, Jakob, Bolksschulkandidat 10 Börner, Leopold, Gewerbelehrer 9 Bolf, August, Hauptlehrer 16 Bolf, Eugen, Volksschulkandidat 10 Bolf, Soleph, Hauptlehrer 11 Bollschrt, Johann, Hauptlehrer 11 Bollschrt, Johann, Hauptlehrer 11 Bullich, Karl, Hauptlehrer 13 Bullich, Karl, Hauptlehrer 13 Bullich, Karl, Hauptlehrer 13 Bullich, Karl, Hauptlehrer 13	Biegler, August, Realichultandidat
Bahn, Amalie, Lehrerin	4 liberten Zent bediebellebellebellebellebellebellebelle
Bugh, Amatte, Legterin sortiller, France, 1916	Simomber, Friedrich Bollstimulogdidar 42 1
Beid, Rilian, Unterlebrer weer a read at 160	
Beis, Dito, Hangelehrer, 111	2   Steinhay King Boffels Hondibet 10
Beismehl, Johann, Hauptlemen.	
Briget, Albim Boilejonlinubind,	Hall Borens, South from designificant surror Jall
Belie, Edroin, Bolfsichulandidat von ermann 42	audig. Dr., Direttor, Gleheimer Holicat. a.o. Mille
Bentungs Hermann Hauptlehrer	
Berner, Franklichter annie aleranie 158	
Berner, Franzista, Lehrerm Bernert, Franz Sales, Hanpteberg	
Bernet, Marie, Sondorbertsicherm	
Brids, Debroid, Lehrerin accorder college	
Beret, Warte, Banbarbeitstehrerin.	State In State Co.
Penel Hermann, Hanvilchreft, andre and 32.	
Benel, Johann Bhilipp, Schuldiener	Better, Engen, Beichenfehrlandebnt massured traines 2
Brugolbt, Abam, Lebrandeprattifant and 30	
Bengoldt, Peter, Volfsichallandidat	Breich Rifolaus, Bottsfaullandidation, un original a
Sibel, Found, Lebrenftrentenber march und	Sugele, Triche, Relatering actions, Senters, Sent 28
Sid., Elife, Lebrerin and an annual and an	Mark The The There in the State of the State
Signatur, Minimals, Soutefulliandent and 128	
Birbertehr, Guffan, Samplichter	
Richl, Thususha, Ochresia, an anne 103	
	Bollmer, Defor, Bolfeidullandidat energ eine 108
	(Bomfiein, Martin, Bollefigullandibat, doise, 129
Bierje, Wilhelm, Hampflehrer, Bollegen, Bangenbulehrer, Beiggenhaufen, Gregor, Halles Bilbeton, Greit, Bollsjahullandsdafe, Beiggenhaufen, Hollegen, Herberton, Gertieb, Beigerflagen, Greit, Beigerflagen, Greit, Beigerflagen, Greit, Greit, Beigerflagen, Greit, G	
	a Strict Florenting Band Christopenia v 198
Bintler, Rayl, United Scheric State, State of St	
Binterreth, Enguit, Sangulebrer	
Bur, Friedrich Sanglicher and Friedrich 198	
Ser division	

Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberichulrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Karlsruhe.

## Verordnungsblatt

des

### Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Sarlsrufe, ben 22. Januar

1898.

Inhalt.

Landesherrliche Entfoliefung.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Oberschultrats: Die Auszahlung der Lehrergehalte betreffend. — Die Beröffentlichungen der geologischen Landesanstalt betreffend. — Die Reallehrerprüfung für 1897 betreffend. — Die Abhaltung eines Turnfurses betreffend. — Das Kaiserliche Archäologische Institut betreffend. — Die Aufnahme von Zöglingen in die Großherzogliche Taubstummenanstalt zu Weersburg im Jahr 1898 betreffend. — Bugstosten betreffend. — Die Aufnahmeprüfung der Aspiranten an der Präparandenschule Gengenbach betreffend. — Die Dienstprüfung der Bolksschulkandidaten an der Lehrerbildungsanstalt Weersburg betreffend. — Die Aufnahme der Aspiranten für die Großherzogliche Lehrerbildungsanstalt Weersburg betreffend. — Die Aufnahme der Aspiranten in das Lehrerseminar II in Karlsruhe betreffend. — Die Dienstprüfung der Bolksschulkandidaten am Lehrerseminar II in Karlsruhe betreffend.

Dienstnadrichten. Diensterledigungen. Todesfälle.

I.

#### Landesherrliche Entschließung.

Seine Ronigliche Soheit ber Großherzog haben gnädigft geruht:

unter bem 12. Dezember v. 30: lade brigsdatmie mon !

dem Lehramtsprattifanten Julius Stern aus Bollenberg, unter Ernennung besfelben zum Professor, eine etatmäßige Professorenstelle am Gymnasium in Offenburg zu übertragen.

B. Statt.II

Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrats.

Die Auszahlung ber Lehrergehalte betreffenb.

Rr. 24150. Un die Großherzoglichen Kreisschulvisitaturen und die Lehrer an Bolksschulen. Nach § 184 der Allgemeinen Rechnungsinstruktion sollen Rechnungsbelege auf halbe oder ganze Bogen geschrieben werden und an der linken Seite einen mindestens fingerbreiten freien 1.

Raum (Rand) erhalten. Als Rechnungsbelege find auch die von den Lehrern nach Maßgabe der Bestimmung in § 5 Ziffer 2 Absatz 2 der Verordnung über die Dienstpflichten der Bolksschullehrer vom 4. Mai 1894 (Schulverordnungsblatt 1894 Seite 83) auszustellenden Vollsmachten zur Empfangnahme der fälligen Bezüge anzusehen; dieselben haben deshalb in ihrer äußeren Form der angeführten Vorschrift genau zu entsprechen, worauf die Lehrer gegebenensfalls zu achten haben.

Die Großherzoglichen Kreisschulvisitaturen werben angewiesen, vorstehende Anordnung ben Lehrern anläglich ber amtlichen Konferenzen von Zeit zu Zeit in Erinnerung zu bringen.

Rarlsruhe, ben 22. Dezember 1897.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Belbing.

Die Beröffentlichungen ber geologischen Landesauftalt betreffend

Bereitnungen und Befanningebungen bes Großbergealichen Cherschultzeise. Die Anstablung ber Det

Nr. 24156. Die Direktionen und Borstände der Mittelschulen und Lehrerbildungsansstalten sowie die Ortsschulbehörden werden mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 4. November v. J. Nr. 20836 — Schulverordnungsblatt Nr. XI. Seite 116 — darauf aufmerksam gemacht, daß die geologische Landesanstalt in diesen Tagen die Blätter Hornbergschiltach und Zell a. H. der geologischen Spezialkarte des Großherzogtums veröffentlicht hat und daß diese Blätter nebst den zugehörigen Erläuterungen um den Preis von je 2 M. durch die Karl Wintersche Universitätsbuchhandlung in Heidelberg zu beziehen sind.

Un den genannten Rarten find folgende Gemarkungen beteiligt:

#### iduren finida. Blatt hornberg Schiltach: abilginan eniss

- 1. vom Amtsbezirk Wolfach: Bergzell, Einbach, Gutach, Hansach, Kinzigthal, Kirnbach, Lehengericht, Mühlenbach, Schiltach, Wolfach.
  - 2. vom Amtsbezirk Triberg: Sornberg, Rieberwaffer, Reichenbach.

#### B. Blatt Bell a. S.:

- 1. vom Amtsbezirk Wolfach: Dollenbach, Ginbach, Steinach.
- 2. vom Amtsbezirk Offenburg: Bermersbach, Biberach, Gengenbach, Nordrach, Oberentersbach, Oberharmersbach, Unterentersbach, Unterharmersbach, Zell a. H.

3. vom Amtsbezirk Lahr: " beinder bem gentlader sie

Bringbachers dan erstarbere Englischen Reinfallen und erstarbere Der Bringbacher und CASAS . 138

Rarleruhe, ben 22. Dezember 1897. mon ling god mi duim milighiole

Großherzoglicher Oberschulrat.
Dr. L. Arnsperger.

Diesenigene Pelleschullehrer, i die bargar teilnehmen mollen. Hähen nich mier Angaber, nach nicht geben, monn die aus dem Erwinger erninften warden find eine die die zur Beit Luculinerrität geben,

Ramm.

And Songelissesid isd unterffinluchfeleunt staploppaa andi chried & d graffe 1 mad van

Nr. 24811. Aufgrund ordnungsmäßig bestandener Prüfung find unter die Zahl der Realschulkandidaten aufgenommen worden:

#### einen ober andern Lebrers aud: gnulistelle Abteilung: aucreffe des Dienftes

Ernst, Edmund, von Nüstenbach,

Ganzmann, Otto, von Albbruck,

Göße, Ernst, von Heidelberg,

Gut, Elias, von Hüfingen,

Habit, Karl, von Sasbachwalden,

Holymann, Theophil, von Hagsseld,

Holymann, Inseph August, von Hegenen,

Lindenmaier, Biktor, von Ludwigshafen a. S.,

Martin, Felix, von Eigeltingen,

Schöne, Emil, von Weil,

Strobel, Engelbert, von Obertsroth.

#### II. Mathematischenaturwiffenschaftliche Abteilung:

Edert, Robert, von Nedarmühlbach,
Hand Michael, von Nedarhausen,
Keller, Karl, von Salzbronn i. E.,
Ott, Albert, von Eschbach,
Ottenheimer, Adolf, von Heinsheim,
Soiné, Adolf, von Eutingen,
Ziegler, August, von Malsch.

Rarlsruhe, ben 27. Dezember 1897.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Ramm.

4

Die Abhaltung eines Turnturfes betreffenb.

Nr. 24249. Zur Ausbildung von Turnsehrern an einfachen und erweiterten Knaben-Bolksschulen wird in der Zeit vom

#### 12. bis mit 30. April b. J.

an der Großherzoglichen Turnlehrerbildungsanstalt dahier ein Unterrichtskurs abgehalten werden.

Diejenigen Bolksschullehrer, die daran teilnehmen wollen, haben sich unter Angabe, wann sie aus dem Seminar entlassen worden sind und ob sie zur Zeit Turnunterricht geben, vor dem 1. März d. J. durch ihre vorgesetzte Kreisschulvisitatur bei diesseitiger Stelle zu melden.

Die Großherzoglichen Kreisschulvisitaturen werden beauftragt, die bei ihnen einlaufenden Gesuche bis spätestens 5. März d. J. anher vorzulegen und dabei zu berichten, in welcher Weise für die Vertretung der Gesuchsteller gesorgt werden kann und ob die Einberufung des einen oder andern Lehrers auch ohne dessen ausdrückliche Meldung im Interesse des Dienstes als wünschenswert bezeichnet werden muß.

Die Teilnehmer, benen über ihre Zulassung besondere Nachricht zugehen wird, erhalten, sofern sie außerhalb Karlsruhe angestellt sind, Vergütung der Reisekoften nebst einer Tagessebühr von 5 M.

Rarleruhe, ben 28. Dezember 1897.

nno cop vieje reintre nevi den sagebiligi die Rarl Binter'iche Aniversitätsbuchte. Anno

Großherzoglicher Oberschulrat.
Dr. L. Arnsperger.

Selbing.

#### Das Raiferliche Archäologische Institut betreffend.

Str ben genannten Karten fint Oberferigigen met nicht mit nicht auf nicht auch nicht auch nicht auch nicht

Nr. 216. Die Direktionen und Borstände der Mittelschulen, sowie die an denselben angestellten akademisch gebildeten Lehrer werden unter Bezug auf die Bekanntmachung vom 29. Mai 1895 (Schulverordnungsblatt 1895 Nr. IX. Seite 103 ff.) darauf hingewiesen, daß nach § 22 des Statuts für das Kaiserlich Deutsche Archäologische Institut Bewerbungen um die von demselben zu vergebenden Stipendien in jedem Jahre vor dem 1. Februar an die Zentraldirektion desselben in Berlin zu richten sind.

Rarleruhe, ben 3. Januar 1898. Annur non Rimite anlguis

munitive merebonic Biogram, Gengelloute, 1

Großherzoglicher Oberschulrat. Bend adurellen der Dr. L. Arnsperger.

Ramm.

Die Aufnahme von Böglingen in die Großherzogliche Taubstummenanstalt zu Meersburg im Jahr 1898 betreffend.

Nr. 131. Auf Beginn des kommenden Schuljahres — zu Anfang des Monats Mai — werden in der Größherzoglichen Taubstummenanstalt zu Meersburg eine Anzahl Pläte für Zöglinge frei werden. Aufnahmsfähig sind körperlich gesunde und bildungsfähige taubstumme Kinder, welche das achte Lebensjahr zurückgelegt und das elfte noch nicht überschritten haben.

Eltern und Bormunder solcher Kinder werden aufgefordert, etwaige Anmeldungen bei dem Borstand der Großherzoglichen Taubstummenanstalt zu Meersburg unverweilt einzureichen.

Rarleruhe, ben 7. Januar 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Ramm

### erotienusil and 88 3 - untidie Zugskoften betreffend. multigunie sich Soll ife

Die Dienitgrüftung der Aolfsteinelsandidaten an der Lebrerdildungsanftall Mesesburg betrestein

Nr. 783. An die Direktionen und Borstände, sowie an die Lehrer beziehungsweise Lehrerinnen der Mittelschulen, Lehrerbildungsanftalten, Blinden= und Taubstummenanstalten.

Wir sehen uns veranlaßt, die Vorschriften der Landesherrlichen Verordnung vom 30. April 1875, die Vergütung der den Beamten bei Versetzung erwachsenden Umzugskosten betreffend, und der zum Vollzug dieser Verordnung ergangenen Erläuterungen vom 29. Juli 1881 — Beislage zum Gesetzes und Verordnungsblatt von 1881 Ar. XX. — in Erinnerung zu bringen. Insbesondere empsehlen wir den Beamten, im Falle einer Versetzung mit den Vorschriften über die Gewährung eines etwaigen Zehrungskostenersatzlich einer zur gest (§ 8 der Verordnung und Ziffer 6 der Erläuterungen) und einer etwaigen Mietzinsentschäugung (§ 9 der Verordnung und Ziffer 7 der Erläuterungen) sich genau vertraut zu machen.

Den Direktoren und Vorständen wird zur besonderen Pflicht gemacht, erstmals in den staatlichen Dienst tretende Lehrer über obige Berordnung entsprechend zu belehren.

Rarlsruhe, ben 12. Januar 1898.

Großherzoglicher Obericulrat.

Dr. 2. Arnsperger.

Die Aninahme der Alpiranten für die Großgenogliche Behreibildungsinftolt Meersburg deuriffe

Bahl.

Die Aufnahmeprüfung ber Afpiranten an ber Braparandenschule Gengenbach betreffenb.

Nr. 1156. Die Aufnahmeprüfung der Aspiranten für die untere Klasse der Präparandenschule Gengenbach 1898 findet statt:

Dienstag, 19. und Mittwoch, 20. April I. 3.

I 6

Die Schulaspiranten, die fich ber Bruffung unterziehen wollen, haben fich nach Maggabe ber Berordnungen vom 20. April 1875 (Schulverordnungsblatt Seite 98) beziehungsweise 19. Juli 1879 (Schulverordnungsblatt Seite 69 ff.) und 17. Juni 1889 (Schulverordnungsblatt Seite 74 ff.) por bem 1. Marg in portofreier Eingabe unmittelbar an ben Unftaltsvorftand zu wenden und, falls fein abweisender Bescheid zugeht, am Nachmittag vor Beginn ber Brüfung dem Borftand fich vorzustellen.

Rarleruhe; ben 15. Januar 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. 200 and dunfing und

Dr. L. Arnsperger.

Mage farube, ben 7 Januar 1898. Die Geoßbergoglichen fressische Gressische banden bie bei ihnen einsemienben

Die Dienftprüfung ber Bolfsicultanbibaten an ber Lehrerbilbungsanftalt Meersburg betreffenb.

Schuche die spatemens d. Mars d. Trypischenke Hulente und babei zu berichten, in nuchber indage die Veriretung der Grinchteller gesorge werden fann und ob die Einberniums des

Dr. 1158. Die Dienftprufung der Bolfsschultandidaten - § 28 bes Elementar= unterrichtsgesetes - an ber Lehrerbildungsanftalt Meersburg für 1898 findet ftatt:

Dienstag, ben 29. März und an den folgenden Tagen.

Die Anmelbungen, vergleiche § 22 ff. der Ministerialverordnung vom 23. November 1885 (Schulverordnungsblatt Seite 159) find fpateftens bis jum 20. Februar I. J. einzureichen.

Diejenigen Randibaten, benen auf ihr Gejuch tein abweisender Bescheib zugeht, haben fich am Tag por ber Brufung bei ber Anftaltsbirektion zu melben und acht Tage por ber Abreise vom Berwendungsorte der ihnen vorgesetten Kreisschulvifitatur unter Angabe, wie für Dienftvertretung geforgt ift, portofreie Angeige gu erftatten.

Im übrigen verweisen wir auf die angeführte Berordnung, insbesondere §§ 1-3. Rarlsruhe, den 15. Januar 1898.

med mi dlamites anderen Großherzoglicher Oberschulrat. den mentionie med

neiten nangaliek us, angliegelbes Dr. L. Arnsperger. bill anglie adelben Anglic ingenionen Wai 1895 (Schulperoronmassion 1895 to 388L romoz St 496 36) 787 Bahl.

Die Aufnahme ber Afpiranten für die Großherzogliche Lehrerbildungsanftalt Meersburg betreffend.

bie pon bemieiben an vergebenden Seistigraufmit Deift Babre wer bem I Bebring on bie

Dr. 1159. Die Aufnahmeprüfung ber Afpiranten für ben unterften Rurs (früher I. Kurs der Präparandenanstalt) an der Lehrerbildungsanstalt Meersburg 1898 findet statt: Samstag ben 26. und Montag ben 28. Marg 1. 3.

Die Schulaspiranten, die fich der Brufung unterziehen wollen, haben fich nach Maggabe der Berordnungen vom 20. April 1875 (Schulverordnungsblatt Seite 98), beziehungsweise Î.

19. Juli 1879 (Schulverordnungsblatt Seite 69 ff.) und 17. Juni 1889 (Schulverordnungsblatt Seite 74 ff.) vor dem 1. März in portofreier Eingabe unmittelbar an die Anstaltsdirektion zu wenden und, falls kein abweisender Bescheid zugeht, am Nachmittag vor Beginn
der Prüfung der Direktion sich vorzustellen.

Rarleruhe, ben 15. Januar 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Bahl.

Die Aufnahmeprüfung der Afpiranten in das Lehrerseminar II in Karlsruhe betreffend

Nr. 1199. Die Aufnahmeprüfung der Aspiranten für 1898 findet am Lehrerseminar II in Karlsruhe statt

Sirrig, dillimin Inischire alle Dienstag, 5. April 8. 3: 4002 non golien, grudmog ni

Gesuche um Zulassung zu dieser Prüfung sind nebst den in § 1 der Schulordnung für die Lehrerseminare vom 19. Juli 1879 (Schulverordnungsblatt Seite 83) bezeichneten Belegen bis 1. März L. J. portofrei unmittelbar bei der Direktion des Lehrerseminars II in Karls-ruhe einzureichen.

Die Angemelbeten, benen ein abweisender Bescheid nicht zugeht, haben am Nachmittag bes 4. April der Seminardirektion sich vorzustellen

Rarisruhe, ben 17. Januar 1898. and & Ob inight under die rebriffe cale

Großherzoglicher Obericulrat.

utliche Bolletunde, Mogente Dr. g. Arusperger. Gernabing, Berlag pon Rarl

.icha Beiter & M. in Leinmand & M. 50 % Greigner für die Lebrerniblischeften

Die Dienstprüfung ber Bolfsschultandibaten am Lehrerseminar II in Karlsruhe betreffend.

Nr. 1266. Die Dienstprüfung der Bolksschulkandidaten — § 28 des Elementarunterrichtsgesehes — am Lehrerseminar II in Karlsruhe für 1898 findet statt

Dienstag, 12. April und an ben folgenden Tagen.

Die Anmelbungen, vergleiche § 22 ber Ministerialverordnung vom 23. November 1885 (Schulverordnungsblatt Seite 159) find spätestens bis zum 1. März f. J. einzureichen.

Diejenigen Kandidaten, denen auf ihr Gesuch kein abweisender Bescheid zugeht, haben acht Tage vor der Abreise vom Berwendungsorte der ihnen vorgesetzten Kreisschulvisitatur

8 I.

unter Angabe ber Art und Beise ihrer Bertretung portofreie Anzeige zu erstatten und fich am Tage bor ber Prüfung bei ber Unftaltebirektion zu melben.

Im Übrigen verweisen wir auf die angeführte Verordnung, insbesondere §§ 1-3. Rarlsruhe, ben 17. Januar 1898. Benjang bet Tirchion int vorushishen.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. Q. Arnsperger.

Bahl.

Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffenb.

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmerksam gemacht:

Beitichrift für Schulgesundheitspflege von Dr. med. et phil. 2. Rotelmann in Hamburg, Berlag von Leopold Bog in Samburg und Leipzig, erscheint monatlich, Preis halbjährlich 4 M.

Bilberatlas zur Geographie ber außereuropäischen Erdteile, mit beschreibendem Text von Dr. Alois Geiftbed und Bilberatlas gur Zoologie ber Sängetiere, mit beschreibendem Tegt von Dr. William Marshall, Bibliographisches Inftitut Leipzig und Wien 1897, Preis 2 M. 75 & beziehungsweise 2 M. 50 & (vergleiche Erlag vom 21. Juli d. J. Nr. 5243, Schulverordnungsblatt Seite 68).

Bilhelm II. Gin Lebensbild von A. Wolter. Berlin 1898, Berlag von Ernft Siegfried Mittler und Sohn. Geheftet 40 A, bei Abnahme größerer Bartien Ermäßigung bes Brokhergoglider Wherfankrar

Deutsche Bolfskunde. Bon Glard Hugo Meyer. Strafburg, Berlag von Karl 3. Trübner. Geheftet 6 M., in Leinwand 6 M. 50 S. Geeignet für die Lehrerbibliothefen ber Mittelichulen und Lehrerseminare.

### 98r. 1266: Die Dienstprüfung ber AMsschulfandibaten — § 28 bes Elementar

Die Dienstpröfung der Vollaschulfandibaten am Lehrerseminar II in Karlsruhe betreffend.

### underrichtsgelebes - am Lebrersemmannthein Dienstnachrichten. net Lebes findet statt

Aufgrund bes § 17 bes Gesetzes über ben Elementarunterricht ift bestimmt worben, daß bie Stelle als "erster Lehrer" (Oberlehrer) einzunehmen hat an der Bolfsschule in : Altenheim, A. Offenburg: Hauptlehrer Johann Beter Müller bafelbit. a Etesenigen Manhibaten, benen auf ihr Gesuch bein abmeisender Beschreid gugein, haben

acht Nage von ber Abreile vom Acriebneuten ber ihnen borgofesten Arelbilluftanne

I. 9

Johann Sann b, Sanpflehrer in Gennfelb. A Abels

Roel Grender. Oberfchulrat a. D. in Baben, am B. Degember 1807.

Christian Bollmer, Hannelehrer a. D. in Laielingen am 31, Dezember 1897

Eine etatmäßige Amtsstelle als Hauptlehrerin an der Boltsschule ber nachgenannten Gemeinde wurde übertragen:

Billingen: ber Schulverwalterin (Lehrfrau) Euphemia Ruger in Billingen.

Ju gleicher Eigenschaft wurde verfett:

Sauptlehrer Jojeph Schafer in Eigeltingen, A. Stodach, nach Dauchen, A. Müllheim.

Durch Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums der Justig, des Kultus und Unterrichts ist in den Ruhestand versetzt worden:

Sauptlehrer Andreas Berner an ber Boltsichule in Tobtmoos-Au, auf fein Anfuchen.

Entlassen aus dem öffentlichen Schuldienste wurden auf Ansuchen: Unterlehrerin Hermine Holler in Urlossen. Unterlehrerin Sophie Wartstahler in Walldorf.

#### IV.

#### Diensterledigungen.

Die etatmäßige Amtsftelle eines Hauptlehrers an der Bolfsschule zu Freiburg. Das Recht der Besetzung steht dem Stadtrat zu.

Hauptlehrerstellen für Lehrer tatholischen Bekenntnisses an den Bolksschulen der Gemeinden: Todtmoos-Au, A. St. Blafien. Wieden, A. Schönau.

Hauptlehrerstellen für Lehrer evangelischen Bekenntnisses an den Bolksschulen der Gemeinden: Heinsheim, A. Mosbach. Wemprechtshofen, A. Kehl. Recarbischofsheim, A. Sinsheim. Sennfeld, A. Adelsheim. Söllingen, A. Durlach. Welmlingen, Lörrach.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Kreisschulvisitatur unmittelbar einzureichen.

Ernd und Bertog von Malfc & Bogel in Aarldenhe.

10 I.I

Eine, eintmäßige, Amtöfielle als Haupflebreein. V der Boltsichuker der nachgenannten Gewelude rde übertragen :

Todesfälle.
Geftorben sind:
Karl Gruber, Oberschulrat a. D. in Baben, am 2. Dezember 1897.
Johann Schupp, Hauptlehrer in Sennseld, A. Abelsheim, am 18. Dezember 1897.
Wendelin Göckel, Bolksschulkandidat in Hambrücken, am 21. Dezember 1897.
Konstantin Kerzen macher, Hauptlehrer a. D. in Villingen, am 25. Dezember 1897.
Christian Bollmer, Hauptlehrer a. D. in Knielingen, am 31. Dezember 1897.
Karl Müller, Bolksschulkandidat in Darlanden, am 1. Januar 1898.

and neutschene Werdientlichen Schuldienste wurden auf Aufunden Genacht gemacht und dem öffentlichen Schuldienste wurden auf Aufunden Gründlichen Schulden Gründlich wirderein Gehre Warthard und ber in Urlössen, mi siest alogest nos gerrau grundlich und bereiten Sobste Warthard und ber in Walldorft, mi siest alogest nos gerraus grundlichen und der der in Walldorft.

Hauptlehrer Anbread Berner an ber Bollbichale in Cobimood Au, aufglein Anfuchelt.

Satob Schnedenburger, Sauptlehrer a. D. in Burm, am 1. Januar 1898.

Sängetiere, inie beschiebendem Tegt von Dr. William Maribell, Alblingraphisches Indianaliere, inie beschiebendem Tegt von Dr. William Maribell, Alblingraphisches Indianaliere und Wie Abergleiche Erlaß ubm 21. Buli b. J. Rr. 5243. Scholassonungsbiede Seite 68)

Meilusten II. Ein Proensbitellighungischingen Verlig 1898. Verlag von Erne Etge

Bie eintmäßige Eintästelle reines Hauptlehlers an der Bossschaft zu Freiburg. Dur Mege der Besehung steht dem Stadtrat zu.

Haubtlehrerftellen für Lehrer Latholischen Betenntusses an den Bolfsichnlen der Gemeinden -Tobemooden, R. St. Blaffen. Beieden, N. Schönau.

Handlehrerstellen für Lehrer evangelischen Belemmisses an den Bollsschulen der Gemeinden: Heindrechtschen, A. Mosbach. Wemprechtshofen, A. Rehl. Recarbischen han E. Sinsheim. III.

Sennfeld, A. Abelsheim. "neichirgunulunia. Sollingen, A. Durlach. Welmlingen, Lörraches zu ichlermeursprachtl und recht bedeich des bei bei daurglun

in ben Rubestand verfest worden:

Bewerbungen find dinnen wierigehin Tagen bei dem Beidert vorgefesten Areistgandenirt n.w.ittelbar einzureichen zu 1.6 M. vorst nachol vorsitzung annach den den der

> Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberichnirats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Karlsrube.

# Verordnungsblatt

des

### Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Karlsrufe, ben 2. Marg

1898.

Inhalt.

Landesherrliche Entichliefungen.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulkats: Die zweite Prüfung (Dienstprüfung) der israelitischen Religionslehrer und -Lehrerinnen betreffend. — Die Bornahme statistischer Erhebungen in den Bolksichulen betreffend. — Beichenunterricht an den Mittelschulen betreffend. — Den Lehrplan der Oberrealschulen und Realichulen und der nach dem Lehrplan derzeichen unterrichtenden übrigen Mittelschulen betreffend. — Die Beröffentlichungen der geologischen Landesanstalt betreffend. — Empfehlung von Druckschriften betreffend.

Dienfinadrichten.

Dienfterledigungen. 2 2) 49 nblembladung Die

Todesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwefens: Empfehlung von Lehrmitteln betreffenb.

Dienstrung ber Bollsschulkandidalen umfart

linterrichts von 28. November-1885 (Gesebes- und Berordaungeblatt

#### Jeraelitische Vollsschulkandidaten werden in diesem Gegenstande im Kuftrage des Oberrme durch einen oder mehrere der nogungsilchtun schilrrecksedung abbiner geprüst.

Seine Königliche Hoheit ber Großherzog haben Sich unter dem 30. Dezember v. J. guädigst bewogen gefunden, dem Schuldiener Johann Philipp Webel in Weinheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Ronigliche Sobeit der Großherzog haben gnädigft geruht:

unter bem 14. Januar b. 3.

den Gymnasiumsdirektor Karl Lang in Lörrach auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf 1. April d. J. in den Ruhestand zu versehen.

Die Ansorenngen an Kandi<del>daten metelse im La</del>usenden oder kommenden Jahre die

Baden-Württemberg

#### II.

#### Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberichulrats.

Die zweite Brufung (Dienftprufung) ber israelitifchen Religionslehrer und -Lehrerinnen betreffend.

Nachstehende von dem Großherzoglichen Oberrat der Jeraeliten unter bem 1. Ottober 1897 erfoffene Berordnung wird in finngemäßer Unwendung bes § 22 Abfat 4 bes Clementar= unterrichtsgesebes zur Rachachtung burch bie beteiligten Lehrer und Lehrerinnen verfündet.

Rarlsruhe, ben 22. Januar 1898.

#### Großherzoglicher Obericulrat. Dr. Q. Arnsperger.

Ramm.

#### Berordnungen und Welanntmachungeig nund rord's Platen Cheefdulrater Die gweite Britisag (Dienfr

Die zweite Brufung (Dienstprufung) ber israelitifchen Religionslehrer und -Lehrerinnen betreffend.

Aufgrund des Artifels 40 Biffer 5 und 6 des Ebifts vom 13. Januar 1809 (Regierungsblatt Rr. VI.) wird mit Zuftimmung bes Synodalausichuffes (§ 24 ber Synodalordnung) verordnet: Ramridten aus bem Gebiefe bie Cetverbefchefingfenbi Enpfehlung von Lebzmineln betreffent

Die burch Berordnung Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts vom 28. November 1885 (Gefetes= und Berordnungsblatt Nr. XXXIV.) geregelte Dienstprüfung ber Boltsichulkandidaten umfaßt nach § 9 bafelbit auch das Religionsfach. Beraelitische Bolfeichulkandibaten werben in diesem Gegenstande im Auftrage bes Oberrats durch einen ober mehrere ber Meligionstonferenz angehörende Rabbiner geprüft.

Seine Königliche Sobeit ber G. 2 Berzog hoben Sich nater bem BO. Degenber Die Dienftprufung im Religionsfache ift nur eine mundliche. In berfelben ift von bem Randibaten nachzuweisen, daß er

1. ben gangen Bentateuch, sowie

2. ein von ihm zu mahlendes Buch der späteren Propheten (wobei die Schriften der fogenannten zwölf fleinen Propheten als ein Buch gelten)

im Urtegte gründlich und mit Berftandnis burchgegrbeitet bat.

Der Brufungstommiffar wird ferner, soweit er es fur notwendig erachtet, erforschen, ob der Randidat die in der ersten Brufung (Berordnung vom 31. Ottober 1890, Berordnungsblatt Nr. V.) nachzuweisenden Renntniffe - insbesondere im Uberfegen ber Bfalmen und bes Gebetbuchs, im Lejen, Uberfeten und Ertlaren bes Raschikommentars jum Bentateuch, in hebräischer Sprachlehre, biblischer und nachbiblischer Geschichte - bewahrt und befestigt hat.

Die Anforderungen an Randidaten, welche im laufenden oder fommenden Jahre die Dienstprüfung ablegen, werden entsprechend ermäßigt werden.

13

II.

Die Bornabme ftatififder Erbebunden in ben Bollsichnlen betreffend Binfichtlich ber Beurteilung bes Prufungserfunds feitens ber Brufungstommiffare, sowie ber Entscheidung des Oberrats über bas Brufnngsergebnis finden die Bestimmungen in § 4 der angeführten Berordnung vom 31. Oftober 1890 finngemäße Anwendung. sissen Landesamtes im Einverständnis init uns zum Zwed näherer Erhebungen über frässtiltige

Berhaltniffe Fragebogen mit bem Ersuchen um. ErBittellung und Feststellung ben barin bezeichneten

Religionslehrer, welche, ohne Bolfsichulfandidaten ju fein, gemäß § 5 ber Berordnung vom 31. Ottober 1890 die erfte Religionsprufung bei ben biesfeitigen Rommiffaren bestanden haben, werden nach brei Jahren von dem Dberrat gur Ablegung einer zweiten Brufung nach Daggabe ber vorftebenden Beftimmungen einberufen Benn Diefelben gur Brufung nicht erscheinen ober dieselben nicht bestehen, haben fie, fofern nicht besondere Grunde für eine nachfichtigere Behandlung vorliegen, Entziehung bes fruger erlangten Befahigungezeugniffes gu erwarten.

8 5.

Behrer, welche gemäß § 6 ber Berordnung vom 31. Oftober 1890 gur Erteilung israelitischen Religionsunterrichts zugelaffen find, haben nach Umfluß von brei Jahren feit ihrer erstmaligen Bulaffung zu biefer Unterrichtserteilung im Großherzogtum auf Aufforderung des Oberrats bei den von demfelben gu bestellenden Rommiffaren einer zweiten Brufung nach Maggabe ber §§ 2 und 3 gegenwärtiger Berordnung fich zu unterziehen. Golche, welche ber Aufforderung nicht nachkommen ober Die Brufung nicht bestehen, follen in ber Regel als Religionslehrer einer israelitischen Gemeinde des Großherzogtums nicht mehr verwendet werden.

Auf Religionslehrer, welche im Beitpuntte bes Intrafttretens diefer Berordnung ichon volle drei Jahre im Dienfte der Landessynagoge fteben, findet der porbergebende Absat feine Unwendung. Rarlsruhe, ben 7. Februar 1898."

Die Bestimmungen der §§ 1, 3, 4, 5 gelten auch für israelitische Lehrerinnen, welche gur Erteilung des Religionsunterrichts zugelaffen find. Diefelben haben in der zweiten Brufung folgende Renntniffe nachzuweisen:

1. Renntnis bes Wefentlichen aus ber biblifchen und nachbiblischen judischen Beschichte.

2. Renntnis ber Sauptstüde ber Glaubens= und Bflichtenlehre.

3. Die Fähigkeit, die Sauptstücke des Gebetbuchs, einschließlich der darin vorkommenden Bfalmen und der leichteren Gate aus ben Spruchen der Bater, zu überseten und gu Mental-tondens beirringen. erflären.

4. Renntnis des Wichtigften der Formenlehre der hebraifchen Sprache.

Rarlsruhe, ben 1. Oftober 1897.

Großherzoglicher Oberrat ber Israeliten. mis der anderen find dem Lebraffimmotlairen Der Ministerialtommiffar, 200 mis ihner ichten

ind fünftigbin nur noch funf ABareredben guguteilen.

.nistinide.the Unterricht Diefer Anstalten wird in der untersten Rlasse (6) ant funt

Wochenstunden eingeschränft.

Die Bornahme ftatiftifcher Erhebungen in ben Bolfsichulen betreffend.

Un die famtlichen Lehrer ber Bolteichulen.

Den Lehrern an ben Bolfsichulen werden bemnachft vonfeiten bes Großherzoglichen Statiftischen Landesamtes im Ginverftandnis mit uns zum Zwed naberer Erhebungen über ftatiftische Berhältniffe Fragebogen mit bem Ersuchen um Ermittelung und Feststellung ber barin bezeichneten Berhältniffe zugeben. Tomag wiel bar notogiomilligh

Bir veranlaffen die Lehrer, inbezug auf die Ausfüllung biefer Bogen und die weitere Behandlung berfelben genan nach ben Anordnungen der genannten Beborbe ju verfahren.

Rarleruhe, den 5. Februar 1898, radnin ungummingen nadnegaffan von adaginate

Ben suis mit sanire and Großherzoglicher Oberschulrat. " nedleisid 1960 mannen gten Befähigungszeuguiffes zu fichtigere Behandlung vorliegen, Dr. Q. Arnsperger.

Meyer.

Beichenunterricht an ben Mittelschulen betreffend. ned ied alarrede Doc

Behret, welche gemäß & G ber Bereitonung von 31. Ottober 1890 zur Erteilung israe litifchen Meligionsunterzichts zugelaffen finde haben nach Umfluß von brei Jahren feit ihrer

Für den Freihandzeichenunterricht an den Mittelschulen follen funftig Borlagen und Modelle nicht ohne unfere Genehmigung angeschafft werben. Wir veranlaffen bemgemäß Die Direktionen und Borftande, fich jeweils vom Zeichenlehrer bie Lifte ber gewünschten berartigen Lehrmittel mit Titel und Bezugsquelle ausfertigen zu laffen, welche bann an uns gur Genehmigung vorzulegen ift.

Rarlsruhe, ben 7. Februar 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. meiger, norien ase ni unded godlers Dr. L. Arnsperger, mirrentinen ber bei Deger.

Renntnis bes Wesentlichen aus ber biblischen and nachhiblischen jabischen Geschnelle

Den Lehrplan ber Oberrealichulen und Realichulen und ber nach dem Lehrplan berfelben unterrichtenden übrigen Mittelfchulen betreffenb.

In Ausführung des unter bem 18. Rovember v. 3. erlaffenen Lehrplans für ben Freihandzeichenunterricht an den Gelehrtenschulen und Realmittelschulen bestimmen wir ferner :

1. Dem Mathematikunterricht der Rlaffe 5 der Oberrealschulen und Realichulen und ber anderen nach bem Lehrplan ber genannten Schulen unterrichtenden Lehranftalten find fünftighin nur noch fünf Bochenftunden zuzuteilen.

2. Der beutsche Unterricht diefer Unftalten wird in ber unterften Rlaffe (6) auf fünf Wochenftunden eingeschränft.

3. Der ben Rlaffen 5 und 4 zugeteilte geometrifche Unschauungsunterricht bleibt biefen beiden Rlaffen als gemeinsamer und nach Maggabe ber geanderten Stundenzahlen zweckmäßig auf beide Jahresturfe zu verteilender Lehrstoff des mathematischen Unterrichts Anigened des 3 17 des Geleges über den Wennestarungungenicht in bestimmt verneseinengung

Rarleruhe, ben 16. Februar 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arusperger. nedrum ifachinger rechte Meyer.

Rifolans Freitag in Limmenn, A. Abelöheim noch Buchen. Georg Gangnus in Urbhar, A Beitbeim, nach Ane, A. Durlach,

flebrer Christian Friedrich Bod in Unterichefflens, A. Dosbach, nach Redargerach, A Cherbach.

Die Beröffentlichungen ber geologischen Landesanftalt betreffend.

Jalob Anab, in Dodenheim, A Schwebingen, nach, Gröbingen, 2. Durlach (unter

Die Direktionen und Borftande ber Mittelfchulen und Lehrerbildungsauftalten fowie die Ortsichulbehörden werden mit Bezug auf unfere Befanntmachung vom 4. November 1897 -Schulverordnungsblatt 1897 Seite 116/17 - in Renntnis gefett, daß der Bertaufspreis bes Doppelblattes Ehrenftetten-Sartheim der geologischen Rarte des Großherzogtums mit Rudficht auf die durch den Umfang desfelben veranlagten größeren Berftellungstoften von 2 auf 3 Mart erhöht werden mußte, ind nan Befar Befar Renner boie Bedum neben ift bei baie beine Beine Benner beine Beine Benner beine beine Beine Benner beine bei

Rarlsruhe, den 12. Februar 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. 30 grundlichen Großherzoglicher Oberschulrat. jein in gleicher Eigenschaft an jebes Dr. 2. Arnsperger. ma 14 a & nilodnoll romil odrnur

Durch Entichliegung bes

Empfehlung von Drudichriften betreffend.

Beit Entichtießung Großherzoglichen Oberichulrate vourde bem Schubmanne Anneline Biorgheim die etatmäßige Amtestelle eines Dieners beim Gnunasium in Tauberbischeren abertragen

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmerkfam gemacht: Beibert=Schneiber, der Anschauungsunterricht der drei unterften Schuljahre. Boundorf, 3. A. Binders Rachfolger 1898.

Das golbene Buch. Bon Gufemia von Ablersfeld = Balleftrem. Zweite Auflage, Breslau bei ber Runft- und Berlagsanftalt von G. Schottlander. Breis brofchiert 4 M. 50 &, gebunden 5 M. 50 3. Geeignet als Nachschlagebuch für Lehrer an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten.

auf ihr Aufuchen wegen vorgerudten Alters unter Amertranung ihrer langiabrigen und trengeleifteite

11. 16

#### 3. Der ben maffen d und A zugeteffte Meterifche Anschungsungeringen bleibt diesen

beiden Alassen als gemeinsan. unthirdhantsunis Bigabe der granderten Studdenklaben gwadnagig auf beide Johersburde zu verteilender Lehestoff des mathematischen llucerichts Aufgrund bes § 17 bes Gefetes über ben Elementarunterricht ift beftimmt worben, daß die Stelle als "erfter Lehrer" (Dberlehrer) einzunehmen haben an ben Boltsichulen in: inlandered or ush e, wen 16: Februar (1898)

Buchen: Sauptlehrer Guftav Dund,

Freudenberg, Amts Bertheim: Sauptlehrer Rarl Roth.

In gleicher Eigenschaft wurden verfett:

Sauptlehrer Chriftian Friedrich Bed in Unterscheffleng, A. Mosbach, nach Redargerach, A Gberbach,

Ritolaus Freitag in Bimmern, M. Abelsheim, nach Buchen, Beorg Gangnus in Urphar, A. Bertheim, nach Aue, A. Durlach,

Jatob Rnab in Sodenheim, A Schwehingen, nach Grötingen, M. Durlach (unter Burudnahme ber Berfebung bes Sauptlehrers Rarl Riedher von Langenfteinbach nach Grötingen),

Rarl Krumm in Randegg, A. Konstanz nach Elzach, A. Waldfirch, Reinhard Pfeffer in Kniebis, A. Wolfach, nach Huttingen, A. Lörrach pember "1897

Ortsjamwehokoen werden mit Bezug auf unjere Befanntmagning vom 4. Robember 1897 Schulverordungsblatt 1897 Seite 116(17 — in Kenntnis gesein, daß der Verkanfspreis des Statmäßige Amtsftellen als Sauptlehrer an ben Boltsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden übertragen :

Fröhnd, A. St. Blafien, bem Schulverwalter Bilhelm Rible dafelbft, Mörichenhardt, A. Buchen, bem Schulverwalter Detar Renner bafelbft.

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts wurde Diener Bendelin Sopt am Symnafium in Tauberbischofsheim in gleicher Eigenschaft an jenes in Rarleruhe verfett.

Mit Entichließung Großherzoglichen Oberichulrats murbe bem Schutymann Aurelins Eren in Bforgheim die etatmäßige Umtsftelle eines Dieners beim Gymnafium in Tauberbifchofsheim übertragen.

Durch Entichliegung bes Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find 

Rangleiaffiftent Leopold Claufing bei Großherzoglichem Oberichulrat, Sauptlehrer Philipp Gohrig an ber Bolfsichule in Redarbifchofsheim,

Gottfried Grimmer an ber Boltsichnle in Stupferich, Balentin Borauf an ber Bolfsichule in Sanbhaufen,

" Loreng Rlein an der Boltsichule in Daglanden auf ihr Ansuchen wegen vorgerudten Alters und leidender Gefundheit unter Anerkennung ihrer langjahrigen und treu geleifteten Dienfte; Continued By W. CO S.

Sauptlehrer Frang Eitel an der Boltsichule in Griesheim, A. Offenburg, Bius Sutor an der Boltsichule in Bahringen, A. Freiburg,

auf ihr Unfuchen wegen vorgerudten Alters unter Unerfennung ihrer langjahrigen und treugeleifteten Dienfte; Monden Humben eingesiche ant

17 II.

Es wird aufmerfran gemacht auf ben

Sauptlehrer Abam Schneiber an ben Bolfsichule in Ballburn auf fein Unfuchen wegen leibenber Befundheit unter Anerkennung feiner langjährigen und treu geleifteten Dienfte.

Entlassen aus bem öffentlichen Schuldienste wurde auf Ansuchen: Unterlehrer Rarl Bintler in Stupferich, A. Durlach.

Jatob gimmermann, Poupilebrer a. D. Rorf, om 15 Jonney 1898.

#### Diensterledigungen.

Rarleruhe, Oberrealicule. Gine etatmäßige Brofesjorenftelle für einen wiffenschaftlich gebildeten Lehrer mit Lehrbefähigung für Mathematif und Naturwiffenichaften. Bewerbungen find binnen 4 Bochen beim Oberschulrat einzureichen. Andermadel and pruideliene

Sechs Sauptlehrerftellen an ber Bolfsichule in Rarlsruhe. Das Recht ber Beschung fieht bem Stadtrat gu. Auch Lehrerinnen fonnen fich melben. 2 in igag .R rongellasie non Gomonte

verschiedene Zusammensegung berselden alle iftr den physikalischen und elettrorechnischen

Bu bem Ausschreiben einer Sauptlehrerstelle an der Bolfsichule in Freiburg im Schulverordnungsblatt 1898 Rr. I. wird bemerkt, daß Befähigung jum Unterricht in ber frangöfischen Sprache erforberlich ift, fowie, bag Bewerber, Die Die Reallehrerpruffung abgelegt und langere Beit im Auslande gugebracht haben, bevorzugt werben.

Sauptlehrerftellen für Lehrer fatholifch en Befenntniffes an den Bolfsichulen der Gemeinden :

Büchig, A. Bretten. ... Maer, Chipeldert am Lebrerfemmer I in Roriscule nut fon

Happach, A. Schönau.

Kleinherrischwand, A. Sädingen.

Schönfeld, A. Tauberbifchofsheim.

Bahringen, M. Freiburg.

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden :

Eppingen.

Sohenwetter &bach, A. Durlach.

De darbifch ofs heim, A. Ginsheim. Der Lehrer muß für gewerblichen Unterricht ausgebildet fein.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Rreisichulvifitatur unmittelbar einzureichen.

Druff und Berlag von In alich & Bogel in Marketule.

18 11.

Hauptlehrer Abam Schneiber an der Antleigenle in Rolldurn auf sein Ansuchen wegen leibender Gefundheit unter Anerkrunung leiner langiährigen und liebn geleisteten Dienste

#### Todesfälle.

Geftorben find : Eduard Sofmann, Sauptlehrer a. D. zu Freiburg i. B., am 13. Dezember 1897. Mois Soffmann, Gymnafiumsvorstand, Brofeffor a. D. in Baden, am 31. Dezember 1897. Jatob Bimmermann, Sauptlehrer a. D. gu Rort, am 15. Januar 1898. Beinrich Lut, Sauptlehrer in Eppingen, am 24. Januar 1898.

### 

#### Rachrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwesens.

Empfehlung von Lehrmitteln betreffend, is tarlubired mied medall t

Es wird aufmertfam gemacht auf ben

Compileyrer Christian Friedrich Bod in Unterlagiffen, M. Bloodsich

ex alester Graen hard tracken beriefe .....

Universalapparat zur Ginführung in die Grundlehren des eleftrifden Stromes von Reallehrer R. Bepf in Freiburg, aus beffen Gingelteilen fich burch verschiedene Zusammensetzung berselben alle für den physikalischen und elektrotechnischen Unterricht in den Gewerbeschulen nötigen Apparate und Maschinen herstellen laffen. Breis bes vollständigen Apparats einschließlich einer Affumulatorenbatterie 256 M. 70 S; einer fleineren Ausgabe mit Trodenbatterie 157 M. 70 S. Rabere Ausfunft erteilt ber Erfinder.

Saupflebrerftellen fur Bebrer tatholifch en Bekenntunfes an ben Boffefchulen ber Gemeinben

Durch Entichließung bes Grobherzonlichen Mittlieriums ber amindelachliderdund W., aleinach S

Hauptlehrerstellen für Lehrer en angelilchen Betenntuffiss an den Anflöcknien der Remeinden:

Redarbiich of dheim, A. Sinsheimander Regred filde gewordlichen Ungereicht eine bein

Dobenmetterebad, A. Durindeile ei venbleftell ret no ern mir & deuffinelle

Redigiert bom Sefretariat Großt. Dberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Rarlernhe.

# Verordnungsblatt

Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

garfsrufe, den 5. Upril

1898

Inhalt.

Landesherrliche Entichliefungen.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrats: Die Aufnahme der Bolkssichulkandidaten betreffend. — Die Aufnahme von Zöglingen in die Tanbstummenanstalt Gerlachsheim im Jahr 1898 betreffend. — Die Aufnahme von Zöglingen in die Blindenerziehungsanstalt Ilvesheim betreffend. — Die Lehrerinnenvrüfung betreffend. — Die Abhaltung eines Bienenzuchtfurses betreffend. — Empsehlung von Lehrmitteln und Druckschriften betreffend.

aubstrummenonitalt zu Gerlachscheim eine Anzahl Plage

Dienftnadrichten. Dienfterledigungen. Todesfälle.

derengenigilt etc. beisein destrige bestellt

#### Landesherrliche Entichliegungen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großbergog haben gnabigft geruht:

unfer bem 14. Januar b. 3.

den Oberlehrer Georg Martin Schweickert am Lehrerseminar I in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste, auf den Schluß des Winterhalbjahres 1897/98 in den Ruhestand zu versetzen;

unter bem 4. Februar b. 3.

den Reallehrer Franz Joseph Stritt an der Höheren Mädchenschule in Offenburg auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste, auf Schluß des Winterhalbjahres 1897/98 in den Ruhestand zu versetzen;

unter bem 20. Februar b. 3.

dem mit der Wahrnehmung der Geschäfte eines Kreisschulrats für den Schulfreis Villingen in provisorischer Beise betrauten Professor Dr. August Stocker die etatmäßige Amtsstelle eines Kreisschulrats für den Schulfreis Villingen zu übertragen.

bem Borkand der Bindenerziehungsanstalt Ilvesheim möglichst bald einzureichen

#### II.

#### Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberfculrats.

Die Aufnahme von Boltsichulfandidaten betreffend.

hieronymus Embfer von Bruchfal ift unter die Bolfsichulfandidaten aufgenommen worden.

Rarlsruhe, ben 28. Februar 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arusperger.

Pahl.

Die Aufnahme von Boglingen in die Taubstummenanftalt gu Gerlachsheim im Jahr 1898 befreffend.

Auf Beginn des kommenden Schuljahres — zu Anfang des Monats Oktober — werden in der Taubstummenanstalt zu Gerlachsheim eine Anzahl Pläte für Zöglinge frei werden.

Aufnahmsfähig find förperlich gesunde und bildungsfähige taubstumme Rinder, welche bas achte Lebensjahr zurückgelegt und bas elfte noch nicht überschritten haben.

Eltern und Bormunder folder Rinder werben aufgefordert, etwaige Unmeldungen bei bem Borftand ber Taubftummenanftalt Gerlachsheim möglichft bald einzureichen.

Die Ortsichulbehörden werden veranlaßt, auf Diefes Ausschreiben besonders aufmertsam zu machen.

Rarleruhe, den 3. März 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

rieftes Enfochen marer Linertennung feiner fangiabrigen und tren geleifteten Dieufte.

Bahl

Die Aufnahme von Böglingen in die Blindenerziehungsanftalt in Ivesheim betreffend.

auf ben Sebinf von Winterhalbsabren 1897 98 in ben Ruhestand zu verlegen :

Auf Beginn des kommenden Schuljahres — zu Anfang des Monats September — werden in der Blindenerziehungsanstalt zu Floesheim eine Anzahl Plätze für Zöglinge frei werden.

Aufnahmsfähig find förperlich gefunde und bildungsfähige blinde Kinder, welche das achte Lebensjahr zurückgelegt und das elfte noch nicht überschritten haben.

Eltern und Bormunder folder Rinder werden aufgefordert, etwaige Unmeldungen bei bem Borftand ber Blindenerziehungsanftalt Ilvesheim möglichft bald einzureichen.

Ш 21

Die Ortsichulbehörden werden verbnlaßt, die ersteren auf diefes Ausichreiben besonders aufmertfam zu machen. Karlsruhe, den 4. März 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arnsperger. Bahl.

Этория видраненти В им

. . Suniebling won Refrmitrein und Druckfcniten beleeftend. Die Lehrerinnenprüfung betreffend.

3m Monat Mai b. 3. findet Termin für die Erfte sowie Bohere Lehrerinnen= prüfung statt. Leinrichnes Leitang und Berbollung derfelb

Beide Brufungen werden in Freiburg abgehalten werden.

Der Soheren Lehrerinnenprufung tonnen fich nach § 11 ber Minifterialverordnung vom 19. Dezember 1884 (Schulverordnungsblatt 1885 Rr. I.) nur folche Randidatinnen untergieben, welche fpateftens in ber erften Salfte bes Jahres 1897 bie Erfte Lehrerinnenprüfung bestanden haben. and best look a jongertenelft mit bliebenoffe und un eralleit

Unmelbungen mit ben in ber angegebenen Berordnung verlangten Beugniffen und weiteren Beilagen, fowie der genauen Angabe, ob die Brufungsbewerberin die Erfte oder die Sobere Lehrerinnenprüfung abzulegen gebente, find bis jum 15. April b. 3. anher einzureichen.

Diejenigen Randidatinnen, welche zugleich die Brufung in ber Religionslehre ablegen wollen, haben ihrer Unmeldung eine Erklärung barüber auf befonderem Blatte beizulegen, welche außerdem den vollen Ramen, Geburtsort, Geburtstag und bas religioje Befenntnis der Ufpirantin enthalten muß, ferner ein Beugnis über ben letten von ihr empfangenen Religions= unterricht.

Bur Brufung felbft haben diese Brufungsbewerberinnen ben Tauffchein, die evangelischen auch ben Ronfirmationsichein mitzubringen.

Rarlsruhe, ben 16. März 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arnsperger. A. Sadingen, bem Untenstitischinuffingi Conlegen aus Borning . Weger.

Die Abhaltung eines Bienenguchtfurfes betreffend.

2Rit Entibliebung Großbergebrigen Dier ichniesterbeite bem Danoffebrer Thomas All einfal

Nach Mitteilung des Borftandes der Großherzoglichen Aderbauschule Sochburg wird an diefer Anftalt vom 31. Mai bis 11. Juni d. 3. ein Unterrichtsturs in ber Bienengucht 

22

Den Lehrern, welche an diesem Kurse teilnehmen wollen, wird gestattet, den Unterricht während dieser Zeit nach vorhergehendem Benehmen mit der Ortsschulbehörde und nach Benachrichtigung der Großherzoglichen Kreisschulvisitatur auszusepen.

Rarleruhe, ben 29. Marg 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arnsperger.

Ramm.

Empfehlung von Lehrmitteln und Druckschriften betreffenb.

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht:

Die Mittelschulen im Großherzogtum Baden. Entwickelungsgang, Organisation, Lehrpläne, Leitung und Berwaltung derselben. Aus amtlichen Quellen dargestellt von August Joos, Präsident des Großherzoglichen Berwaltungsgerichtshofes (früher Direktor des Großherzoglichen Oberschulrats). Zweite, neu bearbeitete Ausgabe. Karlsruhe und Tauberbischofsheim. Druck und Berlag von J. Lang. 1898. Preis 7 M. Das Buch wird den Behörden, Schulanstalten und den Lehrern der Mittelschulen zur Auschaffung empsohlen.

C. Reichert, Professor an der Realschule in Überlingen, Relieffarte des Bodens seebedens (in Kurvenschichten aus Pappe, Seeniveau in Glas, Uferstrecken aus der vom Sidgenösssischen Topographischen Bureau in Bern hergestellten Bodenseefarte), 160 cm auf 65 cm in Holzrahmen. Vom Verfasser zu beziehen. Preis des Exemplares 80 M.

"Quale nie ein Tier zum Scherz", 130 Erzählungen von J. Kaul, Preis für ein gebundenes Exemplar 1 26. 80 %. Berlag der Süddeutschen Berlagsbuchhandlung von Dan. Ochs in Stuttgart; besonders zur Anschaffung für Schülerbibliotheken geeignet.

Für Schulen und Lehrerbildungsanstalten zur Desinfektion der Schul= und Wohn= räume: Die Formalin=Desinfektionslampen "Hygiea" und "Aesculap", bergestellt in der Chemischen Fabrik auf Aktien (vormals E. Schering) in Berlin; Preis für "Hygiea" 3 M., für "Aesculap" 7 M.

#### Großherzogliger Boerichultat. Dr B. Micherger.

#### Dienstnachrichten.

Mit Entschließung Großherzoglichen Oberschulrats wurde dem Hauptlehrer Thomas Rein furth an ber Volksschule in Karlsruhe die etatmäßige Amtsstelle eines Reallehrers am Lehrerseminar I daselbst übertragen.

Aufgrund des § 17 des Gesehes über den Elementarunterricht ist bestimmt worden, daß die Stelle als "erster Lehrer" (Oberlehrer) einzunehmen haben an den Bolksschulen in : Biegelhausen, A. heidelberg: Hauptlehrer Franz Schäffner, Walldurn, A. Buchen: Hauptlehrer Anton Weindel. III.

Bemäß § 104 bes Befeges über ben Elementaruntericht wurden Sauptlehrerftellen übertragen an ber Bolfsichule in :

Dannheim: ben Unterlehrerinnen Marie Red und Ratharina Gpieg bafelbit.

In gleicher Gigenschaft wurden verfett :

Sauptsehrer Ludwig Baumgartner in Schwaningen, A. Bonnborf, nach Buglingen, A Engen,

Buido Baufch in Bregingen, A. Buchen, nach Dberbühlerthal, A. Buhl,

Rarl August Bell in Schönau, nach Renchen, A. Achern,

- Rarl Bohler in Röthenbach, A. Reuftabt, nach St. Bilhelm, A. Freiburg, Rarl Bohner in Beinftetten, M. Deftirch, nach Steiflingen, A. Stodach, Beinrich Brog in Zimmerhof, A Mosbach, nach Reunfirchen, A. Gberbach,
- Bilhelm Fath in Burgberg, A. Billingen, nach Seinsheim, A. Mosbach,
- Bilhelm Friedmann in Gingheim, A. Baben, nach Griesbach, A. Dberfirch.
- Bilhelm Bed in Göbrichen, A. Pforzheim, nach Göllingen, A. Durlad, Otto Ihle in Bamlach, M Müllheim, nach Forchheim, A. Emmendingen,
- Rarl Beim in Dberbrand, A. Reuftadt, nach Schliengen, A. Mullheim,
- Emil Raprell in Stürzenhardt, A. Buchen, nach Rinichheim, A. Buchen,
- Beinrich Leinberger in Raitbach, A. Schopfheim, nach Gennfeld, A. Abelsheim, Abolf Leonhard in Epplingen, A. Tauberbijchofsheim, nach Rugbaum, A. Bretten,
- Joseph Daus in Amoltern, A. Emmendingen, nach Griesheim, M. Dffenburg,
- hermann Rombach in Sauldorf, A. Deffirch, nach Bimmern, M. Engen,
- Frang Spedert in Ruft, A. Ettenheim, nach Schluttenbach, A. Ettlingen, Robert Throm in Mainwangen, Al. Stockad, nach 3mmenbingen, M. Engen,
- hermann Bendling in Leifelbeim, M. Breifach, nach Gadingen,
- Albert Bimmermann in Brandenberg, 21 Schonau, nach Schapbach, 21. Bolfach.

Statmäßige Amtsftellen als Bauptlehrer an ben Bolfsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden übertragen:

Altenichmand, A. Sädingen, dem Unterfehrer Rarl Graf in Obereichach, A. Billingen, Auerbach, A. Durlad, bem Schulverwalter Rarl Rraus dafelbft, Bermersbach, A. Offenburg, bem Schulverwalter Bins Gersbach bajelbit, Fifchbach, A. Billingen, bem Unterlehrer Friedrich Baumeifter in Reudenau, A. Mosbach, Gochsheim, A. Bretten, bem Unterlehrer Eugen Stredfuß in Bruchfal, Barpolingen, A. Gadingen, bem Unterlehrer Leonhard Renner in Gauangelloch, A. Beibelberg, Sonftetten, M. Engen, bem Unterlehrer Ernft Rungelmann in Groffachien, A. Beinheim, Bufingen, A. Borrach, bem Schulverwalter Friedrich Bahrer bafelbft, Butten, A. Gadingen, bem Unterlehrer Wilhelm Reufchling in Barnhalt, A. Buhl, Raltenbach, A. Müllheim, bem Unterfehrer Chriftoph Braun in Oberprechthal, A. Baldtirch, Rurnberg, M. Schopfheim, bem Schulverwalter Bilhelm Dahler bafelbft, Rordhalden, A. Engen, bem Unterlehrer August Ebelmann in Immenstaad, A. Ueberlingen, Dberhaufen, A. Emmendingen, bem Schulverwalter Beinrich Roberer in Schliengen, A. Müllheim, Bfaffenberg, A. Schönau, dem Unterlehrer Bermann Beiler in Monchzell, A. Beibelberg, Blantftadt, M. Schwehingen, ber Unterfehrerin Marie Borth dafelbit, Rippolingen, M. Sadingen, bem Unterlehrer Guftav Feticher in Raftatt, Schlatt a. R., A. Engen, bem Schulverwalter Albert Rramer Dajelbit,

Schollach, A. Reuftadt, bem Silfslehrer Andreas Bohm in Ballburn, A. Buchen, Sulgbach, A. Mosbach, dem Unterlehrer Friedrich Gomer in Rirchardt, 2. Ginsheim, 24

Bittenichwand, A. St. Blafien, bem Schulverwalter Unton Rohler in Buchig, A. Bretten, Bell, A. Buhl, bem. Schulverwalter Otto Frant in Sutten, A. Sacfingen.

Durch Entschließung des Großherzoglichen Minifteriums der Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in den Ruhestand verfest worden :

Sauptlehrer Stephan Bennrich an ber Boltsichule in Rebl-Stadt auf fein Unfuchen wegen vorgerückten Alters und leibenber Gefundheit,

Sauptlehrer Leopold Tridel an ber Boltsichule in Ulm, A. Dberfirch, auf fein Unfuchen bis gur Bieberherftellung feiner Gefundheit.

Entlaffen aus bem öffentlichen Schuldienfte wurde : Johnman mig an go B deimiel Unterlehrerin Emma Lacroix in Mannheim (auf Ansuchen). Bilgelme Kriedemson with Singleig. A Boden, neith Spieleng, M Cikerinds der Milhelm Soch in Alebendan, so. Alexydem nach Spielengen, Machadian and

#### IV.

#### Diensterledigungen.

Sauptlehrerstellen für Lehrer fatholifchen Befenntniffes an den Bolfsichulen der Gemeinden: Bamlad, A. Müllheim. er ebna esprofermind ils inreife Bem in auf faniell i ca tale beide

Daxlanden, A. Rarisruhe.

Rehl-Stadt Bewerber muffen für gewerblichen Unterricht ausgebildet sein. Rniebis, A. Wolfach.

Liel, A. Mülheim.

Wosbach. In the gian about the presentation of the original and the state of the state of

Schwaningen, A. Bonnborf.

Singheim, A. Baben. in dane beingen berte med ranguibes. Er du auf der nat le

. Stupferich, A Durlachables up 2 beit autorradued med denne R. Codrans

Sauptlehrerstellen für Lehrer evangelischen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden: Hockenheim, A. Schwehingen. Leiselheim, A. Breisach.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgefesten Rreisichulvifitatur unmittelbar einzureichen. min putliblus Ik anneuen gewegeheinell med anguibes ik anstehn

#### nea Carried Constant of the gold and distributed was constituted and considerable of the gold and the first state of the constitute of the

### election A and hall bein. An Engen, bein Univerledies der beiner der ein ein finneren abliebereichen Oberchaus in ein bein S. eine der Bedeuten beine Schriften Die bereit in Schleugen werden gewennten

Jojeph Greule, Professor an der Oberrealichule in Karlsruhe, am 17. Februar 1898. Rarl Saug, zuruhegesetter Sauptlehrer in Gaggenau, am 1. Marg 1898. Michael Chret, Hauptlehrer in Ling, Amts Rehl, am 3. Marg 1898.

> Redigiert vom Setretariat Großh. Dberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Karlsrube.

Mr. IV.

25

## Verordnungsblatt Aroleffor Rarl Good om Gamoneed in Lagir on feace in Rarlerube.

### Großherzoglichen Oberschulrats.

unter bem 1. Mpril

Ausgegeben in minden in Karlsrufe, den 18. Main in de 2019 roffstark und 1898.

biidioisbeim zu übertragen;

Landesherrliche Entichliefungen. . d lirqle 14 med reinn

Berordnung des Großherzoglichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts: Die praftifche Borbilbung für ben öffentlichen Dienft eines miffeuschaftlichen Lehrers an ben Mittelichulen berreffend.

Berordnungen und Befanntmachungen des Großberzoglichen Oberfdulrate: Die Beffing ffir bas höhere Lehramt an den Mittelfchulen für 1899 betreffend. - Die Abhaltung von Unterrichtsfurfen in der Bienengucht betreffend. -Die Beiterbilbung von Lehrern in der frangoffichen Sprache betreffenb. - Die Aufficht über ben fatholifchen Religionsunterricht an ben Bolfsichulen betreffend. — Die Berleihung von Stipenbien aus ber Michael Mai'ichen Stiftung in Mannheim fielle und gwar Ersterem am Gumnofinm in Raris-idenffen betreffend. - Genegenie und generation .- Genegenie

Dienftnadrichten.

Dienfterledigungen.

Tobesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschultwefens: Enwfehlung von Lehrmitteln betreffend. - Tobesfall.

Anstralt on die Realichule in Schopscheim, beibe in gleicher Eigenichaft, zu versetzen

Bürgerschnle in Rheinbischolm und den Projessor Dr. Paul Kausmann an lehterer

#### Landesherrliche Entichließungen.

Seine Ronigliche Sobeit der Großherzog haben gnabigft geruht:

Berordnung des Großlerigenlichen Migiferingus der Juftig, des Kultus und

ben Professor Ferdinand Rothmund an ber Realschule in Rarlsruhe auf fein unterthanigftes Unfuchen unter Anerkennung feiner langjährigen und treu geleifteten Dienfte in Die pratifiche Borbitonng für den öffentlichen Dienft eines wiffenfichare noch aus dnotfiedung noch

unter dem 5. März d. 3.

den Professor Dr. Franz Runte am Gymnafium in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Anfuchen bis zur Wiederherstellung feiner Gefundheit auf ben Schluß bes laufenden Schultertials (18. April b. 3.) in ben Ruhestand zu versetzen;

#### unter bem 17. März b. 3.

den Professor Julius Keller am Gymnasium in Karlsruhe zum Direktor bes Gymnassiums in Lörrach zu ernennen;

ferner in gleicher Gigenschaft gu verseben:

ben Professor Karl Goos am Gymnasium in Lahr an jenes in Karlsruhe, ben Professor Wilhelm Heß am Gymnasium in Freiburg an dasjenige in Lahr und ben Professor Gustav Spath an letztgenannter Anstalt an das Gymnasium in Freiburg;

#### unter bem 1. April b. 3.

den Professor Ignaz Scheuermann am Cymnasium in Offenburg in gleicher Gigenichaft an basjenige in Raftatt zu versetzen;

#### unter bem 14. April b. Innundslichting amiliradesanat.

ben Professor Otto Runger am Gymnasium in Tanberbischofsheim in gleicher Eigenschaft an jenes in Lahr zu versetzen,

den Lehramtspraktikanten Hugo Geilsdörfer aus Eppingen und Dr. Friedrich Bucherer aus Lahr unter Ernennung derselben zu Professoren je eine etatmäßige Professorenstelle und zwar Ersterem am Symnasium in Karlsruhe, Letterem am Symnasium in Tanbersbischofsheim zu übertragen;

#### Radrifficen aus dem Gebiete Des Cod elirale 1.02 mod prannten von Bebruiteln betreffen . Erbiefall

den Professor Emil Banholzer an der Realschule in Schopsheim an die Höhere Bürgerschule in Rheinbischofsheim und den Professor Dr. Paul Kaufmann an letterer Anstalt an die Realschule in Schopsheim, beide in gleicher Eigenschaft, zu versetzen.

### Landesherrliche Enthaliefinngen.

# Berordnung des Großherzoglichen Ministeriums der Instiz, des Kultus und Unterrichts.

that (1898) lirate now of moen generfennung feiner langiabrigen und treu geleiftelen Dienfte in

Die prattische Borbildung für den öffentlichen Dienft eines wissenschaftlichen Lehrers an ben Mittel-

(Gefebes. und Berordnungsblatt Dr. XV.)

Mit Allerhöchster Ermächtigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs aus Großherzoglichem Staatsministerinm wird zum Bollzug der Bestimmungen in § 38 Ziffer 1 und 2 der mit landesherrlicher Verordnung vom 20. Mai 1889 verkündeten IV.,

"Drbnung der Prüfung für das höhere Lehramt an Mittelschulen" — Gesetes- und Bersordnungsblatt Nr. XIII. Seite 71 — angeordnet, daß die in der Prüfung für bestanden erklärten Kandidaten in der Regel während der Ablegung des Probejahres zwei Semester hindurch an den pädagogisch-praktischen Übungen, wie solche an den Universitäten zu Freiburg und Heibelberg und an der Technischen Hochschule in Karlsruhe eingerichtet sind, teilzusnehmen haben.

Die Oberschulbehörde ift zur Durchführung bieser Maßregel ermächtigt, die geprüften Randidaten behufs Ablegung des Probejahres ausschließlich den Mittelschulen in den drei

genannten ober biefen benachbarten Städten zuzuweisen in nodied me menne nogmen id

Beim Borliegen besonderer Verhältnisse kann von der Verpflichtung, die Teilnahme an den praktisch-padagogischen Übungen mit der Ableiftung des Probejahres zu verbinden, durch die Oberschulbehörde Nachsicht erteilt werden.

Rarlerube, ben 29. April 1898 nigun gutilitig aug-genediffe vod nie eine bie beid undad (fi

Großherzogliches Ministerium der Justig, des Kultus und Unterrichts.

1891 Nr. VIII), unterziehen wollen, haben ihre näch § 2 der augeführten Verordnung ein zweichtenden Weldningen bis zum I. Sopieen der I. 38. an den Oberschulrat einzurrichen. Zum nämlichen Termin — I. Juni – had aufe Weldungen zu Ergänzung alle

von. dry ilbV. als Lehrer an höheren Lehranfialten betreffend (Gesenes- und Berordnungsblatt

#### nied Erwei rerum goprüfungen einzureichen. Wetdungen dieser Art tönnen insbesondere dann nach Umfluß dieser Frist nicht mehr ber**ich**ichtigt werden, wenn nach den Bestimmungen

#### Berordnungen und Befanntmachungen bes Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Brufung für bas höhere Lehramt an Mittelichulen für 1899 betreffenb.

Die Meldungen zu der im Frühjahr 1899 zu Karlsruhe nach Maßgabe der Prüfungssordnung vom 20. Mai 1889 (Gesehess und Verordnungsblatt 1889 Nr. XIII.) beziehungsweise weise vom 11. Juli 1894 (Gesehess und Verordnungsblatt 1894 Nr. XXXVII.) stattfindens den Prüfung für das höhere Lehramt an Mittelschulen sind bis 1. Juni 1. Is. an den Oberschulrat einzureichen

Bur Teilnahme an ber Brufung fonnen fich Randidaten melben, welche

a. im Großherzogtum Baben ihren Geburtsort ober zur Zeit ber Melbung zur Prüfung ihren Bohnfit haben, ober

b. an einer badischen Hochschule bas lette und mindestens noch ein früheres Halbjahr ihrer Studien zugebracht haben, vorausgesetzt, daß die Meldung innerhalb eines Jahres nach Abgang von der Hochschule erfolgt oder der Kandidat in Baden bis zur Meldung seinen dauernden Aufenthalt gehabt hat, oder

c. beren Berwendung im öffentlichen Dienft des Großherzogtums bereits ftattfindet oder

in bestimmte Aussicht genommen ift. 300 blade 300

Randidaten, bei welchen keine der vorbezeichneten Boraussetzungen (a, b und c) zutrifft, ober welche nicht deutsche Reichsangehörige find, können nur aus besonderen Gründen mit

IV. 28

Genehmigung des Großherzoglichen Ministeriums der Juftig, des Kultus und Unterrichts zur Brufung zugelaffen werdend in sie find Daniersonn - It sies HIX ist unterhinden

Bezüglich ber Bedingungen ber Zulaffung zur Brufung wird auf § 3, bezüglich bes Inhalts ber Melbung auf & 5 ber Brufungsordnung mit bem Bemerfen berwiesen, bag bie Angaben über ben Umfang ber Lefture (bei Randibaten, welche in den sprachlichen Fächern Lehrbefähigung erlangen wollen), sowie jene über die besondere Richtung der Studien ober bie bisberigen Arbeitsgebiete ber Randidaten in Die Lebenslaufdarstellung, nicht in Die Unmelbung Beingabe felb ft aufzunehmen find, odore bod nungelde Sindel metadidung

Diejenigen einer ber beiben driftlichen Rirchen angehörenden Randidaten, welche fich einer Brufung in ber Religionslehre ihres Befenntniffes unterziehen wollen (wie folde gur Gultigfeit bes Befähigungszeugniffes für bas Gebiet ber preufischen Monarchie, für Elfaf-Lothringen sowie bas Großherzogtum Sachsen und die fachfischen Bergogtumer erforderlich ift), haben bies in ber Meldung gur Brufung anzugeben. Birmle QC nod aduration

Randidaten bes geiftlichen Standes und Geiftliche ber driftlichen Rirchen, welche fich einer Brufung nach Maggabe ber landesherrlichen Berordnung vom 23 Mai 1891, die Verwendung von Geiftlichen als Lehrer an höheren Lehranftalten betreffend (Gesetzes- und Berordnungsblatt 1891 Nr. VIII.), unterziehen wollen, haben ihre nach § 2 der angeführten Verordnung ein= gurichtenden Meldungen bis gum 1. September I 38. an ben Oberschulrat einzureichen.

Bum nämlichen Termin - 1. Juni - find auch alle Melbungen zu Ergangungsund Erweiterungsprüfungen einzureichen. Meldungen biefer Urt tonnen insbesondere bann nach Umfluß biefer Frift nicht mehr berudfichtigt werben, wenn nach ben Beftimmungen der Brufungsordnung dem Eraminanden ein Thema zu hauslicher Bearbeitung gestellt werden muß. Rarleruhe, ben 30. März 1898.

Die Melbungen zu bertarluchfred Orogherzoglicher Dberfchnlrate ber Briffungs. ordnung nom 20. Mai 1889 (Gefeberrenrichen Portalististe 1889 Mr. XIII.) beziehungs

voeirene 11. Jali 1894 (Geleges- und Berordnungsblott 1894 It. XXXVII.) fiatifinden

den Prüfung für das höhere Lehramt an Mittelschulen sind bis 1. Juni 1. 38. an den Die Abhaltung von Unterrichtsturfen in ber Bienenzucht betreffende mis forlumbired

Rach Mitteilung bes Großherzoglichen Bezirksamts Eberbach wird an ber Imterschule daselbst in der Zeit vom 31. Mai bis 10. Juni f. J. ein Unterrichtsfurs in der Bienenzucht abgehalten werben.

Den Lehrern, welche an Diefem Rurse teilnehmen wollen, wird gestattet, ben Unterricht während diefer Zeit nach vorhergebendem Benehmen mit ber Ortsichulbehörde und nach Benachrichtigung der Großherzoglichen Kreisschulvisitatur auszusetzen.

Rarlernhe, den 13. April 1898. of finit nochillusffa mi paudaverd name ..

Großherzoglicher Obericulrat. Mining (o diffi d a) nahmigalauren Dr. L. Arnsperger. von mirt nachbem jod natociding

Decerpte midit benefiche Reicheangeborige find, tonnen nur aus befonderen Gentuden mit

VI 29

Die Beiterbildung von Lehrern in ber frangofischen Sprache betreffend

Die Alliance française pour la propagation de la langue française dans les colonies et à l'étranger in Baris halt im Jahr 1898 Ferienkurfe ab in den Monaten Juli und Muguft. Brogramme berfelben tonnen von unferer Expeditur bezogen werden.

Rarieruhe, ben 15. April 1898. Imal ni misjall misdlick rermit mo

Großherzoglicher Dberfculrat. 3 310 3117 (mindentieffent Dr. Q. Arusperger.

den Stadtfarrer Alfvins Allanier in Sanfach inr die Boltschinken der Blarreien

gein, Bettelbrum

Die Aufficht über ben fatholischen Religionsunterricht an ben Boltsschulen betreffend.

Dorrootjad Rippolosau, & Roman, Schemenk, Schemengell, Wittiden, Wolfach;

ben Pfarcer Ebermann in Befer für die Schule in Saufach.

Das Erzbischöfliche Rapitelsvifariat zu Freiburg hat zu Auffichtsbeamten für den fatholischen Religionsunterricht bestellt im Begirf ber Kreisichulvifitatur

#### Ronftang:

ben Pfarrer 3. A. Sammerle in Bohlingen für die Boltsichulen der Pfarreien Biethingen, Gottmadingen, Saufen a. d. A., Randegg, Riedheim, Rielafingen, Singen und Biechs, sowie für die von Stadtpfarrer Monfignore Berber unterrichteten Rlaffen gu Radolfzell:

ben Pfarrer 2. Löffler in Bell a. A. für die Bolfsichulen der Pfarreien Bietingen, Boll, Burgweiler, Goggingen, Sutenftein, Beudorf, Krumbach, Menningen, Megfirch, Raft, Saulborf, Sentenhart;

den Pfarrer Seeger in Raithaslach für die Boltsschule in Zell a. A.

#### not som Billingen; wys in an Billingen;

ben Stadtpfarrer U. Allgaier in Saufach für die Boltsichule ber Bfarreien Riederwasser, Rußbach, St. Georgen, Schonach, Thennenbronn, Triberg;

ben Pfarrer 3. A. Sammerle in Bohlingen für die Boltsichule in Silgingen.

#### Baldshut:

ben Stadtpfarrer Rilian Ruhnimhof in Stühlingen für die Boltsichulen ber Pfarreien Bettmaringen, Dillendorf, Epfenhofen, Ewattingen, Fügen, Grafenhausen, Lausheim, Lembach, Riedern, Schwaningen, Untermettingen, Beigen;

ben Pfarrer Bog in Lengfirch für die Bolfsichule gu Stühlingen.

#### Börrach:

ben Bfarrer Bilhelm Unfelm in Bamlach (anftelle bes + Bfarrers Mar Berger in Beitersheim) für bie Bolfsichnlen ber Pfarreien Bellingen, Randern, Liel, Dallheim, Reuenburg, Schliengen, Steinenftadt ; wollde, nundaguilinge neinenburg, Jodnese neburdmer

ben Defan Joseph Summel in Ebnet für bie Schule in Bamlach;

30 IV.

ben Stadtpfarrer Scherer in Todtnau (anftelle bes † Detans Reich in Schonau) für die Schule in Lorrach und Stetten;

den Pfarrer Ffele in Oberfädingen für die Schule in Todtnau.

#### Programme verfelben fonnen pegrudiar Freihurg:a nonnen werben

ben Bfarrer Bilhelm Unfelm in Bamlach (anftelle bes † Pfarrers Mar Berger in Beitersheim) für Die Boltsichulen ber Pfarreien Ballrechten, Gichbach, Griesheim, Beitersbeim, Wettelbrunn.

ben Stadtfarrer Alfons Allgaier in Saufach für die Boltsichulen ber Pfarreien Oberwolfach, Rippoldsau, St. Roman, Schappach, Schenkenzell, Wittichen, Bolfach; ben Bfarrer Chelmann in Beier für bie Schule in Saufach.

#### Die Aufficht über ben tatholischen Reit und bericht an ben Belleschnlen beirrschnicht ein

ben Stadtpfarrer Binterer in Baben für die Bolfsichule in Baden mit Ausnahme der Rlaffen, in denen er felbft unterrichtet, ferner für die Schulen in Balg, Gberfteinburg, Saueneberftein, Lichtenthal;

ben Stadtpfarrer Gugert in Raftatt für die Boltsichulen ber Bfarreien Raftatt mit Musnahme ber von ihm unterrichteten Rlaffen, ferner für Die Schulen in Baggenau, Muggen= fturm, Dtigheim, Rothenfels, Beisenbach nebft ben von Stadtpfarrer Binterer in Baben unterrichteten Rlaffen :

ben Bfarrer Bauer in Lichtenthal für die Schulen in Bietigheim, Elchesheim, Gernsbach, Niederbühl, Dos, Gelbach, fowie für die in Raftatt von Stadtpfarrer Gugert unterrichteten Rlaffen;

den Stadtpfarrer Budwig Albert in Ettlingen für die Bolfsschulen der Pfarreien Bufenbach, Reichenbach, Speffart;

ben Bfarrer Ignag Staiger in Reichenbach für Die Bolfsichulen ber Pfarreien Burbach, Ettlingenweier, Malich, Moosbronn, Schollbronn, Boltersbach (mit Filialen); ben Bfarrer Binfler in Beifenbach für die Schule in Steinmauern Just , monte

### Rarlsruhe:

ben Stadtpfarrer Ludwig Albert in Ettlingen für die Schulen in Rarlsruhe, in denen Pfarrfurat Brettle Unterricht erteilt;

ben Barrer & A. Hammerle

ben Stadtpfarrer Bermann Martin in Durlach für Die Schulen in Mühlburg und Grunwintel :

ben Pfarrer Ignag Staiger in Reichenbach für die Schule in Bulach.

#### : Bruchfal:

ben Morrer Bilbelm Unfelm ben Defan Eduard Schafer in Suttenheim für Die Bolfsichulen ber Bfarreien Sambruden, Rendorf, Oberhaufen, Philippsburg, Rheinhaufen, Rheinsheim, Biefenthal; ben Stadtpfarrer Rlingele in Bruchfal für die Schule in Suttenheim.

#### Mosbach:

ben Bfarrer Frang Leufer in Gögingen für die Bolfsichulen ber Bfarreien Abelsbeim, Ofterburfen, Rofenberg.

#### Tanberbifchoffeim: 11000 sollainen orde

ben Bfarrer Rarl Frit in Sopfingen für bie Bolfsichulen ber Pfarreien Bregingen, Erfeld, Gerichtsstetten, Sardheim, Bülfringen, Schweinberg, Balbstetten;

ben Pfarrer Frang Leufer in Gögingen für bie Boltsichulen ber Pfarreien Berolgheim, Buchen, Gubigheim, Sopfingen;

ben Pfarrer Pfender in hettingenbenern für die Schule in Gögingen;

ben Stadtpfarrer Salbig in Lauda für die Boltsichulen ber Bfarreien Borberg, Gerchsheim, Gommersdorf, Bedfeld, Sochhaufen, Imfpan, Rrensheim, Rupprichhaufen, Boppenhausen, Schönfeld, Unterschüpf, Wittighausen; andellagend gerichten tille

ben Bfarrer Rlofter in Meffelhaufen für die Bolfsichnlen ber Bfarreien Diftelhaufen, Dittigheim, Gerlachsheim, Grunsfeld, Ronigshofen, Rugbrunn, Lauda, Dberbalbach, Oberlauda, Unterhalbach, Bilchband, Zimmern.

#### der Riellschnle in Rarbören bet an den Unterlehrern Ferdin. tar Incherzoglicher Dberjchul rat. idere Unterlehrerin Emille Dr. 2. Arnsperger.

.gnidle nterlebrer Heinrich Gedmann an der Bittariafchule baselbst, dem Paupillebrer Fribolin Suber in Batuch, 21. Rarlorube, lafter Die Berleihung von Stipendien aus ber Michael Mai'ichen Stiftung in Mannheim betreffend.

Aus ber Michael Mai'ichen Stiftung in Mannheim find für bas laufende Jahr einige Stipendien an ifraelitische Böglinge babischer Lehrerbildungsanftalten (Lehrerseminare und 

Bewerber, unter benen Bermandte bes Stifters und folche, welche in ber Stadt Mannheim geboren find, vorzugsweise berlicffichtigt werden, haben ihre Gesuche unter Unschluß von Beugniffen über Befähigung, Leiftungen und fittliches Berhalten burch Bermittelung ber betreffenden Unftaltsvorftande binnen 14 Tagen bei der unterzeichneten Behörde einzureichen.

Tobtmoode Mu, A. St. Blaffen, bem Unterlehrer :8881 in M. e ned , aft ur blandeim

#### Großherzoglicher Oberfdulrat. Dr. L. Arnsperger. Großbergogieberger unterfind ber Juftig bes Rutte und Unterrichte find

#### Haupslehrer Ferdinand Bedlau ber Worfstante in Mönnheimell von in nathursprag gegen nachannte an Empfehlung, von Drudschriften betreffend : die direbieg randaltquage

which perfett mores, and the second

Auf nachstehende Beröffentlichung wird empfehlend aufmerkfam gemacht:

"Tannenrauschen" von A. Steindorf, Freiburg i. Br., bei Lorenz und Baetel. Breis geb. 3 M. 50 S. Geeignet für die Schulerbibliothefen ber Mittelichulen, ber Lehrerseminare und ber oberften Rlaffen ber erweiterten Boltofchulen.

#### : do n IV . SE

#### den Pfarrer Franz Leufer i "notchirchanftundrichten." Die Ballsichulen ber Pfarreien Abele-

Ihre Ronigliche Sobeit die Großherzogin haben die Gnabe gehabt, ben Sauptlehrerinnen Fraulein Deef, Dogdorf und Drach an ber Soberen Madchenichule in Rarlsrube in Anerfennung ihrer langjährigen ersprieglichen Wirtsamfeit im Lehrberuf bas hiefür gestiftete filberne Medaillon mit goldenem Kreuze zu verleihen. ben Pfarrer Frang Leufer in Goningen für die Boltofchulen der Pfarreien

Mit Entschließung bes Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts murbe auf Antrag bes Stadtrats in Brudfal bem Professor Michael Rettinger an ber Realicule Daselbit das Amt des Reftors der Bolfsichule in Bruchfal als Rebenamt übertragen. Handen Rimpan, Reensheim, Rupprichbaufen,

Gerchebeim, Gommersbort, Beckeld,

Mit Entichließung Großherzoglichen Oberichulrats wurde ber Sandarbeitelehrerin Lina R ii hner an ber Soheren Madchenschule in Mannheim Die etatmäßige Stelle einer Sauptlehrerin an Dieser baufen, Dittigbeim, Gerlachsheim, Grunsfeld, Rönigshafen, Rüthernnn, Bairegartredultlatfink

Gemäß § 104 bes Gesetes über ben Elementarunterricht wurden Sauptlehrerstellen übertragen an der Bolfsichule in Rarisrube:

ben Unterlehrern Ferdinand Rafer und Ludwig Rohrbacher fowie der Unterlehrerin Emilie Brüdner bafelbit,

bem Unterlehrer Beinrich Bedmann an ber Bittoriafchule bafelbft,

bem Sauptlehrer Fridolin Suber in Bulach, A. Rarleruhe,

bem Hauptlehrer Benedift Schwarz in Schöllbroun, A. Ettlingen, que grudistre gil

bem Sauptlehrer Bermann Begel in Bruchfal.

Aus der Michael Mai'ichen Stiftung in Manubeim find für das faufende Jahr einige Stipendien an ifraelitische Zöglinge badischer Behrerbildungsanstalten (Lehrerseminare und Statmäßige Amtsftellen als hauptlehrer an den Boltsichulen der nachgenannten Gemeinden wurden Bewerber, unter benen Bermanbte bes Stifters und folde, welche in ber

Rleinherrischwand, A. Sädingen, bem Schulverwalter Leo Dregler bortfelbft. mind

Lanbenbach, M. Beinheim, bem Schulverwalter Mar Schnörr bafelbft.

Schönfelb, A. Tauberbifchofsheim, bem Unterlehrer Dito Stengel in Großeicholzheim, A. Abelsheim.

Tobtmoos = Mu, A. St. Blafien, dem Unterlehrer Frang Effinger in Beiler, M. Sinsheim. Großbergoglicher Oberschulrat.

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfett worden :

Sauptlehrer Ferdinand Bed an ber Boltsichule in Mannheim,

Esternan

Sauptlehrer Friedrich Philipp an ber Boltsichule in Rarlsruhe, auf ihr Ansuchen wegen vorgerudten Alters unter Anerkennung ihrer langjährigen und tren geleisteten Dienfte; mie geneinen full

dun guero? isd Sauptlehrer Andreas Banspach an der Boltsichule in Mannheim, nonno D.

Warget Breis ,mishtrofd 30 3," Gecimici" filt bamel, tradill bliothen ber Mittelfdulen,

Guftav Ischer " " " Betersthal, Mannheim,

Ignaz Rummerer

IV.

33

Sauptlehrer Johann Daag an der Bolfsichule in Mannheim, auf ungenennen Joseph Pfleger " " " Mannheim-Balbhof, auf ihr Anfuchen wegen vorgerudten Alters und leidender Gefundheit unter Anerkennung ihrer langjährigen und tren geleifteten Dienfte;

Sauptlehrer Rarl Friedrich Sed an der Bolfsichule in Oberlauchringen auf fein Ansuchen wegen leidender Gefundheit unter Anerkennung feiner langjährigen und treu geleifteten Dienfte.

Entlaffen aus bem öffentlichen Schuldienfte wurde : aboden mirraffe mirrafte mirrafte Sauptlehrer Julius Munger in Rippenhaufen gemäß § 34 E.U.G. adaligung mintel gemag

#### Salob Schmitt, Hauptlehrer in Mannheim, am & April 1898,

Front Lang, Hauptlebrer in Weiber, 38 Bruchfal, am 31, Marz 1898. Megriffine 28 e.b.e.r. Hauptlehrer in Batbefreif, um 1. einem 1898

#### Albert Rend ; Unterlebror in Rendingen, M. Endungen, am 11. April 1898 Diensterledigungen.

Dannheim. Bier Sauptlehrerftellen Das Recht ber Befetzung fteht dem Stadtrat gu.

Sauptlehrerftellen für Lehrer fatholifchen Befenntuiffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden: Amoltern, Al Emmendingen 301900 600 atolico mad onn nothirchaft.

Empfehlung von Behrmitieln.

Bregingen, A. Buchen.

Bulach, A. Rarlsruhe.

Auf nachftebenbe Beröffentlichungen wird empfehlend aufriteitum fe,mige &romru C

Beinftetten, M. Destirdidnillou ,"nadnufathirreinll achlinuminan.

Danbelswiffenften für ben Celbitunterricht (4. Anflage); Renignaften für ben bergenilde in

Mainwangen, A. Stodach. reum rand 177 & non infratrord non forfende Strangrotnast

icheibt, erschienen im Berlag bes letteren, Berlins W. 46, Arbnitus R., on brad Doc

Randegg, A. Konstanz.
Redingen, A. Waldshut, (wiederholt).
Röthenbach, A. Renstadt
Rumnfen, A. Buchen.

Die einfade gemerbliche Buchführung für ben finier. miedenben Rufen Saulborf, A. Meffird.

Schönau i. B., A. Schonau Bewerber muffen für gewerblichen Unterricht ausgebildet fein. 

Baldfird, A. Baldfird. Befähigung gur Erteilung bes Unterrichts in ber frangofifden Sprache ift erforderlich. Das Recht des Borichlags fteht dem Gemeinderat zu. Die augurtungen gelundlicht

Bettelbrunn, M. Staufen.

Bimmern, A. Abelsheim.

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden:

Epplingen, A. Tauberbifchofsheim.

Raitbach, A. Schopfheim: Bourdland ni Inchfredrorpalient rod no roffefore . roog flood?

Unterscheffleng, A. Dosbach.

Urphar, A. Bertheim. Starlugbreden affaret fariabertes mou treigieste

34 IV.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber dem Bewerber vorgesetten Rreisichulvifitatur unmittelbardeinzureichen und and the Antachen vergen vorgerudten Milers und feibenber Gefenbheit unter Anertennung ibrer lange

## leidender Geinebhen unter Anerkennung feiner laugischingen und tren geleilleten Dienke geweisen Denke. Leidender Geinebhen unter Anerkennung feiner laugischingen und tren geleilleten Dienke geweiseren.

Geftorben find :

Martin Roos, Hauptlehrer in Mosbach, am 24. Mary 1898. 3 modifierit mod den gerfeling Lorenz Rlein, Sauptlehrer in Daglanden, M. Rarlernhe, am 27. Marg 1898. Frang Lang, Sauptlehrer in Beiber, A. Bruchfal, am 31. Marg 1898. Matthias Beber, Sauptlehrer in Balbfirch, am 1. April 1898. Jatob Schmitt, Sauptlehrer in Mannheim, am 8. April 1898. Albert Rent, Unterlehrer in Rengingen, A. Emmenbingen, am 11. April 4898.

#### Da annih eim Bier Hauptlehrerfiellen Das Recht ber Befehung fieht bem Clobfrat gu.

Diennerlegiannach.

#### enutuifice an den Bollsichnen ber Genienben Radrichten aus bem Gebiete bes Gewerbeschulwesens.

dem lienerscher Beinrich Se Empfehlung von Lehrmitteln. adurding R , chalu &

Bresingen, A Bucken.

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht:

"Raufmannische Unterrichtsftunden", vollftandiger Lehrgang ber praftischen Sandelswiffenschaften für den Gelbftunterricht (4. Auflage); Aurfus I.: Buchhaltung; Rurfus II: Rontorpragis; ganglich nen bearbeitet von J. Fr. Schar unter Mitwirfung von Dr. B. Langenicheidt, erschienen im Berlag bes letteren, Berlin SW. 46, Mödernftrage 133. Breis bes Rurfus I 15 Me, des Rurfus II 20 Me, beide Rurfe gusammen 30 Me. Das Wert eignet fich feines großen Umfanges und hierdurch bedingten hohen Breifes wegen hauptfächlich nur gur Unichaffung für Schulbibliotheten.

"Die einfache gewerbliche Buchführung für ben Unterricht an Bewerbeschulen und gewerblichen Fortbildungsichulen, gleichzeitig für 8 verschiedene Sandwerksbetriebe eingerichtet und deshalb besonders für ben Maffenunterricht bestimmt, bearbeitet von August Bergmann, Reallehrer und Lehrer ber Sandelswiffenschaften an ber Großbergoglichen Oberrealfchule zu Rarlerube." Rommiffionsverlag ber Agentur ber Litterarifchen Unftalt in Rarlsruhe, Herrenstraße 34. mantavoluminisch mod idrif Sonichirott bod ichose das milyschrofte in

rear Me est el brunning Al Stonfon, character of electrifier of no soldist

Epplingen, A Tonberbifchofsbeim.

#### Hauptlebrerstellen für Lehrer e wan get 111b 78960 Tmiffes an ben Beffestchaten ber Gemeinden :

Geftorben ift :

Abolf Beer, Professor an ber Runftgewerbeschule in Karlsruhe, am 29. Darg 1898.

Drud und Berlag von Malich & Bogel in Rarlerube.

# Verordnungsblatt

des

### Großherzoglichen Oberschulrats.

Musgegeben

Karlsrufe, ben 24. Mai

1898.

#### Inhalt.

Befanntmachung des Großherzoglichen Ministeriums der Juftig, des Kultus und Unterrichts: Die Brufung für das höhere Lehramt an Mittelfchulen für 1898 betreffend.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrais: Die Abhaltung eines Turnkurses für Lehrer an Mittelschulen betreffend. — Die Musikschrerprüfung betreffend. — Die Brüfung der Lehrerinnen für weibliche Handarbeiten betreffend. — Die Weiterbildung der Lehrer in den modernen Fremdsprachen betreffend. — Die Abgangsprüfung am Lehrerseminar II. in Karlsruhe für 1898 betreffend. — Die Lehrerinnenpräfung betreffend. — Die Aufnahme von Bolksichukkandidaten betreffend. — Die Dienstprüfung an der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg für 1898 betreffend. — Die Abgangsprüfung an der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg für 1898 betreffend. — Die Prüfung der Lehrerinnen für weibliche Handarbeiten betreffend. — Die Dienstprüfung am Lehrerseminar II. in Karlsruhe für 1898 betreffend.

Dienfinadrichten. Dienfterledigungen.

#### 1.

## Bekanntmachung des Großherzoglichen Ministerinms der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Die Brüfung für bas höhere Lehramt an Mittelschulen für 1898 betreffend

Nachbenannten Kandidaten, welche an der im Frühjahr 1898 nach Maßgabe der Prüfungsordnung vom 20. Mai 1889 beziehungsweise 11. Juli 1894 abgehaltenen Prüfung für das
höhere Lehramt an Mittelschulen teilgenommen haben, sind von der Prüfungsbehörde Zeugnisse der wissenschaftlichen Befähigung zum Unterricht in bestimmten Fächern, unter Zulassung
zur Ablegung des Probejahrs, erteilt worden:

I. Randidaten für Lehrbefähigung in Lateinisch und Griechisch als Sauptfächern ber Brüfung:

Bühler, Eugen, von Donaueschingen, Frirdich, Emil, von Ruschweiler, Linden, Dr. Eugen, von Pfullendorf, Oberle, Wilhelm, von Karlsruhe, Zimmermann, Karl, von Karlsruhe. 36 V. 10

II. Randidaten für Lehrbefähigung in Sauptfächern aus dem Gebiete ber neueren Sprachen und ber Geschichte:

Fundinger, Karl, von Meckesheim, Haag, Oskar, von Karlsruhe, Maier, Albert, von Weil, Rieser, Ferdinand, von Konstanz, Wengoldt, Adam, von Oberkunzenbach, Ziegler, Heinrich, von Nonnenweier, Zimmermann, Dr. Emil, von Mannheim.

III. Randidaten für Lehrbefähigung in Sauptfächern aus dem mathe= matifch=naturmiffenfchaftlichen Gebiete:

Fuchs, Ludwig von Waibstadt, Keilholz, Karl, von Ladenburg, Wannheimer, Nathan, von Birkenau (Hessen), Schmidt, Gustav, von Karlsruhe;

außerdem aufgrund im Herbste vorigen Jahres abgelegter Prüfung:
Schmitt, Johann, von Ladenburg.

Rarlsruhe, ben 6. Mai 1898.

11 Stuff 1894 abachaftenen Brüfung für bod

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Geb.

Rachbenannten Kandidaten, welche an der in Frühighr 1893 nach Mahgabe der Brühunge

#### Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrats.

Die Abhaltung eines Turnfurfes für Lehrer an Mittelichulen betreffend.

An der Großherzoglichen Turnlehrerbildungsanstalt dahier wird vom 1. August 1. Fs., vormittags 8 Uhr ab ein Turnkurs für Lehrer an Knaben-Mittelschulen mit einer Dauer von 4 Wochen abgehalten werden.

Bu diesem Kurse werden staatlich geprüfte Lehrer zugelassen, mögen dieselben zur Zeit an Knaben-Mittelschulen angestellt oder im öffentlichen Dienst nicht verwendet sein.

Die Meldungen find spätestens bis zum 1. Juli d. Is. und zwar seitens ber im öffentlichen Schuldienste stehenden Lehrer durch Bermittelung der Anstaltsvorstände, seitens der übrigen unmittelbar anher einzureichen.

Den Teilnehmern, benen über ihre Bulaffung besondere Rachricht zugehen wird, tann bie Bergütung ber Reisetoften nebft einer Tagesgebühr gur Bestreitung bes burch ihren Aufenthalt dahier erwachsenden Aufwandes bewilligt werden.

Rarlsruhe, den 29. März 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat.

undangen bir neibulet, Dr. L. Arneperger. jedno inn & Ol mug bid

der volle Rame und America best Gelambellera

#### 3. der Ort, an welchem er seinen Terlengisterichte in nebinen gebent. Gefuchteller, beiten bie gu, betreffend, ge betreffend, ge aid morde sollenden ein

2. die Riaffen, in welchen 3. Bie er fremofineackichen Umwericht erreite

3m Monat November d. 38. findet nach Maggabe ber Berordnung bes Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts vom 21. Marg 1891, bie Ausbilbung und Brüfung von Mufiklehrern betreffend, ein Brüfungstermin ftatt. Gesuche um Bulaffung ju biefer Brufung find bis jum 30. September b. 38. unter Beifugung ber in § 5 ber obigen Berordnung geforderten nachweise an den Oberschulrat einzureichen.

Bum Bortrag im praktischen Teil ber Brüfung werden folgende Stücke bestimmt:

- 1. Für Bioline. Bietro Rardini, Sonaten für Bioline, herausgegeben von S. Sitt (Edit. Beters Nr. 2476). I. 2. Sat. Allegro B-dur 4.
- 2. Für Rlavier. S. Cramer, Etudes (Edit. Beters Nr. 184) Nr. 15. Maestoso. Es-duriffung am Lebrerfeminar II, in Werthering far 1808 b. 1884 duriffung angeben bei Berthering
- 3. Für Orgel. G. F. Sandel, Concerto in A-dur. Berausgegeben von G. be Lange, Mainz, B. Schott's Sohne, Nr. 2. Duverture und Allegro (Fuga) bis zum 59. Takt. Rarleruhe, ben 25. April 1898.

Debrembelenton nou dram 191116@

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. 2. Arnsperger.

Meyer.

Die Brufung der Lehrerinnen fur weibliche Sandarbeiten betreffend.

In der zweiten Salfte bes Monats Juli b. 3. findet Termin für die Erfte und Zweite Brufung ber Sandarbeitslehrerinnen sowie fur die mit ber letteren verbundene Brufung ber Beichenlehrerinnen ftatt. II non ond nunrad

Anmelbungen mit ben in ber Minifterialverordnung vom 2. Marg 1894 (Schulverordnungsblatt Rr. III. Geite 70 ff.) verlangten Beugniffen und fonstigen Rachweisen find fpateftens bis zum 20. Juni b. 3. anher einzureichen.

Rarlsruhe, ben 17. Mai 1898. moding ned gond dinork

Großherzoglicher Dberichulrat. Dr. 2. Arnsperger.

Meyer.

38

Die Beiterbildung der Lehrer in den modernen Frembsprachen betreffend.

Un Lehrer und Lehrerinnen ber modernen Fremdfprachen an ben Mittelichulen, welche für biefes Fach geprüft und verwendet find, follen in diefem Jahre Beihilfen jum Aufenthalt im Ausland mahrend ber fechsmöchigen Berbftferien verlieben werden. Gefuche um folche find burch bie Direktionen und Borftande, von welchen wir jeweils einen Beibericht bagu erwarten, bis zum 10. Juni anher vorzulegen. In ben Gesuchen ift anzugeben:

1. ber volle Rame und Amtstitel bes Gesuchftellers,

2. die Rlaffen, in welchen 3. 3t. er frembfprachlichen Unterricht erteilt,

3. ber Ort, an welchem er feinen Ferienaufenthalt gu nehmen gebentt.

Gesuchfteller, benen bis jum 11. Juli feine Untwort erteilt worden ift, haben angunehmen, bağ es nicht möglich war, ihr Gesuch zu berücksichtigen. In all der bermetelle mit

Rarlsruhe, ben 20. Mai 1898. directell den antlieft and gifting rod ammirationite

gmiffalig nu shufell al Großherzoglicher Obericulrat. biinde nos gnutire onu rod & g mi and gampuliste annu of Dr. L. Arnsperger. De mug sid dail gantung erfeid ng mener. Nachweige geforberten Nachweige un bem Oberichment einzurentigen

um Borirag im profitiden Tell der Prüfung werden folgende Stücke bestämmt.

Für Alapier in Cramer Eindes (Chi: Beiera Rr 184) Ur 15 Muestoso Die Abgangsprüfung am Lehrerseminar II. in Karlsruhe für 1898 betreffend.

A. Silt (Edit Beters Rr. 2476). I 2. Sagar Allegro B-dur Con ra

1 Filt Bioline, Bietro Bandini, Sonatot für Bioline, berangegeben von

Nachbenannte Zöglinge des III. Kurfes des Lehrerseminars II. in Karlsruhe wurden nach bestandener Abgangsprufung unter bie Boltsschulkandidaten aufgenommen :

Bergbollt, Albert, von Mengingen, Beticha, Otto, von Ober-Barmersbach, Bruber, Abolf, von Oppenau, Bueb, Abolf, von Breifach. Dörner, Rarl, von Saffelbach, Filfinger, Johann, von Biesloch, Göller, Auguft, von Mannheim, Grumann, Friedrich, von Bruchfal, madina is and Harbrecht, Rarl, von Boll, und rolle brad noch and graffing hornung, Otto, von Muggenfturm, Rohl, Friedrich, von Seibelberg, Rolb, Otto, von Hemmenhofen, Ronrad, Sugo, von Steinfurt, dien & de mugiate and fination Rrauth, Sugo, von Zeuthern, Bert in Be all ind gentralen Re-Rrautheimer, Frang, von Sagmersheim, Lohnert, Guftav, von Querbach, Männle, Theodor, von Ebersweier,

Mert, Mar, von Mannheim, tun namdidnotling Megger, Emil, von Rheinheim, andure nad raden & misglie Bfeifer, Ostar, von Mühlburg, Bfunder, Bilhelm, von Muggen, I itrale 08 ned aduralraft Philipp, Rarl, von Bafel, Bicard, Rarl, von Dberhaufen, Redtenwald, Ludwig, von Strafburg, Rennig, Friedrich von Reunfirchen, Richter, Friedrich, von Oberader. Schmitt, Wilhelm, von Mannheim, Schüfler, Chriftian, von Walbangelloch, in million ist all onuturannere an aSchüt, Ludwig, von Sandhausen, in ilatinospructiderentell rad nie Stiefel, Emil, von Teutschneureuth, Stord, Julius, von Baierthal, Taufenbach, Otto, von Oberndorf, Trang, Johann, von Ruith, Bagner, Rarl, von Böffingen, Balter, Otto, von Mappach, Bittmaier, Theodor von Ittenschwand.

Rarlsruhe, den 5. April 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. Q. Arnsperger.

Ramm.

hier holser, Egebbo, von hier Die Lehrerinnenprüfung betreffend.

Hung, Frank, von Frances of stone Bergog, Dito, von Miebbilleingen, ffir

Nachbenannten Randidatinnen ift aufgrund einer gemäß ber Minifterialverordnung vom 19. Dezember 1884, die Brufung der Lehrerinnen betreffend, beftandenen Brufung die Unterrichtsbefähigung für Sohere Maddenfculen zuerfannt worben:

Bischoff, Baula, von Brooklyn, Bischoff, Baula, von Berlsruhe.
Möglich, Helene, von Karlsruhe.

Rarlsruhe, ben 9. April 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arnsperger.

Spath, Aberignon Bibernd, emputit sindi

Steinbart, Bius, von Refonanien,

Ramm.

V. 40

Die Aufnahme von Bolfsichultanbibaten betreffend.

Wilhelm Daiber von Neuhaus (Chrftadt) ift unter die Boltsichulkandidaten aufgenommen worden.

Rarlsruhe, ben 20. April 1898.

Großherzoglicher Oberfculrat. Dr. L. Arnsperger.

Belbing.

Die Dienftprufung an der Behrerbildungsanftalt in Meersburg fur 1898 betreffend.

meldem er lengeshpredQ nou ghirder & ... 121th i H. ..

Un der Lehrerbildungsanftalt in Meersburg haben im Frühjahr 1898 die Dienftprüfung bestanden:

> a. für erweiterte Bolfsichulen: Elfäßer, Joseph, von Dürrheim, Sogerich, Guftav, von Balbfirch,

> Obergfell, Eduard, von Bräunlingen, Steinem, Falt, von Merchingen;

Redtennally Laboria, von Strofburg! den smot sloe en

b. für einfache Bolfsichulen: and odugaling

Beil, Morit, von Stetten a. f. M., Döbele, Fridolin, von Rhina, Gras, Wilhelm, von Triberg, Grüner, Lorenz, von Bubenbach, Saas, Frang, von Fügen, Bergog, Otto, von Riedböhringen, Sierholger, Theodor, von Sutten, Rarrer, August, von Allensbach, Riengler, August, von Balbau, Rolmerer, Julius, von Endingen, mit and Assl rodment (1 Maft, Wilhelm, von Seppenhofen, ang grand and grundelledenbir Obert, Karl, von Zell a. H., Reilinsperger, Roman, von Bergzell, Obert, Karl, von Zell a. S., Roth, Eugen, von Meersburg, Rothmund, Sebastian, von Ursendorf, Schmitt, Otto, von Grunsfelbhaufen, See, Johann, von Bell-Weierbach,

Spath, Albert, von Biberach,

Stadelhofer, Albert, von Wollmatingen,

Steinhart, Bius, von Felbhaufen,

Störf, Hermann, von Herrischried, Trunz, Johann, von Ehingen, Weber, Rudolf, von Hürrlingen, Wederle, Fridolin, von Scheer.

Rarlsruhe, den 23. April 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. mig Dr. L. Arnsperger. meidmellen ale nach

Meyer.

Die Abgangsprüfung an der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg für 1898 betreffend.

Blant, Diegove Webrellen, rabbesta

Nachbenannte Zöglinge des V. Kurses der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg wurden nach bestandener Abgangsprüfung unter die Volkschulkandidaten aufgenommen:

Baumle, Emil, von Minfeln, Martorube, ben 26. April 789 Bier, Rarl, von Untergrombach, Binninger, Ernft, von Möhringen, Danneffel, Alfred, von Rechberg, Faller, Abolf, von Buchheim, Frit, Ignag, von Ernatereuthe, Benes, Fibel, von Trillfingen, Big, Ronrad, von Beitersheim, Sofmeier, Meinrab, von Rubenberg, Hügel, Otto, von Groß-Mayenbre, Raft, Hugo, von Thiengen, Rern, August, von Marlen, mirrorden vod gnufurit sid ,4081 graffe & Rienzler, Waldemar, von Hubertshofen, Rlett, Franz, von Megfirch, Laubenberger, Franz, von Beizen, Lienhard, Joseph, von Triberg, Löhle, Rarl, von Muttenz, Maier, Joseph, von Aulfingen, Martin, Rarl, von Redargemund, Schang, Bermann, von Marlen, Schenkel, Lothar, von Eflingen, Schloffer, hermann, von Schapbach, Schneiber, Friedrich, von Hintschingen, Schreiber, Friedrich, von Buchheim,

Schweizer, Franz, von Raftatt,
Singer, Ernst, von Rielasingen,
Speck, Theodor, von Sentenhart,
Strobel, Gebhard, von Ludwigshafen,
Tschamber, Friedrich, von Baltersweil,
Better, Friedrich, von Göggingen,
Zimmermann, August, von Blauen;

ferner wurden als Bolfsichulfandidaten aufgenommen :

Amann, August, von Steißlingen, Blank, Otto, von Wehr, Blum, Karl, von Oberuhldingen, Böhler, Johann, von Hemmenhosen, Burger, Adolf, von Biederbach, Menger, Ernst, von Oberhausen, Scherer, Friedrich, von Neudingen, Welte, Edwin, von Kappel.

Rarleruhe, ben 26. April 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. 2. Arnsperger.

Belbing.

Die Brufung ber Lehrerinnen fur weibliche Sandarbeiten betreffend

Denes, Fibel, won Irellingen, can directly

Nachbenannten Kandidatinnen ist aufgrund einer gemäß der Ministerialverordnung vom 2. März 1894, die Prüfung der Lehrerinnen für weibliche Handarbeiten betreffend, abgelegten Prüfung die Befähigung zur Erteilung des Unterrichts in weiblichen Handarbeiten an Volkssichulen zuerkannt worden:

Abler, Luise, von Lahr,
Bartz, Ernestine, von Weylar,
Bauer, Anna Maria, von Sulz, (Lahr),
Bockstaller, Abeline, von Hat-Freistett,
Demuth, Magdalene, von Alt-Freistett,
Denninger, Katharine Margarethe, von Oberstetten (Württemberg),
Deubel, Helene, von Gera,
Fischer, Luise, von Schopsheim,
Fischer, Ottilie, von Delitzsch,
Frey, Frida, von Bonndorf,
Gantert, Magdalene, von Obermettingen,

Faller, Abolf, von Buchbeim,

Gräßlin, Sybilla Ella, von Rirchen, Grimm, Belene, von Bera, Sannich, Augusta, von Rarlerube. Bemberger, Fanny, von Rarlsrube, Berbold, Glifabeth, von Ebingen, Berrmann, Raroline, von Beiler, Sonfell, Alma, von Ronftang, Subbuch, Unna, von Neuenburg, Ringle, Bauline, von Gengenbach, Rneuder, Emilie, bon Beidelberg, Rohl, Cacilie, von Mannheim, Rraft, Chriftine, geb. Bolt, von Leutershaufen, Rraus, Ida Barbara, von Walldorf, Laible, Marie, von Pforgheim, Leonhard, Johanna, von Diedelsheim, Maier, Emilie, von Ühlingen, Mögner, Raroline, von Stein, Müller, Roja, von Schriesheim, Mind, Genovefa, von Reuthard, Raber, Raroline, von Brögingen, Ricolau, Nicoline, von Ruftichuck (Bulgarien), Dietzichmann, Rlara, von Salle a. G., Oberle, Emma, von London, Rinfenburger, Unna, von Lellwangen, Rüdemann, Margarethe, von Leimen, Rupff, Albertine, von Pforzheim, Sanbmann, Marie, von Egg, Schloffer, Rofine, von Wiechs (bei Stockach), Schoch, Unna, von Bell a. S., Stadler, Elfa, von Ting (bei Gera), Stabler, Josephine, von Schwaningen, Stein, Ratharina, bon Mannheim, Umhauer, Marie, von Rurnberg, Beinmann, Rofina, von Ulm a. D.

Rarlaruhe, ben 29. April 1898.

Großherzoglicher Oberichulrat. Dr. Q. Arneperger.

Meyer.

Die Dienstprüfung am Lehrerseminar II in Karlsruhe für 1898 betreffend. Die Dienstprüfung am Lehrerseminar II in Karlsruhe haben bestanden:

#### a. für ermeiterte Bolfsichulen:

Göppert, Joseph, von Hosweier, Lurz, Franz, von Werbachhausen, Wiltner. Philipp, von Altheim, Obergfell, Karl, von Grüningen, Obsner, Karl, von Konstanz, Staab, Rudolf, von Waldhausen, Weger, Michael, von Scherzheim, Wöhrle, Edmund, von Epsenhosen;

#### b. für einfache Bolfsichulen:

Mdermann, Emil, von Rleinfems, Bentinger, Balentin, von Feudenheim, Breuner, Friedrich, von Baldangelloch, Curth, Beinrich, von Mannheim, Gantert, August, von Oberwinden, Günber, Otto, von Tiefenbronn, Sagemann, Bilhelm, von Silbesheim, herrmann, Rarl, bon Gernsbach, Simmelsbach, Ludwig, von Seelbach, Boffmeifter, Emil, von Rehl-Dorf, Sofmaier, Guftav, von Reuftadt, Suber, Franz, von Offenburg, Suber, Bilhelm, von Rnielingen, Rlein, Guftav, von Beiler, Rlem, Joseph, von Goldscheuer, Martin, Emil, von Ohningen, Müller, Bilhelm, von Oberfelters, Ding, Ernft, von Reuftabt, Reuther, August, von Reufreistett, Ruf, Rarl, von Agenbach, Schilling, Angust, von Bruchfal, Schöpflin, Emil, von Rort, Schreiber, Dtto, von Rechberg, Schübelin, Fris, von Rönigsbach, Schumacher, Abolf, von Mengingen, Biegler, August, von Gemmingen;

ferner haben die Dienstprüfung bestanden :

Simmel, Raroline, von Raftatt, Molg, Luife, von Rappel,

Rarleruhe, ben 7. Mai 1898

Großherzoglicher Obericulrat. notalfoged Alburg und nie a old seif it sie Dr. L. Arnsperger. bedie bellechte untrupopodition nie

naturmiffenichaftlichen Abteitung auftreien. Diefelben baben ihre Gefuche auf dem geordnete

Bemerber tonnen wiftenichaftlich gebilbete Bebrer ber iprachlichen und ber mathematila

#### THE REPORT OF PERSONS ASSESSED IN

#### Dienstnadrichten.

Ihre Ronigliche Sobeit bie Großherzogin haben die Gnade gehabt, ber Schuldienerin Elife Beid in Mannheim in Anerkennung ihrer langjährigen, treuen Dienfte ein filbernes Rreng als Auszeichnung zu verleihen. enburg Realichule 3 Stellen.

Aufgrund bes § 17 bes Gefetes über ben Elementarunterricht ift bestimmt worden, daß bie Stelle als "erfter Lehrer" (Dberlehrer) einzunehmen hat an ber Bolfsichule in: Renchen, M. Udern: Sauptlehrer Rarl Graf.

In gleicher Eigenschaft wurde versett: Sauptlehrer Michael Müller in Siegelsbach, A. Sinsheim nach Eppingen, A. Eppingen.

Statmäßige Amtsftellen als Sauptlehrer an ben Bolfsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden übertragen :

Bichig, A. Bretten, bem Unterlehrer Beter Eugen Müller in Dbergrombach, A. Bruchfat. Sappach, A. Schonau, dem Schulverwalter Joseph Rlaiber dajelbft. Redarbifchofsheim, A. Ginsheim bem Unterlehrer Martin 3ber bafelbit.

Durch Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, des Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfett morden :

Der im einstweiligen Ruheftand befindliche Sauptlehrer Fribolin Birener, gulet in Rippolingen, Sauptlehrer Daniel Groß an ber Boltsichule in Dill-Beigenftein,

Medigiert vom Sefretoriat Großb. Dierfculroth.

Rarl Tröndle " " Bettelbrunn, Bette de land de auf ihr Unfuchen bis gur Bieberherftellung ihrer Gefundheit. Bemerbungen find binnen viergebn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Kreisichulvifitatur

Frimmel, Karoline, con VI

#### Diensterledigungen. Bal ind 3 nad ,aduraling

Un nachbenannten Unftalten find etatmäßige Professorenftellen in ber jeweils beigesetten Babl zu beseben.

Als Bewerber können wissenschaftlich gebildete Lehrer der sprachlichen und der mathematischen aturwissenschaftlichen Abteilung auftreten. Dieselben haben ihre Gesuche auf dem geordneten Dienstweg binnen 10 Tagen bei der Oberschulbehörde einzureichen.

- 1. Baben Realschule 3 Stellen,
- 2. Bruchfal Realichule 1 Stelle,
- 3. Freiburg Oberrealichule 2 Stellen,
- 4. Beidelberg Dberrealichule 1 Stelle, mentanting
- 5. Rarisruhe Realgymnafium 1 Stelle,
- 6. Realichulanftalten (Oberreal- und Realichule) 3 Stellen, bei generale
- 7. Mannheim Oberrealichule 3 Stellen, man verdie gemeine meine mit bie Be sitte
- 8. Dffenburg Realfchule 3 Stellen,
- 9. Pforgheim Realichule 1 Stelle,
- 10. Freiburg, Bobere Dabdenfchule 1 Stelle,
- 11. Heibelberg, Höhere Mädchenschule 1 Stelle,

Zwei Reallehrerstellen an der Realschule in Offenburg und eine Reallehrerstelle an der höheren Mädchenschule in heiberg.

Bewerbungen find auf bem geordneten Dienstweg binnen 10 Tagen bei ber Oberschulbehörde einzureichen

Eine Hauptlehrerstelle an der Boltsschule ber Gemeinde:

Butlad. W Bretten, bem Unterlebrer Beter, Giegen Mallerlim Durigeomogn, ge dallen

Sauptlehrerstellen für Lehrer fatholifchen Bekenntniffes an den Bolksichulen ber Gemeinden:

Dietlingen, A. Walbshut.

Megtirch

Redarau, A. Schwehingen.

Oberlaudringen, M. Balbehut. amurammill mehingeredered and gemillichten drud

Betersthal, A. Oberfirch.

Der im einftweiligen Anbestand befindliche Saupitchier Feibolin Blidner gulett in no auf

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinben:

in den ffinbeitand beriegt worden:

Dberichaffhaufen, M. Emmendingen.

Schwetingen.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetzten Kreisschulvifitatur . unmittelbar einzureichen.

Redigiert vom Sefretariat Großh. Dberichulrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Karlsrube.

### Verordnungsblatt über die Besähigung für ben ringahrligigen Wiftitardienst berechtigt find

### Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben a (a 4) den a 21) uni gartsruße, ben 28. Juni mell untonchieged \* tim sid 1898.

unter A. b., B. b. und c. ober C. c. (Atlana munghun, Realigante, Meal-Programmafium) mit

Befanntmachung des Grofherzoglichen Oberfdulrats: Die Berechtigung jur Begengung ber wiffenfchaftlichen 

Beinche ber Sefunde aufgrund befonderer Prufung ein Bengnis über genugenbe Aneignung bes

Die mit einem ? bezeichneten Behraustalten haben feinen obligatorischen Unterricht im Late in. Befanntmachung bes Großherzoglichen Oberichulrats.

Uberficht. Die Berechtigung zur Bezeugung der wiffenschaftlichen Befähigung für den einjährig-freiwilligen Dilitardienft betreffend.

Regifchulen (C. b.)

Nachftehend bringen wir das Gesamtverzeichnis derjenigen Lehranftalten, welche gemäß § 90 ber Wehrordnung gur Ausstellung von Beugniffen über die Befähigung für ben einfahrigfreiwilligen Militarbienft berechtigt find, ben beteiligten Schulbehörden gur Renntnis.

Rarleruhe, ben 17. Juni 1898.

Arnsberg, audhannes wasteroff

regermagig rengenommen und mademare engagracen

Großherzoglicher Obericulrat.

Dr. L. Arnsperger.

A. Legranstalten, bei welchen ber einjährige, ersolgreiche Besuch ber zweiten Klasse

zur Darlegung der Befähigung gemigt. mein bestehen eine eine

a. Gommaffen.

Mitona and an incommode and builted I. Königreich Preußen. Mallan, medanacion unaling Nachen: Raifer-Raris-Symnafium,

Kaiser Wilhelms-Gymnafinm

entiprechenben Behrpenfums erhalten haben.

Manfiein,

### Gesamtverzeichnis.

berjenigen Lehranftalten, welche gemäß § 90 ber Wehrordnung zur Ausstellung von Zeugniffen über die Befähigung für den einjährig-freiwilligen Militärdienst berechtigt find.

### Großherzoglichen Dberfchulrats.

- 1. Die mit \* bezeichneten Symnasien (A. a) und Progymnasien (B. a und C. a) an Orten, an welchen sich keine der zur Erteilung wissenschaftlicher Besähigungszeugnisse berechtigten Anstalten unter A. b., B. b. und c. oder C. c. (Real-Symnasium, Realschule, Real-Progymnasium) mit obligatorischem Unterricht im Latein besindet, sind besugt, Besähigungszeugnisse auch ihren von dem Unterricht im Griechischen dispensierten Schülern auszustellen, wenn letztere an dem für jenen Unterricht eingeführten Ersahunterricht regelmäßig teilgenommen und nach mindestens einjährigem Besuche der Sekunda aufgrund besonderer Prüfung ein Zeugnis über genügende Aneignung des entsprechenden Lehrpensums erhalten haben.
  - 2. Die mit einem † bezeichneten Lehranftalten haben feinen obligatorifchen Unterricht im Late in.

#### Uberficht.

Befanntmachung des Großberzonlichen Bberlchukrats

Öffentliche Lehranstalten.	complication and bundunface and bundulbasisce sare
Offentituje Lehranhatten.	Progymnafien (C. a.) 60
Ginmuction (A a)	Realigulen (C. b.) 62
Real-Gymnafien (A. b.)	mentionien (c. b.)
	Real-Brogymnafien (C. c.)
	Sohere Burgerichulen (C. d.)
programmation (p. a.) in the programme of the state and post	Offentliche Schullehrer-Seminare (C. e.)
Real-Brogymnasien (B. c.) 11. 113070000000000000000000000000000000000	Brivat-Lehranftalten
Real-Progymnasien (B. c.)	S use bond afficiency duractioning malitimental

#### Öffentliche Lehranftalten.

Groffbergoglicher Oberichulrat

Rorlfruhe, ben 17. Juni 1898. sammen est elegen

A. Lehranstalten, bei welchen ber einjährige, erfolgreiche Besuch der zweiten Klasse zur Darlegung der Befähigung genügt.

#### a. Gymnafien.

I. Königreich Prenfen.	Altona,
Aachen: Raifer=Rarl&=Gymnafium,	Anflam,
Raifer Wilhelms-Gymnafium,	Urnsberg,
Allenftein, warenden	*Afchersleber

Nurich, Barmen, Bartenstein, Bebburg: Ritter-Akademie, Belgard, Berlin: Askanisches Ghunnasium, Friedrichs-Ghunnasium, Friedrichs-Ghunnasium, Friedrich-Berdersches Ghunnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghunnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghunnasium, Hunboldts-Ghunnasium, Joachimsthalsches Ghunnasium, Ghunnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Ghunnasium, Königstädtisches Ghunnasium, Leibniz-Ghunnasium, Lessing-Ghunnasium, Luisen-Ghunnasium, Luisen-Ghunnasium, Buisen-Ghunnasium, Bilhelms-Ghunnasium, Bilhelms-Ghunnasium, Bilhelms-Ghunnasium, Bicleseld: Ghunnasium (verbunden mit Real-Ghunn), Bochum, Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Ghunnasium, *Städtisches Ghunnasium, *Städtisches Ghunnasium, Bonn: Königliches Ghunnasium, *Städtisches Ghunnasium, *St	Aurich, Barmen, Bartenstein, Bedburg: Ritter-Akademie, Belgard, Berlin: Askanisches Ghunnasium, Französisches Ghunnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Gymnasium, Hriedrichs Ghunnasium, Hriedrichs Ghunnasium, Königstädtisches Ghunnasium, Königstädtisches Ghunnasium, Leisniz-Ghunnasium, Leisniz-Ghunnasium, Luisen-Ghunnasium, Luisen-Ghunnasium, Bultelms-Ghunnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Ghunnasium (verbunden mit Real Ghunn, Bonn: Königliches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Städtisches Ghunnasium, **Ritter-Akademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghunnasium, Hriedrichs-Ghunnasium, Hriedrichs-Ghunnasium, Magdalenen-Ghunnasium, Magdalenen-Ghunnasium, Magdalenen-Ghunnasium, Magdalenen-Ghunnasium, Magdalenen-Ghunnasium, Matthias-Ghunnasium, **Brieg,	Attendorn, wochen Buremittle Dougnroom a Blac
Bartenstein, Bebburg: Ritter-Afademie, Belgard, Berlin: Askanisches Ghmnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Berbersches Gymnasium, Hriedrich-Bilhelms-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Lessiniz-Gymnasium, Lessiniz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Buiselseld: Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bomn: Königliches Gymnasium, Witter-Akademie, Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Akademie,	Bartenstein, Bedburg: Ritter-Atademie, Belgard, Berlin: Askanisches Ghmnasium, Französisches Ghmnasium, Friedrich-Berdersches Ghmnasium, Friedrich-Berdersches Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Hriedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Königktädtisches Ghmnasium, Königktädtisches Ghmnasium, Leisniz-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Bulhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bickefeld: Ghmnasium (verbunden mit Real Ghmnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium, *Städtisches Ghmnasium Mitter-Akademie, Brandenburg: Ghmnasium, Mitter-Akademie, Brannsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Adhannes-Ghmnasium, Bodalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium,	Of the state of th
Bartenstein, Beldard, Berlin: Askanisches Gymnasium, Französisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Berdersches Gymnasium, Friedrich-Bilhelms-Gymnasium, Hounboldts-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leisniz-Gymnasium, Leisniz-Gymnasium, Leisniz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bochum, Bochum	Bartenstein, Bebburg: Ritter-Akademie, Belgard, Berlin: Uskanisches Gymnasium, Französisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Hriedrichs-Bilhelms-Gymnasium, Hriedrichs-Bilhelms-Gymnasium, Hriedrichs-Bilhelms-Gymnasium, Hriedrichs-Bilhelms-Gymnasium, Hriedrichs Gymnasium, Hriedrichs Gymnasium, Königkädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leifing-Gymnasium, Luisenstädtisches Gymnasium, Luisenstädtisches Gymnasium, Bulhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Biclefeld: Gymnasium (verbunden mit Real Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, Mitter-Akademie, Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Akademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Modalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	Wannan mail and and and
Bebburg: Ritter-Atademie, Belgard, Berlin: Astanisches Ghmnasium, Französisches Ghmnasium, Friedrichs-Gerders Ghmnasium, Friedrich-Welchms-Ghmnasium, Sumboldts-Ghmnasium, Joachimsthalsches Ghmnasium, Ghmnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Ghmnasium, Königstädtisches Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Leisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Buisen-Ghmnasium, Buiselesches Ghmnasium, Gophien-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bieleseld: Ghmnasium (verbunden mit Real-Ghmnasium), Bochum, Bochum	Bebburg: Ritter-Afademie, Belgard, Berlin: Astanisches Ghmnasium, Französisches Ghmnasium, Friedrich-Berdersches Ghmnasium, Friedrich-Bilhelms-Ghmnasium, Humboldts-Ghmnasium, Ghmnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Ghmnasium, Evibniz-Ghmnasium, Eesbniz-Ghmnasium, Leisniz-Ghmnasium, Leisniz-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Builelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bickefeld: Ghmnasium (verbunden mit Real Ghmnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Ghmnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium,	
Belgard, Berlin: Askanisches Gymnasium, Französisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Welhelms-Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Foachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königkädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leisniz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Buiselesches Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium Bonn: Königliches Gymnasium Mitter-Akademie, Brandenburg: Gymnasium,  **Städtisches Gymnasi	Belgard, Berlin: Astanisches Ghmnasium, Französisches Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Friedrich-Werdersches Ghmnasium, Humboldts-Ghmnasium, Joachimsthalsches Ghmnasium, Ghmnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Ghmnasium, Königstädtisches Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Builhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bielefeld: Ihmnasium (verbunden mit Real Ghmnasium), Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium  *Städtisches Ghmnasium  mit Ober-Schlesien, Bielefeld: Ihmnasium (verbunden mit Real Ghmnasium), Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Wilhelms-Ghmnasium,  Rong-Bullelms-Ghmnasium,  Rong-Bulle	Bartenstein, somerso) mustammid tribinac
Berlin: Askanisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Berdersches Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Foachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königkädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leisniz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Akademie, Braunsberg,	Berlin: Astanijches Ghmnasium, Französsiches Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Friedrich-Werdersches Ghmnasium, Humboldts-Ghmnasium, Joachimsthalsches Ghmnasium, Ghmnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Ghmnasium, Königkädtisches Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Leibniz-Ghmnasium, Leisinz-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Luisen-Ghmnasium, Buisen-Ghmnasium, Buiselsches Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Bielefeld: Ghmnasium (verbunden mit Real Ghmnasium), Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium  *Städtisches Ghmnasium  mit Ober-Kealschule), Brandenburg: Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium,  *Aitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium,  *Friedrichs-Ghmnasium,  *Friedrichs-Ghmnasium,  *Bonig-Wilhelms-Ghmnasium,  *Bonig-Wilhelms-Ghmnasium,  *Bonig-Wilhelms-Ghmnasium,  *Brieg,	
Französisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Welches Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Humboldts-Gymnasium, Ioachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leisinz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisenschein-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gy	Französisches Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Werdersches Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Humboldts-Gymnasium, Ioachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leisinz-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisenschymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bickefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium Mitter-Atademie, Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Brandsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Mitter-Athademie, Brandsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Monig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	The state of the s
Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Werdersches Gymnasium, Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Humboldts-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Rönigstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leising-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisen-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bickefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bom: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, *Städ	Friedrichs-Gymnasium, Friedrich-Werdersches Gymnasium, Hriedrich-Wilhelms-Gymnasium, Humboldts-Gymnasium, Ioachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Builhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Biclefeld: Gymnasium (verbunden mit Real Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Utademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	
Friedrich-Weilhelms-Gymnasium, Houmboldts-Gymnasium, Houmboldts-Gymnasium, Houmboldts-Gymnasium, Houmasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leising-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buisenschmis-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bodyum, Bo	Friedrich-Werdersches Symnasium, Hriedrich-Wilhelms-Gymnasium, Humboldts-Gymnasium, Ioachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Aloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Buiselms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bieleseld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Watthias-Gymnasium,	Französisches Gymnasium, warmen
Friedrich-Wilhelms-Gymnasium,	Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Jumboldts-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenschen-Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Brieg,	
Friedrich-Wilhelms-Gymnasium,	Friedrich-Wilhelms-Gymnasium, Jumboldts-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenschen-Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Brieg,	Friedrich=Werdersches Chmuafium,
Humboldts-Gymnasium, Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bickefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg,	Humboldts-Gymnasium, Ioachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leising-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Bulbelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Kitter-Atademie, Brandenburg: Gymnasium, Kitter-Atademie, Braunsberg, Brešlau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Adding-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Ronig-Wilhelms-Gymnasium, Ronig-Wymnasium, R	Friedrich-Wilhelms-Gymnafium,
Joachimsthalsches Gymnasium, Gymnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bickefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg,	Joachimsthalsches Symnasium, Symnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Symnasium, Königstädtisches Symnasium, Lessinz-Symnasium, Lessing-Symnasium, Luisenschtisches Symnasium, Luisenschtisches Symnasium, Sophien-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Symnasium, *Städtisches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Symnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Symnasium, Friedrichs-Symnasium, Friedrichs-Symnasium, Monig-Wilhelms-Symnasium, Monig-Wilhelms-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Matthias-Symnasium, Matthias-Symnasium,	C TALLO CH. PI
Symnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Symnasium, Königstädtisches Symnasium, Leibniz-Symnasium, Lessing-Symnasium, Luisen-Symnasium, Luisenstädtisches Gymnasium, Sophien-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bieleseld: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Finigliches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Symnasium, Ritter-Atademie,	Symnasium zum grauen Kloster, Köllnisches Gymnasium, Königstädtisches Gymnasium, Leibniz-Gymnasium, Leising-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenschisches Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Friedriches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Kitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elijabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Rönig-Bilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	O- 1: 21 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15
Rönigstädtisches Symnasium, Leibniz-Symnasium, Lessing-Symnasium, Luisen-Symnasium, Luisen-Symnasium, Luisen-Symnasium, Sophien-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bielefeld: Symnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bodum, Bom: Königliches Symnasium, *Städtisches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Symnasium, Ritter-Atademie,	Rönigstädtisches Symnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenschymnasium, Luisenschymnasium, Luisenschymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Königliches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	Symnafium zum grauen Rlofter.
Rönigstädtisches Symnasium, Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenstädtisches Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Fönigliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium, mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie,	Rönigftädtisches Symnasium, Leibniz-Symnasium, Leising-Symnasium, Luisen-Symnasium, Luisenstädtisches Symnasium, Sophien-Symnasium, Wilhelms-Symnasium, Wilhelms-Symnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Viclefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Vodum, Vonn: Königliches Symnasium, *Städtisches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Vrandenburg: Gymnasium, Kitter-Atademie, Vraunsberg, Vraunsberg, Vreslau: Elisabeth-Symnasium, Friedrichs-Symnasium, Vohannes-Symnasium, Vohannes-Symnasium, Vohannes-Gymnasium, Vohan	Röllnisches Gnmnafium.
Leibniz-Gymnasium, Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bieleseld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Leibniz-Symnafium, Lessing-Symnafium, Luisen-Symnasium, Luisenstädtisches Symnasium, Sophien-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Vielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Bochum, Bochum, Bochum, *Städtisches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Symnasium, Friedricks-Symnasium, Friedricks-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Matthias-Symnasium, Matthias-Symnasium,	
Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenschiches Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bieleseld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, *Städtisches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie,	Lessing-Gymnasium, Luisen-Gymnasium, Luisenstädtisches Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Vielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bochum, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Mohannes-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	
Luisenschum, Luisenstädtisches Gymnasium, Sophien-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Biclefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium),  Bochum, Bochum, Bochum, *Städtisches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie,	Luisenstädtisches Symnasium, Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Biclefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	
Luisenstädtisches Symnasium, Sophien-Symnasium, Bilhelms-Symnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Symnasium, *Städtisches Symnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Luisenstädtisches Symnasium, Sophien-Gymnasium, Wilhelms-Gymnasium, Wilhelms-Ghesien, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	
Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real- Gymnasium), Bochum, Bochum, *Städtisches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Sophien-Gymnasium, Bilhelms-Ghmnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real-Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Mitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	
Bilhelms-Gymnasium, Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real- Gymnasium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie,	Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real- Gymnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium, Brieg,	Sonhien-Ghungfium mind
Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real- Symnasium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Beuthen i. Ober-Schlesien, Bielefeld: Ghmnasium (verbunden mit Real- Shmnasium), Bochum, Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium, *Städtisches Ghmnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Ghmnasium, Kitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Mönig-Wilhelms-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium,	
Bielefeld: Gymnasium (verbunden mit Real- Gymnasium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter=Akademie, Braunsberg,	Bielefeld: Chumnasium (verbunden mit Real- Symnasium), Bochum, Bonn: Königliches Ghumnasium, *Städtisches Ghumnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Ghumnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghumnasium, Friedrichs-Ghumnasium, Friedrichs-Ghumnasium, Rönig-Wilhelms-Ghumnasium, Magdalenen-Ghumnasium, Magdalenen-Ghumnasium, Matthias-Ghumnasium,	
Symnafium), Bochum, Bonn: Königliches Symnafium, *Städtisches Symnafium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Symnafium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Symnafium), Bochum, Bonn: Königliches Gymnafium, *Städtisches Gymnafium (verbunden mit Ober=Realschule), Brandenburg: Gymnafium, Kitter=Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth=Gymnafium, Friedrichs=Gymnafium, König=Wilhelms=Gymnafium, Magdalenen=Gymnafium, Magdalenen=Gymnafium, Matthias=Gymnafium,	Beitigen i. Doer Schleften,
Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium, *Städtisches Ghmnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Ghmnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Bochum, Bonn: Königliches Ghmnasium, *Städtisches Ghmnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Ghmnasium, Kitter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Ghmnasium, Friedrichs-Ghmnasium, Fohannes-Ghmnasium, Rönig-Wilhelms-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Magdalenen-Ghmnasium, Matthias-Ghmnasium,	
Bonn: Königliches Gymnasium, *Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Bonn: Königliches Ghmnasium,  *Städtisches Ghmnasium (verbunden mit Ober-Realschule),  Brandenburg: Ghmnasium,  Ritter-Akademie,  Braunsberg,  Breslau: Elisabeth-Ghmnasium,  Friedrichs-Ghmnasium,  Johannes-Ghmnasium,  König-Wilhelms-Ghmnasium,  Magdalenen-Ghmnasium,  Magdalenen-Ghmnasium,  Matthias-Ghmnasium,	TAX TO THE PARTY OF THE PARTY O
*Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Akademie, Braunsberg,	*Städtisches Gymnasium (verbunden mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	(C-17))
Brandenburg: Gymnafium,  Braunsberg, Braunsberg,	mit Ober-Realschule), Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Atademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Wagdalenen-Gymnasium, Wagdalenen-Gymnasium,	com. scongettyes Symmetime,
Brandenburg: Gymnafium, Ritter-Atademie, Braunsberg,	Brandenburg: Gymnasium, Ritter-Akademie, Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Gymnasium, Friedrichs-Gymnasium, Fohannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Gymnasium, Magdalenen-Gymnasium, Matthias-Gymnasium,	*Städtisches Gymnafium (verbunden
Braunsberg, ming	Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Symnasium, Friedrichs-Symnasium, Iohannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Symnasium, Magdalenen-Symnasium, Matthias-Symnasium,	
Braunsberg, dans bentaling	Braunsberg, Breslau: Elisabeth-Symnasium, Friedrichs-Symnasium, Johannes-Gymnasium, Rönig-Wilhelms-Symnasium, Wagdalenen-Symnasium, Watthias-Gymnasium,	Brandenburg: Gymnafium,
	Breslau: Elifabeth: Symnafium, Friedrichs: Symnafium, Iohannes: Symnafium, König: Wilhelms: Symnafium, Wagdalenen: Symnafium, Watthias: Symnafium,	Mitter-Atademie,
Bredlan . Wlifaheth-Bumnafium	Friedrichs-Symnafium, Johannes-Gymnafium, König-Wilhelms-Gymnafium, Wagdalenen-Gymnafium, Watthias-Gymnafium,	
occasion. Commonly Symmultum,	Johannes-Ghmnafium, König-Wilhelms-Ghmnafium, Wagdalenen-Ghmnafium, Watthias-Ghmnafium,	Breslau: Elifabeth-Gymnafium,
Friedrichs-Gymnafium,	König-Wilhelms-Gymnafium, Magdalenen-Gymnafium, Matthias-Gymnafium, Brieg,	Friedrichs-Gymnafium,
Johannes-Gymnafium,	Magdalenen-Gymnafium, Matthias-Gymnafium, Brieg,	Johannes: Gymnafium,
Rönig=Bilhelms=Gymnafium,	Magdalenen-Gymnafium, Matthias-Gymnafium, Brieg,	Rönig=Wilhelms=Gymnafium,
Magdalenen-Gymnafium,	Brieg, Matthias-Gymnafium,	Magdalenen-Gymnafium,
	Brieg, tim ubbundron) dinflammidasgradloft	
	Oction,	Brilon, am Mein, "(muffanmell)

Bromberg, Mand (vo) Buffanmid (gruddin)
Bunglau, (mustamma
Burg i. b. Proving Sachsen,
*Burgfteinfurt,
Caffel : Friedrichs-Gymnafium,
Wilhelms-Gymnafium,
Celle, ,idnifiung
Charlottenburg, Toda den adhamalan
riebeberg i. b. Neumart, ,ladtsund3*
Cleve, adloumsfrii
Coblenz, adlin
Coln: Gymnafium an ber Apostelfirche,
Friedrich Wilhelms-Ghmnafium,
Raifer Wilhelms-Gymnafium,
Symnafium an Marzellen,
Städtisches Gymnafium in der Kreuzgaf
(verbunden mit Real-Gymnafium),
Coesfeld, najana
Conis, im neglindred) multagunge gilrat
The state of the s
Danzig: Königliches Gymnasium,
Staotiliges Symmatium,
~ the fig-secone,
Dimenouty,
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
~ cumoney,
Zuten,
Düffeldorf: Königliches Gymnafium,
Städtisches Gymnafium, (ver
bunden mit Real-Gymnafium),
Duisburg, mailte de muffammed Cherswalde,
Gisleben,
(Gifarfal)
Office
Emben, emben,
Emmerich, multanung : untofffsele it unpoc
Erfurt, (muifaumg&-look
Essen, adapadlace
Cilcus,

Flensburg: Gymnafium (verbunden mit Real= Gymnafium), Frantfurt a. Main: Raifer Friedrichs-Gymnafium, puninistratue Städtisches Chunafium, Frankfurt a. d. Ober, mid smiddlige Frauftadt, Freienwalde a. d. Ober, Charlottenburg,... Friedeberg i. d. Reumart, Clausiful Fürstenwalde. Fulda, Garg a. b. Ober, me nu muffaumere mied Glat, mainmul Bithelmis Grindige, dardein , Gleiwig, mulbummid smiedlicht reiten Glogan: Evangelisches Gymnafium, Ratholifches Gymnafinm, (verbunden mit Real-Gnungtanfbult Gnefen. Görlig: Gymnafium (verbunden mit Real-Gymnasium), Sodilginon : gizua Göttingen, Millamma sodilginon : gizua Goslar: Gymnasium (verbunden mit Real-Symnafium), Graudenz, Greifenberg i. Bommern, Greifswald: Gymnafium (verbunden mit Real-Progymnafium). Groß-Lichterfelde, de andilginan : frodlaffic Groß-Strelit, unge Sochitoble Guben: Gymnafium (verbunden mit Real-Symnafium und Realichule), Gütersloh, Gumbinnen. Hadamar, \* Hadersleben, Sagen i. Beftfalen: Gymnafinm (verbunden Real-Gymnafium). Salberftadt,

Salle a. b. Saale: Lateinische Sauptichule ber Frandeichen Stiftungen, Städtisches Gymnafium, Sameln : Gymnafium (verbunden mit Real-Brogymnafium), round : prudos \*Samm. Sanau. Berlin: Astonibles Gymnafium, Sannover : Lingeum I. Luzeum II. Schridery Raifer Bilbelms-Gumnafium, Beiligenftadt, Bemledlies (birdsir) Jumbolots Symnofium, \*Serford. \* Bersfeld. Silbesheim: Gymnafium Andreanum, Symnafium Josephinum, Birichberg, Sörter. Leffing Symnafium, \*Sujum, Buifenftabtifdes Chunnaffun, roune Ilfeld : Rlofterichule, mmil mindro Bilbelma Gnmaffanm, , walgarwon & Infterburg : Gymnafinm (verbunden mit Real-Bielefelb: Gnung, (muifaumellem mit Regt Rattowit, (Summafium). Rempen i. b. Rheinproving, Riel, Bonn: Rönigliches Grunnoffum. Königsberg i. d. Neumart, Rönigsberg i. Dftpreußen: Altftadtifches Gym-Browbenbur muifonunofium, Halland Friedrichs = Rolle= Braumsberg, muig Beffingung Rueiphöfisches berte muffonmad Symnaftum, Wilhelms-Gym= Rimuifanilbelms-Gumnaffungondin Rönigshütte, mijanmu@hamladgaf@ Röslin, Rolberg: Gymnafium (verbunden mit Real-Gymnafium),

Rottbus, madmid rig amifammier agleis	6
Rrefeld, (mailinmagorite	
Kreuzburg, dentamajum, dentami	3
Rreugnach, Beffprengen, ,changuark	
Krotofchin, moldorid	
thorn: Symnafiam (verbunden menisting	
Landsberg a. b. Barthe: Gumnafium (ve	
bunden mit Real-Gymnafium	0
Lauban, unpro	R
Leer : Gymnafium (verbunden mit Real-Syn	n-
Ereptow a. d. Niega, (muifan	
Crier: Friedrich Billbelma-Gunni, guchidos ?	P
Liegnit: *Ritter=Atademie, minn	
Städtisches Gymnasium,	
Linden bei Hannover, "nodroe	
*Lingen, Balbenburg,	
Bandsbed : Ogmunfium (verbanden mit, pfiil	
Ludan, (dind)	
Lüneburg: Gymnafium (verbunden mit Real	
Gymnafium), fradmyne	
Lyd, unldest	
Magdeburg: Badagogium des Rlofters U. L	
Frauen, edarsginrell	
Dom=Gymnafinm, mgeld bijale	
Ronig=Wilhelms-Chunafium,	
Marbura.	
Marienburg i. Beftpreußen, "medndesiel	
Micronimordor	
Melborf, unannad nonthinalist : graduatie	2
Wemel, balltiss	
Meppen, unidail	
Merfeburg: Dom-Gymnafium, giorogano	000
Weferig, dies	
Minden: Gymnafium (verbunden mit Real-	
Gymnafium),	
Moers, Sangreich Bayern,	
Montabaur, Similarette Control gradmit	
Mühlhaufen i. Thuringen: Gymnafium (ver-	-
bunden mit Real-Brogymnafium).	
"Mülheim am Rhein,	9

```
Mülheim a. d. Ruhr: Gymnafium (verbunden
                    mit Realichule),
 München-Gladbach: Gymnafium (verbunden
 Took sim nodund vemit Real-Brogymnafinm),
 Münfter i. Beftfalen,
 Münftereifel, die General untuntonithele
 Rafel, im ground richt unifonmy B: grudedneift
 Raumburg a. b. Saale: Dom Gymnafium,
 Deiffe,
 Renhalbensleben, anbe, albumile
 Reu-Ruppin,
 Meuß,
Reuftabt i. Ober-Schleffen, MolR : nodolfall
Reuftadt i. Westpreußen, "unburdanas
* Neuftettin,
Reuwied : Gymnafium (verbunden mit Real-
         Progymnafium), Mais (nod sommes
Solesinig: Gymnafium (verdunden unnebrode*
Rordhausen a Satz: Gymnafinm (verbunden
                   mit Real-Gymnafium),
Dels.
Dhlau,
Oppeln, Common or common ministration
Osnabrud: Carolinum, 1900 d in idauphs
           Raths-Gymnafium, aindiamhe
Ofterobe i. Oftpreugen, mill de bergingen
Oftrowo.
Paderborn,
Patichkau,
Pforta: Landesschule,
Blön,
Pofen: Friedrich Wilhelms Symnafium,
       Marien-Symnafium, Waren Comprose
Potsbam,
Prenglau,
Brüm, muilannaden bellieft ning : miriste
Butbus: Babagogium,
Phrip,
Quedlinburg, sid fford rodnetriather nie (
```

Raftenburg, and animal continues in animalistic	Stolp: Gymnafium (verbunden mit Real-
Ratibor, Indiffeett (sim).	Brogymnafium),
Rateburg, millianniger inchesten Binschnifte	Stralfund, Stralfundes Characterists
Rawitsch: *Gymnafium (verbunden mit Real-	Strasburg i. Weftpreußen, dan den gente
Gymnafium), 1) in the communication	Strehlen, michigaryte
Recklinghausen, Jefiereifel, Jefiereifel	Thorn: Gymnafium (verbunden mit Real-
Rendsburg : Gymnafium (verbunden mit Real-	Symnafium), rock d a prododnor
Raumburg a b ,(minafium), d a grudmunkt	Tilfit, umged losift inn nodund
Rheine, the Menmant of the Comment o	Torgan, Landing
Rinteln, "nedelonedledunge	Trarbach, tim asdandren mulammid, rest
Rinteln, de Reußeben, Dien-Ruppin, Penschuppin, Beneginpin, Den Reußen, Den Re	Treptow a. d. Rega,
Rogafen, Ausse	Trier: Friedrich Wilhelms-Gymnafium,
Roffleben : Rlofterschule, Sered i tonffunde	*Kaiser Wilhelms-Gymnasium (ver-
Renftade t. Westpreugen, , undbruden.	bunden mit Real-Gymnafium),
*Reuftettin, muttammelle sentetsgener, nitrage	*Berben, Trouming im nodnice
Renwied: Squmafium (verbunder, ledwiede)	Baldenburg, manike
Sangerhausen, (muitonmyparif	Bandsbed: Gymnafium (verbunden mit Real-
Schleswig: Gymnafium (verbunden mit Real-	jchule),
Rordbanfen a Sa (muifanmeggerendereil	Barburg, woundrou) mullonmid : grudeniil
Schleufingen, man im	Barendorf, (muijamug)
Schneidemühl,	Wehlau,
Schneidemühl, Sho	Beilburg, plit bed mujgagadele : grudedpalle
Schrimm, committee (versunden unt ribaus)	Wernigerobe,
Schwedt a. d. Oder, muniforal birdons	Befel: Gymnafium (verbunden mit Real-
Schweidnit, muffammel Satteff	Marmuin Brogymnafium), ginak
Seehausen i. d. Altmark, Ausgand an adorestica	Weglar, a Menuproving grudroffe
Siegburg, Commande der berteit der	Biesbaben, aufgerenfied i grudusirafte
Sigmaringen, myndradole	*Wilhelmshaven, Maussall andersumsirastle
Borfd,	Wittenberg: Melanchthon-Gymnafium,
Borau, Landesidule, alughisedung : ptrofte	Wittstod, matten, James W.
Spanoau,	Wohlau, Fendering attaupille
*Stade,	Wergeburg Dome Gumafium, diworde
Stargard i. Bommern, mar birding : miod	Beit,
Stargard, Preußisch-	Züllichau: Pädagogium: Pilanung Lindnitte
Steglit, modstole	Somnaffrum)
*Stendal, unlanore	II. Königreich Bayern.
Stettin: König Wilhelms-Gymnafium,	Amberg,
Marienstifts-Gymnasium,	Mithibaufen i Thuringen: Gnunofi, fhadenly
Stadt-Gymnafium,	Alfchaffenburg, ill leaft the modelule mie Wage
	1 100

<sup>1)</sup> Mit radwirtenber Rraft bis jum Oftertermin 1898.

Augsburg: St. Anna-Gymnafium, Gumnafium gu St. Stephan, Bamberg: Altes Gymnafium, Reues Symnafium, Banreuth, Burghaufen, angelballe muinorrediaret ZI Dillingen, Cichftatt, dindeine Erlangen, grudnschurg. Freifing, Genftrelig. Fürth, angeregien Ciberham X. Raiserslautern, 1790) muidauimed : Closustrity -Rempten, (gaulistelle Landau, Reber: Marien-Gymnafium, ,tuftednas Oldenburg, Metten, München: Ludwigs-Ghmnafium, Luitpold-Gymnafium, Maximilians-Gymnafium, Therefien-Symnafium, Wilhelms-Gomnafium, Münnerstadt, municadind Neuburg a. d. Donau, Man Reuftadt a. d. Haardt, Nürnberg: Altes Gymnafium, wadminglich Renes Gymnafium, billidisillalle Baffau, Regensburg: Altes Gymnafium, Reues Symnafium, darudolie Meiningen Sumaffung Bernta, miedingloff Schweinfurt, Speyer, andnerlit-neiten Sumporred Hix Straubing. Bürzburg: Altes Gymnafium, Renes Gymnafium, Sweibrücken. gende Bendien Sadien Boeten 2011 III. Königreid Sadien. Bauben, Gunnaffum Erneftinum (einem Baub

mit Realflaffen)

Brudfal,

Dresben : Rreuzschule, Bigthumiches Gymnafium, Daling Bettiner Symnafium, odmalian. Dresden-Reuftadt, Grimma : Fürften= und Landesichule, Leipzig: Königliches Gumnafium Rifolaischule, misdumille Thomasschule, graduis Meißen: Fürften= und Lanbesichule, Planen i Boigtlande, Minfiall Schneeberg, Minfiall Mindiadindredun 3 Wurgen. Bittau. W. Beogherzogium Beffen. IV IV. Königreich Württemberg. Blaubeuren : Evangelisch-theologisches Gemi-Darmftabt: Lubivig-Georgion gmindfum, Neues Gnungfinm, ,totfinno3\* \* Hall. Beilbronn: Gymnafium (verbunden mit Real-(a) flaffen), \*Ludwigsburg, mitten muffanungt : emroft. Maulbronn: Evangelisch=theologisches Semi= nar. \*Ravensburg, \*Reutlingen, menteuturg, menteuturg, HV \* Rottweil. Schönthal: Evangelisch-theologisches Seminar, Stuttgart : Eberhard Ludwigs-Gymnafium, Rarls Symnafium, Urach: Evangelisch-theologisches Seminar. Schwerin: Gynniajium Fridericianumpilau V. Großherzogtum Baden. mindet Baden (nudron) singhfront sigorill : anmarite

Chemnit,

Freiburg, Seidelberg, formete bedrimudigit Karleruhe, muitoumne ranitis All Rouftans, Labr. Borrad : Gumnafinm (verbunden mit Real-Bro-Leipzig: Rönigliches Gn.(mnitonmen Rifolandude, Manubeim, Offenburg. Pforzheimindisoduol dan entfrüg : migielle Raftatt, Tanberbijdofeheim, Benesen, Wertheim. Swiden VI. Großherzogtum Seffen. Bensheim, auduntitung migrainag vi Blanbeuren: Coangelifch theologi, negnibus Darmftadt: Ludwig-Georgs-Gymnafium, Renes Gymnafium, idaffinno Gießen, Laubach: Bymnafium (Friedericianum), Offenbach a. Main: Gymnafinm (verbunden mit Realichule), Borms: Gymnafium (verbunden mit Real-Maulbronn: Coangelifd-to.(9luchbes Gemis. HOT, \*Ravensburg, VII. Großbergogtum Medlenburg-Schwerin. Doberan : Symnafium Friderico-Francisceum, Büftrow: Domichule, Barchim: Friedrich Frang-Gymnafium (verbunden mit Real-Progymnafium), Roftod: Symnafium (verbunden mit Real-Urad: Engualitation (muilannes) : borll Schwerin: Gymnafium Fridericianum,

Baren, undast mutgogradifore .V

Realichule).

Bismar: Große Stadtichule (verbunden mit

Brudfal,

VIII Großherzogtum Cachien, udanille Gifenach. Bamberg: Mites Gummaffirm Jena, Weimar. -IX. Großherzogtum Medlenburg Strelig. -Monnilli@ Friedland, \* Neubrandenburg, Meuftrelit. X. Großherzogtum Oldenburg. diring Birtenfeld : Gymnafium (verbunden mit Real-Abteilung), \*Gutin. Rever: \*Marien=Gymnafium, Landsbut, Oldenburg. Bechta. Minden: Lubwigs-Gumnofinar XI. Bergogtum Brannfdweig. Maximilians-Gymnafinu Blankenburg, uffonmalbengereite Braunschweig: (Altes) Gymnafium Martino-Catharineum, tooffrangiste Renes Symnafium, prindipste Selmftedt, Registedt a. b. Haardt, Rirnberg: Altes Gumuaffum, nednimglod. Reues Symnaffum lettudellotte XII. Bergogtum Sachien-Meiningen. Sildburghaufen : Gomnafinm Georgianum, Meiningen: Gymnafium Bernhardinum. XIII. Bergogtum Sachfen-Altenburg, 1994 Altenburg : Friedrichs-Gymnafium, Gifenberg : Chriftianeum. gongs@ XIV. Bergogtum Cadjen-Roburg und Gotha. Coburg: Symnaftum Cafimirianum, Gotha: Symnafium Erneftinum (verbunden

mit Realflaffen).

XV. Herzogtum Anhalt.

Bernburg : Rarls-Gymnafium, Cothen : Ludwigs-Gymnafium, Deffau: Friedrichs-Gumnafium,

Berbft : Gymnafium Francisceum (verbunden

mit Realflaffen).

XVI. Fürftentum Schwarzburg-Sondershaufen. Arnftadt, mir Gentled

Sondershaufen. Spannallan (gathafredinge

XVII. Fürftentum Schwarzburg-Rudolftabt. Rudolftadt : Gymnafium (verbunden mit Real= Leibnig flaffen). alindikinding

XVIII. Fürstentum Balbed. grudung

Silbesheim: Anbreas-Real-Ghunaft, hadrod

Jufterburg: Real-Gomnafium (verbunden anni XIX. Fürstentum Reng alterer Linie.

Greig: Gymnofium (verbunden mit Real-Abteilung). Ashichitasie ...

XX. Fürftentum Reng jüngerer Linie. Gerg. menigmen Beal-Ghunnaftum, pred

\*Schleiz audrog) = (muifammell)-lissiffor proulom

XXI. Fürstentum Schaumburg-Lippe,

Budeburg: Gymnafium Adolphinum (verbunden mit Real-Brogymnafium und Lehrer-Seminar).

Reer's Real Sieftentum Lippe, lasse eros 2

Detmold : Gymnafium Leopoldinum (verbunden mit Real-Progymnafium); Idolfquit

Lineburg! Real-Gumnafinm (verburd.opmes

XXIII. Freie und Sanfestadt Liibed. Lübed: Catharineum (verbunden mit Real-Symnofium).

XXIV. Freie Sanfestadt Bremen.

Bremen, Glodi bong band Bremerhaven: Gymnafium (verbunden mit Realfchule - Real-Progym= ounge nafium —), dia community

XXV. Freie und Saufeftadt Samburg.

hamburg: Gelehrtenschule bes Johanneums, Wilhelm-Gymnafium. Ronigfiabrifdes Real-Ogumoffuni,

XXVI. Eljah-Lothringen.

Bielefeld : Real-Gomnaffum (verbundrill! Buchsweiler: Gymnafium (verbunden mit Real=Abteilung),

Colmar: \*Lyzeum (verbunden mit Real-Abteilung),

Diedenhofen, \*Gebweiler,

Sagenau: Gymnafium (verbunden mit Real-Abteilung), grudnettolrofe

Met: \*Lyzeum,

Montigny bei Det: Bischöfliches Gymnafium (Anabenseminar).

\*Mülhausen i. Elfaß, magiemunger. pinna Saarburg, Rentidudes duumtro@

Buffelbert: Real-Gymnaffum ("dnümsgraaf

Schlettstadt, man machittane Strafburg i. Elfaß: \*Lyzeum,

Bischöfliches Gymna-finm bei St. Stephan, Broteftantisches Gym= Stoftod Real Oumnafium, | verland 1977

\*Beißenburg, Weal-Gummaffinn (n., grudneffied \*Babern. (muffannut)

nim nodundron) murjaumed loofe b. Reaf-Commaften. aluchtrollow

I. Rönigreich Brenfemal

Reiffer an research was a first to the

Altona: Real-Gymnafinm (verbunden mit Görlig: Real-Gunnafigebuchfton nit Benigter i. Weftfalen,

Frankfurt a. Wain: Mufterichnie.

Barmen: Real-Gymnafium (verbunden mit Realichule),

Berlin : Andreas-Real-Gymnafium (Andreasfaule).

> Dorotheenstädtisches Real-Gymnafium,

Falt-Real-Gymnafium, Friedrichs-Real-Chmnafium, Raifer Wilhelms-Real-Gymnafium, Ronigftabtifches Real-Gymnafium, Luifenftäbtisches=Real=Gymnafium, Sophien-Real-Bymnafium,

Bielefeld: Real-Gymnafium (verbunden mit Buchemerler: im 19611 (Symnafium), 1962

Brandenburg.

Breglau : Real-Gymnafium zum beiligen Geift, Real-Gumnafium am Zwinger,

Bromberg, Caffel,

Gelle, im undundenm (verbunden mit elle

Charlottenburg, dam doudisidie

Coblenz,

Coln: Real-Gymnafium in ber Rrenggaffe (verbunden mit Städtischem Gymnafium),

Danzig: Johannisschule, dalle and Bunden

Dortmund,

Düffeldorf: Real-Gymnafium (verbunden mit Städtischem Gunnafium),

Duisburg, Elberfeld,

Elbing,

Erfurt, adrimospinas

Gifen,

Flensburg: Real-Gymnafium (verbunden mit Gumnafium),

Franffurt a. Main: Mufterschule, grofinnung Wöhlerschule,

Frankfurt a. d. Ober, anmudd-lasse annutlle

Görlig: Real-Gymnafium (verbunden mit Symnafium),

Goslar: Real-Gymnafium (verbunden mit (Sumnafium),

Groß-Lichterfelbe: Saupt-Rabettenanftalt,

Grünberg,

Guben: Real-Gymnafium (verbunden mit Sumnafium und Realichule),

Sagen i. Beftfalen: Real-Gymnafium (verbunben mit Gymnafium),

Salberftadt,

Salle a. b. Saale: Real-Gymnafium bei ben Frankeichen Stiftungen,

Sannover : Real-Gymnafium, Leibnizichule (Real-Gymnafium),

Harburg, hedlaff mutnaffriff All's

Silbesheim: Andreas-Real-Gymnafium,

Infterburg : Real-Gymnafium (verbunden mit Gymnafium),

Bierlohn: Real-Gymnafium (verbunden mit Realichule).

Rönigsberg i. Oftpreugen: Burgichule, Städtisches Real-Gymnafium,

Rolberg: Real-Gymnafium (verbunden mit Gymnafium),

Arefeld,

Landeshut, idulodis muffanmes : gandabill

Landsberg a. b. Warthe: Real-Gymnafium (verbunden mit Gymnafium),

Leer : Real-Chmnafium (verbunden mit Gymnafium),

Lippftadt,

Lüneburg: Real-Gymnafium (verbunden mit Gymnafium),

Magbeburg : Real-Gymnafium,

Real-Gymnafium (verbunden mit Ober-Realschule - Guerice-Schule —),

Minden: Real-Gymnafium (verbunden mit Symnafium),

Münfter i. Beftfalen,

Reiffe,

Rordhaufen a. Harz: Real-Gymnafinm (verbunden mit Gymnafium), Osnabrück, grandl flend Rengelinde VIV Ofterode i. Hannover, Berleberg. Pofen, battle gonfalung dun viere VX Botsbam, Quatenbrud. 200 munanmuglatif : hodig Rawitich: Real-Gymnafium (verbunden mit Symnafium). Reichenbach i. Schlefien : Wilhelmsschule, Rendsburg : Real-Gymnafium (verbunden mit Gumnafium), Schalte, ale algumnafium des Johnste Siegen. Sprottau. Stettin: Friedrich-Wilhelmsichule, "Bluchilles Schiller-Real-Gymnafium, gradlockt Stralfund, Tarnowit, Thorn: Real = Gymnafium (verbunden mit Symnafium), winnows: Tilfit. Trier : Real-Gymnafium (verbunden mit Raifer Wilhelms-Gymnafium), distant Biesbaden, mit dien de gendedpall! Witten. mirmingied-forde tim II. Königreich Bayern. Augsburg, †Sancbriiden München: Real-Gymnafium, Radettenforps, Rürnberg, gradmannige dierginäst

Chemnis, Döbeln: Real = Gymnafium (verbunden mit Landwirtschaftsschule), Dresben: Unnen-Real-Gumnafium, Dreifonigsichule (Real-Gymnafium), Freiberg, Leipzig, Bittau: Real : Symnafium (verbunden mit Sandels-Abteilung), & : prudnelly Zwickau. XII. Bergogibum Sachien Coburg und Gotha. IV. Königreich Bürttemberg. Gmünd, Stuttgart, Moduly milipolitica JIIX Bernburg: Karle-Real-Gymnafium, mill V. Großherzogtum Baden. Rarlernbe. Mannheim. , negener dererginge (perbanden mi unffalle VI. Großherzogtum Seffen. nachale te Barmen-ASupp Darmftadt, Giegen: Real-Gymnafium (verbunden mit Realichule). Maing: Real = Gymnafium (verbunden mit Ronn: + Ober = Realichule). Hooft = rod@ + : mog VII. Großherzogtum Medlenburg-Schwerin. Bütow, Güftrow, 1) Diren ; Dber Realfdule (verfit, nichlang Roftod: Real-Gymnafium (verbunden mit Gymnafium), Glaradia Schwerin. ibn ellechen Beatfchale find . frandenile

VIII. Großherzogtum Sachfen.

Gifenach, Weimar.

Reutlingen referencementing

III. Rönigreich Cachien.

Bürzburg.

Unnaberg,

Borna,

<sup>1)</sup> Der Unterricht im Late in beginnt erft mit ber Untertertia.

IX. Bergogtum Brannichweig. Braunschweig.

X. Bergogtum Cachjen-Meiningen. Meiningen. Saalfeld.

XI. Bergogtum Cadfen-Altenburg. Altenburg : Ernft-Real-Symnafium

XII. Bergogthum Cachjen-Coburg und Gotha. Gotha: Realtlaffen bes Gumnafiums.

XIII. Bergogtum Anhalt. impitinio Bernburg: Rarls-Real-Gymnafium, ...... Deffau: Friedrichs-Real-Gymnafium.

XIV. Fürsteutum Renf jüngerer Linie. Officeobe i. Hannover, Gera.

XV. Freie und Saufestadt Lübed. Hofolk Lübed: Realaymnafium bes Catharineums.

XVI. Freie Sanfeftadt Bremen.

Bremen : Sandelsichule (Real-Gumnafinm), Begefact. grad Wiffaumelbamift : grudedunit

XVII. Freie und Sanfestadt Samburg. Samburg: Realgymnafium des Johanneums.

### V. Brofilgraphtum Shorm. c. Ober-Realfculen. Indisminitiek abirding aminitie

Rannipeim.

I. Königreich Brengen.

Machen: +Dber=Realschule mit Fachflaffen,

+Barmen=Bupperfeld,

Berlin: †Friedrichs = Berberiche Ober=Real= ichule,

+Quisenstädtische Ober-Realschule,

+Bochum,

Bonn: + Ober = Realschule (verbunden mit Symnafium), margaradiared . 11V

+Breslau,

+Caffel,

†Charlottenburg,

+Cöln,

Duren: +Ober = Realichule (verbunden mit Real=Brogumnafium),

+Elberfeld,

Flensburg : +Dber-Realschule (mit mahlfreiem Unterricht in ber Sanbelswiffenichaft - verbunden mit Land: wirtschaftsschule),

Frankfurt a. M.: †Klingerschule,

+Gleiwit,

+Balberftadt, frammen losie rolling

Halle a. d. Saale: †Dber-Realschule,

Ober-Realschule bei den Frande'ichen Stiftungen,

†Danau,

Trier : Real-Gymnofinm (verbunden mit 19iR+ +Sannover,

†Rrefeld,

Magdeburg: +Gueride = Schule (verbunden mit Real-Gymnafium),

+Ober-Realichule (verbunden mit Rhendt: Brogumnafium).

+Saarbrücken,

+Wiesbaden.

II. Königreich Bürttemberg.

Cannftatt: +Realanftalt,

Eflingen : †Realanftalt,

Beilbronn : †Realanftalt,

Reutlingen: †Realanftalt,

Stuttgart : †Friedrich Engens-Realichule,

## III. Großherzogtum Baden.

foreiburg, aund gundennub martistrile.

+Deidelberg,

Rarleruhe +Ober-Realichule (verbunden mit Real idmle).

+Mannheim: mell best anuligid Ralpolit caiprel

IV. Großherzogtum Olbenburg.

†Oldenburg. anifonunparifalasie : grudsbill

V. Bergogtum Brannichweig.

+Braunschweigmatentill diergeneis

VI. Bergogtum Cadijen-Coburg und Gotha. Coburg: †Dber-Realichule (Erneftinum).1)

VII. Elfaß-Lothringen.

+Met.

Mülhaufen i. Elfaß: +Ober=Realfchule (Gewerbeschule).

†Straßburg i. Elfaß. mugane Ingit : mariby

### B. Lehranftalten, bei welchen ber einjährige, erfolgreiche Befuch ber erften (oberften) Rlaffe zur Darlegung ber Befähigung notig ift.

### a. Progymnaften.

mit Gunnafinm) I. Königreich Wirttemberg.

Effingen: \*Lyzeum, modifice : mododromore Dehringen: \*Lyzeum.

### II. Großherzogtum Baben.

Donancichingen,

Durlad: Progymnafinm (verbunden mit Real-Abteilung).

III. Großherzogtum Seffen.

Alzen: Brogymnafium (verbunden mit Real-Großbergogtum Die (aluft)

Friedberg: Progymnafium (verbunden mit Realschule).

IV. Bergogtum Sadjen-Coburg und Gotha.

Ohrdruf: Progymnafium (verbunden mit Realschule).

C. Pebranifalten, bei welchen

Bealfchule (verbunden mit Ober-

Duberftabt,

# pungaigne ang gunfürgegentlinfineb. Realfculen.

I. Königreich Bürttemberg.

Biberach: +Realanftalt, Göppingen : +Realanftalt,

Ball: †Realanftalt,

Beidenheim : †Realanftalt, Ludwigsburg: †Realanftalt, Ravensburg : †Realanftalt, Rottweil: +Realanftalt,

Stuttgart: Wilhelms-Realichule,

Tübingen: † Realanftalt.

III. Großherzogtum Dedlenburg-Strelit. Renftrelit.

Realidule),

IV. Fürstentum Schwarzburg-Sondershaufen. Uruftadt: Realichule (verbunden mit Sandels-Abteilung).

Sondershaufen.

Karlsruhe:

+Ronftana.

+Bforgheim.

V. Freie Sanfeftadt Bremen. Ground

Bremen: †Realschule in ber Altstadt, †Realschule beim Doventhor.

II. Großherzogtum Baden.

+Brudial, and Mark tim

1) Mit rudwirfenber Rraft bis jum Dftertermin 1898.

# girudinnere muigerred c. Real-Progymnaften. murgerraffore in

I. Königreich Bürttemberg. hammitt

Calw: Real-Lyzeum, minos managene 17

Geislingen: Real-Lyzeum,

Beilbronn: Realflaffen bes Gymnafiums,

Rürtingen : Real-Lyzeum.

10) 1 II. Großherzogtum Baden.

Ettenbeim,

werbefchule)/ does Borrad: Real = Brogumnafinm (verbunden mit Gymnafium).

ne, criolarcide Beinde III. Großherzogtum Medlenburg-Schwerin. Ribnit.

IV. Großherzogtum Dedlenburg-Strelis.

Schönberg: Realschule.

V. Großbergogtum Oldenburg.

Birtenfeld : Real-Abteilung bes Gymnafiums.

VI Bergogtum Sachfen-Coburg und Gotha.

Ohrbruf: Realschule (verbunden mit Bro-Ohrbruf: Program. (muifanmegounden mit

abut Much Unville Meal forule

VII. Fürstentum Schwarzburg-Rudolftadt. Frankenhausen.

VIII. Fürftentum Reng älterer Linie.

Greig: Real-Abteilung bes Gymnafiums

IX. Würftentum Schaumburg-Lippe.

Bückeburg: Real-Brogymnafium (verbunden mit Symnafium und Lehrer= dhinin 226 na Seminar). nathatinarday Al

numpelin IX. Fürstentum Lippe.

Detmold: Real= Brogymnafium (verbunden mit Gumnafium).

XI. Freie Sanfestadt Bremen.

Bremerhaven: Realichule (verbunden mit Gymnafium).

XII. Freie und Saufeftadt Samburg.

Bergeborf: Sanfafchule. Durlam: Programafium (verbunden mitruffigel

C. Lehranftalten, bei welchen bas Befteben ber Entlaffungsprüfung gur Darlegung ber Befähigung gefordert wird.

### a. Progymnaften.

### 111. Grofibergogtum Medlenburg-Strelige, 20 I. Rönigreich Brengen. milsaffinsil

\*Altena, derechte Schwarzung immigrafie VI Andernach: Bealfchule (verbunden ichannell

Berent, and the Man China line of the United Street

\*Bocholt,

Boppard, waren Bernettabe Bremen, John Vand Brühl, daffille ged be gluttfabet : mmare

Dorften, mound mind omehitable

\*Duderftadt,

Brogymnafium (verbunden mit Efchwege: Real-Brogymnafium),

Efchweiler: Brogumnafium (verbunden mit Real=Brogymnafium),

Eupen: Brogumnafium (verbunden mit Real-Brogymnafium), olosfe + : usonidii T

Gustirchen,

Forft i. d. Laufit: Brogymnafium (verbunden mit Real-Brogymnafium),

Frankenftein, angen andunterlanden itte (

Genthin, \*Grevenbroich, Sochft a. Main: Brogymnafium (verbunden mit Real-Brogymnafium), \* Sofgeismar, Somburg v. d. Sohe: Brogymnafium (verbunben mit Realichule), Bülich. Rempen i. Bofen, Rroffen : Brogymnafium (verbunden mit Real-Progymnafium), Lauenburg i. Pommern, 1) Limburg a. b. Lahn : Progymnafium (verbunden mit Real-Brogymnafium), Löbau i. Weftpreußen, Lögen, Allanding france (von in 1919) \* Lüdenscheid, Analtanie (verbanden in 1919) Malmedy, \*Münden, Reumart i. Beftpreußen, Reumunfter: Progymnafinm (verbunden mit Real-Progymnafium), \*Reunkirchen (Reg. Beg. Trier, Kreis Ott-Honnover: +Crite Real come, \* Mienburg, \* Mortheim, Sodingen, Preußisch-Friedland, Rheydt: Brogymnafium (verbunden mit Ober-Riothera Realschule), slichtland Rietberg, Saarlouis, Ronigsberg t. Oftpreußen: †Me \*Schlawe, \*Schwelm, Schwetz, Sobernheim, Solingen: \*Brogymnafium (verbunden mit Realichule),

Striegau, grodusernke deleginük III Tremessen, madinistellesdinische Battenscheid, mu guntlistellesdinan \*Battenscheid, guntlistellesdie Beißensels, St. Wendel, Bipperfürth.

II. Königreich Bayern.

Berggabern, dining man binitifingfit : nomanfe Dinfelsbühl, Donauwörth, Dürtheim, Berlin: † Erste Realfchule, Ebenkoben, Frankenthal. Printe Realfaire! Germersheim, Grünftadt, t Fünfte Realichule, Günzburg, St. Ingbert, Ingolftadt, Rirchheimbolanden, and and and a Ritingen, Rufel, Lohr, Ludwigshafen a. Rhein, Memmingen, Neuftadt o. d. Aisch, made afied + : unlange. Dettingen, Birmafens, bluchflaste achfilodian + Rothenburg a. d. Tauber, Schäftlarn, Dortmund: †Gewerbeschulg (Regal, Chadawche Beigenburg am Sand, (4 nolline) Windsheim, Bealfdule am Fürft, miedenied Realichnle an ber Pring B.Isbsifund

<sup>1)</sup> Mit rudwirtenber Rraft bis gum Oftertermin 1898.

#### III. Königreich Bürttemberg.

Rornthal: \* Gemeinde-Lateinschule (Brogumnafial-Abteilung und +Realschul-Abteilung),

IV. Eljaß-Lothringen.

Bischweiler, Forbach, Oberehnheim, grand im Thann.

### Bombi: Realfculen, unfanmaneriff : Moch d. a prudmoch

I. Königreich Preußen, derfifraggiat

Altona: + Realschule (verbunden mit Real-Gumnafium),

+Urnswalde,

Barmen: +Realichule (verbunden mit Real-Gymnafium),

> +Gewerbeschule (Realichule mit Fach= flaffen),

Berlin: † Erfte Realschule,

+ Zweite Realschule,

+ Dritte Realschule, + Vierte Realschule,

† Künfte Realschule,

+ Sechfte Realschule,

+ Siebente Realichule,

† Achte Realschule,

Richardolim + Reunte Realschule,

+ Behnte Realschule, † Elfte Realschule,

+ Bitterfeld, alen benjang in metallegimon?

+ Blankeneje,

+ Bockenheim,

Breslau : † Erfte evangelische Realichule,

+ Zweite evangelische Realschule,

Roihenburg a. d. Tanber.

+ Ratholische Realschule, motourie

+ Caffel,

†Cöln,

Danzig: + Realschule zu St. Betri,

Dortmund : †Gewerbeschule (Realschule), Dulfen 1)

+Dülken 1)

+Düffeldorf: Realschule am Fürstenwall, Realichule an der Bring Georgitr., 1)

+Gisleben, +Elberfeld,

Emben: +Raifer Friedrichs-Schule,

+Erfurt. +Effen,

Frantfurta Main: †Realichule berisraelitifchen

Religionsgesellschaft,

+Realichule ber israelitischen

Gemeinbe, mister i undell

+Adlerflychtichule,

†Selettenschule, Sections (perbugicintons

+Geeftemunde,

+Görlit,

+Göttingen,

+Graubeng,

Guben: Bealichule (verbunden mit Gymna=

fium und Realgymnafium), 1)

+Bagen i. Beftfalen,

Sannover: †Erfte Realichule,

+Bweite Realschule,

+Sechingen,

Homburg v. d. Sohe: +Realschule (verbunden

mit Brogymnafium),

Jierlohn: + Realichule (verbunden mit Real-Symnafium),

+ Thehoe,

Königsberg i. Oftpreußen: +Realschule im Löbenicht,

+Rottbus, Freguenation (errounded Anaphe

†Rrengnach,

Lauenburg a. d. Elbe: † Albinusichule, 1)

" Will will mixten over that his gain lifteritamin

Liegnit: +Wilhelmeichule,

<sup>1)</sup> Dit rudwirten ber Rraft bis jum Oftertermin 1898.

ton a second to the second to	Carlotte and the carlot
†Magdeburg, wutparradiored V	Presty un Triebrichtichtt flehre un, ungeniffint
†Marburg 1),	†Rigingen, 18) undomik riff ilaffelle.
meiderich, nydnudgen einhiltenist : malis	†Kronach, dashunndagenederEt
Mülheim a. d. Ruhr: †Realschule (verbunden	
mit Gymnafium),	+Qaubau
†Minchen=Gladbach.	10 cat security in a consequent
+Naumburg a. d. Saale 1), diadauer	THE RESERVE THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE
Ofchersleben: †Realichule mit gymnafialem	†Landshut, (1 Jungangarie)†
Rebenfurjus in den 3 unteren	I wounder, and we would the state of the first
Rlaffen 1), buillig a mollag	Lemoinidadalen amathemi misaici
†Dttenfen, detaffen ,, mislen det	†Memmingen, Ambilasil vattinEt
Biegen: †Realichule (verbunden minight	München: †Ludwigs-Kreisrealschule,
+Botsbam, Commonung	†Luitpold-Kreisrealschule, mad 24
Groß-Umftadt: Biealfdule grudnildenC+	†Reuburg a. d. Donau,
Solingen: †Realschule (verbunden mit Bro-	†Reuburg a. d. Donau, (* ,marsellet †Reuftadt a. d. Haardt, (* ,marsellet
+ Seppenbeim a. (muifanmen	†Neu-Ulm, odisariisE†
tSteglit 1), odunderen eleglicht : # Steglit 1),	+Nördlingen, ( dochlot
	Nürnberg: †Rreisrealschule, ( anrie
†Unna, (Symnafium)	00 ft 1 10 to 10 KK K 1 100
Wandsbed: †Realichule (verbunden mit Gym=	Birmafens, (1 , Bioigtlande, 1), englandiet
Offenbach a. Main: .(muifan de (verbunden	Regensburg: †Rreisrealschule, (1. gildoste
II. Königreid Bavern.	
†Amberg,	
FFEMORES our voca, declarate	†Rothenburg o. d. Tauber, undrocket
tellsbudy, tellsbule (nerbudy), derbildelt : 8moode	†Schweinfurt,
Augsburg: †Rreisrealschule,uffan	†Speyer, †Straubing, murgogradiand vi
+Bamberg,	†Straubing,
Bayreuth: †Rreisrealschule, 1990 17	Eraunftein, in nodnadood ofindling : nodne
+Dinfolahiihi	†Wasserburg,
	†Weitheim, "nomoret
Bismat : †Realidule der großen tätätchist †Erlangen,	†Beigenburg am Sand, andred ?!
Jetungen,	Bürzburg: †Kreisrealschule, anguidumming
+Freising, bedberzogenm Codled , fürth,	†Wunfiedel, uppuismies
	†3weibrüden.
Elpolda: +Kilhelm und Lon, nofmaknustuste	III Gänigreid, Sadien misdhiffet
Realfquile, , , , , , ,	Sumbiguen. It. Monigrein Sunjen.
Benftadt a. b. Orla, ,totiflognEt	Tatheroug -), Breathanna from the company
Raiserslautern: †Areisrealschule,	Toungen, (Sammakum) besentles die
tRaufbenren, vill. Greoberzogtum Dibr, nernent	regening,
+Rempten, grandland and enietjredCt	†Crimmitschau, meat Managent indeslaufe
	**************************************

<sup>&#</sup>x27;) Mit rud wirten ber Kraft bis jum Oftertermin 1898.

2) Mit diejer Schule find Brogymnafialtlaffen verbunden, welche ben Klassen Sexta, Quinta und Quarta der Gymnasien entsprechen. — Anerkennung mit rud wirten der Kraft bis zum Oftertermin 1898.

```
Dresden-Friedrichftadt: †Lehr-undGrziehungs-
       Anftalt für Anaben (Realichule), 1)
+Dresden-Johannftadt,
+Frankenberg, 1)
+Glauchau, 1)
†Grimma, 1)
†Großenhain, 1)
Leipzig . †Erfte Realschule, ......
        + Bweite Realschule, mindenimant
        +Dritte Realschule, manimmentet
+Leisnig, 1) Marraior Pespindu 2; .. undbunkte
+Buitpolb-Breierealichule, undost
Deuffahr a. b. Daarbt, (1, negieste+
†Mitweida, an Manthonia , milli-neste
†Díchat, 1)
Pirna, 1) .... abechflogigierit ; graduiffl
+Blauen i. Boigtlande, Thankierft : unffoll
+Reichenbach i. Boigtlande, 1) anofnmuiel
Regensburg: †Breistralidming (# gildockt
†Stolberg, 1)
+Werbau. . Lauberage .. o grudneftele
```

### IV. Großherzogtum Baden.

```
Baben: +Realichule (verbunden mit Real-Brogym-
        nafinm),
+Bretten,
+Cberbad, Seine gongano mu grudneffisetet
+Emmendingen, oludilarierafer gundgrifte
+Rengingen, attentiffe Reoffente ,booffun 28+
                              + Sweibrliden
+Ladenburg,
111. Rönigreich Cadien, ,mischniffe+
+Schopfheim, Charle in St. Berrick chodyoull's
+Sinsheim,
+Uberlingen,
+Billingen, Beallagule am Farpenghlimmin 34
```

### V. Großherzogtum Seffen.

+2llsfeld,

Mlgen: +Realichule (verbunden mit Brogum= †Bingen,

+Busbach,

+Darmftadt,

Friedberg: †Realichule (verbunden mit Brogymnafium),

Maumburg a. b. Saale 1),

+Gernsteim,

Giegen: +Realichule (verbunden mit Realanmafium), moderate

Groß-Umftabt: †Realichule (verbunden mit tim nadnudra Landwirtschaftsschule), no

+ Seppenheim a. b. Bergftraße,

Maing: †Realichule (verbunden mit Real-Symnafium),

Michelftadt nudrod alugifealighet bededunte

Offenbach a. Main: †Realichule (verbunden †Oppenheim, mit Gymnasium),

+Wimpfen am Berg,

Worms: †Realichule (verbunden mit Gym= Augsburg: †Areisrealiche (muijon-1832 i espe

### VI. Großbergogium Medlenburg-Schwerin.

+Teterow,

Bismar : +Realichule ber großen Stabtschule.

VII. Großherzoginm Sachien.

Upolba: †Wilhelm und Louis Bimmermanns Realichule,

+Meuftadt a. d. Orla. Kaiferslautern': +Areisrealschule,

VIII. Großherzogtum Oldenburg.

+Oberftein=Idar.

<sup>1)</sup> Mit biefen Schulen find Brogymuafialflaffen verbunden, welche ben Rlaffen Serta, Quinta und Quarta ber Gymnafien entsprechen. - Anerfennung ber Realichule gu Dichat, mit rud wirfen ber Rraft bis jum Oftertermin 1898.

+Bolfenbüttel.

X. Bergogtum Sadfen-Meiningen.

Sold of Benjaming and American Company

+Bögned, †Sonneberg.

XI. Bergogtum Sachien-Coburg und Gotha.

+Gotha.

XII. Bergogtum Anhalt.

Cothen: †Friedrichs=Realschule.

Ingil im XIII. Fürftentum Lippe. Ingil i noone

†Salzufleui!) munosik das nealisants lasif : idaliui?

XIV. Freie und Sanfestadt Lübed. †Libedilitanich Meetleftburg Comercial

IX. Bergogtum Braunfdweig. XV. Freie und Saufeftadt Samburg.

+Curhafen,

Samburg: †Realschule in Gilbed,

Bealschule in Gimsbüttel,

iRealschule vor dem Holftenthore, †Realschule vor dem Lübeckerthore,

+Realschule in St. Pauli,

XVI. Elfaß-Lothringen. adlammabn 2

+Barr.

Buchsweiler: †Real-Abteilung bes Cymna-

fiums,

Colmar: †Real-Abteilung bes Lyzeums,

Sagenau: †Real-Abteilung bes Gymnafiums.

+Martirch,

+Münfter.

†Rappoltsweiler,

Stragburg i. Elfaß: †Realichule bei St. nedmored Johann. mit (Spinnaffilm),

### lim mednudred) muffenmagerife a Cie Beal-Brogymnaften.

#### I. Königreich Brengen.

Biebrich, airmehamarit marnorage vie

Biedenkopf,

Burtehube,

Culm, essent thisoremunicasses von illuterrie

Delitich, amarionnatio and mirotholist' : fiores

Diez,

Düren: Real-Brogymnafium (verbunden mit

Dber-Realschule),

Ginbeck,

Ems,

Eschwege: Real=Progymnafium (verbunden

mit Brogymafium),

Eschweiler: Real-Brogymnafinm (verbunden

mit Brogymnafium),

Gupen: Real-Progymnafium (verbniben mit Progymnafium),

Forft i. b. Laufig: Real-Brogymnafium (verbunden mit Progymnafium),

Freiburg i. Schlefien, Fulda, Garbelegen.

Garbelegen,

Beifenheim,

Greifswald: Real-Brogymnafinm (verbunden mit Gunnafium),

Gumbinnen,

Sameln: Real-Brogumnafium (verbunden mit Gymnafium),

Savelberg,

Höchft a. Main: Real- Brogymnafium (verbunden mit Brogymnafium),

Jenfau,

<sup>\*)</sup> Dit rüd wirten ber Rraft bis jum Oftertermin 1898

Rroffen: Real-Brogymnafium (verbunden mit Progymnafium),

Langenberg,

Langenfalza, Lennep.

Limburg a. b. Lahn: Real-Brogymnafium (verbunden mit Progymnafium),

Löwenberg,

Lucenwalde, mannindingaffail 17%

Lübben,

Marne,

Mühlhausen i. Thüringen: Real-Progymnafium (verbunden mit Gymafium),

München-Gladbach : Real-Brogymnafium (verbunden mit Gymnafium),

Rauen,

Reumunfter: Real-Brogymnafium (verbunden mit Progymnafium), miffarte

Real-Brogymnafinm (verbunden mit Gumnafium),

a Broughandiam) safera

Oberhaufen.

Bupen : Real-Progymuaffum (venistinfalado

Oldesloe,

Otterndorf, Ment Breginmunding d i fro Papenburg, anmupare im nednud

Billau,

Rathenow,

Ratibor.

Remicheid,

Riefenburg,

Schleswig: Real-Brogymnafium (verbunden mit Gymnafium),

I. Großherzogtum Beffen. Dieburg: Sobere Burgerichule (+Realichul=

Abteilung).

Abteilung und Progymnafial=

Schmalfalden,

Schönebeck,

Segeberg, minummunit marpatine X1

Sonderburg,

Spremberg,

Stargard i. Pommern, Burnoutelle

Stolp: Real-Progymnafium (verbunden mit Gumnafium),

Helgen.

Befel: Real-Brogymnafium (verbunden mit Gumnafium),

Wolgaft. Wollin,

Wriegen.

### II. Großherzogtum Baden.

XII Sergontum Michalleum

Baben: Real-Broghmuafium (verbunden mit Realidule).

Durlad : Real-Abteilung des Progymnafinms,

Mosbach.

III. Großherzogtum Medlenburg Schwerin.

XIX Freig und Schichtabt Libed

Grabow,

ounnafien.

Barchim : Real-Brogymnafium (verbunden mit Symnafium).

IV. Bergogtum Braunfdweig. .. diredrift

Gandersheim.

V. Bergogtum Anhalt.

Berbst: Realflaffen des Gymnafiums.

VI. Fürftentum Schwarzburg-Rudolftadt. dirick

Rudolftadt: Realklassen bes Gymnasiums.

VII Fürftentum Balbed.

Arolfen.

d. Söhere Bürgerfdulen,

11. Großherzogtum Medleuburg-Schwerin.

\* Well wind rein to a bett bis than Dietermin 1898 (\*

Efdpoeiler: Real-Programmafium (verl. hotfoRt

Brogning, and Brogning

### mile mo gambe. Offentliche Schullefrer-Seminare. Ind (onfantita undurt) nortil

### Großherzogtum Baben.

Ettlingen: Großherzogliches Lehrer-Seminar, ! Rarleruhe: Großherzogliches Lehrer-Seminar I,

dunde-United bes Dr. Gruff

Karlsruhe: Großherzogliches Lehrer-Seminar II. Meersburg: Großherzogliche Lehrer Bildungs-Austalt.

## Privat=Lehranftalten.

### I. Königreich Brengen.

Leibild : iErgiebungs Unftall bes Dr. C. 3.

Berlin: †Handelsschule von Paul Lach, Cosel i. Ober-Schlesien: Höhere Privat-Anabenschule unter Leitung des Vorstehers G. Schwarzkopf,

Erfurt: †Handels-Fachschule von Albin Körner, Falkenberg i. d. Mark: Viktoria Institut von Albert Siebert.

Frankfurt a Main: †Ruoff-Haffel'sches Erziehungs-Institut von Karl Schwarz.

Friedrichsdorf bei Homburg v. d. Höhe: †Gar= nier'sche Lehr= und Erziehungs= Anstalt des Dr. Ludwig Pröscholdt,

Gaesdouck (Rheinprovinz): Privat-Unterrichtsund Erziehungs-Anstalt, unter Leitung bes Dr. Joseph Brunn, ')

Gnadenfrei: †Höhere Privat=Bürgerschule unter Leitung des Diakonus G. Lent, St. Goarshausen: †Erziehungs-Institut (Inftitut Hofmann) des Dr. Gustav Müller (früher Karl Harrach),

Tunnado de las del Dennado Canadaminado Caranas

Godesberg(Rheinprovinz): Evangelisches Päda Päda gogium (†realistische und proghme nafiale Abteilung) von Otto Rühne,

Remperhof bei Coblenz: †Katholische Knaben= Unterrichts= und Erziehungs= Unstalt des Dr. Christian Joseph Jonas,

Lauterberg a. Harz: †Höhere Brivat-Knaben-

Niesty: Babagogium unter Leitung bes Borftebers Hermann Bauer,2)

Obercassel bei Bonn: †Unterrichts= und Er= ziehungs=Anstalt von Ernst Kal= tubl.

Osnabrud: †Rölle'sche Handelsschule des Dr. L. Lindemann,

<sup>&</sup>gt;) Die nachfolgenden Anstalten dürsen Befähigungszeugnisse nur aufgrund des Bestehens einer unter Leitung eines Regierungs-Kommissars abgehaltenen Entlassungsprüfung ausstellen, sofern für diese Brüfung die Brüfungsordnung von der Aussichen genehmigt ist. Dispensationen von der mündlichen Brüfung oder einzelnen Teilen derselben find unstatthaft.

<sup>&#</sup>x27;) Die Anstalt ift besugt, das Befähigungezeugnis für den einjährig-freiwilligen Militardienst benjenigen Schülern ber Untersetunda auszustellen, welche die Entlassungsprufung unter Borsit eines staatlichen Kommissars aufgrund ber Ordnung ber Reifeprusung für die preußischen Progymnasien vom 6. Januar 1892 bestanden haben.

Die Berleihung der Berechtigung hat vorläufig nur bis jum Ofterterm in 1899 einschließlich Geltung.

3) Die Anstalt ift besugt, das Besähigungszeugnis für den einjährig-freiwilligen Militärdienst aufgrund bes Bestehens der Abschlußprufung nach dem sechsten Jahrgange unter Anwendung der preußischen Prufungsordnung vom 6. Januar 1892 zu erteilen.

Oftrau (früher Oftrowo) bei Filehne: Progum | Bred Abteilung der Lehr= und nafiale und realprogymnafiale Abteilung bes Babagogiums bes Brofeffors Dr. Mar Beheim-Schwarzbach,

Baberborn: +Unterrichts-Unftalt (Brivat-Realfcule) von Beinrich Reismann,

Plogenfee bei Berlin: Babagogium (Brogumnafium) bes evangelischen Johannisftifts unter Leitung bes Stiftsporftehers Baftors 28! Philipps und bes wiffenschaftlichen Lehrers Theodor Menzel ") doigraft : netnodarood 1

Sachfa a. harg! †Lehr- und Erziehungs-Anftalt (Brivat-Realichule) von Bilbrand Mhotert.

Telgte: Progymnafiale und thöhere Bürger= ichul=Abteilung bes Erziehungs=Inftituts bes Dr. Frang Anidenberg.

nadoni all. Königreich Bayern, iad todiagunal

Augsburg: +Allgemeine Sandels-Lehranftalt bon Johann Stahlmann,

Donnersberg bei Marnheim (Bfalg): +Real= und Ergiebung& Anftalt unter Leitung des Dr. Ernft Goebel,

Frankenthal (Pfalz): †Real-Lehr-Inftitut von Balentin Trautmann und Eugen Wehrle,

Fürth: †3graelitische Burgerschule bes Dr. Samuel Deffau.

Marttbreit a. Main : †Real= und Sandelsichulebes Jojeph Damm,

Rürnberg: +Real= und Handels-Lehranftalt (Inftitut De Gombrich)

Dresden: +Real=Inftitut von G. Müller=Ge= Jena: +Lehr= und Erziehungs = Anftalt von linet und Dr. B. Th. Schumann,2) Ernft Bfeiffer,

Erziehungs-Unftalt bes Paftors a. D. Johannes Friedr. Ludwig Bringhorn (früher Ernft Böhme), +Realflaffen der Unterrichts- und Erziehungs-Unftalt bes Dr. Ernft Beibler,2)

Leipzig: †Erziehungs = Unftalt bes Dr. E. 3. Barth.

To Brivatique des Dr. Friedrich Thomas

+Brivat=Realschule von Otto Albert Toller.

IV. Königreich Burttemberg.

Stuttgart : †Bobere Sandelsichule unter Leitung bes Brofeffors Eugen Bonhöffer, i-Realistische Abteilung der Privat-Lehranftalt bes Professors Rarl Bidmann (des Inftituts Raufcher).

V. Großherzogtum Baden.

Baldfird: †Erzichungs - Auftalt des Dr. Rudolph Aricoring port ber Compiled Boundaries : + (Sar-

Beinheim : Brivatanftalt bes Drin D. B. Bender of (verbunden mit ftaatlicher Soherer Burgeridule).

VI Großherzogtum Seffen. ) buodende

Offenbach a. Main: + Goetheschule bes Dr. (",min Sins Sact 8), alughiragina souled +Brivat - Handelsichule annotaid and gunt bes Dr. Wilh. Schlottmann (früher Dr. Ron. c, north ( 1. 1910 Tomen barten Belabigungszeignif

III. Königreich Sachsen. Sachsen. VII. Groberzoginm Sachsen.

') Die Berleihung der Berechtigung hat vorläufig nur bis zum Michaelistermin 1899 einschließlich Geltung.

) Anf diesen Anstalten ist der obligatorische Unterricht im Latein auf die drei unteren Klassen beschrändt.

) Die Berleihung der Berechtigung hat vorläufig nur bis zum Oftertermin 1900 einschließlich Geltung.

1) Mit richwirfender Krast bis zum Oftertermin 1897. Die Berleihung, der Berechtigung hat vorläufig nur bis zum Oftertermin 1900 einschließlich Geltung.

Jena: †Erziehungsanstalt des Dr. Heinrich Stop.

VIII. Bergogtum Brannichweig.

Braunschweig: †Privat=Lehranstalt des Dr. Hermann Jahn,

Seefen a. Harz: + Jacobson-Schule unter Leitung bes Brof. Dr. Emil Bhilippson,

Wolfenbüttel: †Samson-Schule unter Leitung bes Dr. Ludwig Tachau.

IX. Bergogtum Cachfen-Meiningen.

Salzungen: +Privat-Realschule von Heinrich Christian Behner.

X. Bergogtum Cachfen-Altenburg.

Gumperda bei Kahla: †Lateinlose Abteilung der Lehr= und Erziehungs-Anstalt des Professors Dr. Siegfried Schaffner.

XI. Bergogtum Anhalt.

Ballenstedt: Progymnafiale Abteilung (Privat= Progymnasium und †Real=Abteilung <sup>1</sup>) des Privat=Instituts des Prosessors Dr. Otto Wolters= torff.

XII. Fürftentum Schwarzburg-Rudolftadt.

Reilhau: †Erziehungs=Anftalt bes Professors Dr. Johannes Barop. XIII. Fürftentum Balbed.

Byrmont: Bädagogium des Dr. Hermann Karl Gotthilf Caspari (Progymnafial-Abteilung).

XIV. Fürftentum Renf jüngerer Linie.

Gera: †Amthor'sche höhere Privat=Handels= schule (Handels=Akademie) unter Leitung des Dr. Friedrich Claußen.

XV. Freie und Sanfeftadt Lübed.

Lübed: †Brivat=Realschule des Dr. G. A. Reimann.

XVI. Freie Sanfeftadt Bremen.

Bremen : †Privat-Realschule von C. 28. Debbe.

XVII. Freie und Sanfestadt Samburg.

Hamburg: †Schule bes Dr. T. A. Bieber,
†Stiftungsschule von 1815 unter
Leitung bes Dr. Oskar Dränert,
†Schule bes Dr. A. Wichard Lange,
†Schule bes Dr. Th. Wahnschaff,
†Realschuleder Talmud-Toraunter
Leitung bes Dr. Joseph Goldschmidt,
†Realschule des unter Leitung des
Direktors J. Wichern und des
wissenschaftlichen Lehrers Karl
Harald von Dameck stehenden
Paulinums, Pensionat des Rauhen
Hauses.

Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Karlsrube.

<sup>&#</sup>x27;) Mit rad wirten ber Rraft bis jum Dichaelistermin 1897.

Brounfdweig: † Privat - Lehranfialt des Dr.

Wolfenbuttel: &Samfon-Schule unter Leifung bes Dr. Ludinia Lachan

1X. Herzogtum Sachen Meiningen

estible of the Confidence Confidence of the Conf

Gumperda bei Rabla; tRoreinloje Abteilung Professors Dr. Siegfried Schaffner.

II. Herzogram Aubelt,

-182 recedence aucher Real-216teilung 1) des Brivat guftituts des Broseffors Dr. Otto Bolters-Chentuch of Dinter & Charles 1101

XII. Bürürenin Coupar, burg-Rabolftadi.

Steilhan: †Ergreynnge Anftalt des Brojeffors ness Be Tollanties Baron

Gena e gunthor frhe habere Privat Sandels Sonn fchille (Canbells Mademie) unter Leitung Treduction Triebrid Claufers

Libed: †Brivat-Realignile des Dr. (8 9

XVI Freie Haufeftadt Bremen.

Bremen : Brivat-Renfingule von C B. Debbe

AVIII Pecie nun Sanfeftabe Hamburg.

tieffer Perfrungsichete von 1815 unter ""Befrung bes Dr. Osfar Dranert, land i Befule bes in A. Buchard Lange, ellen bie der ibr Eb Bedriftelfe die Bering bes Dr. Joseph Goth

Bealfcule bes unite Leitung bes of Succession Wildern and Dec shahis of the court Daniel Rependen

tReal-Infliger von G. Brüffer-Ge- Jenn ; Fleire und Frziehungs Musiek von

# Verordnungsblatt

Dea

# Großherzoglichen Oberschulrats.

Musgegeben

Sarfsrufe, ben 2. Juli

1898.

Die Berleibung von Reife-Stivendietlache ber Mert'ichen Stiftung

Landesherrliche Entichliegungen.

Betanntmachungen des Grofberzoalichen Minifieriums der Juftig, des Rulfus und Unterrichts: Die Berleibung bon Reise-Stipendien aus der Mert'ichen Stiftung betreffend. — Die Inventarisation der babischen Kunftdenkmaler betreffend.

Berordnungen und Befanntmachungen des Großberzoglichen Oberschultats: Die Dienstprüsung am Seminar I. in Karlsruhe betressend. — Die Dienstprüsung am Seminar in Ettlingen betressend. — Die Anfnahme von Böglingen in die Präparandenschule zu Tauberbischossheim betressend. — Die Aufnahme von Aspiranten in das Lehrerseminar I. zu Karlsruhe betressend. — Die Aufnahme von Aspiranten in das Lehrerseminar in Ettlingen betressend. — Die Weiterbisdung von Lehrern in der französischen Sprache betressend. — Den Gebranch von Lehrebüchern bei dem israelitischen Religionsunterricht betressend. — Die Lehrerinnenprüsung in Heidelberg betressend. — Die Berleihung von Prämien aus der Karlsriedrich-Stiftung in Mosdach für 1897/98 betressend. — Die Lehrerinnenprüsung in Freiburg betressend. — Die Friedrichsstiftung zur Unterstützung von Bolfsichuls und Religionslehrern betressend. — Empsehlung von Druckschriften betressend.

Dienfinadrichten.

Diensterledigungen.

Todesfälle.

**Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwesens:** Landesherrliche Entschließungen. — Bekanntmachungen des Großherzoglichen Gewerbeschulrats: Die Prüfung der Zeichenlehrkandidaten für das Jahr 1898 betreffend. — Empfehlung von Lehrmitteln betreffend. — Dienstnachrichten. — Dienstrechtungen.

5. trine genftgenden Wittel zu ihrer weiteten Lusbildung besibents noch ad pur

Landesherrliche Entichliefungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. Mai b. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor am Gymnafium in Heidelberg, Dr. Karl Pfaff das Ritterfreuz II. Klasse mit Eichenlaub HöchstIhres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Reallehrer August Steinbrenner am Symnasium in Heidelberg das Ritterfrenz II. Klasse und

dem Obersehrer Martin Brugger am Gymnafinm in Konstanz das Ritterfreuz II. Klasse mit Eichenlaub Höchstichres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Johann Baptist Boos in Billingen das Berdienstfreuz vom Zähringer Löwen zu verleihen.

# Grokherzoglichen Oberschulrats.

Befanntmachungen des Großherzoglichen Ministeriums der Instiz, des Kultus und Unterrichts.

Die Berleihung von Reise-Stipendien aus ber Mert'ichen Stiftung betreffend.

Aus der Merk'schen Stiftung in Konstanz sind für das Jahr 1898 zwei Reisestipendien im Betrage von je 750 M. an besonders talentvolle junge Leute behufs der höheren Ausbildung in Kunst oder Wissenschaft zu vergeben.

Bewerbungen find binnen drei Wochen bei dem diesseitigen Ministerium unter Unschluß der erforderlichen Zeugnisse einzureichen.

Bon den Bewerbern um Mert'iche Stipendien ift nachzuweisen:

- 1. daß fie badische Staatsangehörige und entweder mit dem Stifter verwandt find, oder in einer zu dem früheren Seekreis gehörigen Gemeinde Heimatsrecht oder den Unterstützungswohnsit besitzen;
- 2. daß sie sich einem wissenschaftlichen Fache, mit Ausschluß der Theologie, oder einer Kunst widmen;
- 3. daß fie bereits ben Grad geiftiger Ausbildung erlangt haben, um zum Einjährigfreiwilligendienft zugelassen zu werden;
  - 4. daß fie ihren Studien fleißig und mit gutem Erfolge obliegen und in ihrem Betragen tabellos find, und
  - 5. feine genügenden Mittel zu ihrer weiteren Musbilbung befigen.

Rarleruhe, ben 4. Juni 1898.

Großherzogliches Ministerium ber Juftig, des Kultus und Unterrichts.

ne Königliche Sobeit ber C.Hose bergog beben Sich unter bem 10 Mai

troffog .tbVemogen gefunden, bem Professor am Onmassum in Beibelberg, Dr. Rarl

an verleigen.

Die Inventarisation der hadischen Kunstdenkmäler betreffend.

Bon der in unserem Auftrage durch Geheimen Hofrat Professor Dr. Kraus in Freiburg in Berbindung mit Oberbaudirektor Professor Dr. Durm, Professor Dr. von Oechelhäuser und Geheimerat Dr. Wagner in Karlsruhe bearbeiteten beschreibenden Statistif "die Runft-

benkmäler bes Großherzogtums Baben" ift bie zweite Abteilung bes IV. Bandes enthaltend bie Runftdenkmäler bes Umtsbezirts Tunberbifchofsheim, erschienen.

Die staatlichen und firchlichen Behörden können diese Bublikation zu dem ermäßigten Preis von 5 M. durch unsere Vermittlung beziehen und find Bestellungen an die die feitige Expeditur zu richten.

Rarfsruhe, ben 6. Juni 1898.

Großherzogliches Ministerium der Juftig, des Kultus und Unterrichts.

Vdt. Boffert.

### Die Kufnahmsbrüfung an der Praparaum indenle zu Tanberbischeim finder am

and grein Die Aufrichme von Boglingen in Die Praparambenschate gu Tauberulldwisheim betreifend.

# Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberschulrats.

dustrade miss 190 Die Dienftprufung am Seminar 1. in Rarlsruhe betreffend, und bemind noch

Die Dienstprüfung am Seminar Karlsruhe I. für Lehrer- und Lehrerinnen findet statt am

Montag, ben 12. September und ben folgenden Tagen.

Die Anmeldungen, bezüglich deren wir auf die §§ 22 und 23 der Ministerialverordnung vom 28. November 1885 (Schulverordnungsblatt Nr. XIII.) verweisen, sind spätestens bis 10. August l. J. anher einzureichen.

Die Kandidaten haben sich, falls ihnen ein abschlägiger Bescheid nicht zugeht, am Tage vor der Prüfung bei der Direktion des Seminars zu melden und acht Tage vorher der Kreisschuldbistitatur unter Angabe, wie für die Bersehung ihres Dienstes gesorgt ist, Anzeige zu erstatten.

Rarleruhe, ben 23. Mai 1898, da gradilagerad gare

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Den Webraud von Lebrhichern bei bem ismelbilden Religionburtereicht betrefffamm.

# Die Dienstprüfung am Seminar in Ettlingen betreffend. von gemilier Die

Die Dienstag, den 20. September 1. 3. und den folgenden Tagen.

Die Anmeldungen, bezüglich deren wir auf die §§ 22 und 23 der Ministerialverordnung vom 28. November 1885 (Schulverordnungsblatt Nr. XIII.) verweisen, sind spätesten sib i § 10. August 1. 3. anher einzureichen.

Diejenigen Randibaten, benen eine abweisliche Antwort nicht zugeht, haben fich am Tage vor der Brufung bei ber Direktion ber Anftalt zu melben und acht Tage vorher ber vorgesetten Rreisschulbifitatur unter Ungabe, wie für die einstweilige Bersehung ihres Dienstes gesorgt ift, Anzeige zu erstatten. In finn undwied gemilliming gronn drud A. 6 noo birge

Rarlsruhe, ben 23. Mai 1898.

Karlsruhe, den 6. Juni 1898. Großherzoglicher Oberschulrat. Sicherretull dan Suffifft Dr. 2. Arusperger.

Die Aufnahme von Röglingen in die Braparandenicule gu Tauberbifchofsheim betreffend.

Die Aufnahmsprüfung an der Braparandenschule zu Tauberbischofsheim findet am Dienstag, den 13. September 1. 3.

und den folgenden Tagen ftatt.

Den Unmeldungen, welche fpateftens bis 1. Geptember 1. 3. bei dem Borftand ber Unftalt portofrei einzureichen find, find beigufügen: Ein Geburtsschein, ein arztliches Gefundheitszeugnis (vergleiche diesfeitige Berordnung vom 17. Juni 1889, Schulverordnungs= blatt Seite 74), sämtliche Zeugniffe ber besuchten Schulen mit Angabe ber Roten in famtlichen Lehrgegenständen, endlich eine Erflarung der Eltern beziehungsweise Bormunder, daß fie zur Tragung ber Roften bereit find.

Im übrigen verweisen wir auf unsere Bekanntmachung vom 20. April 1875 (Schul-

verordnungsblatt Nr. X).

Die Angemelbeten, benen eine abweisliche Berbescheidung nicht zugeht, haben fich am Tage vor der Prüfung bei dem Borftand der Anftalt perfonlich zu melden.

Rarlsruhe, ben 23. Mai 1898.

Großherzoglicher Oberfculrat. 2 md .aduraling Dr. Q. Arnsperger. radiforio Großberzogliches Ministerium represents 20 Millias und Unterrichts.

Die Aufnahme von Afpiranten in bas Lehrerseminar I zu Karlsruhe betreffend.

Die Brufung der Schulamtsafpiranten behufs Aufnahme in bas Seminar Rarleruhe I findet statt am Die Dienstpriffung aus Geminor in Ettlingen findet ftott am

Dienstag, ben 20. September b. 3.

Gefuche um Bulaffung gu biefer Brufung find nebft ben in § 1 ber Schulordnung für die Lehrerseminare vom 19. Juli 1879 (Schulverordnungsblatt Dr. VII.) bezeichneten Belegen bis jum 1. September 1. 3. unmittelbar bei ber Seminardireftion portofrei einzureichen.

Die Angemelbeten, benen eine abweisliche Berbescheidung nicht zugeht, haben fich am Rachmittag vor Beginn ber Prüfung im Seminargebande einzufinden. Rarlsruhe, den 23. Mai 1898. in unduchffattimingle grandlingeriebeld gelieber ift

Großherzoglicher Obericulrat.

Gin Bud int andildiden dun achildieDr. & Arneperger. nu ant dung mis

.mmoR in methobildher Bearbeitung von & Philler, Ameite Anflage, 3 B Mehler icher

Die Aufnahme von Afpiranten in bas Lehrerseminar in Ettlingen betreffend.

Berlag, Cruttgart 1898, Breis abunden 1 M 90 3

Die Brufung der Schulamtsafpiranten behufs Aufnahme in bas Geminar in Ett= meglichter Treue gegeniber bem Terte und Toue der Mole, neumarttatt tednit, nagnit

Dienstag, ben 27. September L. 3.

Gefuche um Bulaffung zu diefer Brufung find nebft ben in § 1 ber Schulordnung für bie Lehrerseminare vom 19. Juli 1879 (Schulverordnungsblatt Dr. VII.) bezeichneten Belegen bis jum 1. September l. 3. unmittelbar bei ber Seminardireftion portofrei einzureichen.

Die Angemelbeten, benen eine abweisliche Berbescheidung nicht zugeht, haben fich am Rachmittag vor Beginn ber Brufung im Seminargebaude einzufinden. wir abnut dan

Rarlsruhe, ben 23. Mai 1898.

aldidia Wadidii a Großherzoglicher Dbericulrat. bildradl

für die Oberstufe bearbeiterenrengenis J. B. Menter Gerlag, Stutt

.gnidle gart 1898. Breis gebunden 75 3. Diese übersichtliche Darstellung, in welcher bei aller Anappheit nichts Weientliches über

Die Beiterbildung von Lehrern in ber frangofischen Sprache betreffend.

Die Universität zu Laufanne halt Ferienkurfe ab im Juli und August. Brogramme derfelben fonnen von unferer Expeditur bezogen werden. John and bet gelbe ist

Rarleruhe, ben 23. Mai 1898. "grandigen gennathaffinger Benedigeiter generalio

Uniere Anordin (at me Großherzoglicher Dberfchulrat.

Dr. Q. Arnsperger.

. genigle Grube, ben 16. Mai 1898. — . 8081 infe 21 geliffen Großberzoglicher Dierrat ber Fraeliten Den Gebrauch von Lehrbüchern bei bem israelitischen Religionsunterricht betreffend.

Nachstehende Befanntmachung des Großherzoglichen Oberrats ber Jeraeliten bringen wir hiermit zur Renntnis ber mit Erteilung bes israelitischen Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen betrauten Lehrer.

Rarleruhe, ben 10. Juni 1898.

Großherzoglicher Oberfdulrat.

and 6 g wieret aff in nie mit nim Dr. L. Arnsperger, unn gunden ries tint ange

Troff proffirmen Bahl.

Bum Gebrauch beim Unterricht in der biblischen und nachbiblischen judischen Geschichte (bis zur Berftorung des zweiten Tempels) fomohl an Bolfs- und Religionsichulen wie au Mittelichulen (Gelehrtenschulen, Realmittelichulen und Mittelichulen für die weibliche Jugend) wird empfohlen:

Gin Buch für unfere Rinber. Biblifche und nachbiblifche Geschichten in methodischer Bearbeitung von G. Müller. Zweite Auflage. 3. B. Megler'icher Berlag, Stuttgart 1898. Breis gebunden 1 M. 90 S.

Bon den mannigfachen Borgugen biefes Buches find außer der den verschiedenen Altersftufen des Rindes angepagten Art ber Darftellung, auf welche ber Berfaffer in erfter Linie bebacht war, besonders folgende hervorzuheben : Bereinigung moderner deutscher Ausbrucksweise mit möglichfter Treue gegenüber bem Texte und Tone ber Bibel, umfaffende Anwendung ber bireften Redeform, Aufzeigung ber Beweggrunde ber handelnden Berfonen, ungesuchte Bervorbebung ber ethischen Ruganwendung durch den Lauf ber Ergablung felbft und durch geschickt gewählte biblische Aussprüche am Fuße jeder Geschichte, Wahrung eines ununterbrochenen, Die Aufmerksamkeit rege haltenden Bufammenhangs zwischen famtlichen Geschichten, paffende Ginfügung ber ichonften Bfalmen und prophetischen Reben fowie ber wichtigften Spruche Salomos und Sirachs in guter beutscher Übertragung. ime mi gnufftel, 190 migell 100 gertimboll

Chenfo wird empfohlen:

überblid über bie biblifche und nachbiblifche judifche Gefchichte, für die Oberftufe bearbeitet von G. Müller. 3. B. Megler'scher Berlag, Stuttgart 1898. Breis gebunden 75 S.

Rorlsrube, Den 23, Mai 1898.

Dieje überfichtliche Darftellung, in welcher bei aller Anappheit nichts Wesentliches übergangen ift, eignet fich besonders für die Wiederholung des biblifchen Lehrstoffs fowie für die Durchnahme ber nachbiblischen jubischen Geschichte auch bei beschränktefter Unterrichtszeit.

Sowohl in dem "Buch für unfere Rinder" (zweite Anflage) als im "Uberblid" haben, bei voller Bahrung der Gelbständigfeit bes Berfaffers, die Bunfche der diesseitigen Religionstonfereng weitgebende Berückfichtigung gefunden. Marisruge, ben 23. Mai 1898.

Unfere Anordnung vom 23. Marg b. 3. (Berordnungsblatt Seite 15) wird nunmehr zurückgenommen. WED BOR DE STRUCTURE STORY OF STATES

Rarlerube, ben 16. Mai 1898.

Großherzoglicher Oberrat der Ffraeliten.

Den Gebrauch von Lehroudt, miffmmottbirining red Heligionsanterricht betreffend

Vdf. Riedel. cenninis der mit Erleitung des israelitifden Religionsunterrichts an öffentlichen

> Rarlerube, ben 10. 3uni 1898. Die Lehrerinnenprufung in Beidelberg betreffend.

Bie Brillings ber Schniemeseinisten ten bermeine Mornohme in befreie weinested mehneld

Ende Juli oder anfangs August I. 3. findet Termin für die Erfte fowie Sobere Lehrerinnenprüfung ftatt.

Beibe Brufungen werben in Beibelberg abgehalten werben.

Der Söheren Lehrerinnenprüfung fonnen fich nach § 11 ber Minifterialverordnung vom 19. Dezember 1884 (Schulverordnungsblatt 1885 Dr. I.) nur folde Randidatinnen unterziehen, welche spätestens in der zweiten Salfte des Jahres 1897 die Erfte Lehrerinnenprufung beftanden haben.

Unmelbungen mit ben in ber angegebenen Berordnung verlangten Beugniffen und weiteren Beilagen, sowie ber genauen Angabe, ob die Brufungsbewerberin die Erfte oder die Sobere Lehrerinnenprüfung abzulegen gebenke, find bis jum 10. Juli 1. 3. anher einzureichen.

Diejenigen Ranbidatinnen, welche zugleich bie Brufung in der Religionslehre ablegen wollen, haben ihrer Unmelbung eine Erflärung barüber auf befonderem Blatte beizulegen, welche außerdem den vollen Ramen, Geburtsort, Geburtstag und das religiofe Befenntnis ber Afpirantin enthalten muß, ferner ein Zeugnis über ben letten von ihr empfangenen Religionsunterricht. pfiner, Maria, von Freiburg, 2081 in M.

Bur Brufung felbst haben diese Brufungsbewerberinnen den Taufichein, die evangelischen auch den Konfirmationsschein mitzubringen. mangenna ,ade ,illich @

Rarleruhe, ben 14. Juni 1898 dasse non gliredeire gumide

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. Q. Arneperger. annie and all

Modifiebendes Andigweiben bes EARLANDIAND & DESCRIPTION WITH BERNIE BET

norseth of the state of the sta

Die Berleihung von Bramien aus der Rarl-Friedrich-Stiftung in Mosbach für 1897/98 betreffend.

Die Prämien aus der Karl-Friedrich-Stiftung in Mosbach für bas Schuljahr 1897/98 mit je 35 M. find Ehrhardt, Emma, von Dierebn

bem fatholifchen Sauptlehrer Chriftoph Gangler in Dosbach und bem evangelischen Sauptlehrer Beinrich Pfeifer in Sasmersheim verliehen worden. hader, Olga, von Spener, ..

Rarleruhe, ben 12. Mai 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger. Ramm. Ramm.

Die Lehrerinnenprüfung in Freiburg betreffend. eridio Menose similar, buildesinden grasi ber

Bon nachbenannten Randidatinnen, welche fich nach Maggabe der Minifterialverordnung bom 19. Dezember 1884 im Mai f. 3. der Lehrerinenprufung unterzogen haben, find für befähigt erffart worden zur Unterrichtserteilung:

a. an Söheren Mabdenichulen:

Fehrenbach, Sophie, von Gengenbach, Föhrenbach, Anna, von Karlsruhe, and punthingung Ganter, Elfa, von Rappenau, "Mag nations vod ni dualping achten Salter, Rlementine, von Rolmar, nerestieser dan anstittal Recht, Karoline, von Bräunlingen, no 39d hi ned tim negunidleministe inte Schopfer, Roja, von Freiburg, Schüle, Bertha, von Tiefenbach, Boich, Abele, von Offenburg, Boich, Alma, von Offenburg, Boy, Dora, von Kaiferslautern, wand walle und mid mit generalen Berbftrith, Glife, von Offenburg, Sofner, Maria, von Freiburg, von Reischach, Rlementine, von Schlatt-Hohenkrähen, Schilli, Iba, von Offenburg, anisanim misterentummen mer man Schmut, Friederife, von Mahlberg, muß 41 mg geling 110% Baibner, hermine, von Brandenberg, will Beber, Unna, von Rippenheim; abibliffer thorine Geldidie

b. an Boltsichulen und in ben Fachern ber Boltsichule an Soberen Mabdenichulen:

Bareiß, Maria, von Freiburg, Boog, Anna, von Pfullendorf, Brimmer, Sophie, von Regenwalbe, Bucher, Josephine, von Weingarten, auch and annang 'no Ehrhardt, Emma, von Diersburg, Ellenfohn, Bertha, von Baden, de ramblemed nobillediel mod Globerer, Julia, von Lehen, med med med menten med Sader, Diga, von Speger, Sandel, Cophie, von Offenburg, ver infle St ned adureland Raucher, Frieda, von Schopfheim, Rohlund, Johanna, von Freiburg, Rramer, Glife, von Ronftang, Rurg, Anna, von Baldfirch, Leberle, Kriemhilde, von Muggenfturm, Mad, Marie, von Waldtirch, Müller, Luife, von Gerau, Müller, Bilhelmine, von Genf, von Reischach, Agnes, von Schlatt-Sobenfraben, Rheinboldt, Frieda, von Baden,

dun ofthe samen Roos, Frieda, von Ettlingen, word wooden bille medent, figielled athente von Schaible, Anna, von Offenburg, von Schönau, Magda, von Wehr, mit habrid spiele Scholer, Else, von Bruffa, ist anide ische antennetmist rothie Stehberger, Raroline, von Belgard, modnif guupitbiling Stief, Belene, von Baben, 2001 ning 31 ned genraling engipilit dun eric Stoll, Bertha, von Jagftfeld, anuffiffschiedern rad inesmunitis red Stolzer, Marie, von Offenburg, Tronble, Lina, von Offenburg, Trunt, Emma, von Offenburg, Beiher, Mathilbe, von Freiburg, Bibel, Fanny, von Samburg.

Rarlsruhe, ben 23. Mai 1898.

Großherzoglicher Oberfculrat. Ramm.

Ernft Gibel, Universitätsgärtner in Freiburg: Die haupt fachlichften Schabfinge

Personal Isps Serion our Curi Ctod Die Friedrichsftiftung gur Unterftubung von Boltsichul- und Religionslehrern betreffend.

im Doft- und Gartenbau. Dit 3 folorierten Tafeln, Peris geb. 70 3. Zwentau und

Nachstehendes Ausschreiben des Stiftungsrates der Friedrichsstiftung wird hiermit gur Nachachtung befannt gegeben. midel ganges durtiche in nammerfinie Commingen

Rarlerube, ben 16. Juni 1898. galile nerade neregifund ereinil 1

Großherzoglicher Obericulrat. 2. Unfere verbreiteten gilnerenere Dr. 2. Urnepergerlig netetiondere Tafel mit Texte Breit

ofden Busgalle (24 Seften unit felnfeberferten Artoria Un famtliche Großherzoglichen Kreisschulvisitaturen und die Bezirksrabbinate sowie an fämtliche Bolts- und Religionsschullehrer.

Aus ber von ben Jeraeliten bes Großherzogtums gegrundeten Friedrichsftiftung gur Unterftützung badischer Bolts- und Religionsschullehrer werden pro 1898 wieder bie ftatutenmäßigen Gaben von mindeftens je 35 M. bis bochftens 70 M. im Gesamtbetrage von etwa 1 100 M. an würdige und dürftige Bewerber verteilt werben.

Diejenigen Lehrer, welche hierauf Unspruch zu machen gebenten, werden hiermit aufgeforbert, ihre Gefuche, in benen ihre perfonlichen Berhaltniffe, Dienftalter, Dienfteinkommen, Bahl ber Familienglieder und Bermögen nebft etwaigen befonderen Unglücksfällen genau bargulegen find, langftens innerhalb 4 Wochen an ihre vorgesette Kreisschulvisitaturen beziehungsweise Bezirterabbinate einzusenden. an

Die Großherzoglichen Rreisschulvisitaturen und Bezirksrabbinate werden ersucht, die bei ihnen einlaufenden Gefuche zu fammeln, jedes einzelne zu begutachten und die gange Sammlung

baldigft "an den Stiftungsrat ber Friedrichsftiftung zur Unterftütung babifcher Bolts- und Religionsschullehrer zu Rarlsruhe, Lammftrage Rr. 1" zu übermitteln ober bis zur gleichen Frift Anzeige zu erstatten, wenn etwa feine Gesuche bei ihnen eingelaufen find.

Spater einkommende oder obiger Borfchrift nicht entsprechende Gesuche werden feine Stebbergte, Karoline, von Belgard.

Berückfichtigung finden.

Der Stiftungerat ber Friedrichsftiftung gur Unterftugung babifcher Bolts- und Religionsdillehrer. Annie, 1941010

Erondle, Lina, vert Cent Drust glecht, deluge Trunt, Emma, von Mendura nov amile dela E

Bon, Darding, von Freiburg-na groß, eroff

Bibel, Fanny, pon Namburg, gire, date fieres Rorleruhe, den 23. Mai 1898, grudiere non geralle gontock

Empfehlung von Drudichriften betreffend.

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertsam gemacht:

Ernft Gibel, Universitätsgartner in Freiburg: Die hauptfachlichften Schablinge im Obft- und Gartenbau. Mit 3 folorierten Tafeln. Breis geb. 70 S. Zwenkau und Leipzig 1898. Berlag von Emil Stod.

3. M. Roth. Babifche Imterichule. Zweite Auflage. Berlag von J. J. Reiff in Rarlfring wird bes Stiftungsrates ber Friedrichstung wird being Rarlfring

Schriften von S. Schligberger, Lehrer in Raffel:

- 1. Unfere häufigeren egbaren Bilge (große tolorierte Tafel mit Tert, Breis 1 16. 60 \$); . Großbergvalicher Oberichultat.
- 2. Unfere verbreiteten giftigen Bilge (große folorierte Tafel mit Text, Breis 2 16);

3. Bilgbuch, Tafchen-Musgabe (24 Seiten mit feinkolorierten Abblildungen von egbaren und giftigen Bilgen, 64 Seiten Text, Breis 1 M. 50 S).

Die beiben erstgenannten Berte eignen fich vorzüglich als Bandtafel für Schule und Haus, zu welchem Zwecke fie auf Bunich auch aufgezogen auf Leinwand geliefert werden. (Breis des Aufzuges: a. mit Dien pro Tafel 1 M.

b. außerdem mit latierten Holzstäben versehen 1 M. 50 S).

Dr. Bohlrabe, Rettor. Der Behrer in der Litteratur. Beiträge gur Geschichte des Lehrerstandes. Freiburg i. Br., Berlag von Baul Baegel. Breis broch. 6 M. Geeignet für die Bibliothefen der Mittelschulen und Lehrerbildungsanftalten.

Ans Bald und Grund. Geichichten vom Schwarzwald. Bon G. v. Adlersfeld-Balleftrem, A. v. Freydorf, B. v. Hillern, R. Müller, E. Reich, H. Billinger, P. Borner; illuftriert von C. Liebich. Freiburg, Berlag von Baul Baepel. Preis geb. 6 M. Geeignet für die Schüler-Bibliotheten der Mittelschulen und Lehrerseminare.

Stürgenbardt, 2 Buden.

Mappad, A. Lörrach.

Ein deutscher Seeoffizier. Aus den hinterlassenen Bapieren des Korvetten-Kapitäns Hirschberg. Herausgegeben von seiner Witwe — Selbstverlag der Herausgeberin, Wiesbaden, Schlichterstraße 19. Ermäßigter Preis bei direkter Bestellung portofrei 3 M. 50 H. — Geeignet für die Schüler-Bibliotheken der Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten.

# Rippenhaufen, A libeelingen andiebende pol un alleinevofisieren ausberen. Dbergimpern, M. Sintheim.

### Dienstnachrichten.

Mit Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts wurde Revident Wilhelm Glutsch beim Oberschulrat zum Revidenten bei dem genannten Ministerium ernannt.

Mit Entschließung des Großherzoglichen Oberschulrats wurde dem Berwaltungsassistenten Friedrich Schneider bei der Uhrmacherschule in Furtwangen die etatmäßige Amtsstelle eines Revidenten bei genannter Behörde übertragen.

Gemäß § 104 des Gesetzes über den Glementarunterricht wurde eine Sauptlehrerstelle übertragen an der Bolfsichule (Mädchenburgerichule Adelhausen) in Freiburg: dem Unterlehrer Rarl Scherb

In gleicher Eigenschaft wurde versett: Hauptlehrer Abam Stein in Bodschaft, A. Sinsheim, nach Hodenheim, A. Schwetzingen.

Etatmäßige Amtsftellen als Sauptlehrer an ben Bolfsichulen der nachgenannten Gemeinden wurden übertragen:

Hodenheim, A. Schwetzingen, dem Schulverwalter Ludwig Zilling daselbst. Mosbach, der Unterlehrerin Marie Schumann baselbst.
Sinzheim, A Baden, der Unterleftrerin Ida Santo in Malsch, A. Ettlingen.

Durch Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, des Kultus und Unterrichts find in den Ruhestand versetzt worden:

Schuldiener Balentin Lehmann am Gymnafium in Konftanz auf sein Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dieuste;

Schuldiener Franz Seinrich Ballmann am Gymnasium in Wertheim auf sein Ansuchen wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste.

e den Ministrialege Dito France Ministerium des Innern Borfibenden des Gewerde

lapultars, zum Geheimen Oberregierungsral zu ernennen;

## Gine dentitiers Servijerer . 2014 ber himetalienen Romann des Romeiten

### Diensterledigungen. Barnen panken anneditude enbeunge. Wieshaben, Schlichteriftraffe 19 Ermöffe

Sauptlehrerftellen fur Lehrer fatholifchen Befenntniffes an ben Boltsichulen ber Gemeinden : Bruchfal. Das Recht ber Befetung fteht bem Stadtrat gu. Berichtsftetten, A. Buchen. Rippenhanfen, M. Überlingen. Dbergimpern, A. Sinsheim. Stürzenhardt, A. Buchen.

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Bemeinden: Mit Entichleftung Des Großbergeglichen Minifteriums ber Juftig, des Rultus abarud in in under

tune Dilla Beigenftein, A. Pforgheim (zwei Stellen), runbired ? mied ib tin leb miellie inschost

Minifferium der Julia, des Ruffus und Universites und

Mappad, A. Lörrach.

Dichelbronn, A. Bforgheim.

Biegelsbach, A. Sinsheim, Wener amendered inshiftegruchered de gungelichten biff

Bienten, A. Mulheime geichten bie eintmangen bie eintmaßige Bind ist is die bei

Bimmerhof, M. Mosbach.

Bewerbungen find binnen viergebn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Rreisichulvifitatur unmittelbar einzureichen. Seman S 101 bes Gefebes uber ben Etementarinterricht nurbe eine

ber Bollsichnle (Maddenburgerichale Abelhaufen) in fererburg in ihrerbere Rart Scherb

# VI. Bweite Auflage. Berlag von 3 3 uffeblog

In gleicher Eigenschaft wurde verfeht: Duffendort. Inde Sodenheim In Schneeningen Beftorben find : Loreng Schaab, guruhegesetter Sauptlehrer in Sofftetten, am 14. Dai 1898. Julie Stulg, Sanptlehrerin an ber Soberen Dabchenichnle in Offenburg, am 21. Dai 1898. Rarl Stober, Hauptlehrer in Mappach, am 23. Mai 1898. Arfenius Bfaff, zuruhegesetter Sauptlehrer in Rabolfzell, am 24. Mai 1898. Rarl Lechner, Hauptlehrer a. D. in Ettlingen, am 26. Mai 1898. Adam Rircher, Sanptlehrer in Brogingen, am 30. Dai 1898.

### Schuldiener Balentin Lohmann am Gemie, IIV in Louvang auf fein Anfuchen weisen vorgerunten

Rachrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwesens.

Landesherrliche Entichliegungen.

Seine Rönigliche Sobeit der Großherzog haben gnädigft geruht:

unter bem 11. Mai b. 3.

ben Minifterialrat Otto Braun im Minifterium bes Innern, Borfigenben bes Gewerbeichulrats, jum Geheimen Oberregierungerat zu ernennen;

ben Professor Mag Länger an ber Runftgewerbeschule in Rarleruhe jum etatmäßigen außerordentlichen Brofeffor bes Figurenzeichnens und Deforierens an der Technischen Sochichule dafelbit zu ernennen;

stelligen and gundenhammt unter bem 21. Mai b. 3. 114 5 achtigenanning

bem Architeften Eugen Bed in Darmftadt unter Ernennung besfelben gum Brofeffor eine etatmäßige Professorenstelle an ber Baugewerteschule zu übertragen. 6 dan Sonndlichten Gewerbetreibende. Mit 240 Abbildungen auf 30 Tafeln. Auf Beranlaffung des Röniglich

Sächfifchen Ministeriums bes Junern berausgegeben von ber Direttion ber Königlichen Runft-

Befanntmachungen bes Großherzoglichen Gewerbeschulrats.

Die Brüfung der Zeichenlehrkandidaten für das Jahr 1898 betreffend.

Die Brufung ber Beichenlehrtandibaten fur bas Jahr 1898, uach Maggabe ber Berordnung vom 5. Januar 1883, die Ausbildung und Brüfung von Lehrern für den Zeichenunterricht betreffend (Schulverordnungsblatt 1883, Seite 1), wird am

Montag, ben 18. Juli b. 3.

ihren Anfang nehmen.

Diejenigen, welche fich ber Prüfung unterziehen wollen, haben nach Maggabe tes § 6 ber genannten Berordnung ihre Gesuche um Bulaffung unter Unschluß der erforderlichen Nachweise spätestens bis 7. Juli bei ber unterzeichneten Behörde einzureichen.

Rarleruhe, ben 22. Juni 1898. amminimil nadilgaradian est amminimit drug

Brogherzoglicher Gewerbeichnlrat. perchidgen Untervidute betreffenb) Reriffand ber Großherzoglichen Lanbesgemerochalle Profestor Holten Dr. Delbinger in Becordanung vom 1. März 1892 (die Beauffich)

der Direttor der Größberzoglichen Kunftgewerbeichnle LB a a g in Pforzheim,

der Bauumernehmer Augenftein in Raftsrufte,

gemerbeichule zu Dresben.

Empfehlung von Lehrmitteln betreffend.

Unf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmerksam gemacht:

Aufgaben für das gewerbliche Rechnen. Für Gewerbeschulen, gewerbliche Fortbildungsichulen 2c. zusammengestellt von Theodor Krauth, Großh. Regierungsrat. Bierte, burchgesehene und um 55 Aufgaben vermehrte Auflage. Berlag von A. Bielefeld's Hofbudhandlung (Liebermann & Cie.) in Karlsruhe.

Ginführung in ben frangofischen taufmannischen Briefmechfel, gum Gebrauch an faufmännischen Schulen, von Professor Dr. 3. B. Beter &, Leiter ber faufmanuischen Schule zu Bochum; erschienen im Berlag von August Reumann (F. Queas) in Leipzig. lebrers an ber Gewerbeschule baselbitentebenten

Das Werkchen eignet sich vermöge der ihm zu Grunde gelegten Methode dazu, die Schüler kaufmännischer Unterrichtsanstalten zu selbständigen Versuchen in der Abfassung von Geschäftsbriefen in französischer Sprache planmäßig anzuleiten.

Kunstgewerbliche Stilproben, ein Leitsaden zur Unterscheidung der Kunststile mit Erläuterungen von Prosessor Dr. K. Berling. Für Kunstgewerbeschulen, gewerbliche Fortbildungs- und Fachschulen, sowie zum Selbstunterrichte für Laien, Kunstsreunde und Gewerbetreibende. Mit 240 Abbildungen auf 30 Tafeln. Auf Beranlassung des Königlich Sächsischen Ministeriums des Innern herausgegeben von der Direktion der Königlichen Kunstgewerbeschule zu Dresden.

Berlag von Karl W. Hiersemann, Leipzig 1898. Preis 2 M.

Schmib, H. S. Kunst=Stil=Unterscheidung für Laien, Kunstfreunde, Gewerbsteute zc. Kurzgefaßte Borführung der augenfälligsten Kennzeichen aller wichtigsten Stilarten vom altegyptischen Stile bis zur Gegenwart. Mit 240 Illustrationen. Verlag von Hermann Lukaschik. G. Franz'sche Hofbuchhandlung, München, 1897. III. bereicherte Auflage. Preis 1 M. 25 &.

Montag, ben 18. Juli b. 3.

# der genannten Verordnung ihre Geinstchrichentings anter Anschluß der ersarberlichen

Diejenigen, welche fich ber Prufung unterziehen wollen, haben nach Daggabe bes & 6

Durch Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts sind im Einverständnis mit Großherzoglichem Ministerium des Innern aufgrund des § 4 der landesherrlichen Berordnung vom 1. März 1892 (die Beaufsichtigung und Leitung des gewerblichen Unterrichts betreffend)

der Borftand der Großherzoglichen Landesgewerbehalle Professor Hofrat Dr. Meidinger in Rarlsruhe,

ber Direttor ber Großbergoglichen Runftgewerbeschule Baag in Pforzheim,

ber Bauunternehmer Mugenftein in Rarleruhe,

ber Sattlermeifter Mulbach in Mannheim,

ber Inftrumentenmacher und Landtagsabgeordnete & Fifcher in Freiburg und

ber Raufmann und Landtagsabgeordnete B. Gefell in Bforgbeim

für die Jahre 1898-1901 gu außerordentlichen Mitgliedern bes Gewerbeschulrats ernannt worden.

Mit Entschließung Großherzoglichen Ministeriums ber Justig, bes Kultus und Unterrichts wurde Revident Georg Schroff beim Großherzoglichen Gewerbeschulrat zum Revisor baselbit ernannt.

Mit Entschließung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurde Gewerbesehrer Anton Dilger in Buchen an die Gewerbeschule in Pfullendorf und Gewerbesehrer Friedrich huber in St Georgen an jene in Mannheim versetzt, ferner wurde

dem Gewerbeschulkandidaten Ernft Rau in Offenburg die etatmäßige Amtsftelle eines Gewerbestehrers an der Gewerbeschille baselbst,

ibren Antang nehmen.

bem Beichenlehrfandibaten Rubolf Rudlin bei ber Runftgewerbeschule in Pforzheim bie etatmäßige Umtsftelle eines Beichenlehrers bafelbit,

bem Beichenlehrkandidaten Rudolf Ditt mann in Rarleruhe Die etatmäßige Amtsftelle eines Bewerbelehrers an ber Bewerbeschule baselbit und

bem Aftuar Philipp Gruner bei Großherzoglichem Landgericht Rarlsruhe Die etatmäßige Amtsftelle eines Berwaltungsaffiftenten an ber Großherzoglichen Baugewerkefchule übertragen.

### Dienfterledigungen.

Un ben Bewerbeschulen in Bruchfal, Buchen, Lahr und St. Georgen ift je eine etatmäßige Bewerbelehrerftelle zu befegen.

Bewerbungen find innerhalb 8 Tagen bei Großherzoglichem Gewerbeschulrat einzureichen.

the my Rufaiffang sie biefer Pentinen find an bie Direftjen ber Unfall is Redigiert vom Gefretariat Großh. Dberfculrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Rarlerube.

bent Lebe andespratifanten Beter Pferfer and Manubeim unter Ernenntug verleber gum Brofeffor eine ciarmaftige Brofeffogenstelle an ber Realichule in Karlernhe ju übertrogen

VII 85

dem Zeichenlehrfandibaten Ruboll Mudlin bei der Lunfigewerdschule in Pforzheim die etatmähige Amtofielle eines Zeichenlehreis dasselblich dem Peichenlehreisen Wabolf Dirtmann in Rarfornde die eratmößige Amtofielle eines Gewerdelehrers an der Gewerbeichnle daselbst und

dem Altmar Abilipp Grunge bei Großherzoglichem Landgericht Karlsruhe die etatmäßige Amtschelle eines Beitbattungsassplitenten an der Kroßherzoglichem Bangengerkelchuterlängent ist an auf in Nachterlängen der Großherzoglichem der eine Geschleiber der Großherzoglichem der Großherzoglichem der Großherzoglichem der eine gehandlichem gehandlichen Großherzoglichen der eine Großherzoglichen gehandlichen gehandliche gehandlichen gehandliche gehandlichen gehandlichen gehandlichen gehandlichen gehandlich

An den Gewerdeschulen in Bruch sal. Buch en Land abrand St. George unift je eine elgtmäßige kewerdelehrerstelle zu besetzen.

Schmit ungefrührend imohilagioffen Deige der Angeleichen Kenngeichen über inichtigfen Stillarfen vom altegebrifigen Siele die hie her Gegendare Wir 240 Innfrantionen Verlog von Fernann Anfalchit. G. Franzische Hofbundlung, Münden, 1897. 116 bernannte Anfalchit. E. Franzische Hofbundlung, Münden, 1897. 116 bernannte Anfalchit.

#### Dienftnadrichten

Darm Entiglichung bes Strößberzonlichen Wiedierinime ber Judie den Rieben ard Unterrichen find in Unterständnis mit Geogherzoglichen Bentzerinn des Lingung und Leitung des es der laubenherrithen Berophnung vom il Mörz 1802 (die Beauffichtigung und Leitung des gewerdeben Unterrichte betreifend) der Burktand der Größberzoglichen Landesgewerdeholle Projektor Hofrut Dr. Merdinger in

or diviner his Gregoriaglichen Runjageberbeichnig Min ein in gibrichein.

ber Paumiermimer Wilgenfieln in Roriseube

der Brittermeiffer Aulbach in Mannbeim

ber Inflemmentematacher mib Laubtegflabgeordnete & Griffe e in Archara und

der Raufmann und Bandtagsabgeordnete D. Belett in Birrabeim

für die Jahre 1508 - 1901 zu außerurdentlichen Ukitgliedern den Gewerde habeit ernamt Gerben

Mit Entlöttestung Großberzoglichen Bimirerianie der India des Anims und Amierriches deutros Dibisder Georg, Schroft dens Großberzoglichen Gewerbeschaft aus Meelhor deskilde erwannt.

Mit Entschliesung Großberzoglichen Gewerbeichnliebt wurde Gewerbeiehrer Anton Ditart in Buchen an die Gewerbeichnie in Pfallenborf und Gewerbeichten Friedrich Huber in Se Georgea an tere in Manufein regient ferver durch

engegenest sonic elizatent splechentale auf grudient in a e it ihrer netochantluthisoreomet and of the design vid ers design. Oberichultats. Paleirad elichisoreometre vid ers design.
Deut und Berlag von Berlag von Berlag de get in Karlferuhe.

# Verordnungsblatt

# Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Karlsrufe, den 18. Juli 42 ma 44 44 1898.

Landesherrliche Entichliefungen. Befanntmachung des Großherzoglichen Oberfculrats: Die Aufnahme von Boglingen in bas Lehrerinnenfeminar Bringeffin-Bilhelmftift in Rarlsruhe betreffenb.

Dienfinadrichten. Dienfterledigungen. Zodesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbefculmefens: Landesherrliche Entichliegungen. - Dienftnachrichten.

Dienningenraften.

# Bore Roufing of ob eine generaliche Entichtieftungen. Debe gehalt, bein Beibeter-

innen Cophie Raufmanmunn Seine Ronigliche Sobeit ber Großberzog haben gnäbigft geruht:

unter bem 3. Juni b. 3.

ben Professor Philipp Ufal an der Oberrealichule zu Mannheim in gleicher Eigenschaft an die Oberrealschule in Karlsruhe zu verseten, sowie

bem Lehramtsprattifanten Beter Bfeffer aus Mannheim unter Ernennung besfelben zum Professor eine etatmäßige Professorenftelle an ber Realschule in Karleruhe zu übertragen.

### In gleicher Eigenschaft wurden verfeht Befanntmachung bes Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Aufnahme von Boglingen in das Lehrerinnenseminar Bringeffin-Wilhelmftift in Rarlsruhe betreffenb.

Die Aufnahmsprüfung für bas Schuljahr 1898 99 findet am 29. und 30. Juli b. 3. ftatt. Die Gesuche um Bulaffung zu biefer Brufung find an die Direktion ber Unftalt gu richten unter Beilage folgender Beugniffe:

- 1. des letten Schulzeugnisses, beziehungsweise der Nachweise über privaten Borbereitungs= unterricht,
- 2. bes Geburts= beziehungsweise Tauficheines,
- 3. bes (grunen) Wiederimpficheines,
- 4. eines ärztlichen Befundheitszeugniffes,
- 5. der amtlich beglaubigten Erflärung des Baters oder Bormundes, daß er die aus dem Seminarbesuche erwachsenden Koften tragen werbe.

Das Mindestalter des Eintrittes ift das mit dem 31. Dezember des Aufnahmejahres erreichte 16. Lebensjahr.

388 Rarisruhe, ben 28. Juni 1898. 1 mod sonreitung.

Großherzoglider Oberidulrat.

Dr. 2. Arnsperger.

Randesberrline Enlichtengen. .rapalEnemachung des Großbertoglichen Oberfchulratst Die Aufnahme von Jäglingen in das Lehertinnen-

Dieufferledigungen.

Racheichten aus bem Gebiete bes Gewerheichnitwefens; Lanteberrliche Enifolieftungen - Dienfrichten

### Dienftnadrichten.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin haben die Gnade gehabt, ben Hauptlehrerinnen Sophie Kaufmann und Inlie Brennig an ber Höheren Mädchenschule in Heibelberg in Anerkennung ihrer langjährigen und ersprießlichen Thätigkeit in ihrem Berufe das filberne Medaillon mit golbenem Kreuz zu verleihen.

Gemäß § 104 des Gesetzes über den Elementarunterricht wurden Hauptlehrerstellen übertragen an den Bolfsichulen in:

Beibelberg: dem Unterlehrer Johann Beismehl und der Unterlehrerin Margarethe Rein-

Rarlsruhe: dem Sauptlehrer Friedrich Feuchter in Ofchelbronn, A. Pforzheim. Pforzheim: bem Unterlehrer Bermann Beder baselbit.

In gleicher Eigenschaft wurden verfett:

Hauptlehrer Ignag Bechtel in Bierbronnen, A. Balbshut, nach Reufabed, A. Buhl.

- " Heinrich Bed in Unterlauchringen, A. Waldshut, nach Daglanden, A. Karlsruhe, Emil Bröbler in Herrenschwand, A. Schönau, nach Liel, A. Müllheim,
  - " Rarl S. Egler in Schabenhausen, A. Billingen, nach Leiselheim, A. Breifach, " Christian Soger in Menzingen, A. Bretten, nach hohenwettersbach, A Durlach,
- Johann Baptift Reller in Engelschwand, A. Waldshut, nach Bamlach, A. Müllheim, Jatob Weis in Gauangelloch, A. Heidelberg, nach Ling, A. Rehl.

VIII. 89

Eine etatmäßige Umteftelle als Sauptlehrer an ber Boltsichule ber nachgenannten Gemeinde murbe übertragen:

Rniebis, A. Bolfach, dem Schulvermalter Wilhelm Bed bafelbft.

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfett worben :

Plantengren into dem (Michiete des Goulletorionicus)

Sauptlehrer Undreas Beg an ber Bolfsichule in Wertheim auf fein Unfuchen wegen vorgeructen Alters und leibender Gefundheit unter Anerkennung feiner langjahrigen und treu geleifteten Dienfte;

Sauptlehrer Jatob Rlingenfuß an ber Rettungsanftalt Bilgerhaus bei Beinheim auf fein Unfuchen wegen leibender Gefundheit unter Anerkennung feiner langjahrigen und treu geleifteten Dienfte;

bie im einstweiligen Ruhestand befindliche Sauptlehrerin Bertha Amann, gulest unftandige Lehrerin an ber Bolfsichule in Bollichweil, auf ihr Unsuchen wegen vorgerudten Alters unter Anerkennung ihrer

langjährigen und treugeleisteten Dienste; ber im einstweiligen Ruhestand befindliche Hauptlehrer Georg Schmitt in Karlsruhe auf sein

den Borftand der Gewerbeschule Donaueschingen, Gewerbelehrer Leopold ABorner famie benjenigen ber Gewerbeichule Baldtirch, Gewerbelehrer Ernst 21 ook p.h., fandesheurlich

Unfuchen bis gur Biederherftellung feiner Gefundheit. 41 monna

der Rumitgewerbeichnise en Karis

interm I V Baint D.

#### bem Reichenlehrer, Protessor Fribolin ruge eine eintmäßige Professorenten .negnugen Beitaffungen.

Diffenburg. Sobere Maddenichule, eine Sauptlehrerinnenftelle. Bewerbungen find innerhalb 14 Tagen beim Dberichulrat einzureichen.

Sauptlehrerftellen für Lehrer fatholifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden: Berrenichwand, A. Schonau. Oberfpipenbach, A. Balbfirch. g. rad Empirafiniste nachilgagrachtore gungaiteites ville

Sauptlehrerftellen fur Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Boltsichulen ber Gemeinden: Sandhaufen, A. Beidelberg. Wertheim.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Rreisichulvifitatur unmittelbar einzureichen. gestellt bar einzureichen. gestellt bar einzureichen. gestellt bar einzureichen. Affistenten an genannter Anstalt übertragen.

beine Abnigliche hobeit ber Gropherzog haben unter bem 3. Juni o

### Todesfälle.

Dend und Berlag von Walfch & Bogel in Karlbrube

Geftorben find :

Undreas Banfpach, Sauptlehrer in Mannheim, am 16. April 1898. Joseph Schneiber, Sauptlehrer in Obergimpern, am 2. Juni 1898. Jatob Scholl, Sauptlehrer in Gerichtsftetten, am 15. Juni 1898. Antonie Schorr, Unterlehrerin, julest in Raftatt, am 2. Juli 1898.

90 VIII.

Cine eintmäßige Amtößelle ols Hauptlebrer am ber Kollsichuls der nachgetiannten Genrinde wurde

Rniebis, 2. 2Rolfich, bem Schulvermatter Bitbelm ged baielbit. Radrichten aus bem Gebiete bes Gewerbeschulwefens.

Durch Entschließung bes Großbergoglichen Miniferinus ber Jufti, Des Rultus und Unterrichte find in den Rubeftand verfest mongenugenugentliche Entschließenngen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter bem 10. Juni b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Borftand ber Gemerbeichule in Wertheim, Reftor Johann Wilhelm Rug und bem Borftand ber Gewerbeichule in Konftang Reftor Rofeph Majer das Ritterfreug II. Rlaffe mit Gichenlaub SochitIhres Orbens vom Zähringer Lowen zu verleiben.

an ber Bolfsichule in Bollichweit, auf ihr Anfuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung ihrer Seine Königliche Soheit ber Großherzog haben gnadigft geruht: pilebrer Georg Schmitt in Rarlerube auf fein

unterm 14. Juni b. Buis guullefredrechielt rug die nechniele

den Borftand der Gewerbeschule Donaueschingen, Gewerbelehrer Leopold Wörner, jowie denjenigen der Gewerbeschule Baldfirch, Gewerbelehrer Ernft Abolph, landesherrlich anzuftellen,

unterm 17. Juni b. 3.

bem Zeichenlehrer, Professor Fribolin Dietsche an ber Kunftgewerbeschule in Karlsrube eine etatmäßige Brofefforenftelle an berfelben gu übertragen.

weren Die ein bier gen Bobere Maddenichule, eine hanntlebrerinnenftelle. doch acht bei alle

Berrenfdmanb, A. Schonan.

Dangelehrerstellen für Lehrer lath. nestchieftnachrichtenten ber Bemeindeur

Bemerhungen find innerhald 14 Tagen beim Dberfchultat einzureichen nur no R nichte grund

Mit Entichliegung Großherzoglichen Minifteriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts murbe Berwaltungsaffiftent Rarl Gret bei Großberzoglicher Baugewerkeichule als Rangleiaffiftent gum Großherzoglichen Landgericht Freiburg verfest.

Mit Entichliegung Großherzoglichen Gewerbeichulrats wurde bem Alififtenten Abolf Retterer an ber Großbergoglichen Uhrmacherschule in Furtwangen Die etatmäßige Amtsftelle eines technischen Uffiftenten an genannter Unftalt übertragen.

> Redigiert vom Gefretariat Großh. Obericulrats. Drud und Berlag von Dalid & Bogel in Rarlerube.

Inieph Schineiber Sauptiebrer in Dieraimpenn am 2. Juni 1808.

# Verordnungsblatt

# Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Sarlsrufe, ben 8. Auguft

1898.

"Modneng Unferer Berordnung vom 14. Oftober

2andesherrliche Entichliefungen. lat vom (162 bije troldenungenenderen den sognie) (288)

Landesherrliche Berordnung.

Befanntmachung des Großherzoglichen Oberfdulrats: Lehrplan für ben Beichenunterricht ber Soberen Maddenichulen betreffenb. Bas ben hinterbliebenen ale Gnabengabe gewährt wirb, foll inner .nethirdaufinid ber

Dienfterledigungen.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwefens: Befanntmachungen des Grofherzoglichen Gewerbeichulrats : Die Brufung ber Beichenlehrfandibaten betreffend. — Empfehlung von Lehrmitteln betreffend. — Dienstnachrichten.

the die eingelne Berfon nicht noerfreigen.

## In besonders veinglichen Rusnahmsfällen fam bei ben erfteren bis zu 400 M. bei den Landesherrliche Entschließungen. in M. oas mein merrige

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Gich unter bem 10. Juni b. J. gnädigft bewogen gefunden, bem Schuldiener Balentin Lehmann am Gymnafium in Ronftang bie fleine goldene Berbienftmebaille gu verleihen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter bem 8. Juli b. J. gnäbigft bewogen gefunden, dem guruhegesetten hauptlehrer Chriftian Lofer in Sügelheim die fleine golbene Berdienftmebaille gu verleihen.

Seine Ronigliche Soheit ber Großherzog haben unter bem 3. Juni b. 3. gnädigft geruht:

ben Professor Dr. Baul Mülhaupt an ber Realschule in Labenburg wegen leidender Gesundheit auf den Schlug bes laufenden Schuljahres in ben Ruheftand zu versetzen.

Lehrplan fur ben Beichenunterricht ber Höheren Dabdhenschulen betreffenb.

Rachnebend gebent wir ben mit Benehmigung bes Großberzoglichen Ministeriams ber Suprig bes kriffing und Untereichts erlogenen Lehrplan für ben Freihandseichenunterricht an

Landesherrliche Berordnung.

(Bom 4. Juli 1898.)

Die Gnabengaben für Sinterbliebenen von Beamten betreffend.

## Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen.

Auf Antrag Unferes Minifteriums ber Finangen und nach Unborung Unferes Staatsministeriums verordnen Wir in Abanderung Unferer Berordnung vom 14. Oftober 1889 (Gefetes= und Berordnungsblatt Seite 231), was folgt: pungsitation schlandesener

Absat 1 und 2 bes § 6 genannter Berordnung erhalten mit Wirfung bom 1. Januar 1898 an folgende Faffung:

Bas ben hinterbliebenen als Gnabengabe gewährt wird, foll innerhalb eines Ralender= jahres in ber Regel bei Sinterbliebenen

a. von Beamten ber Abteilungen A-F bes Tarifs zur Gehaltsordnung den Betrag von 250 M.,

b. von Beamten der Abteilungen G-K den Betrag von 150 M.

für die einzelne Berfon nicht überfteigen.

In befonders bringlichen Ausnahmsfällen fann bei den ersteren bis gu 400 M., bei ben letteren bis zu 250 M. für das Ralenderjahr gegangen werden.

Gegeben gu St. Blafien, ben 4. Juli 1898.

d. R gusdigft bewogen gefunden, dem dirtbrirt dentin Lebmann am Gumnanum in Ronftanz die Leine goldene Berdienfin. (hirbrirt en

Buchenberger.

92

ing 8 med remm die medod nagragauf Seiner Königlichen Hoheit höchften Befehl: b. 3. gnabign bemogestdiache, bem guruhegesehren Doupitehrer Chriffian Lofer in Bugel

beim die fleine goldene Berdiensimedgille zu verleihen.

Seine Rönigliche Hoheit ber Großherzog haben unter bem 3. Juni b. 3

Bekanntmachung des Großherzoglichen Oberschulrats. 1919 1912 1190 Gesundheit auf ben C aupeptand zu versegen

Lehrplan für ben Beichenunterricht ber Soheren Mabchenschulen betreffenb.

Nachstehend geben wir den mit Genehmigung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts erlaffenen Lehrplan für ben Freihandzeichenunterricht an

Soheren Madchenschulen mit dem Unfügen betannt, daß berfelbe vom Beginn bes Schuljahres 1898/99 an bem Unterricht gugrunde zu legen ift. grunn affalle idield ichierentll roll

mi Rarlerube, den 25. Juli 1898. gunrenger Lember bermeinen 1898. Juli 1898.

Großherzoglicher Dbericulrate pundennik achainis den Dr. Q. Arneperger.

Schauenlebre und anner Ichiter al muna i en Massion redein mindelle

## no gem all woo in est exil gedund en es co avergifdre Leichue un einsachter Mahrer ornamentaler Urr mit Lincol und Beinfe **and größer Bei**sse Geisseber ist im allgemeinen

## entbehrlich), nederon igelogroo antervolk ned rüftlest med entaltelett neved gerendungenes a dangen Risse me ft excilibungen im Denoment, ebei welchen gebondenes und Freihand-Zeichnen Freihandzeichenunterricht an den Söheren Mädchenschulen.

## Anbetische und fittigliche Erfangennagen allemeine Bullemeine Berftandnie unter andern mit Rudficht an Berftandnie Berftandnie

3 med bes Freihandzeichenunterrichts an den Soberen Madchenschulen ift Ausbilbung bes Anschauungsvermögens teils gegenüber ben Formen ber Außenwelt überhaupt, teils in der Richtung auf bas Schone, zugleich Forderung der Sandfertigfeit und Gewöhnung an Sauberfeit und Genauigfeit in ber Arbeit. Besonderer Rachdruck wird auf denkende und empfindende Uneignung bes Lehrstoffes, gelegt.

Der Zeichenunterricht ift in allen Rlaffen, in welchen er betrieben wird, obligatorifch. Er wird in Rlaffe VII und VI mit einer Bochenftunde angeset, tann indeffen in Rlaffe VI auch in 2 Stunden erteilt werden. Bon Rlaffe V bis I bleiben zwei Wochenftunden.

In den Rlaffen VII, VI und V find Die 2 Wochenftunden nicht zusammenhängend, fondern getrennt im Lehrplan anzuseten; von Rlaffe IV an find je 2 zusammenhangende Stunden vorzugiehen.

Gine Zeichenklaffe foll in ber Regel nicht mehr als 25-30 Schülerinnen gablen.

ornamentalen Charafters (nach Gips) Bur bie einzelnen Rlaffen gelten folgende Bestimmungen:

## und Reigung der Schilering VI (oder nur VI).

Der Unterricht ift Maffenunterricht und betreibt Beichenübungen im Umriß (ohne Schattierung) teils im Rongept, teils in Berftellung einiger giltigen Beichenblatter. Dabei tommen in Betracht

- a) Darftellungen von ebenen Formen:
  - 1. geradlinige,
  - 2. folde von Bflangenblattern und von ihnen abgeleitete (mit Bugrundelegung gerabliniger Sauptmaße, etwa eine Dimenfion mit bem Magftab, die übrigen nach dem Augenmaß),
- 3. folde von forperlichen Formen; Rorperzeichnen in elementarer Projettion den Cohne Berfpettive) mit Bubilfenahme paffender Gegenstände ober Modelle (fogenannte der Ratur und in der Richtung auf die filligige Behandlung bei u.("nomvofeneda beiten

#### Soberen Dabbenichulen mit bem Anftigen. Vesffalle bag berfelbe vom Beginn bes Schnlighere

Der Unterricht bleibt Daffenunterricht und behandelt denfelben Stoff wie in ber vorangehenden Rlaffe, nur in paffender Erweiterung und in großerem Format. Bulaffig ift and einfache Anwendung von Farbemd andilpagradigen

Much in biefer Rlaffe Maffenunterricht.

3m I. Gemefter gebundenes geometrifches Beichnen einfachfter Mufter ornamentaler Art mit Lineal und Wintel, Reigbrett und Reißzeug (Reißfeder ift im allgemeinen entbehrlich).

3m II. Gemefter Ubungen im Ornament, bei welchen gebundenes und Freihand-Zeichnen (3. B. gu Rofetten, Füllungen, Borduren 2c.) gufammenwirfen; dabei Umvendung von Farben.

Afthetische und ftiliftische Erläuterungen im allgemeinen und für ben befonderen Fall, unter anderm mit Rudficht auf weibliche Sandarbeiten, geben, soweit fie dem Berftandnis ber Schülerinnen angepagt werben tonnen, fortwährend nebenher:

## Rlane III. elist eindgenemagenemble veile III.

Teilweise noch Massenunterricht, wenigstens in Gruppen.

Lehrstoff ift Rorperzeichnen nach ber Ratur mit Schattierung.

Dazu notwendigfte Erläuterungen aus der Berfpettive, teils zusammenhängend, teils bei Belegenheit; perspettivifches Zeichnen einfacher geometrischer Rorper aus freier Sand, querft im Umrig, bann mit einfacher Schattengebung, hernach von Gegenftanden und paffenden Modellen (Säufer 2c.). Raffen VII, VI. und V fin Biffin Bitalfe

### Gingelunterricht.

I. Seme fter. Fortsetzung bes Rörperzeichnens nach Modellen und Gegenftanden, auch ornamentalen Charafters (nach Gips).

Bom II. Gemefter an gliebert fich nach ber mit Berücksichtigung ber Individualität und Reigung ber Schülerinnen, getroffenen Entscheidung bes Lehrers ber Unterricht nach 1. Ornamentzeichnen, untergenden den thirratunnelle Me fi thirreinli ric 3 Richtungen,

3. Figurenzeichnen.

Der Unterricht nach jeder der brei Richtungen hat nach einem bestimmten, Aufenweise angelegten Blan zu erfolgen, welcher jeweils zusammenhangende, langere Beit in Unfpruch nehmen foll, fo daß willfürliches herumschweifen von einem in bas andere Gebiet ausgeschloffen ift.

## 1. Ornamentz eichnen.

Studium der Pflangen, Blatter, Bluten u. f. w. in Bezug auf Form und Farbe, nach; ber Natur und in der Richtung auf die ftiliftische Behandlung bei weiblichen Sandarbeiten

nach Umftänden auch Ornamentzeichnen nach Gipsmodellen. Man verwende nicht zu viel Zeit auf die feinere Ausführung.

## 2. Landichaftszeichnen.

Es wird betrieben nach sorgfältig ausgewählten, guten Borlagen, deren Wiedergabe nicht zu viel Zeit in Anspruch nimmt, mit Heranziehung der früher erworbenen Kenntnisse in der Perspektive und Schattenlehre und unter stetem Hinweis, auf die ästhetisch zu würdigensben Schönheitsmomente in der Landschaft. Durchaus zu begünstigen sind Zeichenübungen im Freien, teils unter Anwesenheit des Lehrers, teils in freier Thätigkeit der Schülerinnen in Stizzenbüchern, deren Resultate dem Lehrer zur Korrektur vorgelegt werden.

Der Unterricht kann, wo Talent und Luft vorhanden find, wenigstens in Rlasse I, auch zu Übungen in Unwendung von Basserfarben weiter schreiten, wofür gleichfalls eine zwedmäßige, zu schwierige Aufgaben vermeibende Methode einzuhalten ift.

### Mil Entichliebung Großherzoglichen enchiegenen ugit genbarbeitelebrerin an ber Franen-

Nach vorangehenden passenden Erläuterungen hanptsächlich Zeichnen von Köpfen nach zweckmäßig und methodisch gewählten, thunlich einfachen Vorlagen und nach Sipsmodellen. In ähnlicher Weise mögen auch Tierformen, vorzüglich nach Modellen und aufgrund der nötigen Erläuterungen gelegentlich zur Behandlung kommen.

#### Durch Entigliegung des Großbergenfichen A offallen ber fuffig des Ruften und Unterrichts find

Beiterführung ber für das 2. Semester ber zweiten Klasse angeseten Übungen in ben

Bo fich ein erweiterter fakultativer Unterricht im Zeichnen in Rlaffe I einrichten läßt, tann ein folcher bem Zeichenlehrer mit Anrechnung der Stunden übertragen werden.

#### Seminarflaffen.

In den 3 Seminarklassen wird im ganzen der in Klasse I gegebene Unterricht weiter geführt, soweit möglich, mit eingehenderer Berücksichtigung afthetischer, stilistischer, auch wohl kunftgeschichtlicher Gesichtspunkte.

Wo eintretende Schülerinnen bagn noch nicht befähigt find, ift für fie nachmaßgabe des Lehrplans ber vorangehenden Rlaffen in mehr oder weniger abgefürzter Weise zu verfahren.

Im Berlauf sind methodische Fragen über Bedeutung, Zweck und Betrieb des Zeichnens im Schulunterricht überhaupt zum Austrag zu bringen. Damit zusammenhängend können auch Übungen stattfinden im schematischen Zeichnen auf der Schultafel zu Zwecken des Anschauungsunterrichts.

Eine Hauptlehrerstelle an der erweiterteil Batüsfch uTe in Freihnergiet. M. Das Recht der Befehrung steht dem Stadtschutzen und der mischien

96 IX

nach Umfranden auch Ornamentzeichnen nach Gipsmobellen. Man verwende nicht zu viel Zeit IV.

ant die feinere Ausführung

funftgeschichtlicher Genchtspunfte.

## Dienstnachrichten.

Eine etatmäßige Amtsstelle als Reallehrer an ber erweiterten Boltsschule in Freiburg wurde tragen : übertragen : bem Sauptlehrer Rarl Berner bafelbit. metel annu enten entellebrer Rarl Berner bafelbit.

beir Schönbeitsmontente in der Baubschoft. Durchans zu begünstigen find Berchen üb ung en

im Rreien, feile unter Anmefenbeit bes Lebrers, feils in freier Thanisteit ber Schillerinnen Anfgrund bes § 17 bes Gefetes über ben Elementarunterricht ift bestimmt worden, daß die Stelle als "erfter Lehrer" (Oberlehrer) einzunehmen haben an ben Bolfsichulen in: Mosbach: Hauptlehrer Jakob hoffmann. Sollingen: Hauptlehrer Chriftian Ralber.

eine zwechmäßige, zu ichnierige Anfraden vermeidende Mangoor einzuhalten

Mit Entichliegung Großherzoglichen Oberschulrats wurde ber Sandarbeitslehrerin an ber Frauenarbeitsichule bes Babifchen Frauenvereins in Rarlsruhe, Josephine Da per', aufgrund bes § 120 bes Elementarunterrichtsgesebes Die Gigenichaft eines etatmäßigen Beamten mit ben Rechten einer Boltsichulhauptlehrerin verliehen.

wilehrerin verliehen. Mit Entschließung Großherzoglichen Oberschulrats wurde dem Gendarmen Konrad Bogel in Löffingen die etatmäßige Amtsstelle eines Dieners beim Gymnasium in Konstanz übertragen.

Durch Entschliegung des Großberzoglichen Minifteriums ber Juftig, des Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfett worden:

Sauptlehrer Benjamin Bergold an ber Bolfsichule in Schwegingen auf fein Anfuchen wegen vorgerudten Alters und leidender Gesundheit unter Anerkennung feiner langiahrigen und treugeleifteten Wo fich ein erweiterter falultativer Unterricht im Beichnen in Monte:

die im einstweiligen Ruheftand befindliche Sauptlehrerin Chlotilde Beis wegen leidender Gefundheit.

#### In den 3 Seminarflaffen wird im gangen der in Kloge I gegebene Unterricht weiter geführt, soweit möglich, mit eingehenderer Berübichigung äsibetischer, stilistischer, nuch wohl

## Wo eintretende Schuterinnen ba.ungnugidellenfing in für fie nachmangabe bes

Diffenburg, Sobere Dabdenichule. Gine etatmäßige Brofefforenftelle für einen wiffenichaftlich gebilbeten Behrer mit Lehrbefähigung in ben neueren Sprachen, fowie eine etatmäßige Amteftelle für einen Reollehrer ber mathematisch-naturwiffenschaftlichen Abteilung.

Bewerbungen find innerhalb 14 Tagen beim Oberschulrat einzureichen. nodnifftan nogundli dun

Cominantiaffent besteht as vallemen

Eine Sauptlehrerftelle an ber erweiterten Boltsichule in Freiburg i. B. Das Recht ber Befetung fteht dem Stadtrat gu.

Bangewerfeschule in Karlsruhe.

an ber erweiterten Bolfeichnle (Sanbelefure) batelbit ferner

Karlöruhe etaimäßige Reallehrerstellen daselbst.

Sauptlehrerstellen für Lehrer tatholifchen Befenntniffes an den Bolfsichulen ber Gemeinden: Bierbronnen, A. Baldsbut.

Breifach. Befähigung gur Erteilung bes gewerblichen Fortbilbungsunterrichts ift erforberlich. Engelich wand, A. Baldshut.

Schwegingen. ipaluchiedremel rechilperredfor &

Unterlauchringen, A. Baldshut-

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden: Gauangelloch, A. Beibelberg. Schabenhaufen, A. Billingen.

Wertheim.

Wintersweiler, A. Lörrach. Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber dem Bewerber vorgesetzten Kreisschulvisitatur Auf nachstehende Beröffentlichung wird empfehlend aufmertsam.nechierugnie radlettimnu Baumaterialien-Debre mit besonderer Berfichichung ber babischen Rauftoffe.

## Busammengestellt und bearbeitet von henn ann Sabn, Realleheer an der Geofgbergoglichen

## Rarlsenbe, Drud und Berlag von

Benjamin Bergold, Sauptlehrer in Schwehingen, am 15. Juni 1898. Bilhelm Schäufele, Sauptlehrer in Rarlsruhe, am 25. Juni 1898. Otto Bimmermann, Sauptlehrer in Bienten, am 26. Juni 1898. Anton Diebold, Sauptlehrer in Rarlsruhe, am 1. Juli 1898. Joseph Schmal g, Sauptlehrer in Breifach, am 3. Juli 1898. hogradiore gungbilding ting Balentin Lehmann, Schuldiener in Konftang, am 5. Juli 1898. m dringelle in aluch edrende vod Konrad Sauger, Hauptlehrer a. D. in Wolterbingen, am 8. Juli 1898. Erhard Klingler, Sauptlehrer in Beiler, A. Konftang, am 22. Juli 1898. Dem Realfdultanbidaten Felig Martin in Pforzheim die etainiagige Amisstelle eines Reallehrers

1898 Peris 2 W

#### VII.

den Realichulfanbibaien Johann Neibharl und Friedrich Porn an der Bangewerleschule in

## Radrichten aus bem Gebiete bes Gewerbeschulwesens.

Befanntmachungen bes Großherzoglichen Gewerbeichulrats.

Die Brüfung ber Beichenlehrtandibaten betreffend.

Aufgrund ber in ber Beit vom 16. bis 25. b. M. ftattgehabten Brufung find unter bie Beidenlehrtanbibaten aufgenommen worben:

Rarl Binal von Kandern, Rarl Gulbin von Geifingen, Ernft Rirdner von Pfullendorf, Bilhelm Bahimann von Braunfchweig, Trud und Bertag von Malico & Bogel in Raribrute

Sangelbrerfiellen für Leiden, undbruden gene Bonnel won lemeinden, und gefiellen ber Gemeinden. Rarlsruhe, ben 26. Juli 1898.

Engelichmand, 2. Walbebut. Großherzoglicher Gewerbeschulrat. Unterlandringen, A. Waldshut.

Braun.

apillegrecfiellen für Lehrer evangelischen Bekenntnisses an den Vollsichulen der Geneinden:

Ganangellach, A. Beibelberg. Schaben haufen, M. Billingen.

Unton Diebold, Sauptlehrer in

Empfehlung von Lehrmitteln betreffend. Erröße. Er et eine geben der eine Betreffend. Auf nachstehende Beröffentlichung wird empfehlend aufmerksam gemacht:

Baumaterialien = Lehre mit besonderer Berücksichtigung ber babischen Bauftoffe. Busammengeftellt und bearbeitet von Bermann Bahn, Reallehrer an ber Großherzoglichen Baugewerkeschule in Karlsruhe.

Karlsruhe, Drud und Berlag von J. J. Reiff 1898. Preis 3 M.

## Biffhelm Schaufelte, Haupilebrer in Rarlerube, am 28. Juni 1808. .... Simmermann, Sampliebren et dirit finathringen 1898.

Benjamin Bergold, Hauptlehrer in Schwehingen, am 45. Juni 1898.

Mit Entschließung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurde Gewerbelehrer Georg Bohrle an ber Gewerbeschule in Deftirch in gleicher Eigenschaft an jene in Bruchfal verfest. mit 39 nibestad Konrad Hauger, Haupilehrer a. D. 11

Mit Entichließung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurden übertragen : \_\_\_\_ drad bem Realichultandidaten Felig Martin in Pforzheim Die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers an ber erweiterten Boltsichule (Sandelsfurs) bafelbft; ferner

ben Realichultandidaten Johann Reibhart und Friedrich forn an ber Baugewerkeschule in Rarisruhe etatmäßige Reallehrerftellen bafelbft.

JIV

Radrichten aus bem Gebiete bes Gewerbeschulmefens.

Befanntmachungen bes Grofibergoglichen Gewerbeichulrats.

Die Prüfung der Zeichenlehrfandibaten betreffend

Anfgrund der in der Zeit vom 16. bis 25. S. Dt. frangehabten Prufung find unter die Zeichenlehrfandidaten aufgenommen worden zu wer-dilamagien

Rarl Binal von Randern. - med organ all discream dall negationesses Rarl Gulbin von Beifingen,

Ernft Rirging voon Pinllendarf, miner vot no

Redigiert wom Sefretariat Groft. Oberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Rarleruhe.

# erordnung

## Großherzoglichen Oberschulr

Ausgegeben and geristufe, ben 14. September and bein 1898.

Inhalt.

Gefet.

Landesherrliche Entfoliefungen.

Befanntmachung des Grofherzoglichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts: Die Bahl eines Detaus für die Diozefe Pforgheim betreffend.

Berordnungen und Befanntmachungen des Grogherzoglichen Oberfcutrate: Die Gnadengaben für hinterbliebene von Bollsichulhauptlehrern betreffend. — Die Lehrerinnenprufung am Pringeffin-Bilhelm-Stift betreffend. — Die Prufung der Lehreriennen fur weibliche handarbeiten betreffend. — Die Abgangsprufung am Lehrersentinar I in Karlsruhe für 1898 betreffend. — Die Abgangsprufung am Lehrerseminar in Ettlingen für 1898 betreffend. — Empfehlung von Drudichriften betreffend. - Geleves und Berordnungsblatt Nr. 1.1. -) wird aufgehoben.

Dienftnadrichten.

Dienfterledigungen.

Todesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwefens: Befanntmachung bes Großherzoglichen Gewerbeichulrats: Die Brufung ber Gewerbeschultanbibaten für 1898 betreffend. - Dienftnachrichten.

Gegeben gu Colog Dannan, ben 15. August 1898.

Most.

Auf Seiner Königlichen Bobeit gochften Befehl

(Bom 15. August 1898.)

Den Befuch des gewerblichen und faufmannischen Fortbilbungsunterrichts betreffend. (Gefetes: und Berordnungsblatt 1898 Nr. XXIV.)

## Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, die 181 mind winn ab io ... Herzog von Zähringen, das achilginaR ania

Mit Buftimmung Unferer getreuen Stande haben Bir beichloffen und verordnen, was folgt: Berdienstreug vom Zahringer Löwen zu verleihem.

Seine Ronigliche (Dobeit ber @1.8 geriog haben Gich unter bem 8. Anguft Die in ben Gewerbebetrieben einer Gemeinde beschäftigten fortbildungeschulpflichtigen Arbeiter' (Gefellen, Gehilfen und Lehrlinge) tonnen burch Ortsftatut im Ginne bes § 142 ber Deutschen Gewerbeordnung verpflichtet werden, anftelle der allgemeinen Fortbildungs-

YX.TSE 100

schule eine für den Ort ihrer Beschäftigung errichtete Gewerbeschule oder gewerbliche Fort-

bildungsichule zu befuchen.

In gleicher Beife fonnen die fortbildungsichulpflichtigen Gehilfen und Lehrlinge bes Sandelsgewerbes zum Besuche einer am Ort ihrer Beschäftigung bestehenden, von der oberen Schulbehörde anerkannten taufmännischen Fortbildungsichule ober Sandelsichule und, wo eine folde nicht befteht, jum Besuche einer Gewerbeschule ober gewerblichen Fortbildungsichule

Das Ortsftatut hat zugleich die zur Durchführung der getroffenen Anordnung erforderlichen naberen Beftimmungen, insbesonders bezüglich ber gur Gicherung eines regelmäßigen Schulbesuchs ben Schulpflichtigen, sowie beren Eltern, Bormundern und Arbeitgebern obliegenden

Berpflichtungen und bezüglich ber guläffigen Befreiungen gu treffen.

Buwiderhandlungen gegen bie aufgrund bes § 1 erlaffenen ftatutarifchen Beftimmungen werden mit Geldstrafe bis zu 20 M. und im Unvermögensfalle mit haft bis zu 3 Tagen Becordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberfanirater Die G

Der § 71 a bes Polizeiftrafgesethuches (Artifel 3 bes Gesethes vom 23. Dezember 1871, ben Bollzug ber Ginführung bes Reichsftrafgesethuches im Großherzogtum Baden betreffend Dienfinagrichten.

— Gesetes= und Berordnungsblatt Rr. LI. -) wird aufgehoben.

Gegeben zu Schloß Mainau, ben 15. Auguft 1898. Radricten aus bein Gebiete bes Geine

idulicate : Die Priffung der Gemendelignstandidaten in Christian Die Steinmachung des Großberzoglichen Gewerbe-

Geleb.

Roff.

(20m 15, Sugnit 1898.)

Auf Seiner Röniglichen Sobeit höchften Befehl: Dr. Beinge.

Dienfterledigungen.

Topcofalle.

Den Befuch bes gewerblichen und taufmaunischen Fortbildungennterrichts betreffend. (Gefehres unb Struchus Holen 1896 Mr. XXIV.)

Briebrich, von negnugeilchtine Gutfchließungen, od , chirdeir?

Seine Rönigliche Soheit ber Großherzog haben Sich unter bem 18. Juli b. 3. guäbigft bewogen gefunden, dem Sauptlehrer August Binterroth in Urloffen bas Berdienstfreug vom Bahringer Lowen gu verleihen.

Seine Rönigliche Soheit ber Großherzog haben Sich unter bem 8. August b. J. gnädigft bewogen gefunden, bem Borfitenden bes Berwaltungsrats ber Soheren Mabchenfchule in Mannheim, Rentner 3. Fordan bas Ritterfreug 1. Rlaffe BochftIhres Orbens ber Deutschen Gewerbenrung verpflichtet werben, auf.niehinfre ung newöllen Bahringer und Seine Ronigliche Soheit der Großherzog haben gnädigft geruht:

Berordnungen und Polanton auf 11. met 11. met Derichnirate ben Reallehrer August Steinbrenner am Gymnafinm gu Beibelberg und ben Oberfehrer Martin Brugger am Gymnafium gu Ronftang auf ihr unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung ihrer langjährigen und treugeleisteten Dienste auf den Schluß des laufenden Schuljahres in den Ruhestand zu versetzen;

bie §§ 2, 3 und 4 ber landesherrlicher in Branten beime 14. Otrober 1889, die Gnaden gaben für Hinterbliebene von Beanten betreffend, wordach Gnadengaben im Falle eines ben Professor Dr. Abolf Badfijch an ber Realichule in Karleruhe an die Realschule gu Billingen und ben Professor Rudolf Bittrolff an der lettgenannten Unftalt an Die Realschule in Karlsruhe, beibe in gleicher Eigenschaft, zu versetzen ; non nagti ER no .1

2. an solche hinterlassene lebig, Sobne und Tochter von Hauptlebrern, welche bas 18. Lebensjahr guringete beite bet, ben Professor Frang Dofch an ber Soberen Madchenschule in Offenburg zum Borftand ber Realichule in Offenburg zu ernennen; nadaan naffaltne ffneidliche mad ena

ben Reftor Rarl Carlein an ber erweiterten Bolfsichule in Offenburg auf fein unterthanigftes Unfuchen unter Unerfennung feiner langjahrigen trenen Dienfte megen vorgerudten Altere und leidender Gefundheit in den Ruheftand gu verfegen. I red medofe Ol aneff

Bebürftigkeit und Würdigkeit ber Bittpellenden beizufügen und sedann sämtliche Gefuche bis spätestens 15. November 11. 3. an die vorgesette Kreisschulvistatur ein

2. Die Ortsichulbehörben haben jedem Gefiche eine Abufterung über bie

Befanntmachung des Großherzoglichen Ministeriums der Justig, des Kultus und Bekanntmachung aufmerkjam zu machen. ethirrein!!

3. Die Kreisschulvisitaturen werden die von den Ortschulbehörden eingesandten

nadnallaufities vod Die Bahl eines Defans für die Diozese Pforzheim betreffend. allafinada achulad

Stadtpfarrer Gehres in Pforzheim ift zum Defan der Diozese Pforzheim auf fechs Jahre wiedergewählt, die Bahl unter bem 4. August b. J. vom Evangelischen Oberfirchenrat Reuem nachgefucht werben muß und bag in allen Sallen bie Bermilligung.nebrow tgitätfed

Großherzogliches Minifterium ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts. Großherzo:gorifun aumerichulrat.

b an Belfafante en en San Sibid. Schmidt, Schmidt

Vdt. Dr. Belbe.

beförberung einzureichen.

## Seine Roninfiche Bogeit ver Grofferzog haven gutbigft geruft.

## Berordnungen und Befanntmachungen bes Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Gnabengaben für Sinterbliebene von Boltsichulhauptlehrern betreffend.

Unter Bezugnahme auf bie landesherrliche Berordnung vom 18. Juni 1892 (Gesethesund Berordnungsblatt Rr. XVI. beziehungsweife Schulverordnungsblatt Rr. 1X.) und auf bie §§ 2, 3 und 4 ber landesherrlichen Berordnung vom 14. Oftober 1889, die Gnaben= gaben für hinterbliebene von Beamten betreffend, wonach Gnabengaben im Falle eines bringenben Bedürfniffes in einmaligen Beträgen ober in Jahresbeträgen in ftets widerruflicher Beife verwilligt werben können : 11 & floon R roffefort uso den nepnillige us 

2. an folde hinterlaffene ledige Sohne und Töchter von Sauptlehrern, welche bas 18. Lebensjahr gurudgelegt haben, ober beren Mutter nicht mehr lebt,

3. ausnahmsweise auch an Bitwen folder Sauptlehrer, welche gegen ihren Billen aus bem Schuldienft entlaffen worden find,menre au prudneffe ni eluchflage red

wird folgendes befannt gemacht: bledlod natralienere and no nealto & lant mittel nad

1. Die Gesuche um Berwilligung von Gnabengaben für bas Jahr 1899 find bis fpate= ftens 10. Rovember I. 3: bei ber Ortsichulbehorbe bes Bohnorts gur Beiter-

beförberung einzureichen.

2. Die Ortsichulbehörden haben jedem Gefuche eine Meugerung über bie Bebürftigfeit und Burbigfeit ber Bittftellenden beizufugen und fobann famtliche Gefuche bis fpateftens 15. November I. 3. an die vorgesette Rreisschulvifitatur einzusenden.

Die Ortsichulbehörben haben bie ihnen befannten Lehrerswitwen und Baifen auf biefe

Bekanntmachung aufmerksam zu machen. 3. Die Rreissichulvisitaturen werden die von den Ortsschulbehörden eingesandten Befuche ebenfalls hinfichtlich ber Bedürftigfeit und Burdigfeit ber Bittftellenben begutachten und biefelben bis längftens 1. Dezember 1. 3. anher vorlegen.

Es wird noch barauf aufmertfam gemacht, bag bie Genehmigung einer Gnabengabe, wenn nicht die Zuweisung ausbrucklich auf langere Beit ausgesprochen ift, alljährlich von Reuem nachgefucht werben muß und bag in allen Fällen die Berwilligung nur mit Borbehalt jederzeitigen Biderrufs erfolgt. Bentofuguit Cloud jaguralana

Rarlaruhe, ben 17. August 1898.

Großherzoglicher Obericulrat.

Pohelt ber Gla 3. B. Fr. Schmidt.

Schleicher.

X. 103

## Die Lehrerinnenprüfung am Bringeffin-Wilhelm-Stift betreffend.

Bon nachbenannten Kandibatinnen, welche nach Maßgabe der Ministerialverordnung vom 19. Dezember 1884 im Monat Juli L. J. der Lehrerinnenprüfung sich unterzogen haben, sind befähigt erklärt worden zur Unterrichtserteilung:

## a. an Soberen Maddenichulen:

Beutler, Elfa, von Stühlingen, Sound, Sounds Birten mayer, Muna, von St. Blafien, Distler, Margarete, von Torgan, Gippert, Barbara, von Mannheim, nnomofe Göller, Mathilbe, von Durlach, Greber, Anna, von Freiburg, anniell rolfon Berbert, henriette, von Bernau, Seffelbacher, Cornelie, von Rohrbach, matta ill Suber, Frieda, von Maulburg, atolle , 198111318 Rern, Marie, bon Freiburg, nad sfing rageste Man, Minna, von Biesloch, ammed gelliefte Merker, Klara, von Karlsruhe, dans 19 dan 18 Befferl, Antonie, von Landau, Bohl, Glifabeth, von Mülhaufen i. E., 39dunge Schaab, Anna, von Sochhaufen, and ginisft Schend, Martha, bon Rembach, Schirer, Martha, von Reichenweier i. E., 31 n.j. R. Schmitt, Belene, von Ronftang, Schnepler, Margarete, von London, badniste Schweinfurth, Anna, von Sinsheim, Janisto Schwenn, Emilie, von Mannheim, Seilnacht, helene, von Rappurr, stome udas Staub, hedwig, von Lahr, mu omagnemis Wesch, Hedwig, von Billingen, munm sommis Bid, Glife, bon Frantfurt, Biehl, Thusnelda, von München; 81 ime . 28 nod . 20 und lange

b. an Boltsichulen und in Fächern der Boltsichule an mittleren und Söheren Mädchenichulen:

Babe, Luife, von Heidelberg, Bigel, Luife, von Karlsruhe, Blat, Rosa, von Königshofen, Bomhard, Martha, von Lampenhain, 104 X.

Egetmeyer, Emilie, von Bretten, franchier of Berten, mod gundroredlaire Eglau, Marie, von Schwetzingen, mittodidnen non untungendon no 19 Dezember 1884 im Monat 3,9durelba, von Karlsruhe, anderzogen haben, Füller, Julie, von Karleruhe, wahrt mis motion trallie toidord duff Gönner, Frieda, von Tanberbifchofsheim, Sagmaier, Regine, von Balbangelloch, Haunz, Johanna, von Karlsruhe, Seim, Johanna, von Karlsruhe, Henn, Anna, von Suhl in Thüringen, Geing, Emma, von Pforzheim, Isemann, Marie, von Mannheim, Regler, Minna, von Gondelsheim, Ririch, Mathilbe, von Karlsruhe, Mattenflott, Gretchen, von Alt-Chemnis, Schlefien, Meinzer, Mathilde, von Karlsruhe, Meyer, Luise, von Kreuznach, May, Winna, voi Müller, Emma, von Dtigheim, Raeher, Glisabeth, von Pforzheim, Rain, Roja, von Karlsrufe, Räuber, Helene, von Karlsruhe, Reinig, 3da, von Pforzheim, Schend, Martha Reuß, Frieda, von Pforzheim, Shirer, Martha Rinfert, Anna, von Breisach, angled. High Phenselen eingenandien Späth, Olga, von Görwihl, Späth, Olga, von Gorwihl,
Steinbach, Thekla, von Karlsruhe,
Steinel, Fanny, von Karlsruhe, Wingler, Hertha, von Müllheim, Bahn, Amalie, von Rarlsruhe, Zimmermann, Milly, von Pforzheim, Bimmermann, Luife, bon Lahr.

Rarleruhe, ben 28. Juli 1898. bande nod andlanende Idaien

Großherzoglicher Oberschulrat.

dun nerellitim na elucifell Dr. Q. Arneperger.

Ramm.

Babe, Luife, von Heibelberg, Biyel, Luife, von Karlsruhe, Blay, Rofa, von Königshofen, Bomhard, Wartho, von Lampenhain, Die Brufung ber Lehrerinnen fur weibliche Sandarbeiten betreffend.

Nachbenannten Kandidatinnen ist aufgrund einer gemäß der Ministerialverordnung vom 2. März 1894, die Brüfung der Lehrerinnen für weibliche Handarbeiten betreffend, abgelegten Brüfung die Befähigung zur Unterrichtserteilung zuerkannt worden und zwar

## A. Für Sandarbeitsunterricht an Bolfsichulen:

Adermann, Anna, von Freiburg, 1916 R Armbrufter, Frieda, von Wolfach, 33210 Badfisch, Luise, von Werdohl i. B., Bartholomä, Gretchen, von St. Ilgen, Beder, Anna, von Michelfeld, man , 1961min @ Biegger, Marie, von Binterfulgen, Blidle, Bauline, von Rangendingen, To borte Boulanger, Maria, von Mosbach, de titte Buri, Josepha, von Gundholzen, Burg, Emilie, von Beiertheim, Man sima 116 & Dürr, Emma, von Lahr, noo and framllo & Ehrensperger, Clara, von Reuftadt, bidlade Engelhart, Maria, von Uberlingen, dans all Fischer, Agathe, von Unterhomberg, 19192 Geiger, Ida, von Fridingen, plate, nuamoies Gloder, Unna, von Kreenheinstetten, Dodgies Grieghaber, Josephine, von Triberg, 1910918 Grüninger, Marie, von Billingen, grindrudung ing Barter, Glifabeth, bon Rehl-Stadt, hartung, Marie, von Treffurt, 31118 19110118 Beinzelmann, Marie, von Lahr, und mital& Belbling, Bauline, von Enbingen, Cannung Sofftetter, Belene, von Dielheim, Jaradiane Rlingenberger, Sujanna, von Mannheim, Rreger, Frieda, von Reffelwangen, 110 mang Rupferichmid, Unna, von Stockach, agangu? Lang, Unna, von Durbach, stroll nuamared Lauber, Anna, von Sanner, nor omis dunck Leibert, Ratharina, bon Kirchheim, Bodong m.C. Lotich, Elije, von Karlsruhe, Molanda 391139118 Lüttin, Marie, von Royel, anna nailin noo Metger, Magdalene, von Brühl, Mad gindie Meurer, Mina, von Lahr, nod gellims, romark Moll, Clara, von Konftanz, nod omme , alguste

analushin.

Miller, Anna, von Thannheim, 2008 and gmillit sid Bachbenannten Kandidarinnen in, pon Forchheim, i manifediden neumanachbeite Orians, Cophie, von Sodenheim, an and gunffing sid 1981 graffe S mang Bfunder, Luife, von Auggen, abjregintt ine gaugidafelt sie gaufung Reisfelder, Franzista, von Balgfeld, Hemmele, Emma, von Deggenhausen, and The A Röfer, Anna, von Bruchfal, mule unamush le Salger, Marie, von Meffirch, gaffurdmall Schieß, Bertha von Begne, and Bing hallball Schmib, Unna, von Pforzheim, amoladira & Schmiber, Franzista, von Rinzigthal, g -1969 Schweiß, Raroline, von Bollenbach, 1999918 Strad, Frieda, von Karlsruhe, andung gibile Stritt, Florentine, von Burtheim, gonnalual Stut, Amalie, von Mannheim, anderen giant Bött, Luise, von Harpolingen, no Blime , 2118 Bollmar, Clara, von Meersburg, mm 3 3716 @ Balbichüt, Luife, von Stockach, angenange Wernet, Marie, von Krozingen, Westrodloon Weser, Marie, bon Huttenheim, ding gediff Widmann, Roja, von Konftang, not ranis U Bighad, Bertha, von Freiburg i. B., anbolo Biegler, Luife, bon Beit.idesing radnitisire

## B. Für Sandarbeitsunterricht an Soheren Maddenichulen:

Albiker, Luise, von Pfullendors, Blattmann, Kunigunde, von Psassenweiler, Brunner, Johanna, von Gondelsheim, Burkhardt, Luise, Witwe, von Karlsruhe, Döring, Helene, von Wertheim, Egremont, Nora, von Adelaide (Anstralien), Fugazza, Luise, von Konstanz, Herrmann, Marie, von Oberharmersbach, Hund, Anna, von Karlsruhe, Imgraben, Cäcilie, von Waldshut, Kaerner, Charlotte, von Annweiler, von Kilian, Laura, ron Waldshut, König, Wally, von Lobenstein, Kromer, Emilie, von Reustadt, Müßle, Emma, von Freiburg i. B.,

Roë, Julie, von Karlsruhe,
Ott, Mathilde, von Rottweil i. W.,
Reinbold, Elise, von Karlsruhe,
Rigmann, Elisabeth, von Karlsruhe,
Schönthal, Meta, von Cannanore (Oftindien),
Steichen, Marguerite, von Mamer (Luzemburg),
Stetter, Emma, von Kohrbach,
Bogt, Elisabeth, von Karlsruhe,
Wochner, Magdalene, von Weingarten i. W.

### C. Für Beidenunterricht an Soberen Mabdenfculen:

Schend, Dito, von Remba

Ros, Julie, von Karlsruhe,
Rietheimer, Lydia, von Pforzheim.
Rarlsruhe, den 28. Juli 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arusperger.

Wald, Johann, pon Gemmingen, .....

Bollmer, Befar, pon Bberacheru.

As off, Eugen, non Mänchzell,

Pahl.

Die Abgangsprüfung am Lehrerseminar I in Karlsruhe für 1898 betreffend.

Nachbenannte Zöglinge des III. Kurses des Lehrerseminars I in Karlsruhe sind nach bestandener Abgangsprüfung unter die Bolksschultandidaten aufgenommen worden:

Bittighofer, Gustav, von Söllingen, mad it ist Bödh, Alfred, von Offenburg, and it is and it is

```
Löbl, Ernft, von Süningen (Glfaß), gilne , da R.
                  Maas, Beter, von Seddesheim, ou golidinill , 110
                  Mayer, Emil, pon-Schweighof, gire diadniaft
                  Menold, Georg, von Rirchardt, 1113 , nnomgift
                  Renert, Hermann, von Feuerbach, Loginado
                  Stothen, Rarquerite, von Rorb, getirnugraffe, nachiete
                  Salm, hermann, von Mergentheim, 3 3911918
                  Schabt, Albert, von Billftabt, diednite ,in a &
                  Schächner, Rarl, von Albelsheim, nolle grando al
                  Schend, Otto, von Rembach,
          . O. Für Zeichenunte, guralragen now Bloduff Petenschunen:
                  Schlager, Bilhelm, von Ronnenweier, Bafe
                  Schmitt, August, von Asbach,
                  Schweithart, Friedrich, von Unterhof, 18 190 3dureling.
                  Spiger, Wilhelm, von Dertingen,
                  Steinbrenner, Friedrich, von Bugenhaufen,
                  Stragner, Ludwig, von Renenheim,
                  Bollmer, Ostar, von Oberachern,
                  Balch, Johann, von Gemmingen,
                  Wipf, Ludwig, von Waldangelloch,
                  Bolf, Eugen, von Mönchzell,
                  Biegler, Julius, von Reidenftein:
ferner haben die Randidatenprufung an der genannten Unftalt bestanden und find unter die
Nachbenannte Zöglinge bes III. Aurse bes : nedrowmenmonegina netabibnafluchselow
        Mengesborf, Beinrich, von Reulugheim, gulffragpungell' renteunfiel
                 Bilhelm, Ernft, von Riefern, Bon refodgittie
                 Biegler, Theodor, von Reibenftein.derille and &
    Rarleruhe, den 5. August 1898. Indian nod ,nione , nun Te
                      Großherzoglicher Dberfculratifing
                             Dr. L. Arusperger. Die Dirteil
                                  Dürr, Julius, von Hochsteilen,
                                                                          Pahl.
                                Edert, Beinrich von Buffenhardt
```

Die Abgangsprüfung am Lehrerseminar in Ettlingen für 1898 betreffend. Nachbenannte Zöglinge des III. Kurfes des Lehrerseminars in Ettlingen sind nach bestandener Abgangsprüfung unter die Volksschulkandidaten aufgenommen worden:

Bahl.

Frant, Konrad, von Beidersbach, Saud, Johannes, von Achern, And nochitebende Beröffentlichung Benn, Joseph, von Großrinderfeld, Born, Anton, von Stragberg, Police in Emmendingen: likicid Sunet, Rubolf, von Neuftraschit (Böhmen), Dr. 3. Wuchgenty Borenz, von Bedfeld, achtund mangchull C. all mefen Leipzig, Boigtlanders Berlag. 3, frodfromenou, lime find Roife von 10 .M. Rohler, Matthaus, von Jungingen, Rreis, Leopold, von Ringsheim, Leng, Leo, von Erfeld, mann and Mann & Mannathan Linder, Alfred, von Ofterburten, Mosbacher, Beinrich, bon Gottersborf, Müller, Simon, von Untergimpern, Rauß, Detar, von Mönchzell, und dongraditorie bero grudaithin band na ffaching Bulla er an ben Baldmühlbach, and na ro inlie Guille er den an de leicher Greenfahl an Dtt, hermann, von Geschwend, Bernand and B na fachingid rodiste Pfeiffenberger, Emil, von Gommersdorf, Annancia anglindist Rößler, Frang, von Rauenberg, was Citisiret grudusficeni studilinift aid Schäffner, Franz, von Schwegingen, Schent, Johann, von Rangendingen, Schmid, Emil, von Rippoldsau, Schmiber, Franz, bon Saufach, Red of trees on der Hoderen Waddenschi stule soiffentate sie Schmitt, Wilhelm, von Karlsruhe, restona neradidualluchitaste med holfe guiles, proofes Schraft, Hans, von Richen, in immoningeres und Errichtelle Genis, olloll med dan Bolluk reine Seeber, Wilhelm, von Hardheim, late ein derfined In eingefregriff tod no Saupilebrer Rarl Runtel an ber Bollefdule, won Giersheim, pludelbolle rod no Isin it Ring rangelique Strider, Baul, von Obenheim, in Lauberbiichofebeim Biefel, Nitolaus, von Ringingen, cine Menfellebrerfielle bareloff, bem Dane Baldherr, Friedrich, von Grunsfeld, ma allatrandellasse and mischalbelle Friedrich Seedbert-int Moffing pelid in ver Beigel, Albin, von Brühl, is ild griederste in infinosprachiderenden rad Mallatin Wagigamats Borner, Jafob, von Mittelftadt, la St. doing natorialistische mad Biegler, Otto, von Gerlachsheim; Berlach beim; ferner find aufgrund bestandener Prufung unter die Boltsschulkandidaten aufgenommen worden: Sattler, Beinrich, von Oppenau, Schurmeier, Defar, von Unterlauchringen. Rarleruhe, den 12. August 1898. ludland nobilpografford and geminitohne dans Großherzoglicher Obericulrat.

> J. B.: Kr. Schmidt.

110

### Empfehlung von Drudidriften betreffend. In a 7 %

X.

Muf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht:

Bepf, Ginführung in die Lehre vom elettrifchen Strom. Dölter in Emmendingen. Breis 60 S. Brognangen nod Aleben 19 nuch

Dr. 3. Bydgram, beutide Zeitidrift für ausländifdes Unterrichts= wefen. Leipzig, Boigtlanders Berlag. Jährlich 4 Sefte jum Gefamtpreife von 10 M.

Robler, Matthaws, von Jingingen, Areis, Leopold, von Minasheim,

Schaffner, Frang, von Schwebligen,

Beng, Beg, von Erfell, mare nor ,otte, bnach

# Linder, Alfred, von Die buiten, de benache Mosbacher, Helivich von Gottersborf, auch des Wäller, Simor, notchirchantspielen,

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts wurde Reallehrer Julius Da ier an ber Soberen Burgerschule in Breifach in gleicher Eigenschaft an jene in Rehl und Ort; Bermann, bon Geschwen

Reichenlehrer hermann Rohler an ber Soberen Burgerichule in Buchen in gleicher Gigenschaft an die Realschule in Offenburg verfett. Rögler, Frang von Rauenberg,

Solvent Robert and Monographic Durch Entschließung bes Großherzoglichen Oberschulrats wurden übertragen:

dem Hauptlehrer Philipp Rofer an der Boltsichule in Baden die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers an der Soberen Maddenichule in Beibelberg,

dem Realschulkandidaten Dagobert Rimmele am Ghunafium in Konftang die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers am Progymnafium in Donaucichingen, bem Realichulkandidaten Julius Bed an ber Burgerichule in Oberfirch die etatmäßige Umtsftelle eines Reallehrers an diefer Anftalt und bem Hauptlehrer Rarl Rüntel an ber Bolfsichule ju Rarlsruhe Die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers an der Bürgerichule in Gengenbach,

bem Mufiklehramtskandidaten Frang Bureich an ber Braparandenschule in Tauberbischofsheim eine Mufitlehrerstelle bafelbit, dem Sauptlehrer Abolf Coine an ber Braparandenichule in Tauberbifchofsheim eine Reallehrerftelle an biefer Anftalt und bem Realichultanbibaten Friedrich Seeber an der Lehrerbildungsanftalt in Meersburg die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers an diefer Anftalt,

bem Realfchultandibaten Jatob Duller an ber Realfchule gu Pforzheim Die etatmäßige Umtsftelle eines Reallehrers an ber Soheren Burgerichule in Buchen und

bem Beichenlehrfandidaten Rarl Mutter am Progymnafium in Durlach die etatmäßige Umtsftelle eines Beichenlehrers an Diefer Unftalt.

Durch Entichließung des Großherzoglichen Dberichulrats wurde Reallehrer Rarl Beibenreich an ber erweiterten Bolfsichule in Offenburg in gleicher Eigenschaft an Die Realichule daselbft verfett.

grendens, goldmide . xx

X. 111

Dillenborf, A. Bonnborf.

Gemäß § 104 bes Gesehes über ben Elementarunterricht wurden Hauptlehrerstellen übertragen an ben Boltsschulen in: mille mi and tie ich all der bermied verdebenall med miedliches in ben all in be

Rarlsruhe: ben Unterlehrern Friedrich Jenne, Otto Fischer, Rarl Bolfle, Simon Fint, Ludwig Morfchel und ber Unterlehrerin Mina Senrich daselbft.

Mannheim: der Unterlehrerin Frida Frey, den Unterlehrern Quirin Kaltenbach, Oswald Reichel, Otto Weis, Wilhelm Sigmund in Mannheim, Gregor Wiggenhauser, Emil Gellert, Gustav Wiederkehr in Karlsruhe, Franz Traum in Heidelberg, Karl Spieß in Neckarau, Heinrich Strohmaier in Lahr, sowie den Hauptlehrern Karl Strohbach in Dürrheim, A. Villingen, Jakob Becker in Brombach, A. Heidelberg, Karl Schopf in Bodersweier, A. Kehl, Wilhelm Ihrig in Hemsbach, A Weinheim, und Friedrich Wipf in Pforzheim.

In gleicher Gigenschaft wurden verfett:

Sauptlehrer Rarl Bluft in Steinmauern, A. Raftatt, nach Redarau, A. Mannheim.

Baul Brachat in Worblingen, Al. Ronftanz, nach Bulach, A. Rarlerube.

28 elm lingen, A. Börrach, dem Unterlehrer Emil Preulch in Tonnenlich, A. Lerrachette B. Rimmern, & Weelsheim, dem Unterlehrer Bulhelm Rudryer in Dosenheim, A. Hederge B.

- " Dtto Deubel in Sallned, A. Schopfheim, nach Langenau, A. Schopfheim
- Dtto Dutile in Stetten a. t. D., A. Deffirch, nach Rehl-Stabt.
- Beorg Elberth in Berau, A. Bonndorf, nach Gerichtstetten, A. Buchen.
  - " Berthold Gerepacher in Leipferbingen, A. Engen, nach Redingen, A. Balbshut.
- Emil Berre in Sulsbach, M. Ettlingen, nach Steinbach, M. Buhl.
- Beopold Krämer in Bagshurft, A Achern, an die Blindenerziehungsanftalt in Ilvesheim.
  - " Fridolin Leberer in Menzenschwand, A. St. Blaffen, nach Schonau i. 23.
- Joseph Dager in Dillendorf, A. Bonndorf, nach Dberlauchringen, A. Baldshut.
  - Rarl Dtt in Altglashütte, A. Freiburg, nach Riechlinsbergen, A. Breifach.
  - " Beinrich Otteny in Ragenmoos, A. Balbfirch, nach Ulm, A. Oberfirch.
- Burfard Reinhart in Gommersborf, A. Tauberichofsheim, nach Stupferich, A. Durlach.
  - " Bilhelm Schid in Bogelbach, A. Müllheim, nach Dberichaffhaufen, A. Emmendingen.
  - " Rarl Steinmann in Beibersbach, A. Buchen, nach Durmersheim, A. Raftatt.
  - " Rarl Strafburger in Thengen, Al. Engen, nach Eberbach.
  - " Joseph Bolf in Rappelrobed, A. Achern, nach Bettelbrunn, A. Staufen.
  - " Philipp Bimmermann in Gutingen, A. Pforzheim, nach Urphar, A. Wertheim.

Etatmäßige Amtsftellen als Hauptlehrer an den Bolfsichulen der nachgenannten Gemeinden wurden übertragen:

Amoltern, A. Emmendingen, bem Schulverwalter Rarl August Reinhart baselbft.

Bregingen, A. Buchen, bem Schulverwalter Friedrich Bittmann bortfelbft.

Dietlingen, A. Baldshut, bem Unterlehrer Rarl Barter in Biefenbach, A. Beibelberg.

Epplingen, A. Tauberbijchofsheim, bem Schulverwalter Abolf Leng bajelbft.

Beinftetten, A. Deffirch, bem Unterlehrer Emil Rungelmann in Engen.

Diainwangen, A. Stodach, bem Unterlehrer Joseph Schut in Gulg, M. Lahr.

Demprechtshofen, A. Rehl, dem im einstweiligen Ruhestand befindlichen Reallehrer Johann Sanfer baselbft.

Degfirch, bem Unterlehrer Otto Alter bortfelbft.

Oberbrand, A. Reuftabt, bem Unterlehrer Rarl Saufler in Emmingen, A. Engen.

X. 112

Betersthal, A. Oberfird, bem Unterlehrer Mois Bahl in Freiburg i. Br. 101 3 mand Raitbach, A. Schopfheim, bem Unterlehrer Beinrich Buchleither in Rleinfteinbach, A. Durlach. Rothenbach, A. Renftadt bem Schulverwalter Joseph Effig bafelbit. nad and und ban R Rumpfen, A. Buchen, bem Unterlehrer Bernhard Derg in Spechbach, A. Beidelberg, Friedell Ruft, A. Ettenheim, bem Schulverwalter August Leppert bortjelbft.nll rad am in dunn ill Saulborf, A. Deftirch, bem Unterlehrer Theodor Mager in Deftirch all mich is R Schwaningen, A. Bonnborf, bem Schulverwalter Dtto Schmitt bortfelbft. Stürgenhardt, A. Buden, bem Unterlehrer Albert Bucher in Dosbach. Idan Baldfird, ber Unterlehrerin Anna Glaß bortfelbft. admort mi raball dolak anguillis R Beinheim, ber Schulverwalterin Luife Rheindorff bafelbft. dadensch minitel minitel Belmlingen, A. Borrach, bem Unterlehrer Emil Breufch in Tannenfirch, M. Borrach. Bimmern, A. Abelsheim, bem Unterlehrer Bilhelm Anörger in Doffenheim, A. Seibelberg.

ere W Wordatt noch Wedaran, R. Manubeim Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find Otto Deu bel in Collued, U. Schopflieim, nach & .; nebrow teefred bentfleften ni

In gleicher Gigenschaft murben versett: ----

Sauptlehrer Matthias Leiber an ber Bolfsichule in Obermunfterthal, A. Staufen, auf fein Anfuchen wegen vorgerudten Alters unter Anerfennung feiner langjährigen und treu geleifteten Dienfte;

Sauptlehrer Philipp Jatob Bier an ber Boltsichule in Binbichlag, A Offenburg, und die Sauptlehrerin Glife Schmibt an ber Soberen Madchenschule in Mannheim auf ihr Anfuchen wegen vorgerudten Alters und leibenber Befundheit unter Anertennung ihrer langjährigen und treugeleisteten Dienste; am & Can Indiale id Il dinaufdingenalle in an andas R miliodia?

Sauptlebrer Julius Ranfer an ber Boltsichule in Sinterlebengericht, Al. Bolfach, auf fein Unfuchen bis zur Biederherftellung feiner Gefundheit. In B. attigenlatte in 11 @ Iran

Beinrich Otten n in Ravenmoos, A Balblirch, nach Ulm, A. Oberfirch.

Entlassen aus bem öffentlichen Schuldienfte wurden auf Ansuchen: Hauptlehrer Karl Julier an der Bolksschule in Werbach.

Theodor Lauer an der Bolksschule in Wintersweiler, A. Lörrach. Unterlehrer Bilhelm Beder in Biesleth, A. Schopfheim.

Burfard Reinhart in Gommerebort, W Tanberfchofsbeim noch Stupferich. A. Durfach

## Claimagige Linisfwillen als Haupflehrer an ben Bollsichulen ber nachgenannlun Gemeinden wurden

# Wierliegen; M. Emmendingen, dem Schulvervoller Lat Angult, Reinbart Bertelbit. Bredingen, dem Co.nspungeleitelbit.

Sauptlehrerstellen für Lehrer tatholischen Befenntniffes an den Bolfsichulen der Gemeinden: Seinfletten, A Regilich, bem Unterlebrer Emil Rungelngrudier IR, mettenbuten Bligiff Attlisberg, A. St. Blaffen, be denfor Joseph Con unigen, De, nogno annio ME De m prechts hofen, A. Rebl, bem im einfimeiligen Rinbestand bei frodnod in in Bonno Bonn Brandenberg, A. Schönau. Durrheim, M. Billingen in rollgund frant vorgebratell med ichnigen in anglieben ber ber ber bei

betreffend (Schulverordnungsblatt 1882 Rr. XI) wird am

Rarlerube, ben 22. Muguft 1898.

113

ibren Anfana nehmen.

Rappelrobed, A. Achern. Befähigung zur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichts ift erforderlich.

X.

Ragenmoos, A. Balbfird.

Mengenichwand = Borberdorf. Befähigung jur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichs ist erforderlich. Steinmauern, A. Raftatt. nadilpagradiore voa gnudominnalie!

Sulgbach, A. Ettlingen. gent ruf nenorianntunpfedereite vod gentlicht sich

Bagshurft, A. Achern.

28 aldtird. Befähigung zum Unterricht in ber frangofischen Sprache ift erforderlich. Das Recht bes Borichlages fieht dem Gemeinderat in Baldfirchaufiguig sie 2881 rodmates & mod guundro

Ballbürn, A. Buchen. Beiler, A. Ronftang.

Montag, ben 24. Ottober b. 3. mindefochfidredun ... in d a den Be

Bindidlag, A. Offenburg.

Sauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Boltsichulen ber Gemeinden : Bodichaft, A. Sinsheim. Bobers weier, A. Rehl. darodelle netentheiner und ied Tod und und der Gemeinden:

Brögingen, A. Pforgheim.

Brombach, A. Beibelberg: nchied rous & rachilgograd for Baufrate

Bemsbach, A. Weinheim.

Hinterlehengericht, A. Wolfach.

Mengingen, A. Bretten.

Neckarelz, A. Mosbach.

Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetzten Kreisschulvisitatur unmittelbar einzureichen.

Mit Entschlieftung Großherzoglichen Gewerbeschulrate wurden ben Gewerbeschulkandidaten Rendel Deim in Ronftang.
under Derbinand Duber in Bruchfall, and and and an analysis were expendence

sid mir Heinrich Raserier Mannheim und bei gingen und eingenerschaften und benteilte under der generalen gestellte generalen g

etatmögige Gewerbelehrerstellen an den Gewerheichnlen in St. Georgen, Buchen, Westlirch und Labre übertragen.

Entlaffen wurde (auf Anfuchen) Gewerbeichntlandibat Beinrich Simmeleban, au dnif nedrotfell

Wilhelm Bahringer, Sauptlehrer a. D. in Saslach i. R., am 30. Juli 1898. Ferdinand Maner, Hauptlehrer in Recarelz, am 18. August 1898. Balentin Schwöbel, Hauptlehrer in Bretten, am 23. August 1898.

> Redigiert vom Sefretariat Großig. Oberschulkats. Bend und Bertog von Al alich & Bogel in Karlfruhe.

Martin Solgle, Sauptlehrer a. D. in Unteralpfen, am 28. Auguft 1898.

· X. 114

## Å appel robed. A. Aldern Befähigung garförjelling best gewerklicherFörebildrugsnaterrächte ist

## Rachrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwesens.

Befanntmachung bes Großherzoglichen Gewerbeschulrats.

Die Brufung ber Gewerbeschultanbibaten fur 1898 betreffenb.

Die Brufung ber Gewerbeichultanbibaten fur bas Jahr 1898, nach Maggabe ber Berordnung vom 4. September 1882, die Ausbildung und Brilfung ber Gewerbeschultandibaten betreffend (Schulverordnungsblatt 1882 Nr. XI.) wird am

Montag, ben 24. Oftober b. 3. bormittags 8 Uhr badrade

ihren Anfang nehmen.

Diejenigen Randidaten, welche fich ber Brufung unterziehen wollen, haben fich gemäß § 6 ber genannten Berordnung unter Unschluß ber vorgeschriebenen Rachweise bis späteftens jum 25. September b. 3. bei ber unterzeichneten Behörde gu melben.

Rarleruhe, ben 22. Auguft 1898.

Großherzoglicher Gewerbeichulrat. Burg berg, M. Billingen.

Braun.

Brobingen, A Bforgbeim

hinterlebengericht, A. Wolfach.

Mengingen, Al Bretten. Redarels, A. Wosbach.

n n m ittelbar eingureichen. ..

#### Bewerbungen find binnen vierzeben De Dienftnadrichten.

Mit Entichliegung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurden ben Gewerbeschulkandibaten Rubolf Beim in Ronftang,

Ferdinand Suber in Bruchfal, Beinrich Rafer in Mannheim und Rarl Schweinle in Pforzheim

etatmäßige Gewerbelehrerftellen an ben Gewerbeschulen in St. Georgen, Buchen, Deffirch und Lahr übertragen.

Entlaffen wurde (auf Unfuchen) Gewerbeschultandidat Beinrich Simmelsbach, gulest Bilfslehrer an ber Gewerbeschule in Baben. Dinge Gine bei mod misdanoffe ni rondeltenoch , ib ? it it Il Iron.

Wilhelm Zöhringer, Hauptlehrer a. D. in Hashach i. R., am 20, Juli 1808

Balentin Schrobbel, Sanpflehrer in Bretten, am 28. Anguft 1898, gradiarft Ir Martin Golgle, Hanpflehrer a. D. in Unteralpfen, am 28. Auguft 1898.112 1 ...

Ferdinand Dager, Hanpflebrer in Redareit, am is, Auguft 1808.

Redigiert vom Gefretariat Großt. Oberichulrats. Drud und Berlag von Dalich & Bogel in Rarlerube.

# Verordnungsblatt

Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Sarfsrufe, ben 17. Geptember

1898.

Inhalt.

Befanntmachung des Großherzoglichen Oberfdulrais: Die Abhaltung einer Gedachtnisfeier für ben Fürsten Bismard betreffend.

## Befanntmachung des Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Abhaltung einer Gedächtnisfeier für den Fürften Bismard betreffend.

An die Direktionen und Borftande der dem Oberschulrat unterftehenden höheren Lehr=

anftalten und an die Auffichtsbehörden der Bolfsichulen.

Mit Allerhöchster Ermächtigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs hat das Großherzogliche Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts für angemessen erklärt, daß die Schuljugend in einer entsprechenden Weise auf das am 30. Juli 1. J. zu Friedrichsruh erfolgte tiefschmerzliche Hinscheiden des ersten Reichskauzlers, Seiner Durchlaucht des Fürsten Bismarck, besonders hingewiesen und daß ihr dabei die hohen persönlichen Eigenschaften des Berewigten sowie seine unvergänglichen Berdienste um die Einigung der deutschen Stämme und die Machtstellung des Deutschen Reiches vor Augen geführt werden.

Indem wir die Direktionen und Vorstände der Mittelschulen und der Lehrerbildungsanstalten sowie die Ortsschulbehörden der Bolksschulen hievon in Kenntnis setzen, fügen wir bei, daß nach Anordnung des Großherzoglichen Ministeriums an den erstgenannten Anstalten nunmehr nach Wiederbeginn des Unterrichts — soweit erforderlich unter entsprechender Kürzung der Unterrichtszeit — eine besondere Feier abgehalten werden soll; bezüglich der Bolksschulen bleibt die Abhaltung der Feier der Entschließung der Ortsschulbehörden überlassen.

Rarleruhe, ben 16. September 1898.

Großherzoglicher Oberichulrat. Dr. L. Arneverger.

Bahl.

Redigiert vom Sefretariat Großt. Oberichulrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Rarisrube.

Großherzoglichen Oberschulrats.

Rarfornhe, ben 17. September

and Defending des Geofbergogiden Oberfaultails Die heigelig inch Georgialischen der berfau

## Bekanannachung des Großherzoglichen Oberichnlege.

Die Anfaltung einer Gebächtnisseier fur ben Fürften Bismard betreffenb.

An die Direftionen und Borftande der dem Oberschulrar unterstehenden böheren Lebr-

Mit Allerbochfter Ermächtigung Seiner Roniglichen Debeit bes Großbergags Durchlaucht bes Fürften Bismard, besonders hingewiesen und baft iln baleite haben

Indem wir die Direftionen und Borftande der Mittelichulen und der Leberroidungsagreemen forme of Driefding of Derichten ber Bottefding biebon in neuminis gegen, ingen mir Rarlsrube, ben 16. September 1898.

Großherzoglicher Oberichulrat.

Dr. P. Arneperger.

# Verordnungsblatt

## Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben Sarfsrufe, ben 4. Rovember

1898.

der Gehaltsordnung gewährt merbe tahul

III Landesherrliche Gutfoliefungen. Hou einaldlie ibon eggaluffe (Spreifill) blies vid

Bekonntmachung des Grofibergoalichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts: Die

Bahl eines Defans fur bie Dibgeje Freiburg betreffend.

Berordnungen und Befanutmachungen des Großherzoglichen Oberfculrate: Die Bublifationen ber geologischen Landesanftalt betreffend. - Die Berleihung von Stipenbien aus ber Graflich von Bolfegg'ichen Stiftung in Konftang und ber Jatob Unger'ichen Stipendien-Stiftung gu Martbori betreffend. - Die Bewilligung von Unterftugungen an frubere Boglinge ber Blindenerziehungsanftalt in Ilvesheim betreffend. - Den Breis bes Schulverorbnungsblatts für bas Jahr 1899 betreffend. - Die Brufung ber Lehrerinnen für weibliche handarbeiten betreffend. - Die Reallehrerprüfung für 1898 betreffend. - Das Mitführen von Rindern beim Gewerbebetrieb im Umbergieben betreffend. - Die Dienftprüfung am Lehrerseminar I in Rarleruße für 1898 betreffend. - Die Dienstprufung ber Lehrerinnen betreffend. - Die Dienstprufung am Lehrerseminar in Ettlingen für 1898 betreffend. — Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffend.

Dienfterledigungen, bro Beingejend nad dan errichtennog nie sid gegelne bieligen Borifferledigungen.

Radrichten aus dem Gebiete des Gewerbefculmefens: Empfehlung von Lehrmitteln betreffend. - Dienftnachricht.

Julage, der fich nach dem Berhaltnis des IIs batin abgelaufenen Teiles der bisherigen

Zalagefrift berechnet, unter Anfrondung, beredig, foweit nötig, auf die nächste durch gebn

(Bom 17. September 1898.)

otlehret, lwische einen Rusase und Maffinde, ber vorftehenden Anderungen des Gesetzes über den Elementarunterricht betreffend.
(Gesetzes- und Berordnungsblatt 1898 Nr. XXVII.)

Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, einen dehalt von weniger als Bahringen. als von Berzog von Zähringen. wie einer not tlatel nonis

Mit Buftimmung Unferer getreuen Stände haben Bir beichloffen und verordnen, Die Erhöhning auf Diefe Betrage tritt, wenn der Tag ber Burfidlegung ber betplot gam Dienstigeit in die beiben ersten Wonate bel IstitrBerteljahres fällt, von dem ersten Lage

§ 39 des Gefetes über ben Elementarunterricht vom 13. Mai 1892 in der Faffung, welche von dem Minifterium der Juftig, des Rultus und Unterrichts gufolge Ermächtigung

burch § 151 bes Gesetzes vom 13. Mai 1892, Anderungen bes Gesetzes über den Elementarunterricht betreffend, mit Bekanntmachung vom gleichen Tage im Gesetzes und Verordnungsblatt für das Großherzogtum Baden — Jahrgang 1892 Nr. XII — verkündet worden ist, erhält mit Wirkung vom 1. Januar 1899 an folgende abgeänderte Fassung:

§ 39.

Sauptlehrer an Bolfsichnlen erhalten:

a. einen jährlichen Gehalt, welcher — ohne Rücksicht auf ben Ort ihrer Anftellung — von elfhundert Mark (Anfangsgehalt) bis zweitausend Mark (Höchstgehalt) austeigt.

Die Erhöhung des Gehaltes vom Anfangs- bis zum Höchstbetrag tritt ein durch . Bulagen von je hundertfünfzig Mark, welche nach Maßgabe der Bestimmungen der Gehaltsordnung gewährt werden und zwar:

die erste (Anfangs-) Zulage nach Ablauf von zwei Jahren seit dem Zeitpunkt der ersten etatmäßigen Anstellung; die weiteren (ordentlichen) Zulagen nach je drei weiteren Dienstjahren;

b. freie Wohnung nach § 42 bes Gesetzes. andletes bil - derhand nacht und finden

Hauptlehrerinnen an Bolfsichulen erhalten Gehalt wie Hauptlehrer, jedoch nur bis zu einem Höchstbetrag bes Gehalts von eintausend fünschundert Mark für das Jahr.

## am Referentiaring in Estimogen für 1800s betreifenb ... In 1911 ir Behrmintein und Drudichrein betreifenb

1. Die Gehaltszulage, die ein Hauptlehrer nach den bisherigen Borschriften auf 1. Januar 1899 zu erhalten hatte, wird ihm auf diesen Zeitpunkt in unverändertem Betrage gewährt.

- 2. Wo die Gehaltszulage, auf die ein Hauptlehrer am Schlusse des Jahres 1898 nach den bisherigen Vorschriften Anwartschaft hatte, auf einen späteren Zeitpunkt als auf 1. Januar 1899 angefallen wäre, erhält er mit Wirkung vom 1. Januar 1899 den Teilbetrag jener Zulage, der sich nach dem Verhältnis des bis dahin abgelaufenen Teiles der bisherigen Zulagefrist berechnet, unter Aufrundung der Zulage, soweit nötig, auf die nächste durch zehn teilbare Zahl in vollen Mark.
- 3. Für diejenigen Hauptlehrer, welche eine Zulage nach Maßgabe der vorstehenden Bestimmungen erhalten haben, beginnt mit dem 1. Januar 1899 der Fristenlauf für die Anfangszulage.
- 4. Hauptlehrern, welche als solche eine dreißigjährige Dienstzeit zurückgelegt haben und einen Gehalt von weniger als 2000 Mart beziehen, wird der lettere auf 2000 Mart erhöht; ebenso Hauptlehrern mit einer 27jährigen Dienstzeit auf 1900 Mart und solchen mit einer 24jährigen Dienstzeit auf 1800 Mart.

Die Erhöhung auf diese Beträge tritt, wenn der Tag der Zurücklegung der bezeichneten Dienstzeit in die beiden ersten Monate des Kalendervierteljahres fällt, von dem ersten Tage dieses Vierteljahres an, wenn er dagegen in den letzten Monat fällt, von dem ersten Tage des nachfolgenden Kalendervierteljahres an ein.

XIL 119

Die Frift für den Lauf der Anfangszulage und der ordentlichen Bulagen wird burch dieje Gehaltserhöhung nicht unterbrochen.

## Artifel III.

1. Für biejenigen Sauptlehrer, welche zur Erreichung bes Bochftgehalts am Schluffe bes Jahres 1898 nur noch eine einmalige Bulage erhalten fonnen, wird der bisherige Friftenlauf durch die Gewährung der Teilzulage nicht unterbrochen.

2. Auf Lehrer, welche fich am 1. Januar 1899 im einstweiligen Rubestand - §§ 48 und 49 bes Gefetes über den Glementarunterricht - befinden, fommen bie porftebenben Bestimmungen mit ber Daggabe in Unwendung, daß im Falle ihrer etatmäßigen Bieberanftellung :

a. Die Teilzulage für ben Beitraum gewährt wird, ber feit bem Unfall ihrer letten Bulage bis jum Tag ihrer Berfetjung in ben einstweiligen Ruheftand verfloffen end splate iff and ignation of the third section was the

b. die Frift für die Anfangszulage mit bem Tag ihrer etatmäßigen Bieberanftellung gu laufen beginnt. baselbit bas Ritterfreng I. Rlaffe mit Eichenland SochftIhres Orbens vom Zähringer Löwen

#### Aufanten Dr. Ron Artifel IV. Kinnenfeim und Richten Anglieben und

Scheibet ein Lehrer, welcher auf 1. Januar 1899 eine Teilzulage erhalten hat, vor Umlauf der Frift für die Anfangszulage durch Tod oder Buruhesetung aus dem öffentlichen Schulbienft aus, fo foll, wenn er bei Fortbauer ber bisherigen Gefegesbeftimmungen auf ben bezeichneten Zeitpunkt einen höheren Behalt bezogen hatte, als bies bei Anwendung ber vorftehenden Bestimmungen ber Fall ift, der Rube- beziehungsweise Berjorgungsgehalt unter Bugrundelegung biefes höheren Behalts berechnet werden. des Tiels Brofestor, die etatmäßige Amy Tellering Beichenützeltors zu überreigen und der Reallehrer Jeremias Fris an der Madogenburgerichtle Abelbaufen in Freihner

Das Minifterium der Juftig, bes' Rultus und Unterrichts ift mit bem Bollgug biefes Geseben zu Schloß Mainau, den 17. September 1898.

Friedrich.

den Professor Abilipp Reller an der Höheren Bargerichule in Gulingen iniff Answerieber Leitung eieser Answaldigt entigebent und index auf neurolitervormereite nord

Auf Seiner Königlichen Hocheit höchsten Befehl: Dr. Heinte. artmann am Chmnasium in Bruchial

Die Brift für ben Lauf ber Anfangsgulgge und der orbentlichen Sulagen wird burch U.

### Landesherrliche Entichließungen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Gich unter bem 16. Auguft d. 3. gnabigft bewogen gefunden, dem Rettor der erweiterten Bolfsichule in Offenburg Rarl 3. Carlein bas Ritterfreug I. Rlaffe BochftIhres Ordens vom Zähringer Lowen gu verleihen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großbergog haben Sich unter bem 25. Auguft b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Reallehrer Wilhelm Weber an ber Realichule in Balbshut bas Ritterfreng II. Rlaffe SochftIhres Orbens vom Bahringer Lowen zu verleihen.

Seine Rönigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter bem 14 Oftober b. 3. gnädigft bewogen gefunden, mit annen gefunden,

bem Oberichulrat Geheimen Sofrat Dr. Ernft von Sallwürf in Rarlsruhe bas

Ritterfreuz SöchftIhres Ordens Berthold bes Erften und

bem Direftor bes Lehrerinnenseminars Bringeffin Bilbelm-Stift Dr. hermann Defer bafelbft bas Ritterfreug I. Rlaffe mit Gichenlaub SochftIhres Ordens vom Zähringer Lowen zu verleihen. VI lyffirig

Seine Ronigliche Soheit ber Großherzog haben gnädigft geruht:

unter dem 19. August d. J. Die Direktoren an den Oberrealichulen zu Mannheim, Freiburg und Beidelberg Abolf Conradi, Ebmund Rebmann und Friedrich Bittmann gu Oberrealschuldireftoren gu beleaung vieles boheren Giehalts berechnet werden. ernennen:

bem Zeichenlehrer Otto Saflinger am Gymnafium in Rarlerube, unter Berleihung bes Titels Profeffor, Die etatmäßige Umtaftelle eines Beicheninspektors zu übertragen und

ben Reallehrer Jeremias Frit an ber Maddenbürgerschule Abelhaufen in Freiburg landesherrlich anzustellen; fio atfriebentlioden antheRead geifful rod muiteffuille 400.

### unter bem 25. August b. 3.

ben Reallehrer Biftor Schmitt an ber Lehrerbilbungsanftalt in Meersburg,

ben Mufiflehrer Eugen Gageur an bem Lehrerjeminar II. in Rarleruhe,

ben Reallehrer Joseph Mager an ber Realfdule in Überlingen,

ben Reallehrer Emil Uihlein an ber Realichule in Ginsheim,

ben Reallehrer August Mamier an der Boltsichule in Billingen und

ben Reallehrer Ernft Sartmann am Gymnafium in Bruchfal

landesherrlich anguftellen;

ben Professor Philipp Reller an ber Soberen Burgerschule in Ettlingen auf sein Ansuchen ber Leitung dieser Anftalt zu entheben und

Durgerschule in Ettlingen zu verseten und zugleich mit ber Leitung Diefer Auftalt zu betrquen;

in gleicher Eigenschaft zu versetzen:

den Professor Norbert Weindel am Realprogymnasium in Ettenheim an das Realsgymnasium in Mannheim,

den Professor Christian Frang am Realgymnafium in Mannheim an das Realpro-

den Professor Hermann Conrad an der Höheren Bürgerschule in Ettlingen an die Realschule in Ladenburg,

den Professor Karl Reichert an der Realschule in Überlingen an jene in Offenburg, den Professor Dr. Karl Oréans an der Höheren Bürgerschule in Säckingen an jene in Breisach; ferner

nachbenannten Lehramtspraftifanten, unter Ernennung derfelben zu Brofefforen, etatmäßige Brofefforenftellen zu übertragen, und zwar:

dem Lehramtspraftikanten Abolf Sübler aus Binningen an dem Realgymnafium in Karlsruhe,

den Lehramtspraktikanten Dr. Karl Scheid aus Rippenheim und Wilhelm Höll aus Freiburg an der Oberrealschule in Freiburg,

dem Lehramtspraktikanten Dr. Theodor Borenten aus Barghorft an der Oberrealichule in Beidelberg,

den Lehramtspraftikanten August Kramer aus Überlingen, Dr. Alfred Binkelmann aus Bern und Julius Dörr aus Heidelberg an der Oberrealschule, beziehungsweise Realschule in Karlsruhe,

den Lehramtspraftikanten Abolf Lebkuchen aus Heidelberg, Alfred Beuttel aus Rheinbischofsheim, Immanuel Kölle aus Pforzheim und Michael Gött aus Edingen an der Oberrealschule in Mannheim,

dem Lehramtspraftifanten Georg Meigner aus Krautheim an der Realschule in Pforzheim, den Lehramtspraftifanten Dr. Eugen Chrmann aus Beidelberg, Eugen Bargatty aus Duisburg und Dr. Georg Säufer aus Karlsruhe an der Realschule in Baden,

bem Lehramtspraftikanten Dr. Mag Stork aus Waldkirch an der Realschule in Bruchsal, dem Lehramtspraktikanten Ludwig Gerlach aus Dallau an der Realschule in Eberbach, dem Lehramtspraktikanten Leonhard Ebert aus Heidelberg an der Realschule in Emmendingen,

dem Lehramtspraktikanten Dr. Joseph Kassewitz aus Schmieheim an der Realschule in Offenburg, 1700 2 undilnogradigen and nannuchantungen dun unpunndrarie

dem Lehramtspraktikanten Albert Sandhaas aus Mannheim an der Realschule in überlingen,

den Lehramtspraftikanten Dr. Karl Gernandt aus Mannheim und Dr. Karl hug aus Karlsruhe an der Höheren Bürgerschule in Kehl,

bem Lehramtspraftifanten Otto Steinert aus Konit an ber Soberen Burgerichule in Pheinbischofebeim, I Getlingen zu wersegen und zugleich war ber Leitung diefer A mindefchofidnische

ben Lehramtspraftifanten Ludwig Benrich aus Rarleruhe und Michael Glod aus

Großsachsen an ber Soberen Bürgerschule in Gadingen und

bent Lehramtspraftifanten Dr. Julius Dieffenbacher aus Mannheim an ber Boberen Maddenichule in Freiburg; unter dem 2. September d. J.

nachbenannten Lehramtspraftitanten, unter Ernennung berfelben zu Brofefforen, etatmäßige Brofefforenftellen an ben beigefetten Anftalten gu übertragen, und zwar:

bem Lehramtspraftifanten Dr. Engen Maas aus Ludwigshafen a. Rh. am Gymnafium

bem Lehramtspraftifanten Dr. Seinrich von Müller aus Rarleruhe am Gymnafium

dem Lehramtspraktikanten Otto Fritsch aus Billingen am Gymnafium in Raftatt.

bem Deftranciagrafrifcieren Mooff Hoffer and Binningen an bem Renfgunnaffinn in

#### ben Lebramispraftifanten Dr. Rarl Scheib aus Rippenbeim und Wilhelm Boll aus Freiburg an der Deireglichule in Freiburg. III

### Befanntmachung des Großherzoglichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts.

Die Bahl eines Defans für die Diozese Freiburg betreffend.

Bfarrer Bolfhard in Ihringen ift auf weitere feche Jahre zum Defan der Diogefe Freiburg gewählt, die Bahl ift unter bem 3. b. Dt. vom Evangelischen Oberfirchenrate bestätigt Rarlsruhe, den 8. Oktober 1898. worden.

trecleens I. Rione put

Großherzogliches Ministerium ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts.

and Duisburg und Dr. Georg haufe eingefferuche nander Realicule in Boben,

bem Lebramtspraftifanten Lubinia Gerlad, aus Dallau an ber Mealidinistin:Cheebach,

. loiden Bruineligen in a line and a continue of the state of the stat

tires Dibens som Rabe medingstrom

## en, enischenis at sind viel no niedelbe von ben beitelbeite vorgendelbeite ben ber bereichen ben Behramtspraftifanien. Dr. Jokub, von ben beite beitelbeite von der bereichten ben Berordnungen und Befanntmachungen bes Großherzoglichen Oberfculrate.

Die Bublitationen ber geologischen Lanbeganftalt betreffend.

Die Direftionen und Borftanbe ber Mittelschulen und Lehrerbilbungsanftalten werben mit Bezug auf unfere Bekanntmachung vom 22. Dezember v. 3. Nr. 24156 - Schulverordnungs=

blatt 1898 Nr. I Seite 2 - barauf aufmertfam gemacht, daß die geologische Landesanftalt in diefen Tagen die Blatter Epfenbach und Redargemund ber geologischen Spezialfarte bes Großherzogtums veröffentlicht bat und daß biefe Blatter nebft ben zugehörigen Erlauterungen um den Preis von je 2 M. durch die Rarl Winter'iche Universitätsbuchhandlung in Beidelberg fich ausweiten. Etwange Bewesbungen mieren unter Barlage ber erforder finft nechtige ung

Un ben genannten Rarten find folgende Gemarkungen beteiligt : angemand dem angein

## itificangen in Konstanz einzureichen. Rarlerube, ben 7. Ottobei 1808. A.

1. Bom Umtsbezirf Beidelberg:

Dilsberg, Lobenfeld, Medesheim, Monchzell, Mudenloch, Spechbach, Baldwimmersbach, Biefenbach.

2. Bom Umtsbezirt Ginsheim:

Daisbach, Epfenbach, Efchelbronn, Flinsbach, Belmftadt, Nedarbifchofsheim, Reidenftein, Reichartshaufen, Baibftadt, Bugenhaufen.

3. Bom Umtsbezirf Gberbach:

Ober- und Unter-Saag, Michelbach, Reunfirchen, Oberschwarzach, Schwanheim, Aus ber Amtmann Jatob Ungertiden Stiftung in Martbort . Charramhinm im

4. Bom Amtsbezirk Mosbach: 1908 undegrod ug M. 00C chilitati nod gortell.

Genuffberechtigt find bedirftige latholische Megnedund den nejunftalplum Aller von

# B. Blatt Nedargemünd. B. Blatt Nedargemünd. 1. Bom Amtsbezirf Wiesloch:

Altwiesloch, Baierthal, Schatthausen, Biesloch, gradtraffe ni negnutiite

2. Bom Umtsbegirt Beibelberg:

Bammenthal, Dilsberg, Gaiberg, Gauangelloch, Beidelberg, Rirchheim, Rleingemund, Leimen, Mauer, Medesheim, Redargemund, Rufloch, Ochfenbach, Reilsheim, Rohrbach, St. Ilgen, Baldhilsbach, Wiesenbach.

Rarlsruhe, ben 20. September 1898.

Großherzoglicher Obericulrat.

3. 2.:

megeser in nothing pringers bounds be Fr. Schmidt. A les aspungers liebt wood pringers and Weger.

An die Orisichulbehörden.

Die Berleihung von Stipendien aus der Graflich von Bolfegg'schen Stiftung in Konftang betreffend.

Aus der Bodemer-Stifftlicht für einfastene Bliebertöhnen für das Jahr 1898 an frühere

Mus der Gräflich von Bolfegg'ichen Stiftung in Konftang ift ein Stipendium im Betrage von 350 M jährlich in Erledigung gefommen. Auspruchsberechtigt find talentvolle unvermögliche Rnaben tatholifcher Ronfeffion, welche für einen höheren technischen Beruf oder im Runftgewerbe

XII. 124

fich ausbilden wollen und zu diesem Zwed eine Sobere Bürgerschule ober eine höhere technische

Lehranftalt besuchen. Bewerber muffen wenigstens die brei erften Rlaffen einer Soheren Burgerschule mit Erfolg gurudgelegt haben oder fonft über den Befit der in diefen zu erlangenden Renutniffe fich ausweisen. Etwaige Bewerbungen waren unter Borlage ber erforderlichen Studien-, Sitten= und Bermögenszeugniffe binnen 3 Bochen bei bem Berwaltungsrat ber Diftritts= ftiftungen in Ronftang einzureichen.

Rarlsruhe, ben 7. Oftober 1898.

Großherzoglicher Oberichulrat. Dr. Q. Arneperger.

.mmoRimmerebach, Biefenbach. ifanten Dr. Seinrich von Bentles migdenie Saigedormie anolle. Burn

Die Berleihung von Stipenbien aus ber Jafob Unger'ichen Stipenbien-Stiftung gu Martborf betreffenb.

Beit Lebrantsbraftisanten Staffhabts Blackbanien Staffhabts Burgingtisten

Mus ber Amtmann Jakob Unger'ichen Stiftung in Markborf ift ein Stipendium im L Wom Amisbegirt Wosbach: Betrag von jährlich 200 M. zu vergeben.

Genugberechtigt find bedürftige tatholische Schüler der Gelehrtenschulen im Alter von

12-18 Jahren, welche bem Studium der Theologie fich zu widmen beabfichtigen.

Daisbach, Epfenbach, Eichelbrann, Glinsbach, Belmftabt, Redarbijdpalebeimen

Gesuche um Berleihung bes Stipendiums find unter Borlage von Schul-, Sitten= und Bermogenezeugniffen binnen 3 Wochen bei bem Bermaltungsrat ber Stipendien= Stiftungen in Markborf einzureichen.

Rarlsruhe, ben 14. Oftober 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. L. Arnsperger. adloute monte is abadado Meyer.

Rarlerube, ben 20. September 1898.

Die Bewilligung von Unterftugungen an frubere Boglinge ber Blindenerziehungsanftalt in Ilvesheim betreffend.

Großbergoglider Doeriduit

Un die Ortsichulbehörden.

Mus ber Bobemer-Stiftung für entlaffene Blinde tonnen für bas Jahr 1898 an frühere Böglinge ber Blindenerziehungsanftalt in Bloesheim gum 3wed ber Forberung ihres felbftandigen Forttommens Unterftugungen gewährt werden.

Die Ortsichulbehörden werden beauftragt, Blinde, Die für eine folche Unterftugung inbetracht tommen tonnen, hierauf aufmertfam zu machen und etwaige Gesuche berfelben beziehungeweise für Diefelben bis langftens 15. Dovember 1. 3. bei bem Borftand ber XII 125

Das Mitführen von Kinde

Blindenerziehungsanftalt in Ilvesheim einzureichen. Die Gefuche muffen genaue Angaben über die Familien- und Erwerbsverhaltniffe bes Bittftellers, fowie über ben 3med, für welchen um eine Unterftütung nachgesucht wird, enthalten und burgermeisteramtlich bestätigt fein.

Rarlaruhe, ben 10. Oftober 1898.

(Schulvergrönungsblatt 1881 Vir. XI) onuliging number Großherzoglicher Dberichulrat.ged netodidnent sie mit Dr. L. Arnsperger. onmoste mo

> für die Randibaten ber Pprachfichen Abreilung am Montag, ben 12 Degember und folgenbe

Fischer.

Den Breis des Schulverordnungsblatts für das Jahr 1899 betreffend. Bundendinged

Wejuche um Zulaffung zu dieser Weffering feite niebn beir in & 6 ber abigen Berordnung

Brilfungsbewerber, benen feine weitere Rachricht fint ihre Akelbung gulonout, baben ausunehmen, Für bas Jahr 1899 murbe ber vorauszugahlende Breis bes Schulverordnungsblatts 

### Gine Mart 35 Bfennig

- ausschließlich ber Pofterpeditionsgebühren - festgesett. Rarlsruhe, ben 14. Oftober 1898.

Großherzoglicher Obericulrat.

Dr. 2. Arnsperger.

Die Orisignlbehörben ber Bolfsichnieft werden mit Bezug auf umfere Befanntmahnung vom 6. Dezember 1888 Rr. 17793 - Schulnerordnungsblatt 1888 Rr. XVI Seite 167 -

in Renntnis gesetzt, daß bas Großherzogliche Ministerium des Innern die Großherzoglichen Die Brufung der Lehrerinnen für weibliche Sandarbeiten betreffend." 391mbalaige

ichuloflichinger Rinder beim Gewerbebetrieb im Umberziehen jeweils eine Außerung der Oris-In der zweiten Salfte bes Monats Januar t. 3. findet Termin für die Erfte und Zweite Prüfung der Sandarbeitslehrerinnen ftatt.d drud rodniff nodnofferied sid un

Anmelbungen mit den in der Minifterialverordnung vom 2. Marg 1894 (Schulverordnungsblatt Rr. III Geite 70 ff.) verlangten Beugniffen und fonftigen Rachweifen find ipate ftens bis gum 20. Dezember L. J. anher einzureichen. Inchier sid vier unffalne

in einer geordneten Sigung, in welcher der Belle 1898 1896 ben 16. Ottober 1898 Rarlaren Die Angerung der Dreitenberge in jewelle gen immlichen Meinenberg

Großherzoglicher Oberichulrat. nonchiegrothu ne nodbired

Dr. Q. Arneperger, radoffa 82 md , aduralin R.

Dr. R. Mensperger, midning , n is R.

XII 126

undonnt gunung maillier Die Reallehrerprüfung für 1898 betreffend. in abeifunspendigenbiedente

Die Reallehrerprüfung für das Jahr 1898 wird nach Maggabe der Berordnung Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts vom 20. Mai 1881 (Schulverordnungsblatt 1881 Rr. XI)

für die Randidaten ber mathematischenaturwiffenschaftlichen Abteilung am Montag, ben 28. November und folgende,

für die Ranbidaten der fprachlichen Abteilung am Montag, ben 12. Dezember und folgende,

in ben Dienfträumen bes Oberschulrats abgehalten werden.

Befuche um Bulaffung zu biefer Brufung find nebft ben in § 6 der obigen Berordnung bezeichneten Beilagen bis zum 15. November I. 3. beim Oberfculrat einzureichen. Diejenigen Brufungsbewerber, benen feine weitere Nachricht auf ihre Melbung gufommt, haben anzunehmen, daß fie gur Prufung zugelaffen find. dneldogingenoron und edung 2081 adn? end ung

Rarisruhe, ben 24. Oftober 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. Q. Arnsperger. Beirag um fahrlich 200 K zu vergeben. 8081 rodotts 41 uod of und land.

Das Mitführen von Rindern beim Gewerbebetrieb im Umbergieben betreffend.

18 Johren, melehe alen kuchinad & rychilage gad for Amen begbijdelinen

Die Ortsichulbehörden ber Boltsichulen werben mit Bezug auf unfere Befanntmachung vom 6. Dezember 1888 Rr. 17793 - Schulverordnungsblatt 1888 Rr. XVI Seite 167 in Renntnis gefest, bag bas Großbergogliche Ministerium bes Innern die Großbergoglichen Bezirksamter angewiesen bat, über Gesuche um Erteilung ber Erlaubnis zur Mitführung iculpflichtiger Rinder beim Gewerbebetrieb im Umbergieben jeweils eine Augerung ber Ortsichulbehörde nach der Richtung bin zu erheben, ob die Erteilung eines ausreichenden Unterrichts an die betreffenden Rinder durch besondere Bortehrungen gefichert ift. G vod gauffirik stisone

Indem wir hinfichtlich ber Boraussegungen, welche vorhanden fein muffen, um biefes Erfordernis zu erfüllen, auf unfere Befanntmachung vom 6. Dezember 1888 verweifen, veranlaffen wir die Ortsichulbehorben, etwaige Anfragen nur aufgrund gewiffenhafter Brufung in einer geordneten Sigung, in welcher ber Lehrer und ber Beiftliche anwesend fein follen, gu beantworten. Die Außerung der Ortsichulbehörde ift jeweils von famtlichen Mitgliedern derfelben zu unterzeichnen. Rarleruhe, ben 28. Ottober 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger. Bahl.

begiebungeweise für biefetben bis laugftent ib Rovember [ 3 bei bem Borftund bet

XII. 127

Die Dienstprüfung am Lehrerseminar I in Rarlsruhe für 1898 betreffenb.

Die Dienstprüfung am Lehrerseminar I in Rarleruhe haben beftanden :

a. für erweiterte Boltsichulen:

Bloch', Sigmund, von Gailingen, dingen 36 nod aduralian Bischoff, Leopold, von Dietlingen, dage Ding, Martin, von Ebingen, Dintel, Raspar, von Dertingen, Eberhard, Rarl, von Gennfeld, Friedenauer, August, von Rarlernhe, Berner, Bilhelm, von Mannheim, hoffmeister, August, von Rehl-Dorf, Sofftädter, Otto, von Mannheim, Ramm, Georg, von Wiesloch, ad nathal nannirandel ainmanachaite Roch, Bilhelm, von Mosbach, min 19ndnare Lindader, Friedrich, von Rarleruhe, grundu ? May, Abolf, von Gernsbach, anten atimeb 3 Mayer, Bilhelm, von Chritadt, deine galage Rectanus, Robert, von Brigach, imates 32 und gedurelion. Rofenthal, Berthold, von Liedolsheim, Rofer, Beinrich, von Rappenau, Strafer, Albert, von Redarbifchofsheim, Weber, Adolf, von Fahrenbach, Bengoldt, Beter, von Lügelfachfen;

b. für einfache Bolfsichulen:

Baschang, Friedrich, von Karlsruhe,
Bernhard, Jakob, von Dilsberg,
Bernion, Friedrich, von Welschneureuth,
Brann, Oskar, von Münzesheim,
Brecht, Heinrich, von Heiligkreuzskeinach,
Dennler, Karl, von Altfreiskett,
Gabel, Christian, von Korb,
Henninger, Richard, von Sulzbach,
Kübler, Philipp, von St. Ilgen,
Lut, Wilhelm, von Walldorf,
Münch, Eduard, von Baldkatzenbach,
Müßig, Friedrich, von Halmbach,
Rein, Wilhelm, von Gengenbach,
Rein, Wilhelm, von Gengenbach,

128 XII.

Moth, Ludwig, von Rastatt,
Schmidt, Gerhard, von Wissen a. d. Sieg,
Ulmer, Friedrich, von Durlach,
Wirth, Georg, von Eppingen.

Rarleruhe, ben 26. Geptember 1898. . not drumgie deale

Großherzoglicher Oberschulrat.
Dr. L. Arnsperger.

Meyer.

Die Dienstprüfung ber Lehrerinnen betreffend.

Nachbenannte Lehrerinnen haben die Dienstprüfung bestanden: 1998.
Brandner, Marie, von Kürzell, 1998.
Ludwig, Wilhelmine, von Altsreistett, 1999.
Schmitt, Bertha, von Würzburg, 1998.
Bögele, Frieda, von Wellendingen.

Frieden auer, Mengelin von Rarlegube,bired bes unmurifment und

mental Garner, all illeling von Manufeint, rejeid ut genifalne une schnied

Rarlsruhe, den 26. September 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. Q. Arneperger.

Meyer.

Die Dienstprüfung am Lehrerseminar in Ettlingen für 1898 betreffend.

Die Dienftprufung am Lehrerseminar in Ettlingen haben bestanden :

Die Oriofinithehörben der Boltenflachfachfachen von der der Sellen der Greiche Geber der Geber d

a. für erweiterte Bolfsichulen:

Bethäußer, Joseph, von Königshofen,
Bier, Oskar, von Großeicholzheim,
Burkart, Karl, von Wieblingen,
Heilig, Otto, von Hemsbach,
Kullmann, Eugen, von Reicholzheim,
Martin, Joseph, von Unterglotterthal,
Morip, Hermann, von Büchenau,
Pfenning, Franz, von Gerlachsheim,
Späth, Albert, von Biberach,
Widnann, Nikolaus, von Zußdorf;

### den Berte mint R nou b. für einfache Boltsichulen: I , wattron ang

Alter, Karl, von Nordschwaben. Bahr, Damian, von Großherrifdwand, Bager, Frang, von Chersweier, Bleging, Rarl, von Rollnau, Difchinger, Gotthard, von Donaueschingen, Frid, Laver, von hummerteried, Andrewell das Enthalle Frig, Arthur, von Freiburg, webilgegrotten ses amenletin gime Sellftern, Joseph, von Empfingen, 30 and 30 and rendelland admer Bofler, Friedrich, von Baldfirch, Bofmann, Eduard, von Buchen, Rarrer, Karl, von Allensbach, sig admirting in alubichlack rad no tron Ragenmaier, Otto, von Sodenheim, Rleiner, Julius, von Konftang, Ronrad, Defar, von Schönfeld, and roll bandeld and bot & game Maier, Ronrad, von Inneringen, Martus, Otto, von Rirelach, and rellemented med :Inidurite Rarisruge: bem Haupilehrer Emil S Model, Theodor, von Offenburg, Rüger, Joseph, von Blumberg, igefreg nedruct thablingis raftige al Schwald, Karl, von Maulburg, month minner & qual rendeliques. moderald & maine Seit, Karl, von Gamburg, adming manificald fluguly mindarold & Straub, Franz, von Rollingen, mind ni mider & reinst Bomftein, Martin, von Mauchen, and miss bingul Bagner, Rarl, von Raftatt, Wirth, Karl, von Krauchenwies. Rarlsruhe, den 6. Oftober 1898

manida Großherzoglicher Obericulrat. Ins if Iron dalma It auf den Dr. L. Arnsperger. de migt ale madik ber Franz Sales Wernert in Buchheim, A. Dlefffirch, nach Achibegh. Al Ronftang

Meyer.

Etatmäftige Amtostellen als Haupliehrer an den Boltsichglen, der nachgenaunten Geneinden wurden Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffend

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht:

Seminarlehrer A. Summels Bandtafel gur Ginführung in bas Rarten= verständnis. In 4 Blatt auf Kartenleinenpapier. Preis in Papprohr 8 M. 40 &, Breis an Stabe gespannt 10 M. Berlag von Hobbing & Buchle in Stuttgart, 1898.

Schulmandfarte von Guddeutschland von R. Bamberg. Geographischer Berlag von Karl Chun, Inh. Bernh Fahrig in Berlin W. 35, Stegligerftraße Nr. 11.

130 XII.

Lut, Kapitan, Unsere Flotte. Potsdam, Berlag von A. Stein. Preis geb. 1 M. 50 &. — Geeignet für die Schülerbibliotheken der Mittels und Volksschulen.

## Bayer, Fronz, von Ebersbeier, Fronzest ist and Anteriorist

## Dienstnachrichten.

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts wurde Reallehrer Max Sprenger an der Höheren Bürgerschule in Gerusbach in gleicher Eigenschaft an das Gymnasium in Heidelberg versetzt.

Durch Entschließung des Großherzoglichen Oberschulrats wurde dem Hauptlehrer Franz Steins hart an der Bolfsschule in Karlsruhe die etatmäßige Amtsstelle eines Musiklehrers am Realgymnasium baselbst übertragen.

Gemäß § 104 bes Gesetes über ben Elementarunterricht wurden Sauptlehrerstellen übertragen an ben Bolfsichulen in

Bruchfal: bem Schulverwalter Friedrich Rolli bajelbft. Rarlsruhe: bem Sauptlehrer Emil Sattler in Böhrenbach.

In gleicher Eigenschaft wurden verfett: Hodmule nou ,dariot , rog il R

Sauptlehrer Olymp Braun in Möhringen, Al. Engen, nach Durlach.

- " Auguft Claufing in Buzenhaufen, A. Sinsheim, nach Dill-Beigenftein, A. Pforzheim.
- Beter Diehm in Elmendingen, A. Pforzheim, nach Dichelbronn, A. Pforzheim. Muguft Cbelmann in Nordhalben, A. Engen, nach Rippenhaufen, A. Überlingen.
- "Allbert Geiger in Wambach, A. Schopsheim, nach Zienken, A. Müllheim.
- Gottlieb Klein in Ruftenbach, A. Mosbach, nach Recarelz, A. Mosbach.
- Bingeng Lint in Ichenheim, A. Lahr, nach Schwegingen.
  - Rarl Berino in Urfenbach, A. Beinheim, nach Candhaufen, A. Beibelberg.
- Rarl Rentert in Endenburg, A. Schopfheim, nach Schwehingen.
  "Adam Schulz in Schönbrunn, A. Eberbach, nach Aue, A. Durlach.
- Franz Sales Wernert in Buchheim, A. Weßfirch, nach Ranbegg, A. Konstanz.

Statmäßige Amtsstellen als Hauptlehrer an ben Boltsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden übertragen :

Bierbronnen, A. Waldshut, dem Schulverwalter Hubert Konrad daselbst.
Dill-Weißenstein, A. Pforzheim, dem Schulverwalter Jakob Stumpf daselbst.
Engelschwand, A. Waldshut, dem Unterlehrer Josef Albiez in Zizenhausen, A. Stockach.
Herrenschwand, A. Schönau, dem Unterlehrer Karl Wullich in Niedereschach, A. Billingen.
Mappach, A. Lörrach, dem Unterlehrer Otto Sauer in Teutschneureuth, A. Karlsruhe.
Obergimpern, A. Sinsheim, dem Schulverwalter Hermann Alfred Frey in Zimmern, A. Abelsheim.
Oberspitzenbach, A. Waldsirch, dem Unterlehrer Kaver Mors in Neuweier, A. Bühl.
Schabenhausen, A. Billingen, dem Unterlehrer Jakob Schüßler in Ev. Tennenbronn, A. Triberg.
Schöllbronn, A. Ettlingen, dem Schulverwalter Adam Arnold daselbst.

XII. 131

Bertheim, dem Unterlehrer Leonhard Rarl bafelbft. fum sind (fladisdeten) ungunt Bintersweiler, A. Lörrach, dem Schulverwalter Johann Scheib in Welmlingen, A. Lörrach. Bimmerhof, A. Mosbach, dem Unterlehrer Georg Buhler in Buchenbronn, M. Bforgheim.

Durch Entschließung bes Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfest worben :

hauptlehrer Joseph Fefenmener an der Boltsichule in Saufen, A. Staufen, auf fein Unfuchen wegen vorgerückten Alters;

hauptlehrer Leopold Rolmel an der Bolfsichule in Schuttern auf fein Unsuchen wegen vorgerudten MIters und leibenber Befundheit;

Sauptlehrer Guftav Baumgartner an der Boltsichule in Baldhaufen und

hauptlehrerin Marie Gruner an der Bolfsichule in Bretten auf ihr Ansuchen bis zur Bieberherftellung ihrer Gefundheit;

Sauptlehrer Joseph Bicard an ber Bolfsichnle in Odenheim, A. Bruchfal, auf fein Anfuchen wegen leibenber Gefundheit.

Entlaffen aus bem öffentlichen Schuldienfte murben:

Sauptlehrer Beinrich Bfeifer in Sagmersheim (behufs Übernahme ber Sausvaterftelle am Bilgerhaus in Weinheim).

Sauptlehrer Beibert Schneiber in Beilheim (auf Unfuchen). Hauptlehrerin Lina Sonntag in Pforzheim (auf Anfuchen). Blumed and alla W nuodoff Unterlehrer Otto Bürgenfen in Beinheim (auf Ansuchen)... wordelloste und in Beinheim Abam Schopf, Hauptlehrer Stodom and no. August 3808

## Fribolin Gantert, juruhegesetzter Baupflehrer in Gutach, am 31. August 1808.

## Amand Salb, Hauptlebrer in Steinenstadt, Avn. September 1898.

Bont redmelus & Diensterledigungen. a gerdeligunge and mar & onemitte Beibelberg, Oberrealichule. Gine etatmäßige Professorenstelle für einen wissenschaftlich gebilbeten Lehrer mit Lehrbefähigung in ben neueren Sprachen. Bewerbungen find innerhalb vierzehn Tagen an den Oberschulrat zu richten.

Sauptlehrerstellen für Lehrer fatholischen Bekenntniffes an ben Boltsichulen ber Gemeinden:

Budheim, A. Deffird.

Burbach, A. Ettlingen.

Daglanden, M. Karlsruhe loue bem Gebiete bes Gewertschus B. R., no balga Daglanden, M. Rarlsruhe loue Gebiete bes Grießbach, A. Waldfirch (wiederholt).

Haufen a. b. Möhlin, A. Staufen. 1 110d 23d ninibigratuil mans mad atte 9

Möhringen, A. Engen. nog amilandly ied & (18) A. I birak magniggie ni ffarat eine nog Rordhalden, A. Engen.

Dbenheim, A. Bruchfal.

Dbermunfterthal, A. Staufen. icharthauffreis

Philippsburg, A. Bruchfal. Befähigung zur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichts oft exforderlich. Dies Dreite Gene Bautende Bier die etalmagige Amtehene eines Diener von ber Bereiten. Ringsheim, A. Ettenheim. derentied deren tolinten wor treiniden

XII 132

Staufen (wiederholt). Gute mufitalifche Ausbildung ift erwunicht; feitens ber Gemeinde ift eventuell eine jahrliche Bergütung von 300 M für besondere Leiftungen in der Mufit in Aussicht gestellt. Steinenftadt, A. Müllheim.

Böhrenbach, A. Billingen. Befähigung jum Unterricht in ber frangofifden Sprache ift erforberlich. Durch Entichliegung Des Großbergoglichen Ministeriums ber Juffie, ber Duffie, ber fiebe.

Beilheim, A. Balbshut.

Bolfach. Befähigung zur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichs ift erforberlich. Bauptlehrerftellen für Lehrer evangelifchen Befenntniffes an ben Boltsichulen ber Gemeinden : Saupflehrer Leopold 2 olm el an ber Bollsichnle in Schuttern auf fein,

Eichen, M. Schopfheim. Endenburg, A. Schopfheim. mi duchterlott rod no touttagmun & tongue reifering Reuntirchen, A. Eberbach. nonore ni shinblaffoll red na ronnure nirodelination

Urjenbach, M. Beinheim. Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber dem Bewerber vorgesetten Rreisschulvifitatur unmittelbar einzureichen.

### Entlassen aus bem öffentlichen Schuldienfte murben: Hormöhme ber Haubergelle am Bilger-Todesfälle.

Haupflehrer Beibert Schneiberinigs Beftorben find : Johann Bollfahrt, Sauptlehrer in Rarisborf, am 25. Auguft 1898. anil mirardalique Guftav Reuther, Reallehrer am Realgymnafium in Karlsruhe, am 27. August 1898. Abam Schopf, Sauptlehrer in Stodach, am 30. Auguft 1898. Fridolin Gantert, guruhegesetter Sauptlehrer in Gutach, am 31. Auguft 1898. Amand Salb, Sauptlehrer in Steinenftadt, am 9. September 1898. Morit Leppert, Sauptlehrer in Daglanden, am 15. September 1898. Ritolaus Trentle, Sauptlehrer a. D. in Ramsbach, am 17. September 1898. hermann Frey, Sauptlehrer in Philippsburg, am 19. September 1898. Johann Sug, Sauptlehrer in Thiergarten, am 25. September 1898. Rarl Stoder, guruhegesetter Sauptlehrer in Bfaffenweiler, am 26. September 1898. Joseph Rombach, guruhegesetter Sauptlehrer in Balbfirch, am 11. Oftober 1898.

#### VIII.

Buchbeim, A. Deftirth.

Haupliehrerstellen für Lehren faih office en Betennmilles an dem Boileschnleit der Gemeinden:

## Radrichten aus bem Gebiete bes Gewerbeschulwesens.

Empfehlung von Lehrmitteln betreffenb.

"Leitfaden gum Unterricht in der deutschen Sandelstorrefpondeng", von Otto Kraft in Göppingen, Preis 1 M. (80 & bei Abnahme von mindeftens 25 Exemplaren).

### Dienftnachricht. minnie Je ladtraffnumred

Mit Entschließung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurde bem provisorischen Diener Paptift Beil an ber Großherzoglichen Baugewerteschule bier die etatmäßige Amtsftelle eines Dieners Dafelbft übertragen.

Redigiert vom Sefretariat Großth. Oberichulrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Karisrube.

# Verordnungsblatt

Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben

Sarfsrufe, ben 25. November in maler adultabilitation 1898.

Inhalt.

Berordnung des Großherzoglichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts: Die Schulhausbaulichfeiten betreffend.

Berordnung des Großherzoglichen Ministerinms der Juftig, des Kultus und Unterrichts. negen noo dun drive indigendert bergestellt wird bei Bom 14. Rovember 1898.) In

Die Genehmigung foll nur erteilt werden, wenn die beireffeliden Lofale von den für die

Die Schulhausbaulichfeiten betreffend.

(Gefetes- und Berordnungsblatt 1898 Rr. XXXIV.)

Bum Bollgug ber §§ 87, 42, 45 und 110 Biffer 4 des Gefetes über ben Elementar= unterricht vom 13. Mai 1892 wird unter Aufhebung ber Ministerialverordnung vom 17. Oftober 1884 - Gefetes- und Berordnungsblatt Dr. XIII Geite 447 - verordnet, was folgt: Mohnraume durch eine Thure in unmittelbarer Berbindung fiehen:

## Bei größeren Schulen follen gebäude. Boltsschulgebäude. Ganges angelegt

marath sid auf sid aurat Cage und Ginrichtung im allgemeinen. duff naniemenlle mil

in ben oberen Stochwerfen einzurichten. Der Bemarchte der geben, bessen langere Seite fich jur. 1. Bei ber Bahl bes Bauplages für ein Schulgebaube ift möglichft auf eine freie, ruhige, gesunde, namentlich trodene und leicht zugängliche Lage Bedacht zu nehmen.

2. Der Blag foll zugleich Raum bieten gur Bewegung ber Rinder im Freien mahrend ber Zwischenpausen, gur Unlage eines entsprechenden Turnplages und, wenn in bem Gebande Bohnungen für Sauptlehrer eingerichtet werben follen, womöglich auch zur Anlage von Garten bes Gefehes, wonach auf jedes Rind - ben für Gange und für Aufftellung von Sejeid und

3. Wenn fich in ber Rabe bes Schulhaufes nicht ein öffentlicher Brunnen mit gutem Trintwaffer befindet, fo ift ein besonderer Brunnen mit Trog und gepflafterter Ablaufrinne in ben Gollen bes 5 86 Biffer 2 lepter Abfah ein foldere non ih obm lommen foll inggelugna

#### § 2.

1. Das Gebäude muß mit gewölbten Rellern verfehen, auf einen mindeftens 1 m hoben Sodel geftellt und in ber Regel maffin ausgeführt werben.

2. Für Entwäfferung bes Bauplages und bes Gebaudes ift Gorge gu tragen; auch find bei feuchtem Untergrunde bie Umfaffungsmauern und inneren Bande burch eine Ifolierichicht gegen auffteigende Feuchtigkeit gu ichuten.

3. Die Ronftruftion bes Gebaltes und bie Ausfüllung zwischen bemfelben ift fo einzurichten, bag ein Durchbringen bes Schalles von einem Stodwerte jum andern verhindert wird.

Mus bemfelben Grunde find die Zwischenwande einen Stein (25 cm) ftart auszuführen.

4. Schulgebaube follen in ber Regel Blipableiter erhalten.

Berordnung des Grohderzoglichen Miniferium & Tuffil, des Kultus und Muterilais : Tie Schul 1. Die Ginrichtung von Raumlichkeiten für die Gemeindeverwaltung in Schulgebauben bedarf ber Benehmigung burch die Dberichulbehörbe.

Die Genehmigung foll nur erteilt werben, wenn die betreffenden Lotale von ben für bie Schule erforderlichen Räumen vollftandig getrennt werden und einen besonderen Gingang erhalten.

2. Die Unterbringung bes Ortsarreftes im Schulhause ift nur ausnahmsweise und jedenfalls nur bann zuläffig, wenn berfelbe für fich völlig abgefondert hergeftellt wird und von außen her einen besonderen Eingang erhält.

#### Sefrzimmer. Zum Bollzug der §§ 87, 42, 45 nich 110 giffer & deb-Gefeges aber den Elementer-

Magemeines. Größe.

mot provide vom 13 Mai 1892 with wind \$ luftenma ber Winiferiatorrerbuung vom 1. Die Lehrzimmer burfen nicht unmittelbar ins Freie fuhren, auch nicht mit einem 

Bei größeren Schulen follen biefelben nur auf der einen Seite bes Ganges angelegt werben; Mittelgange find thunlichft zu vermeiben.

Im allgemeinen find die Lotale für die jungeren Rinder in ben unteren, die für die alteren in ben oberen Stodwerfen einzurichten.

2. Den Lehrzimmern ift bie Geftalt eines Rechted's zu geben, beffen langere Geite fich gur fürzeren etwa wie 5 : 3 verhalt; haben fleinere Lehrzimmer reichliche Beleuchtung, fo mag fich die Form der quadratischen nähern; die Tiefe der Lehrzimmer foll nicht mehr als 7 m betragen. Die Länge der Lehrzimmer foll, Gefang- und Zeichenfale ausgenommen, in ber Regel 10 m nicht überfteigen, galange Enderherbergeites beiter gant ber beiten generangen bei

3m übrigen richtet fich bie Große ber Lehrzimmer nach ben Borichriften in § 86 Biffer 2 bes Gefetes, wonach auf jedes Rind - ben für Bange und für Aufstellung von Ofen und Schulgeraten erforderlichen Raum inbegriffen - mindeftens 1 gm Bodenflache und sonach bei ber gesetlich vorgeschriebenen Zimmerhohe von 3,5 m ein Luftraum von 3,5 cbm beziehungsweise in den Fällen des § 86 Biffer 2 letter Abfat ein folder von 3 cbm tommen foll. manglingen

Dabei ift auf eine etwa zu gewärtigende Bermehrung ber Schülerzahl entsprechend Rudficht bas Offnen ber Fenfter zu vernindern, auf. begiebungsweise gurudgezogen aber nemden ug

3. Wenn ein Lehrzimmer bei Beachtung ber Borfdriften in Biffer 2 Abfat 2 an Bobenflache weniger als 40 qm erhielte, fo foll fur jedes Rind ein Flachenraum von 1,5 qm vorgesehen werben.

Rein Schulzimmer foll weniger als 24 gm Bobenflache umfaffen. 200 9 und E sie weben Mande Band in angebracht werden, daß fie auf ben freien Mat zwischen Schulbäuten und Lehrer-

tifch munbet und gur Herftellung von jocogisug jur Liftung bes Bimmere verwendet 1. Die Gesamtflache ber Lichtöffnungen eines Schulzimmers foll bei freier Lage bes Beleuchtung. Gebäudes mindeftens bem fechsten, wenn ber Lichteinfall aber durch naheftebende Gebaude gehindert ift, bem vierten Teil der Bobenfläche gleichfommen. nou gungnirdnit sid

2. Die Beleuchtung foll in ber Regel nur von ber einen und zwar - vergleiche § 11 Biffer 1 Abfat 4 - linten Langfeite aus erfolgen. Daneben tonnen auch an ber Breitfeite bes Lehrzimmers Fenfter angelegt werben, aber nur an ber im Ruden ber Rinder (vergleiche § 11 Biffer 1 Abfat 3) liegenden Bandlodnohinim rodoff dan inic forud nomoift nonlagnio

Ift nach ber besondern Lage bes Baues die Beleuchtung von der einen - linken - Langseite und von hinten nicht genügend, so können ausnahmsweise auch in der andern - rechten -Langseite lichte Fenfteröffnungen, aber erft in einer Sobe von 2,5 m über dem Fußboden, bis gur Bobe von 1,2 m mit einer festen und wiberstandsfahigen Bertleib,nodrawn thardagen

3. Die Anbringung von Fenftern an der vorderen Wand ift nicht geftattet. Für den Anstrich ber Deden foll weiße Farbe gewählt merden

### em Im übrigen find bie Manbe und Dede:6 & herzustellen, daß ber Auftrich leicht erneuert

1. Die Fenfter find mit Luftungseinrichtungen zu verfeben, welche vom Boden aus leicht geöffnet und geschloffen werben fonnen.

Bu biefem Zwed empfiehlt es fich, je einen Oberflügel um die Horizontalage brehbar einzurichten oder Glasjaloufien anzubringen. mat vommittelle vod gungiedelle bie 1

2. Bur Erzielung eines gunftigen Lichteinfalls follten bie Fenfter vieredige Offnungen mit flachen Abbedungen (nicht Runds ober Spipbogen) erhalten und fo nahe, als es die Ronftruttion irgend guläßt, an die Zimmerbede geführt werben. In malla margiagl sid ; male

Die Fenfternischen find durch Abschrägung ber Bande nach innen und Abrundung ber geben fein (fogenannte Mantelofen). Die Fenerung ber Dien foff. nretimmen ug tichilnucht nebe

3. Die Bruftungshöhe der Fenfter barf nicht unter 1 m und die Breite der Fenfterpfeiler auf ber hauptlichtseite nicht über 1,2 m betragen. no legele red in duff n

4. Die Fenfterflügel find mit Borrichtungen gum Offenhalten zu verfeben und bas an ben Fenftern fich niederschlagende Baffer ift durch Rinnen abzuleiten.

5. Benn Borfen fter angebracht werden, fo burfen biefelben, fofern nicht fonft genügend für Bentilation geforgt ift, nur fo boch geführt, beziehungsweise fo eingerichtet werben, baß die Luftungsvorrichtungen ber Fenfter (Abfat 1) badurch nicht beeintrachtigt werden.

6. Un ben Fenfteröffnungen find Borhange von einfarbigem hellem Stoff nicht in der Fenfternische, fondern auf der Bandfläche fo anzubringen, daß diefelben herabgelaffen beziehungsFenfter.

weise vorgezogen bas Gindringen der Sonnenftrahlen volltommen verhüten, ohne gleichzeitig bas Offnen ber Fenfter zu verhindern, auf= beziehungsweise gurudgezogen aber ben Ginfall bes Lichtes nicht beeintrachtigen. Berfehreit von ber Berfehreiten bei beintrachtigen. flache meniger ale 40 que erhielte, jo foll für jehes Rind ein Flachenroum vom 1,5 gun vor-

Die Thure bes Schulzimmers foll an ber ber Sauptfenfterwand gegenüberliegenden Boben, Band fo angebracht werben, daß fie auf ben freien Blat zwischen Schulbanten und Lehrertifch mundet und gur Berftellung von Gegenzug gur Luftung bes Bimmers verwendet defamifiadenber Lichtöffnungen eines Schustimmura foll thei frenner merben inenmer

Die lichte Beite ber Thure foll nicht weniger als 1 m, die Bohe nicht unter 2 m betragen.

2. Die Anbringung von Pfoften und Gaulen im Innern bes Lehrzimmers ift thunlichft zu vermeiben, wo folche unbedingt nötig, find fie aus Gifen berguftellen.

3. Für die Unlage von Fugboden empfiehlt fich die Berwendung von Sartholz. Bartholgboben find als jogenannte Schiffsboden ober Rapuzinerboben zu geftalten und es find bie einzelnen Riemen burch Rut und Feber miteinander zu verbinden. Bei tannenen und forlenen Boben find bie Riemen 12-18 cm breit zu machen und gleichfalls burch Rut und Feber zu verbinden.

Die Banbe ber Lehrzimmer erhalten eine lichte Farbe, Die giftfrei fein muß, und find bis gur Sobe von 1,2 m mit einer feften und widerftandsfähigen Bertleidung, die von Solg, Bandlinoleum ober in anderer zwedentsprechender Beise herzustellen ift, zu versehen.

Für ben Unftrich ber Deden joll weiße Farbe gewählt werben.

Im übrigen find die Bande und Deden jo herzuftellen, daß ber Anftrich leicht erneuert ober daß fie abgemaschen beziehungsweise besinfiziert werden fonnen.

Beheigung und

- 18.8.8 Doct High Line Borisburg breddag 1. Die Beheigung ber Lehrzimmer fann entweder burch eine Centralbeigungsanlage Bentilation ober burch einen im Schulzimmer aufzustellenben Dfen geschehen. Bei beite beite bei ber burch einen im Schulzimmer aufzustellenben Dfen geschehen.
  - 2. 2118 Ofen find zuzulaffen folche von gebranntem Thon ober von Gijen ober Gijenblech; die letteren muffen jedoch - fofern fefte Fenerungsmaterialien wie Solg, Roble, Torf n. f. w. barin gebraunt werden follen - entweder ausgemauert ober mit einem Mantel um= geben fein (fogenannte Mantelofen). Die Fenerung der Ofen foll vom Zimmer aus gefcheben; an Ofenröhren durfen Rlappen nicht angebracht werben.
  - 3. Die Ofen find in ber Regel an ber langeren (fenfterlofen) Band, in einer Ent= fernung von etwa 30-50 cm von berfelben, anzubringen und mit einem etwa 1,5 m hohen Dfenichirm ju umgeben. Gie follen von ben nachften Gipplagen mindeftens 1 m entfernt fein.

In fleineren Lotalen von mehr quadratifcher Form fann ber Ofen auch auf einer Seite

bes Borplates vor ben Schulbanten aufgeftellt werben.

4. Bur Reinigung und Erneuerung ber Luft find außer ben Bentilationsvorrichtungen an ben Fenftern (§ 6) noch weitere Ginrichtungen — eventuell in Berbindung mit ber Beizung ober aber für fich bestehend, wie Gegenzüge über ben Thuren, bejondere verschließ-

bare Abzugsfanale von mindeftens 7 gdm in den Banden, Bentilationstamine u. f. w. vorzuseben, die im Sommer wie im Winter die Buführung frifcher und die Ableitung ber verbrauchten Luft ermöglichen.

#### 

Die Bange follen nicht unter 2 m breit, hell, leicht luftbar, geräumig und fo angelegt fein, daß fie - wo nicht ein besonderer Vorraum vorgesehen ift - ben Schulern gum vorübergebenden Aufenthalt bienen tonnen. In benfelben find überdies Ginrichtungen gur Aufbewahrung ber Rleibungsftude ber Schüler angubringen.

Die Wände find nach Borichrift des § 7 letter Absat herzuftellen.

SA12010 muo ornaria

Die Treppen im Innern erhalten eine Laufbreite von mindeftens 1,5 m, ber einzelne Tritt eine Sohe von 12-15 cm und eine Tiefe von 30-35 cm.

Die Treppenhäuser find - bei mehrstödigen Gebäuden auch nach ber Dede - feuerficher, die Treppen felbst nicht in einem Lauf anzulegen, sondern mit Bobeft zu verseben. Treppen mit Biegung und ichragen Tritten find gu vermeiben.

Un ber Gingangstreppe find Scharreisen ober eiferne Thurvorlagen gur Reinigung ber Fußbekleidung anzubringen. Die äußeren Zugangstreppen muffen mit Gelander verfeben fein. Sobe Freitreppen find möglichft zu vermeiben.

#### 4. Für die Anaben fämtlicher Rloffen :01 Berdies ein Biffoir eingurichten

Sat ein erheblicher Teil ber Schüler einen weiten Schulmeg gurudgulegen, fo foll für Borraum. einen geeigneten beigbaren Raum gesorgt werden, wo dieselben fich aufhalten und bei ichlechter Bitterung nötigenfalls Schuhe und Rleiber trodnen fonnen.

#### Innere Einrichtung der Lehrzimmer. die nonlegeis sich d

Sall endereiteten ubach wood ispaille unite idaus 1. Die Lehrzimmer find nach Daggabe ber in ber Schulordnung hierüber beftehenden Borichriften mit ben zum Schulbetrieb erforberlichen Ginrichtungsgegenftanben auszuftatten.

Bur Aufstellung bes Lehrertisches und ber Schultafel ift ein etwa 1,2 m breiter und 2,5 m langer Fußtritt an der fenfterlosen Borderwand anzubringen.

2. Bas insbesondere bie Schulbante angeht, fo follen diefelben ber mittleren Große der Schüler angepaßt, zweifigig und überdies fo eingerichtet fein, daß ber innere Tifchrand und ber porbere Rand ber Gigbant in einer Bertifallinie liegen (Rullbiftang) ober der erftere Rand ben letteren überragt (Minusbiftang). Die Schulbank foll mindeftens 1,20 m lang fein und im oberen Tifchrand in ber Mitte und am Ende berfelben je ein glafernes ober irbenes Tintengeschirr enthalten.

3. Zwifden ber Band und ber einzelnen Bantreihe, fowie zwifden biefen untereinander foll ein freier Gang von ungefähr 50 cm Breite liegen. Gange.



4. Die Schulbanke find stets so zu stellen, daß das Tageslicht von der linken Seite einfällt.

#### Aborte.

#### § 12.

1. Die Schüleraborte find fo einzurichten, daß bas Gindringen ichadlicher Ausdunftungen in das Gebäude verhütet wird.

2. Sie sind in der Regel entweder in einem besonderen Bau, getrennt von dem Schulhause oder unter Beachtung der Vorschriften in § 1 Ziffer 7 der Ministerialverordnung vom 27. Juni 1874 in der Fassung der Verordnung vom 10. November 1896 in Verbindung mit demselben in der Art herzustellen, daß sie mit einem durchlüftbaren, von den Abortzellen bis an die Decke abgeschlossenen Vorraum versehen werden.

Die Fenfter des Borraums muffen gleichfalls bis zur Decke geben und mit oberen Ginfallflügeln verseben fein.

Im ersteren Fall muß ein Berbindungsweg mit festem Bodenbelag zwischen bem Schulhause und ben Aborten hergestellt werden.

Für den Fall der Berbindung der Aborte mit dem Hauptgebäude ift deren Anlegung auch in oberen Stockwerken zuläffig.

3. Wo mehrere Klassen gleichzeitig in demselben Schulhause unterrichtet werden, bedarf jede Klasse mit Kindern einerlei Geschlechtes je einer, mit Kindern verschiedenen Geschlechtes aber je zweier Abortzellen.

4. Für die Rnaben famtlicher Rlaffen ift überdies ein Biffoir einzurichten.

5. Die Bu- und Eingänge zu den Abortzellen beziehungsweise dem Pissoir für die Knaben und den Zellen für die Mädchen sind, wenn nicht räumlich gesonderte Aborte eingerichtet werden, getrennt und möglichst entfernt von einander anzulegen. Zwischen der Knaben- und Mädchenabteilung ist eine massive, bis zur Decke reichende Scheidewand durchzusühren.

6. Die einzelnen Abortzellen muffen genügend groß angelegt, durch entsprechend große Fensteröffnungen gut erhellt und lüftbar, von außen durch einen Schlüffel, von innen aber durch einen Riegel oder Haken verschließbar sein. Die Scheidewände zwischen den einzelnen Sipräumen sind mindestens 2 m hoch vom Sipe zu führen.

7. Das Piffoir für die Knaben ift ber Schülerzahl entsprechend geräumig, gut erhellt und mit getrennten, aus Stein oder Cement gefertigten Ständen herzustellen und so einzurichten, daß es durch Wafferausspüllungen rein gehalten werden kann.

Die Unlage von Biffoirs in den Borraumen zu den Abortzellen ift thunlichft zu vermeiden.

8. Für bie Lehrer ist ein besonderer, den Anforderungen von Ziffer 1 dieses Baragraphen entsprechender Abort einzurichten.

### Lehrerwohnungen.

#### § 13.

1. Wohnungen für Hauptlehrer jollen nur in Schulgebanden mit weniger als vier Schulsfälen zugelaffen werden.

indenes Tintenachhirr, emballen

XIII 139

2. Sie find von ben Lehrzimmern baulich vollständig zu trennen bergeftalt, daß zu ben Bohnungen ein besonderer Eingang und eine besondere Treppe hergestellt wird.

Bird bas Schulgebaube gleichzeitig noch für Zwecke ber Gemeindeverwaltung verwendet, jo fann der hiefur erstellte Gingang auch als Mufgang gur Lehrerswohnung benütt werden, erforderlichenfalls unter Unbringung eines befonderen Abichluffes für die Wohnung.

Sind mehrere Lehrerswohnungen auf bemfelben Stodwert, fo find biefelben von einander entsprechend abzuschließen.

3. Auf bie Berftellung von Dienerwohnungen in Schulgebauben finden die vorstehenden Bestimmungen entsprechende Anwendung. Idal gid redi rutaiffialuchieiern nechtigagrechen ber

Sofern filt seine Boltstande sein before \$ 14 Begiebungsweife 1. Die Wohnung für einen Sauptlehrer hat mindeftens vier Zimmer - bavon 2 von je 20-25 qm Grundflache und beigbar, bie übrigen von je 15-18 qm Grundflache - gu umfaffen, ferner eine Ruche, ben erforderlichen Rellerraum, Solzplat, Speicher und Bafchfuche.

2. Bon ben Zimmern find jedenfalls die zwei größeren zu tapezieren. In hochgelegenen ober bem Bind besonders ausgesetten Orten find im Binter die Fenfter mit Borfenftern gu versehren Behörde unt febenfalls dime ju erfolgen pann eine Einigung aber bie Linigung

Für jede Lehrerwohnung ift ein besonderer Abort einzurichten. In Ingen icht ang bei bei bei befonderer Abort einzurichten.

3. In Landorten ift im Bedürfnisfall Stallung für zwei Schweine und für einen mäßigen Geflügelstand fowie ein Bacofen vorzusehen, voriog nur nord noirfogininodnogerto 3. Der Borloge ist eine genanter Langung nother jedes der in Berendie tommenden

§ 15.500 bie Mangerchausungenbeites ediffennie von 1. Der Wohnraum für einen Unterlehrer (§ 45 Glementarunterrichtsgeset) muß eine unterlehrer-Grundfläche von mindeftens 18 qm umfaffen und heizbar fein. Er tann tapeziert ober mit Olfarbe angestrichen fein. In hochgelegenen ober bem Wind besonbers ausgesetten Orten find im Binter bie Fenfter mit Borfenftern gu verfeben. inter vordi adopule ratuu nagarie

2. Wenn bas Bimmer auf bemfelben Stodwert mit ber Sauptlehrerwohnung angelegt wird, fo foll es am Ende berfelben zunächft ber Treppe gelegen fein und womöglich bireften Eingang bon biefer aus erhalten. We und Den nagare sie geschmanntog aud siedenflachielle vie

Überdies muß die Zwischenwand maffiv hergestellt fein (halbe Backfteinftarte) und darf feine Thure enthalten: Songlieben Guitrogfferang, bes Bauplates enthalten:

3. Bur Ginrichtung bes Zimmers find wenigstens eine Bettftelle, ein Nachttischen, ein einfacher Baschtisch, ein Schrant mit hinlänglichem Raum gur Aufbewahrung von Rleibern und Beifigeng, ein einfaches Bücherbrett, fowie ein Tifch mit wenigstens brei Stublen gu ftellen.

#### modidon 1, illadi Melebigung den Aprirage interfahreit. Perfahreit in Aprilagementer beite beiter beiter beiter bem Girobheeroglichen Bezintsomte einzu-Fertigstellung ber Bauplane find bie lehteren

#### § 16.

Reubanten für Bolfsichulzwede jeder Urt - Lehrzimmer, einschließlich ber Raume gur Erteilung von Turn-, Sandfertigfeits- und Saushaltungsunterricht und Abortanlagen, Lehrer-

wohnungen - fowie bauliche - nicht als bloge Unterhaltungsarbeiten fich barftellende - Beranderungen an bereits beftebenden Schulgebauden durfen nicht gur Ausführung tommen, ohne daß die Oberschulbehörde die Bahl des Bauplates fowie den Bauplan gutgeheißen bat. (§ 87 Abias 2 Elementarunterrichtsgeset). In the allo der announced effective reliefed and most of

Bezüglich des hiebei einzuhaltenden Berfahrens gelten des näheren folgende Bestimmungen.

### Sind mebrere Lehrersmohnungen auf bemielben Stochwert, fo find biefetben von einander

§ 17. marren Rou, gebremeftelbeltigde Enschrieben 1. Sandelt es fich um die Erftellung neuer Unterrichtslofale, fo ift guborderft eine Augerung der Großberzoglichen Rreisschulvifitatur über die Bahl und Große ber vorzusehenden Lehrzimmer zu erheben.

Sofern für eine Boltsichule ein besonderer Rettor bestellt ift (§ 94 beziehungsweise § 106 Elementarunterrichtsgeset), so genügt beffen gutächtliche Augerung.

2. Befteben Zweifel ober Meinungsverschiebenheiten über bie Bahl bes Bauplages, fo ift junachft hierüber Borlage an bas Begirtsamt zu erftatten, bas die Entscheidung biefer Borfrage im Benehmen mit bem Großberzoglichen Rreisschulrat und bem Großherzoglichen Bezirtsargt, erforberlichenfalls burch Borlage an ben Oberichulrat herbeiführen wird. Die Borlage an Die lettere Behorde hat jedenfalls dann zu erfolgen, wenn eine Ginigung über die Bahl bes Bauplages nicht erzielt wird. Erforderlichenfalls wird bas Großherzogliche Begirtsamt guvor noch die Großherzogliche Bezirksbauinfpeftion und eventuell die Großherzogliche Baffer- und Stragenbauinspettion horen und die etwa weiter gutscheinenden Erhebungen veranlaffen.

3. Der Borlage ift ein genauer Lageplan für jedes ber in Betracht tommenden

Grundftude beigulegen.

Der Plan muß die Große des Bauplages, Die angrenzenden Gebande und Grundftude unter Angabe ber Gigentumsgrengen, die auf bem Bauplat befindlichen Ranale, Bafferlaufe, Brunnenichachte, Gruben und abnliche Anlagen, ferner die vorbeiführenden ober erft projettierten Stragen unter Angabe ihrer Breite fowie der beftehenden oder in Ausficht genommenen Bauflucht genau bezeichnen Der ind bimedrondenes modbimed fun annunig sad unside .

Dem Lageplan ift eine nabere Beichreibung bes Bauplates beizugeben, in ber insbesondere die Beschaffenheit bes Baugrundes, die Frage nach ber Beschaffung von Trinkwaffer, nach bem Borhandenfein bon ftorenden Gewerbebetrieben oder gefundheitsichablichen Unlagen in unmittelbarer Rabe bes Blates und ber Entwässerung bes Bauplates eingehend zu erörtern und etwa weitere zur Beurteilung ber Bereigenschaftung bes Blages bedeutsame Umftande einfacher Abofchifch, ein-Schrant und binlanglichem Ranner gur Antberaufrum, diff nepitygied und Weißgeng, ein einsaches Budjerbreit, sowie ein Tich mir wenigstens brei Grabten gu ftellen

1. Nach Erledigung der Borfrage über Die Bahl des Plages beziehungsweise nach Fertigftellung ber Bauplane find bie letteren bei bem Großherzoglichen Bezirtsamt eingu= reichen.

Die Borlage muß - vorbehaltlich ber besonderen baupolizeilichen Borichriften - ent-Erteilung von Turu, Sandfertigfeite und Saushaltungennterricht und Abortintagen, Inntlad

a. einen nach Daggabe ber Borichriften in § 17 aufgeftellten Lageplan, ber weiterbin noch die beabfichtigte Bauherftellung einschließlich Gruben und Brunnen beutlich 18, begeichneten Blünger groei Ropien in Ettenformat bei bem Beger; tonchieged Urber-

b. Grundriffe bes Rellergeschoffes und ber einzelnen Stodwerfe unter genauer Angabe ber Bestimmung ber einzelnen Raume; fofern es fich um Lehrzimmer handelt, ift in bem Grundriß die Stellung ber Schulbante und ber übrigen Ginrichtungsgegenftande (Dfen, Bandtafel, Schränke, Lehrertifch u. f. w.) einzuzeichnen;

c. ein vollftandiger Querdurchschnitt mit Angabe ber Schnittlinie, auf welcher er

genommen ift:

d. die Unfichten fammtlicher Faffaben ;

e. Die Borverhandlungen über Die Bahl des Bauplages, wo folche ftattgefunden haben (§ 17);

f. eine Darftellung über die Bahl ber Schulfinder jeweils ju Beginn ber brei letten und gu Beginn bes laufenden Schuljahres und deren Berteilung auf Die einzelnen Rlaffen, jowie die in § 17 Biffer 1 bezeichnete Außerung der Großbergoglichen Rreisichulvifitatur.

2. Bei Bauveranderungen muffen die Baugeichnungen ben bestehenden und ben fünftigen Buftand beutlich und burch verschiebene Farben fenntlich machen. Die neuen Bauherftellungen find mit roter, bie beftehenden Baulichkeiten aber, soweit fie eine Underung nicht erfahren, mit schwarzer und soweit fie beseitigt werben follen, mit gelber Farbe gu bezeichnen.

Sämtliche Blane find in doppelter Fertigung einzureichen.

Der Lageplan ift im Magitab von 1 : 500, die Bauzeichnungen find in folchem von minbeftens 1 : 100 auszuführen.

Auf famtlichen Planen und Zeichnungen ift ber Magftab anzugeben; bie Abmeffungen find auf denfelben einzutragen, par simmistre wurd golunge ise fiere vod

begiebungsweite ber Banglan auf omitige 21.161. Eing burch einen Banverftandigen auf Roften Das Bezirksamt veranlagt — abgesehen von den baupolizeilich vorgeschriebenen weiteren Erhebungen - eine Begutachtung des Bauprojettes burch bie Großherzogliche Begirtsbauinspettion sowie in gesundheitlicher Beziehung burch ben Großherzoglichen Bezirtsargt und übergiebt nach Abschluß ber nach biefen Begutachtungen etwa weiter erforderlichen Erörterungen Aften und Plane mit eigener gutachtlicher Außerung bem Rreisschulrat gur Borlage an Die Burben bie Rauplane auf amtliche Bicordnung gefertigt, jo, find biebrichelluchfrade

ber Gemeindebehörde gur Lingerfing mitgut.08ng Begnalld ber weiteren Bebe 1. Wenn die Oberschulbehörde mit den Anerbietungen des Baupflichtigen in allen Beziehungen einverftanden ift und die Bahl bes Bauplages fowie die Ausführung bes Baues nach ben hiefur aufgestellten Blanen gutgeheißen hat, fo erflart bas Bezirksamt, nachbem etwaige baupolizeiliche Unftande ihre Erledigung gefunden, ben Bauplan für vollzugereif. Undernfalls veranlagt das Bezirtsamt, falls über die von der Oberichulbehörde beanftandeten Buntte eine Ginigung nicht erzielt wird, auf Untrag der letteren Beborbe die Feststellung berfelben burch ben Begirferat.

XIII 142

Der Oberichulbehörde ift eine Fertigung des Erkenntniffes vorzulegen.

2. Rach endgiltig erfolgter Feststellung bes Bauplanes hat ber Gemeinderat von den in § 18 bezeichneten Blanen zwei Ropien in Aftenformat bei bem Begirtsamt gur Ueberfendung an die Kreisschulvifitatur und die Oberschulbehörde einzureichen.

3. Bei Borlage ber Blane an die lettere ift feitens des Bezirksamts eine Abschrift

bes Baubeicheids beigulegen nicht vod dem einalbied nod genullene nich girdnurich mod

### (Dfen, Wandtafel, Schrednte, Lebrertift g. f. m.) eingugeichnen ;

1. Wird über die Rowtendigkeit der Beichaffung eines Bauplages für ein neues Schul= haus oder die Erbauung eines folden beziehungsweise die Erweiterung eines bereits vorhandenen Schulhauses eine Entscheidung bes Bezirksrates erforderlich, jo hat das zu erlaffende Er= fenntnis zugleich ben Umfang ber Berpflichtung ber Gemeinde inbezug auf

b. Zahl und Größe der einzurichtenden Lehrzimmer, c. Bahl und Umfang ber in bem Gebaube gu errichtenben Bohnungen fur Saupt= und Unterlehrer nebit ben erforderlichen Rebenräumen Bei IB auver ändrettena

festzuftellen.

2. Bor Erlaffung ber Entscheidung ift ben in § 17 bezeichneten Behörden Gelegenheit gur Augerung zu geben. Gine Fertigung des Erfenntniffes ift auch ber Oberichulbehörde guguftellen.

### ge in auchieguanie gragitere getieggodeni duff endlichenfilming

1. Rach eingetretener Rechtstraft bes Erfenntniffes (§ 21) hat bas Begirtsamt notigenfalls bem Baupflichtigen eine angemeffene Frift gur Bezeichnung bes gewählten Bauplages und gur Ginreichung eines detaillierten Bauplanes mit dem Bemerten anguberaumen, daß nach Umlauf ber Frift ber Bauplay durch Erfenntnis des Begirtsrates werde beftimmt und beziehungsweise ber Bauplan auf amtliche Anordnung durch einen Bauverftandigen auf Roften Das Baupflichtigen gefertigt werben not not noch noch abgehend - ifalnared imaeligen Bach

2. Das Begirtsamt fann aus erheblichen Grunden eine einmalige Berlangerung ber Frift jedoch nur in bem Mage gemähren, daß biefelbe zusammen mit ber bereits nach Abfat 1 bewilligten Frift ben Zeitraum eines Jahres nicht überfteigt; weitere Berlangerungen burfen

nur mit Buftimmung ber Oberschulbehörde bewilligt werben.

3. Burben bie Bauplane auf amtliche Anordnung gefertigt, fo find biefelben gunachft ber Gemeindebehörbe gur Augerung mitzuteilen. Bezüglich der weiteren Behandlung berfelben gelten bie Boridriften ber §§ 18 und 19 diefer Berordnung mit ber Maggabe, bag die hiernach ben Gemeinden obliegenden Aufgaben burch bas Bezirksamt zu beforgen find. nach ben biefung aufgeftellten Blanen guigebeißen fat; fo erffart bus Begirtsant, luachbem

eineaige Empolizeiliche Auffände ihre Geleviaung gefünden, denloBauplan für vollzugereif. Andernfalls veraulagt das Bezirtsamt, falls lives die von der Oberschulbehörde beauftstiebeten Neubauten dürfen dem Gebrauch nicht übergeben werden, bevor fie genügend ausgetrodnet find.

## II. Schulgebäude für Lehr- und Erziehungsanstalten von Privaten und Korporationen.

2. Glandt der ilmternehmer den erhobenen Beanstandungen feine Folge geben zu follen

### Großherzogliches Ministerium der 12818 is, des Kultus 'und Unterrichte.

Die Bestimmungen der §§ 4-12 gelten vorbehaltlich der besonderen Vorschriften in § 25 auch bezüglich der Erstellung von Gebäuden für Lehr- und Erziehungsanstalten von Privaten, Korporationen und Stiftungen für Kinder im, unter und über dem schulpflichtigen Alter.

#### § 25.

- 1. Sofern es sich um Anstalten für Kinder unter dem schulpflichtigen Alter (Klein- Kleinfinderschulen, Kleinfinderbewahranstalten) handelt, können die Anforderungen inbezug auf die schulen. Höhre und Größe der Zimmer beziehungsweise den für die einzelnen Kinder erforderlichen Luftraum entsprechend ermäßigt werden. Keinesfalls aber soll der Luftraum für das einzelne Kind weniger als 2,5 chm betragen.
- 2. Bezüglich der Beleuchtung ift nur daran festzuhalten, daß dieselbe nicht durch Fenfter an der Borderwand (im Gesicht der Kinder) erfolgt.
- 3. Die Abortanlage sollte in Anbetracht der besonderen Schonungsbedürftigkeit der Kinder in allen Fällen in Berbindung mit dem Gebäude durch einen durchlüftbaren Vorraum von demselben getrennt erstellt werden. Bei der Einrichtung der Aborte ist auf die besonderen Bedürfnisse der Kinder entsprechend Rücksicht zu nehmen.
- 4. Empfehlenswert ift die Anlage eines Wasch= und Baderaumes, in dem stets warmes Wasser zur Berfügung steht, womöglich unmittelbar anstoßend an die Bedürfnisanstalt.
- 5. Bor allen Dingen ift bei Kleinkinderschulen auf das Borhandensein eines entsprechenden Hofraums zu halten.
  - 6. Das Bufammenwohnen von Rinder- und Rrantenichweftern ift zu vermeiden.

#### § 26.

1. Plane für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von Privat-, Lehr- und Erziehungsanstalten sind von den Bezirksämtern vor Erteilung der Baugenehmigung auf dem im § 19
vorgesehenen Bege und unter Beachtung der Vorschriften des § 18 der Oberschulbehörde vorzulegen, um derselben Gelegenheit zu geben, sich darüber zu äußern, ob und welche Bedenken
etwa für den Fall der Aussührung des Baues nach den aufgestellten Plänen der späteren
Verwendung des Anwesens für die Zwecke der Anstalt entgegenstehen würden. Den Unternehmern der Anstalt ist von den erhobenen Beanstandungen unter Hinweis auf die etwaigen
späteren Folgen der Nichtbeachtung derselben Eröffnung zu machen.

Dend und Berlag von IR all d. & Bogel in Radicente

2. Glaubt ber Unternehmer ben erhobenen Beanftandungen feine Folge geben gu jollen, jo ift es Sache ber Polizeibehörde, barüber zu entscheiden, ob und inwieweit biefelben bei Erteilung bes Baubescheids jum Gegenftand der polizeilichen Auflage zu machen find.

Karlsruhe, den 14. November 1898.

Großherzogliches Minifterium ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts. . Att. St. 12 gelten vorbehaltlich ber befonderen Borfchriften in 8 25.

auch begilglich ber Erftellung von Gebanden ille Lefte und Erziehnngsanstalten von Brivaten Korpsegrionen und Stifrungen für Rinder im runter und über dem schulpflichtigen Alter auch Schafthanies eine Entickerbung bes Begirterates erjorderlich, in het bos au erloffende Er-

fenntule angleich ben Umfang ber Berpftichtungerig Guneinbe inbezog auf 1. Sofern es fich um Buftalten für Kinden unterabem schulpflichtigen Alfred Gelein- niedenverfinderschulen, Rleinfinderbewageanftalten) handelt, etomen dier Anforderungen inbegng nuf die Sone und Große der Jimmer begiehungemeise ben ifter die einzelnen Kinder erforderlichen Luftraum entsprechend ermäßigt werden. Keinesfalls aber foll ber Luftraum ihr bas einzelnefol 2 Ber Erlaftung ber Gritcheibung ift ben in S. 17 nogarteitemdy dis belo (sepinoun-Gni L.

Beginglich ber Belembining ift nur baran fejignbatten, daß biefelbe nicht burch Fenfier an der Borbermand (im Geficht ber Kinder) erfolgt in allen Fällen in Verbindung mit, dem Gebände - durch einen durchlüftbaren Borraum

von bentielben getrennt - erftellt iverden. Bei ber Einrichtung der Alborie ift auf die besanderen Bedürsnisse der Rinder eursprechend Rücknicht zu gehmen. 4 Einpfehlensmert ift die Aulage eines Walde und Baberaumes, in dem fiets marmes Waffer zur Berfügung steht, momöglich unmittelbar anstoßend an die Bedürfnisaustalt.

5. Bar allen Dingen ift bei Aleintinderschulen auf das Borhaubensein eines entiprechenden

6 Das Zusammenwohnen von Kinders und Krantenichvestern ift zu vermeidena um eilose une mit Anitimmung ber Derrichntbehörde bemging werden.

Plane the Ren. 11m- und Experierungsbauten uon Pripats Lehr- und Erziehnugsanticiten find von den Begirtsamtern vor Erteilung der Bangenehmigung auf dem im 8 1843 vorgesehenen Wiege und unter Beachtung der Borichriften des § 18 der Oberschulhehörde vorgulegen, um berielben Gelegenheit zu geben, fich barüber zu äufgern, ob und welche Bebenten etwa für ben Fall ber Ansführung bes Baues nach ben aufgestellten Planen ber fpateren Berwendung des Anwesens für die Zwecke der Anskalt entgegenstehen würden. Den Unternehmern der Anftalt ift von den erhobenen Beauftandungen unter hinveis nut die emainen Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberschulrats.

Drud und Berlag bon Dalich & Bogel in Rarisrube.

# Verordnungsblatt

# Großherzoglichen Oberschulrats.

Ausgegeben garfsrufe, ben 29. Dezember 2 1898.

#### Inhalt, mad

Landesherrliche Entfoliegungen.

Befanntmachungen des Großherzoglichen Minifteriums der Juftig, des Rultus und Unterrichts: Die Bahl eines Detans ber Diozese Lahr betreffend. — Die Organisation ber Realmittelichulen betreffenb. — Den Besuch ber Mittelichulen im Schuliabr 1897/98 betreffenb. Mittelichulen im Schuljahr 1897/98 betreffenb.

Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberfculrats: Die Ausgahlung ber Lehrerbeguge betreffend. - Das Berordnungsblatt bes Großherzoglichen Oberschulrats betreffend. - Die Baftoration ber in tatholijden Rirchipielen wohnenden Evangelijden betreffend. - Das Raiferliche Archaologische Inftitut betreffend. - Die Lehrerinnenprufung in Beibelberg betreffend. - Die Mufitlehrerprufung fur 1898 betreffend. - Die Berleihung von Unterftubungen aus ber Friedrichsstiftung betreffend. - Die Berleihung von Stipendien aus ber Dr. Jatob Rurg'ichen, Bobmar'ichen, Gung'ichen, Buchegger'iden, Felber'ichen, Libell'ichen, Bregenger'ichen Stiftung und bem Songaner Ertrafond betreffend. -Empjehtung von Behrmitteln und Drudichriften betreffend, von feine gentleben gent gentleben gent

Dienfinadrichten.

Dienfterledigungen.

Todesfälle.

Radrichten aus dem Gebiete Des Gewerbefculwefens: Landesherrliche Entichliegungen. — Befanntmachungen bes Großbergoglichen Gewerbeichulrats: Die Brufung ber Gewerbeichulfanbibaten für 1898 betreffend. - Empfehlung von Lehrmitteln betreffend. - Dienftnachricht. - Dienfterledigung.

Winterfalbiabres 1898 99

#### hlbingen unter Ernennung besielben prodested in simblusmone Landesherrliche Entschliefungen. igamiote ante roffeierst mus

Seine Ronigliche Sobeit ber Großherzog haben Sich unter bem 21. Oftober b. 3. gnädigft bewogen gefunden,

den Haufleffer Rarl Roth am Synnafium zu Freiburg auf fein urrefeltquod nod

Georg Jafob Schaubt in Lahr, war dan nagirdaignal raniej gnumetrant reim

Ernft Dorr in St. Beter,

Rarl Friedrich Engelhardt in Offenburg, a mullialitie reifbog tim med

Rudolf Ronig in Bruchfal, D. De fondfin o'R floonie

biefer Entschliegung eine etatmagige Rrofesporuhe, underliegung gentalbeten Butter-

Joseph Martin in Kollnau,

Rarl Ebelmayer in Tillingen, Blank nitrolle nemalitargeimardest ned

gam Brofeffor eine eigtmäßige Brofefforenftelle an bem Gidafflack ini if ir Biquitage erragen;

146 VIXIV

Matthäus Gerspacher in Unterharmersbach und Lorenz Uhl in Heidelberg das Verdienstfreuz vom Zähringer Löwen zu verleißen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Prosessor Karl Roth am Gymnasium zu Freiburg das Ritterfreuz I. Klasse mit Gichenlaub Höchsthres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Rönigliche Soheit ber Großherzog haben gnäbigft geruht:

#### unter bem 25. Oftober b. 3.

den Geheimen Hofrat Professor Dr. Schell an der Technischen Hochschule in Karlsruhe und den Direktor des Gymnasiums in Heidelberg, Geheimen Hofrat Dr. Uhlig, zu außerordentlichen Mitgliedern des Oberschulrats auf die Dauer von weiteren drei Jahren zu ernennen;

den Professor August Forschner am Gymnasium in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft an jenes in Baben zu versetzen und

dem Lehramtspraftikanten Dr. Hermann Mayer aus Freiburg, unter Ernennung desselben zum Professor, eine etatmäßige Professorenstelle an dem Gymnasium in Karlsruhe zu übertragen;

#### unter bem 7. November b. 3.

den Reallehrer Ludwig Dehler an der Höheren Mädchenschule in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste auf Schluß des Winterhalbjahres 1898/99 in den Ruhestand zu versehen;

dem Lehramtspraktikanten Joseph Megger aus Uhlbingen unter Ernennung desselben zum Professor eine etatmäßige Professorenstelle an der Höheren Mädchenschule in Heidelberg zu übertragen;

#### unter bem 27. November b. 3.

ben Professor Karl Roth am Gymnasium zu Freiburg auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treugeleisteten Dienste auf den Schluß des laufenden Jahres in den Ruhestand zu versetzen;

dem mit Höchster Entschließung vom 25. Oktober d. 3. zum Professor am Gymnasium in Karlsruhe ernannten Lehramtspraktikanten Dr. Hermann Mayer unter Zurücknahme dieser Entschließung eine etatmäßige Professorenstelle am Gymnasium in Freiburg zu überstragen und

bem Lehramtspraftifanten Martin Rarle aus Silzingen unter Ernennung besfelben zum Professor eine etatmäßige Professorenstelle an bem Gymnasium in Karlsruhe zu übertragen;

II.

Bekanntmachungen des Großherzoglichen Ministeriums der Instiz, des Kultus und Unterrichts.

Die Wahl eines Defans der Diozese Lahr betreffend.

Stadtpfarrer Bauer in Lahr ift auf weitere sechs Jahre zum Defan der Diözese Lahr gewählt, die Wahl ist unter dem 27. v. M. vom Evangelischen Oberkirchenrate bestätigt worden.

Rarlsruhe, ben 2. November 1898.

3. Sobere Gürgerichulen.

(fünfflafflge):

Großherzogliches Ministerium der Juftig, des Kultus und Unterrichts.

Vdt. E. Mayer.

matton H m H

Die Organisation ber Realmittelichulen betreffend.

215

Gemäß Artikel 19 der landesherrlichen Verordnung vom 5. Juni 1893, betreffend die Organisation der Realmittelschulen (Gesetzes und Verordnungsblatt Nr. XII) bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß die Realschule zu Pforzheim, nachdem dieser Anstalt beim Beginn des Schuljahrs 1898/99 ein achter und ein neunter Jahreskurs als erste Klasse (untere und obere Abteilung) angegliedert worden ist, nunmehr als Ober Realschule im Sinne der Artikel 1 und 4 der erwähnten Höchsten Verordnung anerkannt worden ist.

Karlsruhe, ben 21. November 1898.

Alliantment .

Großherzogliches Ministerium der Juftig, des Rultus und Unterrichts.

Deibelberg-

anitalten mit bemBehrplan

der Realgymingsien.

1. Mealgymungfien.

Den Besuch ber Mittelichulen im Schuljahr 1897/98 betreffenb.

Nachbenannte Anstalten wurden im Schuljahr 1897 98 von der jeweils beigesetzten Zahl von Schülern besucht:

Watthing Dicks	Shii	lerzahl	grabadi hub	Schülerzahl				
Anstalten.	jeber Anstalt.	im ganzen.	Anstalten.	jeder Anstalt.	im gangen.			
Junity, oce senting into	130 9111	Veintleeri	m des Großgerzogrägen	gundann	Commission of the Commission o			
I. Mittelfculen für bie	inben, be	athir	Übertrag	ojium A	1 015			
männliche Jugend.	His Take	MARIE TH	2. Realprogymnafien.	Mringer	Monen 10			
A. Gelehrtenichulen			(fiebenklaffig):	100	Stabi			
1. Gymnafien.	dien Sing	eitere sechs	Ettenheim	182	geroählt, bi			
Baden	133 200	bem 25	Mosbach admoorage Constitution	109	Jin R			
Bruchsal	741	Dr. Side	The how the state of the said of the	154	Simplerate			
Beibelberg	371 666	630 William	Weinheim*)	104	445			
Rarlsruhe	273	Servera B	TOR ZAMES OUR BEREE	S STEL	ABBLES			
Lahr	178 158	er am Ol	3. Sohere Burgerichulen.	olaider	Chrening			
Mannheim	532		(fünftlaffige):	77				
Offenburg	215 153	bermann t	Buchen	119	county bes			
Raftatt	277	infinittelfdpil	the ago atomitimate of alesses	n in my	Kestmis &			
Tauberbischofsheim	254	Berbronin	(vierflassige): Ettlingen **)	himles	Gemā			
aufammen	198hride	4272	zusammen	1 130 H	274			
2. Progymnasien.	PRESPO	10 de 20 de 10 de	Summe Ba	1 000 I	1734			
Donaneschingen	117	orden ift,	b. Lehranftalten mit bem	o poere	(untere us			
Durlach . maintenn amit	128	en Höchster	Lehrplan ber Oberreals	ber Wri	in Sinne			
zusammen	ge Pro	245 4517	bezw. Realichulen.	Sen age	3.Pillelberg			
Summe A	anilar.	bad silling	and la Oberrealschulen bilgo	freditorio 654				
B. Realmittelschulen.	A th are	The same	Freiburg	436	Statustan			
a. Realgymnafien und Lehr- anftalten mit bem Lehrplan	langiab	gen and	Karlsruhe	582 788	entury bed			
ber Realgymnafien.	phelland	In perions	Mannheim	100	2460			
1. Realgymnasien. Rarlsruhe	554	population	D. Shannana Managar	MIR SCHOOL	Delica Sin			
Mannheim	461	de Capulate	*) Die zwei oberen Klassen sind ausschließlich Brivatunternehmen bes Anstaltsvorstandes Dr. Bender.	of D. Consifrance	esau über			
gusammen		1015	**) In der unterften Rlaffe wurde		Statis			
er jeweilst beigefehren Sall	d 4100786	nin 1897	unterrichtet.	CA CULTURE LANGE	con Schille			
The Sesielier cone startural	de minin	Leanitaine	sem codminume macus	1	Parameter .			

i	Societhnie beziehungewei	THE SHI	lerzahl	en Reiseprüfungen gum	eschi Schülerzahl fin 1					
-	An stalten.	jeder Anftalt.	im ganzen.	beigeschaften and acher e	jeder Anstalt.	im gangen.				
dunt.	Übertrag	penie right unloa	2460	übertrag :	545					
minge	2. Realschulen, (achtflassig):	O I I I I	の中で	Sädingen *Wiesloch	78 138	. Latinitalite				
JDC1/c	Pforzheim**)	452		in the state of th	761	ebrer coul				
	(fiebentlaffige): *Baben (mit Realprognum.) †)	225	Real Property	(vierflassige):	86	OU (SOUL)				
	Bruchfal	251	- 15 m	*Gernsbach	77	A Bon Gun Baben				
-	Rarlsruhe	406 292	att hated	*Hornberg	210	Brindfalm				
T		1174	STOR	1 2 zusammen .	8	971				
	(sechstlassige):	160	L Z	Summe Bb		6 450				
1	*Eberbach	99		Busammenstellung.		Lagrandi Lärradi				
	*Rengingen	8 130	- 3 2	Gelehrtenschulen		4 517				
111	*Ladenburg	173 85	1 - 1	Realmittelschulen	19.5	Offenburg Biorgheim				
	*Schopfheim	102 160	the Style	a. nach bem Lehrplan ber Realgymnafien	1734	Partatt .				
	*Uberlingen	102	S on be by	b. nach dem Lehrplan der Oberreal= bezw. Real=		tjeim				
2	*Villingen	117 142	214 61	of schulen at the season of th	6 450	8184				
	an illegation newspectation bec	1 393	3019	Gesamtschülerzahl	en!=	12 701				
	zusammen	pallming	3019	S 18 - 5	Roundaris R	odno rog				
2	3. Sohere Burgerichulen.	0 0	A tome	II. Mittelfchulen für bie	88	Manubeim				
0.	(fünfklaffige): *Breisach	71		weibliche Ingend.	To Inner	or sometimes				
	*Bühl	103	1898.	Baden	172	ionles				
1	*Eppingen	129	TO THE	Freiburg	631	Freiburg Heibelberg				
	*Rheinbischofsheim	102	8 2 9	Rarlsruhe	-580	Rarlsruhe				
	Übertrag	8 8	8 ==	Ronstanz	168	Wearnheim Summe C				
	**) In ber Entwidelung gur Oberrealichule begriffen. +) In ber Entwidelung gur Ober-	The state of		Offenburg	141					
	realichule (mit Realgymnafium) be- griffen.	201000000000000000000000000000000000000	Commonum donden find Ergänzungen	Summe II	MUNICIPAL DE LA COMPANION DE L	2519d				
	2. Crtemeer (Shiniferialmoven	The Manier	1887) in	Darunter 2 Extraneer, welche eine (Ministerialvervokung vom 2	Agtranery	Darmier 5				

vom 27. Marg 1835). — 9 Bebmer fich bem alebrem Pinaftiert theiren genaftigen Benntelle gebencht.
Dies wird hiermit zur dssentlichen Kenntuls gebencht. Rarlsruhe, ben 31. Oftober 1898.

Großherzogliches Ministerium der Instig, des Kultus und Unterrichts.

Vdt. Grb. Roll.

Um Schlusse des Schuljahres 1897/98 wurden aufgrund der an den nachbenannten Anstalten bestandenen Reiseprüfungen zum Studium auf der Hochschule beziehungsweise zur Ergreifung der beigesetzten Berufsfächer entlassen:

1. 1101 1101	2.	3.	4.	5.	6.	7. 8	. 9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Unstalten.	Zahl der für reif er-	fatholijde.	evangelische. 3	21.1	enfa	Medişin.	Rhifofonie	Rathematif und Raturvoissenicaiten.	Philosophie.	Forftfach.	Baufach.	Ingenieurfach.	Mafchinenbaufach und Cleftrotechnif.	Phyfit u. Chemie.	Tierheilfunde.	Bergfach.	Eisenbahnfach.	Polifach.	Weiftiär und Marine.	Rinfte (Maferei und Mufit).	Raufmannichaft.	Landwirtfchaft.	Unbestimmt beziehungs. weise unbekannt.
A. Bon Gymnasien.  Baden	11 <sup>1</sup> 14 71 32 <sup>2</sup> 42 26 16 4 44 14 10 14	1 27 - 9 - 1 1 - 8	7 4 -1 1 4 -3 -20	B left it	4 3 8 1 10 9 4 4 1 14 3 2	4 - 4 - 6 - 4 - 5 : 2 : 1 - 2 : 1 : 1 : 2 : - 1	4 5 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		2 2	1 - 1 1 1 - 3 3 1 - - 11	2 2 2 - 61	1 2 2 6 1 2 - 1 1 1 - 2 1 1 1 9	21 1 2 1 1 9	1 1 3 - 5	2	1	1 1 1 1 3	1 2 -	1 1 1 8 1 5 - 2 - 3 21	1991年第五年第五年	1 3 - 8	形世の一世界の一世界の一世界の一世界の一世界の一世界の一世界の一世界の一世界の一世	111
B. Bon Realsghmasien. Rarlsruhe Mannheim Summe B C. Bon Oberrealsschulen. Freiburg Heibelberg Heibelberg Rarlsruhe Mannheim Summe C	27 33 <sup>3)</sup> 60 18 <sup>4)</sup> 6 23 3 50		1 - International Control of the Con	leughen da en	111111111111111111111111111111111111111	2 1 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	3 01 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 1 3 7 4 11	6 6 -	0.8	1 3 1 5	3 2	5 6 11 2 2 - 3	1 - 5 - 6 - 1 - 1 - 3 - 1 - 6	1-1-1	Sep.		3		inge	1-1-2-1	1	8 2 10

¹) Darunter 6 junge Lente, welche, ohne Schüler eines Gymnasiums gewesen zu sein, zur Ablegung der Reiserüfung durch den Oberschultat dem Gymnasium in Baden zugewiesen worden sind — sogenannte Extraneer — (Ministerialverordnung vom 3. April 1884). — ²) Darunter 2 Extraneer, welche eine Ergänzungsprüfung in Latein und Griechisch abgelegt haben. ³) Darunter 5 Extraneer (Ministerialverordnung vom 2. Juli 1887). — ³) Darunter 2 Extraneer (Ministerialverordnung vom 27. März 1895). — ³) Bidmet sich dem niederen Finanzdienst.

Dies wird hiermit gur öffentlichen Renntnis gebracht.

Rarleruhe, ben 31. Oftober 1898.

Großherzogliches Ministerium ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts.

Roff. Vdt. Erb.

#### ihnen bennächft ein von dem Erangelischen Derritragenraf aufgestellter Rachtrag zu der im Zahre 1897 ihnen fibersandten "Noerficht über-Auf Zahrerationognröhung für die in latholischen -

### Berordnungen und Befanntmachungen des Großherzoglichen Oberichulrats.

Die Auszahlung ber Lehrerbezüge betreffenb.

Un die Großherzoglichen Kreisschulvifitaturen und die Bolfsschullehrer:

Die zahlreichen Zuwiderhandlungen der Bolfsschullehrer gegen die Borschriften des § 5 Ziffer 2 Absat 2 unserer Berordnung über die Dienstpflichten der Bolfsschullehrer vom 4. März 1894 und unserer Bekanntmachung vom 22. Dezember 1897 Nr. 24 150 (Schulverordnungsblatt 1894 Seite 83 und 1898 Seite 1) veranlassen uns, jene Borschriften zur pünklichen Nachachtung in Erinnerung zu bringen.

Die Kreisschulvisitaturen haben auf dieselben bei der amtlichen Konferenz hinzuweisen und fie ab und zu erneut befannt zu geben.

Rarlsruhe, den 25. November 1898, 1898 anna nodrom vorden neistliche delimedale

(Schulverordnungeblatt 18.31 that & Großherzoglicher Oberichulrat.31 thaldenundrorenlund

für das Raiserliche Archaologische Infregengen Die Die pou bemielben zu vergebenden

Stholeien jeweils vor bem 1. Februar an obje Bentratbirgflion besselben in Berlin zu

richten find. "gebreig, non Helberg, giurds ben 5. Dezemberch 898f non anne, Selwa, auf ben b. Dezemberch 898f non anne

Das Berordnungsblatt bes Großherzoglichen Oberichulrats betreffend.

Die Direktionen und Borftande ber Gymnasien, Progymnasien, Lehrerbildungsanstalten, Blinden- und Taubstummenanstalten, Realmittelschulen und Höheren Mädchenschulen, sowie die Berrechnungen der Staatsschulanstalten erhalten vom 1. Januar 1899 ab von dem Berordnungsblatt der diesseitigen Behörde je ein Freiexemplar.

Für sorgfältige Aufbewahrung des Blattes, sowie für sofortiges Einbinden der vollsftändigen Jahrgänge ift Sorge zu tragen. Die Kosten für den Einband find aus den für

fachliche Umtsuntoften gur Berfügung ftebenben Mitteln zu beftreiten.

Eullmaun, Ling, van Birtenfeld, ift gefachten reinnanedibale

dusfiest Korneron, Roje, von Sipoliticin, pendidenië sid 1881 mag

Die Versendung von Freiegemplaren' an die Verwaltungs-, Auffichts- beziehungsweise Beiräte obengenannter Anstalten, die bisher solche erhalten haben, hört mit dem 1. Januar 1899 auf.

Rarisruhe, ben 25. Rovember 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arusperger,

Meyer.

Die Baftoration der in fatholifden Rirchfpielen wohnenden Evangelifden betreffend.

Die Ortsschulbehörden werden mit Bezug auf unsere Befanntmachung vom 31. Juli 1897 Rr. 14561 (Schulverordnungsblatt 1897 Rr. VIII Seite 59) in Kenntnis gesetzt, daß

ihnen bemnächft ein von bem Evangelischen Oberfirchenrat aufgestellter Rachtrag gu ber im Jahre 1897 ihnen überfandten "Überficht über bie Baftorationszuteilung für die in fatholifchen Gemeinden bes Großherzogtums Baben fich aufhaltenden Evangelischen" zugeben wird.

Rarleruhe, ben 1. Dezember 1898.

Großherzoglicher Dberichulrat. ein die Großherzoglichen Areislangenten. L. Arn die Boltsfanfleber: de g bod neffiniten geneinden gemilden ber Bollefchullehrer gegen bie Borfchillen des g 5

Biffer 2 Abjay 2 unierer Berordnung über Die Dienstoflichten der Bollsschillehrer vom

verardnungsblatt 1894 Seite 83 und 1898 Seite 1) veranlaffen uns, jene Borichriften gur Das Raiferliche Archaologische Inftitut betreffend.

4. Mars 1894 und unferer Befanntmachung bom 22. Dezember 1897 Ne. 24160 (Schul-

Die Areisschulvisitaturen haben auf bieselben bei ber amtlichen Ronserenz hinzuweisen Die Direktionen und Borftande ber Mittelfchulen, fowie bie an letteren angeftellten atademisch gebildeten Lehrer werden unter Bezug auf die Befanntmachung vom 29. Mai 1895 (Schulverordnungsblatt 1895 Seite 103 ff.) barauf hingewiesen, bag nach § 22 des Statuts für das Raiserliche Archaologische Inftitut Bewerbungen um die von demselben zu vergebenden Stipendien jeweils vor bem 1. Februar an die Bentralbireftion besfelben in Berlin gu richten find.

Rarisruhe, ben 5. Dezember 1898.

derfierted sie Brogherzoglicher Dberichulrationellend .rechfie Dirett ionen und Boritan der Grinnafien, Progymnafien, Lehrerbitbilliges anftalen, Blinden- und Taubstummenanstalten, Realmittelichulen und Höheren Maddenschulen,

bem Berordnungsblatt ber biesfeitigen Behörbe je ein Freieremplar. fog 19d nodnidnie gon Die Lehrerinnenprufung in Beibelberg betreffent. gentlichtet auf

somie die Berrechinungent der Staatsschulauftalten aufgalten ogin 1. Joungar 1899 ab von

Bon nachbenannten Randidatinnen, welche fich nach Maggabe ber Minifterialverordnung vom 19. Dezember 1884 im Auguft I. 3. ber Lehrerinnenprufung unterzogen haben, find befähigt erflart worben gur Unterrichtserteilung

a. an Soheren Mabchenichulen: " nod aduraling

Beder, Belene, von Mannheim, Cullmann, Lina, von Birfenfeld, Ernft, Leonie, von Beidelberg, Forneron, Roja, von Sipoltftein, Gebhard, Marie, von Eichelbronn, and min and ministell all Hartfelder, Hedwig, von Freiburg i. B., Mampell, Glisabeth, von Bühl, harver noue 19841 .186 7881

Brokherroglicher Ministreisen ber Austig, bed Kulius neb füngereinen

Baul, Greta, von Berlin, wie mod iradle gran & Reiß, Elfe, von Beidelberg, og non inn and and Reiß, Josephine, von Beidelberg, much 39ndoff Robbe, Bertha, von Tübingen, rodmoante 81 1196 20 ureigan Schmitt, Sophie, von Paris, Schud, Baula, von Gberbach, Schwarg, Belene, von Frantfurt, Ballefer, Greta, von Mannheim, Bint, Therefia, von Emmenbingen;

b. an Bolfsichulen und in ben Fachern ber Bolfsichule an Soberen Die Berleibung von Unt:naluchinadoda De iebricheniffeniung betreffend

Ufinelli, Ernefta, von Berlin, Baumann, Else, von Schwetzingen, meidengen 22 rendelknaipilest Blag, Wilhelmine, von Beibelberg, Burgweger, Helene, von Beidelberg, Maner. Rofa, von Bingen, 1 Induratie Of und adureling Overbed, Bittoria, von Bremen, Pfeiffer, Bedwig, von Beibelberg, Reinmann, Gelma, von Mannheim, waft Of und aduration von Schent, Unna, von Beidelberg, and Seit, Baula, von Beidelberg, Staubt, Belleda, von Beibelberg, Steintopf, Benny, von Bremen, Beber, Mathilbe, von Labenburg, Die Berleihung von Stipendien aus der geidelberg, Franzista, von Heidelberg, betreffend.

fortige Auszahlung

Ans Der Stiftung Des ehemaligen Domber 1898. radingen Bombigen Bed enle Sindierende der latholische Der for berichulrat. Die late in die Ben d Dr. 2. Arneperger. Erledigung gefommen. regen erber, welche nicht unter 18 und nicht über 26 Jahre alt, von ehelicher Geburt und

maltungsrat ber Rurg'iden Stipenbienftiftung in Aberlingen einzureichen. Die Mufiffehrerprüfung für 1898 betreffenb. 3 1130 , 3 du 1811n ft.

gesunden Leibes sein muffen, haben ihre Gesuche unter Anschluß der ersorderlichen Rachweise (Geburts., Bermögens., Stubien- und Sittenzeugniffe) binnen 14 Dagen bei bem Ber-

Nachbenannten Randibaten ift aufgrund einer gemäß ber Ministerialverordnung vom 21. Marg 1891, die Ausbildung und Brufung von Mufiflehrern betreffend, bestandenen Brufung die Befähigung zur Erteilung von Mufifunterricht an Mittelichulen, Lehrerbilbungs= anftalten, Straf= ober Beil= und Pflege-Unftalten unter ben in § 14 ber genannten Berord= nung bezeichneten Bedingungen zuerfannt worben:

> Bier, Albert, von Großeicholzheim, Göte, Ernft, von Beibelberg, de 100 3190 atale Rahner, Sugo, von Sorben. anddofor Aisk

Rarleruhe, ben 18. November 1898. 100 nod indirett is de alle

Großherzoglicher Obericulrat. Dr. 2. Arneperger.

Wallefer, Greta, von Mannheim, Rint, Abereffa, von Emmendingen: Bahl.

b an Bolfsichulen und in ben Jadern ber Bolfsichule an Soberen Die Berleihung von Unterftugungen aus ber Friedrichsftiftung betreffend

Mus ber Friedrichsftiftung wurden für bas Jahr 1898 an Boltsichullehrer und israelitische Religionslehrer 22 Stipendien mit je 50 M. bewilligt und beren fofortige Auszahlung angeordnet. Burg not get a Helene, bon Leidelberg

Rarlsruhe, ben 10. November 1898.

Der Stiftungsrat ber Friedrichsstiftung.

Bfeiffer, Debwig, roll Ografferg,

Rarleruhe, ben 10. November 1898. nod antle unamnie fe

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsverger, alund ande

> Standt, ABelleda, von Heidelberg, Steintopf, Senny von Bremen,

Lambinus.

Weber, Mathilbe, von Labenburg, Die Berleihung von Stipendien aus der Dr. Jatob Rurg'ichen Stipendienstiftung in Aberlingen betreffend.

Aus der Stiftung des ehemaligen Domheren Dr. Jatob Rurg von Konftang find für Studierende ber fatholischen Theologie brei Stipendien im Betrage von jährlich je 360 M. in E. P. Arneberger. Erledigung gefommen.

Bewerber, welche nicht unter 18 und nicht über 26 Jahre alt, von ehelicher Geburt und gefunden Leibes fein muffen, haben ihre Gefuche unter Unschluß ber erforderlichen Nachweise (Geburte-, Bermögens-, Studien- und Sittenzeugniffe) binnen 14 Tagen bei bem Berwaltungsrat ber Rurg'ichen Stipenbienftiftung in Überlingen einzureichen.

Rarleruhe, ben 23. November 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. 21. rechiefer, bie Einsbildung und gentlicher betreffend, bestandenen

Pratung die Befähigung zur Greifung von Muhlunterricht au Mittelichnlen, Lehrerbildungsanstalten, Straf- ober Heil- und Pflege-Anstalten unter ben in 3 14 der genannten Berord-

Die Berleihung des Bodmar'ichen Stipendiums in Pfullendorf betreffend.

Aus der von Johann Bodmar von Pfullendorf im Jahr 1672 errichteten Stiftung ist ein Stipendium im Betrag von jährlich 70 M. an einen Gymnasialschüler oder Hochschulsstudierenden aus des Stifters und seiner Ehefrau Anna Maria Sprenger "beiderseitiger Freundschaft", in Ermangelung solcher an einen bedürftigen Pfullendorfer Bürgersohn, der sich dem Studium der katholischen Theologie widmet, zu vergeben. Bewerbungen sind binnen 14 Tagen unter Borlage der erforderlichen Nachweise bei dem Verwaltungsrat der vereinigten Stipendienstiftungen in Pfullendorf einzureichen.

Rarlsruhe, ben 13. Dezember 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat. Dr. L. Arnsperger.

Ramm

Die Bergebung von Stipendien aus ber Gung'ichen Stiftung in Konstang betreffend.

Die Berleihung des gelber ichen gamilienftipenbiums betreffenb.

Aus der von Michael Gunz, vormals Pfarrer in Konzach, im Jahr 1618 errichteten Stipendienstiftung in Konstanz ift ein Stipendium von jährlich 400 M. zu vergeben.

Ansprucksberechtigt sind Schüler eines Gymnasiums ober Hochschulstudierende ans ber Berwandtschaft bes Stifters; solche, welche den Namen "Gunz" tragen (agnatische Berwandte) sind vorzugsweise zu berücksichtigen.

Etwaige Bewerbungen wären unter Anschluß von Rachweisen über Abstammung, Grab ber Ausbildung und fittliches Berhalten binnen 14 Tagen bei bem Berwaltungsrat der Diftriksstiftungen in Konstanz einzureichen.

Rarleruhe, ben 13. Dezember 1898.

Großherzoglicher Oberschulrat.

Dr. L. Arnsperger.

Ramm.

Die Berleihung eines Stipendiums aus ber Buchegger'ichen Familienstipendienstiftung betreffend.

ontweder die Spinnenfen zu Freiburg ober Couffage ober aber bie Univerfität zu Freiburg

Aus der von Pfarrer Johann Buchegger in Büßlingen und Generalvikar Dr. Ludwig Buchegger in Freiburg errichteten Stipendienstiftung ist ein Stipendium im Betrag von jährlich 140 M. zu vergeben.

Genußberechtigt sind die in der Gemeinde Singen im Höhgau wohnenden Angehörigen bes Buchegger'schen Hauptstammes und Namens, insbesondere solche, die ihre Abstammung von den Brüdern Sebastian und Simon des erstgenannten Stifters herleiten.

In erfter Reihe follen Studierende ber tatholischen Theologie, mangels folder auch andere fatholische Bermandte, die überhaupt einem Studium fich widmen, oder die wenigstens eine ordentliche Schulbilbung fich erworben haben und ein Sandwert erlernen wollen, berüchichtigt werben.

Etwaige Bewerbungen find unter Anschluß ber erforderlichen Nachweise über Abstammung, Grad ber Ausbildung und fittliches Berhalten binnen 14 Tagen bei bem Bermaltungsrat der Distriftsstiftungen in Ronstanz einzureichen.

Rarleruhe, ben 13. Dezember 1898. ni nagnutiffnaidnagit magginiana

Großherzoglicher Obericulrater und aduralian Dr. L. Arneperger.

Die Berleibung von Unterprogenie 19 97 Geriebrichniffung betreffent

Briebrichaftiftung wurden für bas Jahr 1866 an Bolfsfchallebrer und israelitifche

Die Berleihung bes Relber'ichen Kamilienstipenbiums betreffenb.

Mus ber Stiftung bes im Jahre 1631 verftorbenen Rirchenrats und Sofpredigers Georg Felder ift ein Stipendium von jährlich 300 M. zu vergeben.

Anspruchsberechtigt find zunächst die Nachkommen, sowohl männlicher als weiblicher Abstammung von bes Stifters Bater, Michael Felber und feines Baters Bruber Georg Felber. In Ermangelung folder burfen andere, welche ber Berwandtichaft bes Stifters nabe fteben, jum Stiftungegenuß jugelaffen werben.

Etwaige Bewerber, welche minbeftens 10 und nicht über 23 Jahre alt fein follen und behufs ihrer miffenschaftlichen Ausbildung eine Mittelichule ober eine Bochschule besuchen, batten ihre Gefuche unter Borlage ordnungemäßiger Ausweise über Abstammung, Grad ber Ausbilbung, fittliches Berhalten und Bedürftigfeit binnen 14 Tagen bei bem Oberichul= rate einzureichen. Rarlsruhe, ben 13. Dezember 1898.

Großherzoglicher Obericulrat. minon Dr. Q. Arnsperger.

Die Berleihung von Stipendien aus ber Libell'ichen Familienftipendienftiftung betreffenb.

Mus ber Libell'ichen Familienftipendienftiftung ift für bas Studienjahr 1898/99 ber Betrag von 1200 Magn bergeben. fi guntfinfnienenien neteichte grudiere ni reppente

Bezugsberechtigt find biejenigen männlichen ehelichen Rachkommen evangelischen Betennt= Benugberechtigt find die in der Bemeinde Singen int ! mmatfennia med gun effin

1. bes Bergoglich Bfalg-Breibrudischen Rentmeifters Johann Georg Steinheil zu Rappoltsvon den Bridern Geboftian und Simon des erstgenannten Stifters herleiten, roliom

2. des Chriftian Friedrich Bentifer auf dem Sammerwert zu Pforzheim,

3. bes Pofthalters und Gaftgebers "zum Erbpringen" Theodor Rreglinger in Rarlsruhe und

4. des fürstlichen Geheimen Sofrates und Rentfammerprofurators Emanuel Meier in Rarlerube, welche nach gurudgelegtem 12. Lebensjahre wenigstens brei Jahre lang bas Gymnafium ju Rarleruhe mit gutem Erfolg befucht haben und bem Studium auf bem Gymnafium zu Karlsruhe ober einer "andern gleichwertigen Anftalt ober einer Sochichule - ober aber anderen bem Staate und dem gemeinen Befen nuglichen Biffenschaften, Rünften ober Brofeffionen" obliegen.

Die Dauer bes Stipendiengenuffes ift auf 6 Jahre festgesept.

"Rünftler und Brofeffioniften" follen jum Stiftungsgenuß jedoch nur unter ber Bedingung zugelaffen werben, daß fie nach Beendigung ihrer Lehre bie bis zu feche Jahren noch fehlende Beit zweds größerer Bervolltommnung zum Besuche einer Fachschule (Sandelsatademie, Runft= schule u. f. w.) verwenden. Bewerber haben ihre Gesuche unter Anschluß ordnungsmäßiger Nachweise über die Erfüllung ber Stiftungsbedingungen binnen brei Bochen bei bem Oberichulrat einzureichen.

Rarisruhe, ben 13. Dezember 1898.

Großherzoglicher Obericulrat.

direfferied nemen Dr. 2. Arnsperger. nad gunidefame

Bahl. Auf nachfrehende Veröffentlichungen wird empfehlend ansmerkam gewacht :

Die Berleihung von Stipendien aus der Bregenzer'ichen Stipendienstiftung in Bfullendorf betreffend.

Die Landingend. Heransgegeben im Luftrage bes Ansichuffes für Wolnfulnelspflege

Mus ber von Raplan und Beneficiat Michael Bregenzer in Pfullendorf im Jahre 1635 errichteten Stipendienstiftung find zwei Stipendien im Betrage von jahrlich je 65 M. gu vergeben.

Genugberechtigt find in erfter Reihe Bermandte bes Stifters und unter biefen vorzugsweise folche, welche ben Ramen "Bregenger" führen, in zweiter Reihe Pfullendorfer Burgerfohne; die Bewerber muffen überdies ehelicher Geburt und fatholischen Bekenntniffes fein und entweder die Gymnafien zu Freiburg ober Konftang ober aber die Universität zu Freiburg Energlopädie ber Mathemarifden Wiffen fchaften mit Ginfalut Inghifed

Etwaige Bewerbungen waren unter Anschluß von Nachweisen über Abstammung, Grad der Ausbildung und fittliches Berhalten binnen 14 Tagen bei dem Bermaltungs: rat der vereinigten Stipendienstiftungen in Pfullendorf einzureichen.

Rarleruhe, ben 14. Dezember 1898, fattille and unladigitelidiangle sid riff punffeibi

Großherzoglicher Dberfdulrat. Familie Saus und Hof des Landmersgrachen Lourder Denderei und Verlagsauftalt, vor-mais Art Schulb & Co.

Die Berleihung von Stipenbien aus bem Sohgauer Extrafond betreffenb.

Aus dem Höhgauer Extrafond ift ein Stipendium im Betrage von jährlich 200 M. zu vergeben.

Genußberechtigt find — aus bem Höhgau stammende — Gymnasiumsschüler von der dritten Klasse (Quarta) an und Hochschulstudierende.

Bewerber aus dem Orte Ling werden bei gleicher Dürftigkeit und Burbigkeit vorzugs=

weise berücksichtigt.

Etwaige Bewerbungen wären unter Anschluß der erforderlichen Belege (Herkunft, Dürfstigkeit, Schulbesuch und sittliche Aufführung) binnen 14 Tagen bei dem Verwaltungstat der Distriktsstiftungen in Konstanz einzureichen.

Rarisruhe, den 14 Dezember 1898.

Beit groche größerer Bereicher Dberichulrat. 2. Arnebenger. Beweichen Bereichen Br. 2. Arnebenger.

Aus ber Stifftung bes im Jahre 1831 verftorbenen Rirch meckinnunis in idniftered &

Anderendistrecking like bulleten die Lehrten und die der beiblicher als weiblicher

numaR niber die Erfanung ber Stiftungsbebingungen binnen brei Wochen bei bem

Empfehlung von Lehrmitteln und Drudichriften betreffend.

Ratioruhe, ben 18. Degentervigen 200 fariffut und nenidireite und gliebeit

Auf nachstehende Beröffentlichungen wird empfehlend aufmertfam gemacht :

Die Landjugend. Herausgegeben im Auftrage bes Ausschusses für Wohlfahrtspflege auf dem Lande, von Heinrich Sohnren, III. Jahrgang, Berlin W 1898, Mauerstraße 44, deutscher Dorfschriften-Verlag. 208 Seiten mit Austrationen, Preis 1 M. 25 &, — bei Bezug von 20 Exemplaren 1 M. 10 &, von 50 Exemplaren 1 M. — Geeignet für Volkssschulbibliotheten.

Diesterweg, Populare Himmelskunde, neu bearbeitet von Dr. Meyer und Dr. Schwalbe, 19. Auflage, Hamburg, im Berlag von Henri Grand. Preis gebunden 8 M. Geeignet zu Schulprämien für Mittelschulen.

Encyklopädie der Mathematischen Wissenschaften mit Einschluß ihrer Auswendungen, herausgegeben von Prosessor Dr. Heinrich Burkhardt in Zürich und Prosessor Dr. W. Franz Meyer in Königsberg. I. Teil: Reine Mathematik, 1. Band: Arithmetik und Algebra, redigiert von W. Franz Meyer, Leipzig, B. G. Teubner 1898. Zur Ansschaffung für die Lehrerbibliotheken der Mittelschulen geeignet.

Straßburger Bilder für den Anschanungsunterricht. Reue Folge: Die Familie, Haus und Hof des Landmanns. Straßburger Druckerei und Berlagsaustalt, vormals R. Schult & Co.

Frit Bogelfang, Abenteuer eines beutiden Schiffsjungen in Riauticou, von B. Lindenberg. Mit vier Farbenbildern und 111 Abbildungen im Tegt. Berlin 1899, Ferdinand Dummlers Berlag. Breis 4 Me. Geeignet für Die Schulerbibliothefen ber Mittel= und erweiterten Bolfsichulen und ber Lehrerfeminare, sowie für Schulprämien.

Burgberg, A Billingen bem Schnivermalter Rorl Schrweidert Dafelbfte,

and the angular of the Boundorf, bein Unterleber Emit 200 or him in Wentheim. Il Anderbifchaft him. Binterlebengericht, A. Wolfoch, bem Unierlehrer Eduard Rimbach in Murg. A. Sachingen. Mengenichmand-Borberborf, A. St. Blaffen, bem Unterlehrer Frang Ctengel-im Alafblirch,

## Sulgbach, Al Getlingen, bem Schul netchirchanffueid obu er bafelbit Barn halt, Al Bibl, bem Schulbermerben mberger bafelbit.

Durch Entichliegung Großherzoglichen Dberichulrats murbe Reallehrer Abolf Gettele an ber Soberen Burgerichule in Breifach in gleicher Gigenichaft an jene in Gernsbach verfest und bem Realschulkandibaten heinrich Finter an letterer Anstalt Die etatmäßige Amtsftelle eines Reallehrers an ber Soberen Bürgerichule in Breifach übertragen. in den Rubestand verlegt worden:

Aufgrund bes § 17 bes Gefetes über ben Clementarunterricht ift bestimmt worden, daß die Stelle als "erfter Lehrer" (Oberlehrer) einzunehmen haben an ben Bolfsichulen in: Breifach: Sauptlehrer Rart Sug. ni sluchfelloft rad no ron all giurdul rardelliqued.

Sauvilehrer Chriftoph Schillinger an ber Bollsichule in Dalfch, A. Enlingen, und

Recarels: Haupflehrer Ostar Bechtolb.

Reusat (Reusated und Reusat-Unterthal): Hauptlehrer Theodor Bier. Betersthal: Hauptlehrer Karl Frei.

Philippsburg: Sauptlehrer Bilhelm Bieffe.

Schwetzingen: Hauptlehrer Rarl Löffel.

Bemäß § 104 bes Bejeges über ben Elementarunterricht wurden Sauptlehrerftellen übertragen an ben Bolfsichulen in :

Hanpilehrerin Celinda Baumgartner in Raffatt (out Aufuchen): R. a.s.

Dannheim: bem Unterlehrer Beorg Ramm bafelbit.

Freiburg: ber Unterlehrerin Josephine Deger baselbft und bem hauptlehrer Rarl Bogel in St. Beter.

In gleicher Gigenschaft murben verfett :

Sauptlehrer Leopold Bifchoff in Auerbach, A. Buchen, nach Berbach, A. Tauberbifchofsheim.

- Friedrich Ettner in Epfenbach, A. Sinsheim, nach Bem & bach, A. Beinheim.
  - Rarl Sug in Gutenbach, A. Triberg, nach Breifach. die formion-ditomodiom and
  - Friedrich Bilhelm Mayer in Bargen, A. Engen, nach Unterlandringen, A. Waldshut.
  - Beinrich Storg in Schwerzen, M. Balbshut, nach Binbichlag, A. Offenburg.
  - Rudolf Strubel in Böhrenbach, A. Billingen, nach Baldfirch.
  - Karl Studer in Todimoos-Schwarzenbach, A. St. Blaffen, nach Dürrheim. A. Billingen. Das Recht ber Besetzung fieht ben belreffenben Glabiraten gu.

Statmäßige Amtsftellen als hauptlehrer an ben Bolfsichulen ber nachgenannten Gemeinden wurden übertragen :

Attlisberg, A. St. Blaffen, bem Schulverwalter Beter Trondle bafelbft.

Berau, A. Bonnborf, dem Schulverwalter Joseph Beigmann in Thiergarten, A. Dberfirch. Brombach, A. Beidelberg, dem Unterlehrer Guftav Schmidt in Moesheim, A. Mannheim.

Burgberg, A. Billingen, bem Schulverwalter Rarl Schweidert bafelbft.

Dillendorf, A. Bonndorf, bem Unterlehrer Emil Martin in Wentheim, A. Tauberbifchofsheim. Sinterlebengericht, A. Bolfach, bem Unterlehrer Chuard Rimbach in Murg, A. Gadingen. Mengenschwand-Borberdorf, A. St. Blafien, bem Unterlehrer Frang Stengel in Balbfirch, A. Baldfirch.

Steinmauern, A. Raftatt, bem Schulverwalter Beter Suber bafelbit. Sulabach, M. Ettlingen, bem Schulverwalter Beinrich Gohner bafelbft. Barnhalt, A. Buhl, bem Schulverwalter Anton Beimberger bafelbft. Beiher, A. Bruchfal, bem Schulverwalter Rarl Brütich bafelbit. Soberen Bürgerichule in Breifach in gleicher Eigenfchaft an jeue in Gernsbach verseht und bem Real-

Durch Entschließung des Großherzoglichen Ministeriums ber Juftig, bes Rultus und Unterrichts find in ben Ruheftand verfett worden :

Sauptlehrer Chriftoph Schillinger an ber Bolfsichule in Malich, A. Ettlingen, und Sauptlehrer Maximilian Strutt an ber Boltsichule in Schutterthal auf ihr Ansuchen wegen vorgeruckten Alters unter Anerkennung ihrer langjährigen und treugeleifteten Dienfte;

Sauptlehrer Ludwig Da per an ber Bolfsichule in Beddesheim,

Sauptlehrer Joseph Scharzinger an ber Boltsichule in Ringsheim und

Sauptlehrer August Binterroth an der Boltsichule in Urloffen auf ihr Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leibender Gefundheit unter Unerkennung ihrer langjährigen und trengeleifteten Dienfte.

Abilippsbarg: Hauptlebrer Abithelm Bieffe

Danubeim: bem Unterlehrer Georg Ramm bafelbit.

ben Bolfeschulen in:

Schwebingen; Sanpflebrer Rarl 26 Entlaffen aus bem öffentlichen Schuldienfte murben : Sauptlehrerin Celinda Baumgärtner in Raftatt (auf Anfuchen). Silfelehrerin Bermine Soller in Baden (auf Ansuchen). med rodn dogolow and 401 & Abmado Rilian Beis, früher Unterlehrer in Gerchsheim.

ach Werbach. A. Tauberbijchofsbeim.

### 

Freihurg ber Unierlehrerin Josephine Deger baselbit und dem Hauptlehrer Karl Bogel in

Samuel Propolities if dio if in Sobere Dabdenichule in Offenburg. Gine etatmäßige Amtsftelle für einen Reallehrer der mathematisch=naturwiffenschaftlichen Abteilung. Bewerbungen find innerhalb vierzehn Tagen beim Oberschulrat einzureichen.

heinrich Clorg in Schwerzeit, Al Barbubit, nach 28 ind ichlug, A Gifenben Dannheim: fünfgehn Sauptlehrerftellen an ber Boltsichule bajelbit. Bforgheim: gwei Sauptlehrerftellen an der Boltsichule baselbit. Das Recht ber Besethung fteht ben betreffenben Stadtraten gu.

161

```
Sauptlehrerftellen für Lehrer fatholifchen Bekenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden:
     Auerbach, A. Buchen.
     Bargen, A. Engen.
     Dielheim, M. Biesloch.
     Gommersborf, M. Borberg. nedellen in mufonind ma voffeler ra na gna & groed at
     Gutenbach, M. Triberg. Befähigung jur Erteilung bes gewerblichen Fortbildungsunterrichts ift
     derlich. Sauptlehrer in Reunfirchen, ale 21 Orthoec 1898. Gruptlehrer in Selber & Beinbeim, muchen Beiber bach, A. Buchen, Muchen Beiber bach, A. Buchen.
 erforderlich.
                             Mara Narons, Hauptlehrerin in Narlsruhe, am C. November 18
     Ichenheim, M. Lahr.
                            Befähigung gur Erteilung bes gewerblichen Fortbilbungsunterrichts ift
     Malfc, A. Ettlingen.
 erforderlich.
                                  nguft 28 off, Haupilehrer in Knielingen, am 8. Begeniber,
     St. Beter, 2. Freiburg.
     Schuttern, A. Lahr.
     Schutterthal, A. Lahr.
     Schwerzen, A. Balbshut.
     Stodach. Befähigung gur Erteilung bes gewerblichen Fortbilbungsunterrichts ift erforderlich.
     Thiergarten, A. Oberfirch.
Todtmoos-Schwarzenbach, A. St. Blassen.
     Urloffen, A. Offenburg.
Böhrenbach, A. Billingen.
    Balbhaufen, A. Donaueichingen, odfor Grobernseinigen geniglide Grobeit ber Grobbernen
gefunden, dem Professor Ludwig Levy an der Baugewerteschule in Karteruhe die nachgesuche
Sauptlehrerftellen für Lehrer en angelifchen Befenntniffes an ben Bolfsichulen ber Gemeinden:
    Bretten (Töchterschule, für eine Lehrerin). Befähigung jum Unterricht in ber frangösischen
Sprache ift erforderlich. Das Recht des Borichlags fteht bem Gemeinderat in Bretten gu.
    Durlach. Bforzheim (zwei Stellen).
ben Borftand ber Gewerbeschule in Bruchsal, Riefter Ramiedgroff in ,negnitu Buter
thänigftes Anjuden unter Anerkennung seiner langjährigen dadsom ift, misher smand bill
    Bebbesheim, M. Beinheim.
                                      bes laufenben Jahres in ben Rubestand zu verfegen;
    Anielingen, A. Rarlerube.
    Rüftenbach, A. Mosbach. g. d. ungen nehmen But fen bach, A. Mosbach.
    Sallned, A. Schopfheim.
    Schönbrunn, A. Eberbach, aluchiedreutenfinuft rod no andn ront frag rerede mod
Bogelbach, Al Millheim. o no ellefterrafferer spielamitate eine generale mue nedleseed
    Bambach, A. Schopfheim.
    Bugenhaufen, A. Ginsheim. d rodmogod . T med reinn
   Bewerbungen find binnen vierzehn Tagen bei ber bem Bewerber vorgesetten Kreisichulvifitatur
ber Baugewerkeichule, Baurat Rirder bobiet, ben Titel "Konferonschierugnis radlettimnu
                              bentmale" zu verleibengeneise zu einfrardeleitenen. Denie fit lafte
```

Hanpelehrerstellen für Lehrer falbolifchen Befenntuffes an ben Boltsichmen ber Bemeinben:

and deliberation of the Company of t Dr. Georg Bünger, Profeffor am Gymnafium in Baben, am 25. September 1898. Mar Seim, Sauptlehrer in Bolfach, am 16. Oftober 1898. Beinrich Brog, Sauptlehrer in Reunfirchen, am 21. Oftober 1898. Johann Reller, zulet Unterlehrer in Gulgbach, A. Beinheim, am 23. Oftober 1898. Rlara Marons, Sauptlehrerin in Karlsruhe, am 6. November 1898. Joseph Pfleger, guruhegesetter Sauptlehrer in Betersthal, am 7. November 1898. August Bolf, Sauptlehrer in Knielingen, am 6. Dezember 1898. Et Peter, A. Refibirge vagramted notelle wille rallemenger berteit, De geber B.

Stodog Befähigung jur Erfeitung bes MVrblichen Forrbitbnugannterichte ift erforberlich

Schutteribal, A Labr. Schwerzen, M. Balbsbut.

Schren, & Benchal, bem Schutermelber Gert Bentalle balefoft, iftag Bentattuch

## Nachrichten aus dem Gebiete des Gewerbeschulwesens.

Lanbesherrliche Entichliegungen. ibolo, from A Dienburg

Seine Ronigliche Soheit ber Großherzog haben Gich gnabigft bewogen gefunden, dem Profeffor Ludwig Levy an ber Baugewerkeschule in Rarleruhe bie nachgesuchte Erlaubnis gur Unnahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majeftat dem Raifer verliehenen Königlich Prengischen Rothen Ablerordens 4. Rlaffe zu erteilen. ampfreiden nottonig

Seine Rönigliche Soheit ber Großherzog haben gnädigft geruht;

unter dem 13. November d. 3. miodenis .18 , moniden mill

ben Borftand ber Gewerbeschule in Bruchfal, Reftor Rarl Scherer, auf fein unterthanigftes Unfuchen unter Unerkennung feiner langjahrigen, trengefeifteten Dienfte auf Golug bes laufenden Jahres in den Ruheftand gu verfegen; Brebbesheim, A. Weinheim. Anielingen, A. Karlsruhe

unter bem 6. Dezember b. 3. dadboste Je , dad noff ale

bem Lehrer Rarl Rornhas an ber Runftgewerbeschule in Rarlsruhe, unter Ernennung besfelben jum Professor, eine etatmäßige Professorenftelle an genannter Unftalt ju übertragen;

> Eganbad, A. Schopfneim unter bem 7. Dezember b. 3. nafnadnagu 8

bem gur hilfeleistung bem Großherzoglichen Konfervator beigegebenen Beamten, Direttor ber Baugewerkeschule, Baurat Rircher babier, ben Titel "Ronfervator ber öffentlichen Banbenkmale" zu verleihen.

Das Medit ber Befehnng fieht ben betreifenben Bredenfinn an

Bekanntmachungen des Großherzoglichen Gewerbeichulrats.

Die Brufung ber Gewerbeschulfanbibaten fur 1898 betreffenb.

Aufgrund ber in ber Beit vom 22. bis 31. v. M. abgelegten Brufung find unter die Gewerbeichulfanbidaten aufgenommen worden:

Emil Bronner von Karlsruhe, Wilhelm Fink von Pforzheim, Rudolf Frey von Karlsruhe, Heinrich Münch von Bruchfal, Leopold Neu von Waldshut, Pius W. Sickinger von Uiffingen, Emil Siegle von Pforzheim, Albert Ungerer von Pforzheim und Wilhelm Wurzel von Kleinlaufenburg.

Rarlerube, ben 17. November 1898.

Großherzoglicher Gewerbeschulrat. Braun.

Schmitt.

Empfehlung von Lehrmitteln betreffend.

Auf nachstehende Beröffentlichung wird empfehlend aufmerksam gemacht:

"Einführung in die Lehre vom elektrischen Strom", von R. Zepf, Reallehrer in Freiburg; Emmendingen, Berlag der Druck- und Berlagsgesellschaft vormals Dölter, A.-G., 1898. Preis kart. 60 &.

#### Dienstnadricht.

Mit Entschließung Großherzoglichen Gewerbeschulrats wurde bem Affistenten Fridolin Fenter an ber Großherzoglichen Aunstgewerbeschule in Karlsruhe die etatmäßige Amtsstelle eines Zeichenlehrers an genannter Anstalt übertragen.

#### Dienfterledigung.

Un ber Gewerbeschule in Bruchfal ift eine Gewerbelehrerstelle zu besethen. Bewerbungen find innerhalb 14 Tagen bei Großherzoglichem Gewerbeschulrat einzureichen.

Redigiert vom Sefretariat Großh. Oberfcufrats. Drud und Berlag von Malich & Bogel in Karlsrube.

